This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

LIBRARY OF THE
Leland Stanford Junior University
NOT TO BE TAKEN OUT OF THE LIBRARY.

Digitized by Google

STAV E. STECHERT
810 Broadway
NEW-YORK.

The Hopkins Library
presented to the
Leland Stanford Junior University
by Timothy Hopkins.

Digitized by Google

HF 2169
.284

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Local-Gütertarif

für

Stuttgart

von und nach

sämtlichen deutschen Verbands-Stationen,

mit Tarif-Vorschriften nebst Güterklassifikation.

Aufgestellt und herausgegeben

von

Eisenbahn-Expedient Stetter

in Stuttgart.

Im Selbstverlage des Verfassers.

1892.

Digitized by Google

LELAND STANFORD JUNIOR
LIBRARY
UNIVERSITY.

H1687

Digitized by Google

Vorwort.

Nachdem durch Umrechnung sämtlicher deutscher Gütertarife der Local-Gütertarif von 1886 ungiltig geworden ist, wurde mit größter Sorgfalt ein neuer Tarif hergestellt. Derselbe enthält die nötigsten Tarifvorschriften nebst der zur Zeit giltigen Güterklassifikation, dann Frachtsätze im Verkehr mit sämtlichen deutschen Verbandsstationen — gegen 1886 ca. 1000 Stationen mehr — nach der allgemeinen Kilometertariftabelle; Ausnahmetarif für Stammholz (Abt. b) giltig auf den württembergischen, bayerischen und badischen Bahnen; den Niederländisch südwestdeutschen Tarif (bis jetzt nicht geändert); Kohlentarif und verschiedene Ausnahmetarife, welche für den hiesigen Platz von Bedeutung sind.

Dem Wunsche mehrer hiesiger Firmen, auch die bedeutenderen Plätze des Auslands in den Tarif aufzunehmen, konnte nicht entsprochen werden, da ja das Tarifschema ein ganz anderes ist, so enthält z. B. der italienische Tarif 8 allgemeine Klassen und 67 Spezialtarife u. s. w.

Hoffend, daß der neue Tarif jedermann befriedigt, wird solcher zur geneigten — womöglich zahlreicheren — Abnahme empfohlen.

Der Verfasser.

Digitized by Google

Digitized by Google

Die nötigsten Tarifvorschriften.

Grundsätze für die Frachtberechnung.

Die Fracht wird nach Kilogramm berechnet. Sendungen unter 20 kg werden für 20 kg, das darüber hinausgehende Gewicht wird mit 10 kg steigend so berechnet, daß je angefangene 10 kg für voll gelten. Die Frachtberechnung ist eine verschiedene, je nachdem die Güter zur Beförderung gelangen:

1. als Eilgüter,
2. als Stückgüter,
3. als Wagenladungsgüter.

1. Eilgut.

Eilstückgut wird zu den im Tarife ausgeworfenen Sätzen, Eilgut in Wagenladungen ohne Unterschied der Artikel zum doppelten Satz der allgemeinen Wagenladungsklassen gefahren. Der Minimalsatz der Eilguttaxe beträgt 0,50 Mark für jede Frachtbriefsendung. — Wird die Beförderung von Eilgütern auf Verlangen mit Zustimmung der Eisenbahnverwaltung mit einem Schnellzuge bewirkt, so geschieht dies gegen Erhebung der doppelten Eilguttaxe, in welchem Falle die Minimaltaxe 1 Mark — im Verkehr mit den Württembergischen Stationen 0,80 Mark — für jede Frachtbriefsendung beträgt. Die Frachtberechnung für Schnellzugsgut erfolgt in der Weise, daß das wirkliche, mindestens aber das zulässige Minimalgewicht (20 kg) verdoppelt, vorschriftsmäßig abgerundet und hiefür die Eilguttaxe zur Berechnung gezogen wird.

2. Stückgut.

— „Allgemeine Klasse". —

Zu den Stückgutfrachtsätzen werden alle Güter befördert, soweit sie der Versender nicht als Eilgut und nicht als Wagenladungen aufgiebt. — Für die im Folgenden aufgeführten Artikel jedoch werden bei Aufgabe als Stückgut die im Tarif unter „Spezialtarif" angegebenen Frachtsätze berechnet.

1. Düngemittel und Rohmaterialien zur Kunstdüngerfabrikation, wie im Spezialtarif III der Wagenladungsgüter genannt, insoweit dieselben als Stückgut angenommen werden dürfen.
2. Futtermittel, folgende: Kleie, Oelkuchen und Oelkuchenmehl, Reisabfälle, wie
   im Spezialtarif II genannt; Treber und Trester.
3. Getreide aller Art und Hülsenfrüchte, wie im Spezialtarif I genannt.

Digitized by Google

4. Holzwaren aller Art, wie im Spezialtarif II genannt;
   Cigarrenkistchen und Cigarrenkistchenbretter, auch gebeizt;
   Schachteln aus Holz, neu, soweit dieselben nicht zu den Holzwaren des Spezialtarifs I gehören;
   Stäbe und Brettchen aus Nadel- oder Buchenholz bis zu 1,25 m Länge und 20 mm Dicke unbearbeitet.
5. Kartoffeln;
6. Metalle und Metallwaren, folgende:
   a) Eisen und Stahl, Eisen- und Stahlwaren aller Art, wie in den Spezialtarifen I II III genannt;
   b) Antimon, Blei, Kupfer, Zink und Zinn und deren Mischungen (Legierungen), wie Messing (Rothguß, Schlagloth, Tombak) Bronze und Britanniametall, sämtlich roh oder vorgearbeitet, z. B. in Blöcken, Mulden, Platten, Rollen, Stangen oder Würfeln, ausgenommen Mischungen, bei welchen andere Metalle als die vorstehend genannten verwendet worden sind, wie Neusilber, (Argentan, Packfang), Christofle, Alfenied, Deltametall, Weißkupfer.
   c) Ordinäre Waren aus den unter b genannten Metallen und ihren Mischungen auch vernickelt oder in Verbindung mit anderem Material (mit Ausschluß von edlen Metallen), wenn die Hauptbestandteile aus den angegebenen Metallen bezw. Mischungen gefertigt sind, z. B. Achslager, Badewannen, Beschläge, Fitschen, Gehänge, Gewerbe- und dergleichen Gegenstände, welche bei Bau- und Möbelschreinerei oder bei dem Wagenbau Verwendung finden, Blech, Bleiplomben, Bleischrot, Draht, Drahtseile, jedoch nicht umwickelt oder übersponnen, Fischangeln, Gewichte, Griffe, Handgriffe, Thür- und Fenstergriffe, Hacken aller Art, Knöpfe, Krähne, (Hähne) Maschinenteile, Nägel, Nieten, Oefen, Patronenhülsen, Riegel, Ringe, Rollen, Röhren, Schlösser, auch Gurt- und Bandschlösser, Schlüssel, Schnallen Schrauben, Stricknadeln Ventile, Zinkgußwaren, (ausgenommen Gegenstände der Kunstbildnerei wie Statuen, Figuren, Gruppen), Zwingen.

   Anmerkung: Waren aus den unter b ausgeschlossenen Metallmischungen fallen nicht hierunter. Deßhalb muß bei Aufgabe der unter 6 c fallenden Waren aus der Inhaltsangabe im Frachtbrief ersichtlich sein, daß es sich um Artikel handelt, für welche der „Spezialtarif" bestimmt ist, so muß z. B. bei dem Artikel Blech, Blechwaren der Frachtbrief die nähere Bezeichnung enthalten. Eisenblech, Messingblech 2c., ordinäre Blechwaren aus Eisen, Messing, Kupfer u. s. w. Nicht ordinäre Blechwaren aus den unter 6 b genannten Metallen und deren Mischungen, sowie Bleche und Blechwaren aus anderen Metallen sind von der Frachtberechnung nach dem Spezialtarif für bestimmte Stückgüter ausgeschlossen.

Digitized by Google

d) Metallische Abfälle, auch Bruchmetall und alte zusammengeschlagene Waren von den unter 6 genannten Metallen und ihren Mischungen, sowie nachbenannte, beim Schmelzen der Metalle oder Verhütten der Erze als Neben- und Abfallerzeugnisse entstehende Metallverbindungen: Bleiasche Bleiglätte, Bleigekrätz, Zinnasche, Zinngekrätz, Zinkasche, Zinkstaub, Kupferasche (auch Kupferhammerschlag), Messingasche, Metallasche.

7. Oelsaaten, wie im Spezialtarif I genannt.

8. Salze: a) rohe Kalisalze (natürliche Bergwerkserzeugnisse), folgende: Kamalit, Kainit, Kieserit (Bergkieserit), Krugit, Schönit, Sylvenit, Polyphalit, Hartsalz und Kaliabfallsalz, (Klaube- und Aufbereitungsabfall), sämtlich in Stücken oder gemahlen, auch mit Torfmull, Torfstaub, oder gemahlenen Phosphaten und Superphosphaten gemischt;

b) Kali- und Magnesiasalzfabrikate, folgende; Chlorikalium, schwefelsaures Kali und schwefelsaure Kalimagnesia (roh u. gereinigt), kalcinirtes Kalidüngesalz von dem Klärschlamm und von den Zwischenerzeugnissen der Kalisalzverarbeitung, Chlormagnesium, Kieserit in Blöcken, sowie kalcinirter gemahlener Kieserit.

9. Samen und Sämereien aller Art in Säcken und Tonnen.

Der Minimalsatz der Stückguttaxe (Allgemeine Stückgutklasse und Spezialtarif) beträgt 0,30 Mark für jede Frachtbriefsendung.

Werden Güter des Spezialtarifs mit solchen der Allgemeinen Stückgutklasse in getrennter Verpackung mit einem Frachtbriefe aufgegeben, so wird die Fracht nach den Sätzen der allgemeinen Stückgutklasse berechnet, sofern nicht bei getrennter Angabe des Gewichts die Einzelberechnung sich billiger stellt. Bei der Einzelberechnung wird die Fracht für das zur allgemeinen Stückgutklasse und für das zum Spezialtarif gehörige Gut mindestens für je 10 kg berechnet und das darüber hinausgehende Gewicht steigend je auf volle 10 kg abgerundet. Die tarifmäßige Abrundung der Fracht erfolgt für jede Tarifklasse besonders, hierbei kommt der Mindestbetrag von 0,30 Mk. nicht für jeden einer besonderen Frachtrechnung unterliegenden Teil einer Sendung, sondern nur dann zur Berechnung, wenn die Gesammtfracht für die ganze Frachtbriefsendung weniger als 0,30 Mk. beträgt. — Werden Güter des Spezialtarifs mit solchen der allgemeinen Stückgutklasse, soweit dies nach den reglementarischen Bestimmungen zulässig ist, zu einem Frachtstück vereinigt, so wird die Fracht für das ganze Gewicht zu den Sätzen der allgemeinen Stückgutklasse berechnet.

3. Wagenladungen.

Allgemeine Wagenladungsklassen.

Zu den Sätzen der Klassen A 1 und B werden alle diejenigen Güter befördert, welche in dem Verzeichnisse der Spezial- und Ausnahmetarife nicht besonders namhaft gemacht sind, und welche von dem Versender mit **einem** Fracht-

Digitized by Google

briefe für **einen** Wagen als Wagenladungen aufgegeben werden. Bei Aufgabe von mindestens 5000 kg oder bei Frachtzahlung von mindestens 5000 kg pro Wagen kommen die Frachtsätze der Klasse A 1 und bei Aufgabe von mindestens 10 000 kg pro Wagen oder Frachtzahlung hiefür die Frachtsätze der Klasse B zur Anwendung.

Die Frachtberechnung geschieht in diesen Klassen folgendermaßen: Von jedem Wagen wird die Fracht zu dem Satze der Klasse A 1 nach dem wirklichen Gewicht, mindestens aber für 5000 kg erhoben. Ergiebt jedoch die Berechnung für 10 000 kg zu dem Satze der Klasse B eine geringere Fracht, so kommt diese zur Erhebung.

Spezialtarife I, II, III.

Zu den Frachtsätzen der Spezialtarife werden die in dem betreffenden Verzeichnisse aufgeführten Güter befördert, wenn der Versender sie mit je einem Frachtbriefe in Ladungen von mindestens 10 000 kg auf **einen** Wagen aufliefert oder die Fracht für dieses Gewicht bezahlt. Bei Aufgabe von Quantitäten unter 10 000 kg, jedoch von mindestens 5000 kg oder bei Frachtzahlung für mindestens 5000 kg pro Wagen, werden die Güter der Spezialtarife I und II zu den Sätzen der Klasse A 2 und die Güter des Spezialtarifs III zu den Sätzen des Spezialtarifs II befördert, wenn nicht der betreffende Tarifsatz für 10 000 kg eine billigere Fracht ergiebt.

Ausnahme-Tarif für Holz

in Wagenladungen von 10 000 kg oder bei Frachtzahlung für dieses Gewicht auf jeden beladenen Wagen.

Als solches ist zu verstehen:

Holz wie im Spezialtarif II der allgemeinen Güterklassifikation unter Ziff. 1—6 dieser Position genannt;

Holzmehl, ferner Holzsägespäne (Holzsägemehl), verpackt;

Holzwaren aller Art wie im Spezialtarif II der allgemeinen Güterklassifikation genannt;

Holzstoff (geschliffener) für Papier- oder Pappenfabrikation;

Holzzellstoff (Cellulose); Strohstoff, Strohzellstoff.

Die Frachtsätze unter b kommen zur Anwendung für:

Stammholz, europäisches.

Als solches ist zu verstehen:

a) Stammholz mit oder ohne Rinde, rundes oder auf einer Seite beschlagenes, sowie bis zu höchstens 3 Meter beschlagene Stämme;

b) Eichen- und sonstiges Laubholz-Stammholz, façonirtes d. h. mehrkantig abgebeiltes (aber nicht gesägtes) und

c) die lediglich des Transportes wegen nach dem Durchmesser zersägten oder zerspaltenen sogenannten Wagenschüsse.

Hopfenstangen, Telegraphenstangen.

Insoweit im Tarif nur ein Frachtsatz für den Ausnahmetarif angegeben ist, gilt derselbe für sämtliche vorgenannte Artikel. Bei Aufgabe von

Digitized by Google

5000 kg der Artikel des Ausnahmetarifs a u. b kommen die Frachtsätze des Spezialtarifs A 2 zur Anwendung.

Ein weiterer Frachtsatz besteht für die Artikel **Holz** wie im Spezialtarif II genannt und für folgende Holzwaren: Radfelgen, sowie anderes, roh vorgearbeitetes Schirr- oder Werkholz, Salzkisten, Schachtelränder, Siebläufe, Schiffsnägel, Holzspunde, Holzstifte, Draht zur Fabrikation von Zündhölzern, Holzklötze zum Pflastern, Cigarrenkistenbretter, Dachschindeln im Verkehr mit den Main- und Rheinhafenstationen Frankfurt und Sachsenhausen 0,71, Gustavsburg 0,72, Kastel 0,81, Ludwigshafen a. Rh. 0,54, Mainz 0,74, Mannheim 0,50, Mannheim Neckarvorstadt 0,54, Mark für 100 kg.

Sperrige Güter.

Für sperrige Güter, d. h. solche Güter, welche im Verhältnis zu ihrem Gewicht einen ungewöhnlich großen Laderaum in Anspruch nehmen, werden, wenn sie als Stückgut zur Beförderung gelangen, die Frachtsätze in der Weise berechnet, daß dem wirklichen Gewicht 50 Prozent zugeschlagen und von diesem $1\frac{1}{2}$fachen Gewicht nach erfolgter Aufrundung die Eilfracht bezw. die Fracht nach den Sätzen der allgemeinen Stückgutklasse erhoben wird.

Als geringstes Gewicht werden 30 kg berechnet.

Für Eil- und Stückgutsendungen, welche teils aus sperrigem, teils aus nichtsperrigem Gut bestehen, ist die Frachtberechnung in der Weise vorzunehmen, daß für das nichtsperrige Gut das wirkliche, für das sperrige Gut das $1\frac{1}{2}$fache Gewicht zu Grunde gelegt wird, und das so ermittelte Gesamtgewicht — in minimo 30 kg — eine Abfertigungsposition bildet.

Für teils aus sperrigen, teils aus Gütern des Spezialtarifs für bestimmte Stückgüter bestehende Sendungen wird die Fracht getrennt berechnet. Als Mindestgewicht werden hierbei für das sperrige Gut 20 kg, für das übrige Gut 10 kg berechnet.

Als sperrige Güter werden folgende betrachtet:

1. Bäume und Gesträuche, lebende, unverpackt oder nicht in fester Verschnürung, sowie lebende Pflanzen und Blumen, unverpackt und unverhüllt, ferner Christbäume (Weihnachtsbäume).
2. Borke, rohe, mit Ausnahme von Eichen- und Nadelholzrinde, sowie der Rinde von Baumarten, welche nicht Gegenstand eines betriebsgemäßen Einschlags in der europäischen Forst- und Landwirtschaft sind.
3. Bottiche (d. h. hölzerne Hohlgefäße mit nur einem Boden und von mindestens 4 Hektoliter Gehalt), leere, nicht ineinandergesetzte.
4. Eisenbahnwagenkasten. — Obergestelle, welche auf Eisenbahnfahrzeuge verladen sind, die, auf eigenen Rädern laufend, von den Versendern zum Transport aufgeliefert werden, siehe im Tarif für Leichen, Fahrzeuge und lebende Tiere (Teil I, B II 1 b²).

Digitized by Google

5. Fässer, neue, leere; mit Ausnahme von ineinandergesetzten Fässern, eisernen Fässern und Fässern aus Eichenholz mit eisernen Reifen, welche bei einer Holzstärke von mindestens 3 cm am Kopfe gemessen bis zu 100 Liter Gehalt haben.
6. Federbetten.
7. Federn, folgende: Daunen- und Flaum-, ferner Schleißfedern, d. s. gerissene Bettfedern. — Ungerissene gekielte Bettfedern und ungerissene gekielte Federn anderer Art (Zierfedern) werden bei Aufgabe als Stückgut zur Frachtberechnung nach dem einfachen Gewicht herangezogen.
8. Flachs, roh (ungebrecht).
9. Glasballons und Thonballons, leere, verpackt. Unverpackt werden dieselben nur als Wagenladungen angenommen.
10. Häcksel.
11. Heu und Stroh, auch Raps- und Reisstroh, ausgenommen in gepreßten Ballen von mindestens 80 kg Einzelgewicht oder, wenn in Zöpfen geflochten.
12. Holzstühle, unzerlegt oder nicht zusammenlegbar.
13. Hopfen, ungepreßt. — Hopfen gilt als gepreßt, wenn er in Ballen cylindrischer oder runder Form von mindestens 100 kg Einzelgewicht oder in rechtwinkligen Ballen, in Kisten oder endlich in Metallcylindern verpackt zur Aufgabe gelangt.
14. Hüte aller Art, ausgenommen bei Verpackung in verschnürten Ballen oder in Kisten mit Metalleinsatz.
15. Kähne und Boote.
16. Kinderwagengestelle.
17. Kisten, hölzerne, leere (ausgenommen Bierkisten mit Fächereinsatz, Kistchen, welche in Lattengestellen oder offenen Kisten verpackt sind, und Cigarrenkistchen), Lattenkisten, Haraſſe, sämtlich neu und wenn nicht ineinandergesetzt.
18. Körbe, auch Latten- und Geflügelkörbe, neu; Korbwaren, Korbgeflechte und Korbmöbel (mit Ausnahme von Backschüsseln und Futterschwingen in Satzform und aneinandergereiht, sowie von Puppen- und anderen Kinderspielwagen).
19. Korkwaren, Korkstöpsel.
20. Möbel von gebogenem Holz, unzerlegte.
21. Rauhkarden, Weberdisteln.
22. Rohrstühle und Bensenstühle.
23. Schilf und Schilfrohr, auch Rohrdecken (durch Draht verbundenes Schilfrohr), Seile aus Schilf oder Stroh.
24. Seegras, Waldgras, Alpengras, Alpha, Esparto, Espartogras, wenn nicht in verschnürten Ballen oder in Zöpfen geflochten.
25. Sophagestelle.
26. Tonnenbände und Faßreifen, hölzerne.
27. Velocipede, unzerlegte.

Digitized by Google

28. Watte. — Die unter den Bezeichnungen „Charpie-Baumwollfließe, gekrempelte Charpie-Baumwolle, medizinische Verbandwatte“ zum Transport gelangenden ungeleimten baumwollenen Fabrikate sind nicht wie Watte zu tarifiren.

29. Wolle, gewaschene. — Gewaschene Wolle unterliegt dem Sperrigkeitszuschlage nur dann nicht, wenn die Aufgabe in Ballen runder oder cylindrischer Form von mindestens 100 kg Einzelgewicht, oder wenn sie in rechtwinkeligen Ballen erfolgt. Wollabfälle werden bezüglich der Sperrigkeit dem Artikel Wolle gleichgeachtet.

(6) Stellt sich die Fracht
zu 6 für Federbetten,
zu 7 für Federn, folgende: Daunen- und Flaum-, ferner Schleißfedern, d. s. gerissene Bettfedern,
zu 29 für gewaschene Wolle
bei der Berechnung nach den Bestimmungen und den Tarifsätzen des Spezialtarifs I,
zu 13 für Hopfen ungepreßt
bei der Berechnung nach den Bestimmungen und den Tarifsätzen des Spezialtarifs II,
und für die übrigen im obigen Verzeichnis aufgeführten sperrigen Güter
bei der Berechnung nach den Bestimmungen und den Tarifsätzen des Spezialtarifs III

billiger als bei der Aufgabe als Stückgut, und erklärt der Versender im Frachtbriefe, die Sendung als Wagenladungsgut aufgeben zu wollen, so findet Berechnung nach den für die Spezialtarife geltenden Bestimmungen und Sätzen statt.

Für Umzugsgut, d. h. Möbel, Hausgeräthe und Haushaltungsgegenstände, welche bei Veränderung des Wohnsitzes behufs Bewirkung des Umzuges zur Beförderung aufgegeben werden und zum Haushalte des Umziehenden gehören, ferner gebrauchte Theaterrequisiten, Teile von gebrauchten Panoramen, Karussels und dergleichen, welche als Wagenladungsgut aufgegeben werden, wird die Fracht nach den Bestimmungen und Sätzen des Spezialtarifs III berechnet. Wird Umzugsgut als Stückgut aufgegeben, so wird die Fracht auf Grund des wirklichen Gewichts auch dann berechnet, wenn sich darunter Gegenstände in gebrauchtem Zustande befinden, welche im Verzeichnis der sperrigen Güter aufgeführt sind, wie z. B. Federbetten, Holzstühle, Möbel von gebogenem Holze und dergleichen.

Fahrzeuge.

Fahrzeuge aller Art, welche bei den Gepäckabfertigungsstellen zur Auflieferung kommen, sowie Eisenbahnfahrzeuge aller Art, unterliegen der Frachtberechnung nach den Bestimmungen des Tarifs für die Beförderung von Leichen, Fahrzeugen und lebenden Tieren.

Digitized by Google

Für Fahrzeuge, welche bei den Güterabfertigungsstellen aufgegeben werden — mit Ausschluß der vorgenannten Eisenbahnfahrzeuge — gelten folgende Vorschriften:

1. Fahrzeuge aller Art, welche in gedeckt gebaute Wagen durch die Seitenthüren **nicht** verladen werden können, werden unbeladen nach den Bestimmungen und Sätzen des Spezialtarifs III, beladen nach den Sätzen der für das aufgeladene Gut treffenden Wagenladungsklasse befördert, sofern sie nicht für unbeladene Fahrzeuge die Fracht für das wirkliche Gewicht, mindestens jedoch für 1000 kg nach der Allgemeinen Stückgutklasse billiger stellt.
2. Fahrzeuge aller Art, welche in gedeckt gebaute Wagen durch die Seitenthüren verladen werden können, werden bei Aufgabe als Stückgut sowohl beladen als unbeladen als sperriges Gut, bei Aufgabe in Wagenladungen unbeladen nach Spezialtarif III, beladen nach den Sätzen der für das aufgeladene Gut treffenden Wagenladungsklasse fördert. Puppen- und andere Kinderspielwagen, Sackkarren, besowie eiserne Schiebekarren und eiserne Kinderschlitten sind zu den Fahrzeugen in diesem Sinne nicht zu rechnen.
3. Transport- und Förderwagen und Kippkarren für Locomotiv-, Pferde- und Handbetrieb, sowie Handkarren werden, wenn sie auf Eisenbahnwagen verladen zur Beförderung gelangen, nach den Bestimmungen zu 1 und 2, wenn sie auf ihren eigenen Rädern befördert werden, wie Eisenbahnfahrzeuge behandelt.
4. (1) Wagen mit Panoramen, Karussels und dergleichen, sowie Schlitten und Feuerspritzen werden wie unbeladene Fahrzeuge behandelt. Locomobilen, Dresch- und Säe- (auch Drill-) Maschinen, sowie eiserne Kinderschlitten fallen unter die Position „Eisen und Stahl" des Spezialtarifs I.
   (2) Einzelne lebende Tiere, welche in Wagen mit Panoramen, Karussels und dergleichen mit verladen sind, werden ebenso wie der übrige Inhalt der Wagen nicht besonders zur Frachtberechnung gezogen. Hierunter sind indessen Sendungen lebender Tiere in besonderen Fahrzeugen (Menageriewagen und dergleichen) nicht zu verstehen; solche Sendungen unterliegen vielmehr hinsichtlich der Auflieferung, Abfertigung und Frachtberechnung den Bestimmungen des Tarifs für die Beförderung von Leichen, Fahrzeugen und lebenden Tieren.
5. Fahrzeuge, sowie die unter Ziff. 4 genannten Wagen unterliegen den Tarifbestimmungen unter Ziff. 1 und 2 auch dann, wenn Räder und Deichsel abgenommen sind.

Gebrauchte Emballagen.

Für folgende Emballagen, wenn sie in gebrauchtem Zustande und leer aufgeliefert werden und als Stückgut zur Beförderung gelangen, wird die Fracht der allgemeinen Stückgutklasse nach dem halben wirklichen Gewicht, jedoch für mindestens 20 kg berechnet:

Digitized by Google

Fässer (unter 800 Liter Gehalt), Kübel, Zuber und Bottiche (unter 400 Liter Gehalt), auch metallene Fässer und Kübel, sowie Metallcylinder (zum Transport von Spiritus, Chemikalien, Oel, Firnissen, Hopfen 2c.), Blechkannen zum Milchtransport, sofern sie mit dem Eigentumsmerkmal des Besitzers versehen sind, Kisten (auch metallene), sowie Kisten mit Blecheinsätzen, Lattenkisten, Haraſſe, Käfige, Steigen, Körbe, auch Latten- und Geflügelkörbe, sowie Säcke.

Dieselbe Frachtberechnung tritt auch ein für gebrauchte Fässer, Kisten oder Körbe, in welche gebrauchte Emballagen der vorerwähnten Art lose eingestellt sind oder in welchen Packstroh oder Heu enthalten ist, sofern die Prüfung des Inhalts mit Leichtigkeit zu bewirken ist, sowie für Haardecken, welche zu Transporten von Pulver und Munition verwendet waren, und für Geschoßtransportkörbe mit Holzeinlagen. Eine Garantie gegen den Verlust des Inhalts wird nicht übernommen.

Diese Frachtberechnung tritt nicht ein für Emballagen, welche in gedeckt gebaute Wagen durch die Seitenthüren nicht verladen werden können.

2. Alle anderen Arten von gebrauchten Emballagen, wie leere Flaschen, Blechkannen, soweit nicht vorher genannt, Blechdosen, Blechbüchsen, metallene Cakeskasten, Blechkanister, Krüge, Haspeln, Walzen, Hülsen, Rollen, gebrauchte Packtücher, zertrennte Säcke, Packbretter und Packlatten, Packen aus Fell und Tierhäuten, Koffer, Schachteln und Kartonagen, ferner Fässer, Körbe, Kisten, in welche leere Flaschen, Kannen, Krüge, Schachteln, Cigarrenkistchen und dergl. verpackt sind, auch Geschoßtransportkasten und andere zur Beförderung von militärischer Munition oder militärischen Utensilien besonders eingerichtete Transportkasten in leerem Zustande sind nach ihrem vollen Gewicht zur Frachtberechnung heranzuziehen.

3. Für gebrauchte leere Glas- und Thonballons und für gebrauchte leere Stück- und Fuderfässer wird der Frachtberechnung nach der allgemeinen Stückgutklasse ebenfalls das halbe wirkliche Gewicht, mindestens jedoch ein Gewicht von 1000 kg für jeden verwendeten Wagen, zu Grunde gelegt, sofern sich nicht die Berechnung zur allgemeinen Stückgutklasse bei gebrauchten leeren Glas- und Thonballons nach dem $1\frac{1}{2}$fachen, bei Stück- und Fuderfässern nach dem einfachen wirklichen Gewicht billiger stellt, in welchem Falle letztere Berechnungsweise anzuwenden ist. Unter Stück- und Fuderfässern sind lediglich Fässer mit einem Gehalt von 800 Litern und mehr zu verstehen.

Werden gebrauchte leere Bierfässer in für den Biertransport besonders eingerichteten Wagen verladen, welche nach der Bestimmungsstation der leeren Fässer zurückgehen, so wird die Fracht für das wirkliche Gewicht, mindestens jedoch für 1000 kg pro Wagen, zu den Sätzen des Spezialtarifs III berechnet, sofern sich nicht für das halbe Gewicht zu den Sätzen der allgemeinen Stückgutklasse eine billigere Fracht ergiebt. Auf solche Sendungen finden die Bestimmungen für Wagenladung Anwendung.

Digitized by Google

Die vorstehenden Bestimmungen finden auf gebrauchte Emballagen, welche als Eilgut aufgegeben werden, keine Anwendung; dieselben werden nur nach den für Eilgut geltenden allgemeinen Bestimmungen befördert.

Flüssigkeiten in Kessel- und anderen Gefäßwagen.

Beim Transport von Flüssigkeiten aller Art (Theer, Ammoniakwasser, Petroleum, Säuren, Spiritus, Wein u. s. w.) in Kesselwagen oder in anderen Gefäßwagen wird die Fracht für das Nettogewicht der in den Gefäßen enthaltenen Flüssigkeiten, mindestens jedoch für 10000 kg pro Wagen, nach der für das betreffende Gut in Betracht kommenden Tarifklasse berechnet.

Die leeren Wagen werden frachtfrei zurückgesendet. Ebenso werden die zur Füllung gehenden leeren Wagen frachtfrei befördert, wenn dieselben in beladenem Zustande nach der Absendestation zurückkehren.

Als Kesselwagen oder Gefäßwagen im Sinne des Vorstehenden gelten nur solche besonders eingerichtete Wagen, bei welchen die Kessel oder Gefäße die Stelle des Wagenkastens vertreten, oder bei welchen, unter Beseitigung der Seiten- oder Stirnwände oder beider Wände, die Kessel, Metallcylinder, Fässer oder sonstigen Gefäße mit dem Wagenboden derart verbunden sind, daß sie nicht ohne besondere Schwierigkeiten abgenommen werden können.

Langholz und dergleichen.

1. Bei Gegenständen, deren Beförderung nach dem Ermessen der Eisenbahn die Einstellung von Schutzwagen erforderlich macht, wie z. B. bei Langholz, langen Eisenstangen und Leitern, wird für jeden Schutzwagen eine Gebühr von 15 Pfg. pro Kilometer erhoben. Auf dem Schutzwagen dürfen die betreffenden Transportgegenstände nicht aufliegen.

Die Beladung der Schutzwagen ist unter bahnseitiger Kontrole und unter folgenden Bedingungen gestattet:

a) Die zu verladenden Gegenstände müssen an den Empfänger der Hauptladung nach der Bestimmungsstation der letzteren adressirt sein.

b) Die Fracht für die auf den Schutzwagen verladenen Gegenstände, zu welchen der Versender einen besonderen Frachtbrief aufgeben muß, wird nach den bezüglichen Tarifsätzen berechnet, jedoch von deren Gesamtbetrage die für den Schutzwagen selbst zu erhebende Gebühr in Abzug gebracht. Die Beförderung erfolgt demnach frachtfrei, sofern die letztere Gebühr, welche in erster Linie gedeckt werden muß, die in obiger Weise berechnete Fracht übersteigt oder derselben gleichkommt.

2. Wenn zur Verladung von Langholz und dergleichen mehr als ein Wagen erforderlich ist, so wird jeder Wagen als zu gleichen Teilen belastet angesehen und dem entsprechend die Fracht nach den bestehenden Vorschriften berechnet. Diese Bestimmung greift auch Platz, wenn die zum Transport verwendeten mehreren Wagen mit einander fest verbunden sind.

Digitized by Google

Klassifikation der Güter der Spezial-Tarife.

(soweit nicht im Verkehr einzelner Bahnen bezw. Verbände für einzelne Artikel Ausnahme-Tarife bestehen).

Spezial-Tarif I.	Spezial-Tarif II.	Spezial-Tarif III.
Abfälle von unedlen Metallen s. Bruchmetall.		**Abfälle** bei der Braunkohlentheer-Verarbeitung, folgende: Kreosot, Kreosotnatron, Kreosotöl, Säureharze.
Abfälle, wollene, der Tuchfabrikation, folgende: Krempelwolle (Kehricht, auch Flug genannt), Weberfäden, Rauhhaare (Rauhflocken), Scheerhaare, (Scheerflocken).		**Abfälle,** eisenoxydhaltige der Anilinöl-Fabrikation, sowie metallhaltige Abfälle der Anilinfarben-Fabrikation.
		Abfälle von Horn, Abfälle von Klauen und Hufen und folgende Abfälle von Häuten: Schlichtspäne, Stollmehl. — Flechsen, Klauen, Leimleder s. diese. Degras gehört zu den Allgemeinen Wagenladungsklassen.
		Abfälle von Rohmaterialien der Papierfabrikation, folgende: Haderstaub, Papierschlamm, Papierfangstoff, Holzstoffabfall, Holzstoffreste.
Ackerdoppern, s. Gerbstoffe.		**Abfalllauge** der Zuckerfabriken, s. Düngemittel.
Afrikanisches Pflanzenhaar (crin d'Afrique).		**Abfall von Stuhlrohr.**
		Abfallwasser der Leuchtgasfabriken, s. Düngemittel.
	Agalith, s. Talkerde.	**Abwerg** s. Werg.
Alaun (Kali-Alaun).		**Alaunstein,** Alaunerde.
		Alpengras, s. Seegras.
Algarobilla, s. Gerbstoffe.	**Alphastoff.**	**Alpha,** s. Seegras.
		Amberger Erde, s. Erde.
Ammoniak-Alaun.		**Ammoniak, schwefelsaures,** s. Düngemittel.
	Anthracen-Rückstände.	**Apatit,** s. Düngemittel.
		Asche, s. Düngemittel.
	Asbestine, s. Talkerde.	**Asche,** messinghaltige, aus Gieß- und Schmelzöfen.
Asphaltfilz, s. Dachfilz.	**Asphalt,** reiner roher, nämlich Trinidad-Asphalt (Trinidad-Erde, auch Trinidad épuré), Erdharz, Erdfett, Judenpech, Bergpech, auch Erdwachs, roh (Ozokerit,	**Asphaltstein,** Asphaltsand, rohe Asphalterde, comprimirter Asphalt, künstlicher Asphalt, Asphalt in Kuchen (Asphaltbrei, Asphaltkitt, Asphaltmastik, Asphaltmastix, Asphaltcement).

Digitized by Google

Spezial-Tarif I.	Spezial-Tarif II.	Spezial-Tarif III.
(soweit nicht im Verkehr einzelner Bahnen bezw. Verbände für einzelne Artikel Ausnahme-Tarife bestehen).		
	Retinit, Hatchetin). — **Künstlich** gereinigter **Asphalt** (Asphaltharz) und künstlich gereinigtes Erdwachs (raffinirtes Mineralwachs, Ceresin oder Cerasin) gehören zu den Allgemeinen Wagenladungsklassen. **Asphaltfuttertröge.** **Asphaltkohle.** **Asphaltplatten.** **Azurin**, s. Vitriollösung.	
Baryt, künstlicher schwefelsaurer, s. Blancfixe.		**Baryt**, natürlicher schwefelsaurer und natürlicher kohlensaurer, s. Spath.
Baugeräthe, als Hauen, Picken, Schaufeln Spaten, Rüstböcke u. dgl.		**Bast- und Palmblätterabfälle.**
Baumwolle, rohe; Abfälle von Baumwolle, von Baumwollengarn und von Twisten.	**Baumwollensamenmehl**, Baumwollensamenkuchen, s. Oelkuchen. **Beinschwarz**, s. Knochenkohle	
Beizflüssigkeit, s. Eisen gelöstes, und Thonerde, gelöste.	**Bergpech**, s. Asphalt, reiner roher.	**Beizspülwasser** (Abwasser bei der Herstellung unedler Metallwaren.
Blancfixe, oder Permanentweiß (künstlicher schwefelsaurer Baryt).		**Binsen.**
Blei in Blöcken, Stangen, Mulden, Platten, Blechen und Rollen (Walzblei), Bleidraht, Bleiglätte, Bleiröhren, Bleischrot, alte Bleikugeln und andere metallische Bleiabfälle.		**Bleiasche**, Bleischlacken, Bleistein, Bleigelb.
Bleiglätte, s. Blei.	**Bleiglanz**, reiner, in Stücken, Graupen oder Pulver (Glasurerz).	**Bleiglanz**, unreiner, s. Erze.
Blei, zinkisches, s. Zink.		
Bleicherde (Bleichkalk, Chlorkalk, Bleichpulver).	**Bleisulfat** (schwefelsaures Bleioxyd, Bleivitriol), un-	**Blende**, s. Erze.

Digitized by Google

Spezial-Tarif I.	Spezial-Tarif II.	Spezial-Tarif III.
(soweit nicht im Verkehr einzelner Bahnen bezw. Verbände für einzelne Artikel Ausnahme-Tarife bestehen).		
	reines, feucht, getrocknet, oder geröstet, nicht gemahlen.	**Blut** und Blutwasser.
		Blutdünger, Blutmehl, s. Düngemittel.
Borkalk (Boraxkalk), Boracit (Staßfurtit).		**Borke,** roh und gemahlen (Gerberlohe). Hierzu ist Rinde von Baumarten, welche nicht Gegenstand eines betriebsgemäßen Einschlages in der europäischen Forst- und Landwirthschaft sind, nicht zu rechnen.
Brauerharz, s. Harz.		
Braunmehl, s. Mühlenfabrikate.		
		Branntweinspülicht (nasse Schlempe aller Art).
Bruchmetall (d. s. Abfälle, welche bei der Bearbeitung von unedlen Metallen und Metallwaren entstehen, sofern dieselben nicht schon zu Blöcken zusammengeschmolzen sind), auch alte Geschützrohre und alte zusammengeschlagene Kupfer-, Messing- und Yellow-Metallwaren, ausschließlich Brucheisen und Stahlbruch, s. Eisen (Roh-).		**Braunkohlen,** Braunkohlenkokes Braunkohlenbrikets. — Braunkohlen in pulverisirtem Zustande fallen bei Verpackung in Fässern, Kisten oder Kasten unter Spezialtarif II. (Siehe Erdfarben).
		Braunkohlentheer und Braunkohlentheerpech. — Abfälle bei der Braunkohlentheer-Verarbeitung, s. Abfälle.
		Braunstein, s. Erze.
		Brikets, s. Braunkohlen, Holzkohlen und Steinkohlen.
Bucheckern, s. Cocosnußkerne.		**Buchweizenschalen,** s. Spreu.
	Caboschen, s. Tabaksrippen.	
	Cementkupfer.	**Cedernholzspäne.**
	Cementwaren, soweit nicht unter den Gütern des Spezial-Tarifs III genannt, unverpackt oder, wenn zum überseeischen Export bestimmt, in beliebiger Verpackung.	**Cement,** sowie Steine, Platten, Fliesen, Krippen, Tröge, Brunnen-, Gossen- u. Spülsteine, Rinnen, Röhren und hohlgearbeitete Steine zu Durchlässen aus Cement.
Chloraluminium u. Chloraluminiumlauge, s. Thonerde, salzsaure.	**Chinagras,** s. Ramie.	**Chamotemörtel,** Chamottemehl.
		Chilisalpeter, s. Düngemittel.

Digitized by Google

Spezial-Tarif I.	Spezial-Tarif II.	Spezial-Tarif III.
(soweit nicht im Verkehr einzelner Bahnen bezw. Verbände für einzelne Artikel Ausnahme-Tarife bestehen).		
Chlorbaryum.		
Chlorcalcium, nur in starken dichten Fässern.		
Chlorkalk, s. Bleicherde.		
Chlorzink (Zinkchlorid). — Chlorzinklösung, s. Special-Tarif II.	**Chlorzinklösung** (Zinkchloridlösung), auch eingedickte.	
Cichorien, fabrizirt und Cichorienmehl.		**Cichorienwurzeln**, frische und gedörrte oder getrocknete.
Cocosnußkerne (Kopra), Palmnußkerne (Palmkerne), Buchekern und Erdnüsse.	**Cocosfasern**, roh, auch gedreht.	
Colloidale(gallertartige) Thonerde.	**Cocoskuchen, Cocoskuchenmehl**, s. Oelkuchen.	
Colophonium, s. Harz.		**Cölestin** (natürlicher, schwefelsaurer Strontian), s. Spath.
Chromalaun.		
Dachfilz (Asphaltfilz)	**Dachpappe** (Steinpappe, Theerpappe). — Rohdachpappe, s. Spezial-Tarif I.	**Dachtheer** aller Art (Gemische aus Theer, Pech oder Asphalt, denen meist geringe Mengen Harz, Schwefel, erdige Substanzen u. s. w. zugesetzt sind).
Dextrin.		**Diffusions-Rückstände**, s. Preßrückstände von Kartoffeln.
Dividivi, s. Gerbstoffe.		**Dolomit**, roh, auch gebrannt, sowie gemahlen.
		Drainröhren.
		Düngemittel und Rohmaterialien zur Kunstdüngerfabrikation, folgende: Abfalllauge der Zuckerfabriken, Abtrittsdünger, schwefelsaures Ammoniak, Asche (mit Ausnahme der besonders genannten), Blutdünger, Blutmehl, Rückstände von der Blutlaugensalzfabrikation, Chilisalpeter (roher Natronsalpeter). Dünger

Digitized by Google

Spezial-Tarif. I.	Spezial-Tarif II.	Spezial-Tarif III.
(soweit nicht im Verkehr einzelner Bahnen bezw. Verbände für einzelne Artikel Ausnahme-Tarife bestehen).		
		(Mist), auch getrocknet und gemahlen, Düngergyps, Fischmehl, Gaskalk, Gaswasser (Abfallwasser der Leuchtgasfabriken), Guano aller Art, Gypsasche, Haardünger (Rindshaare zum Düngen), Hornmehl, Kalkasche, Knochenasche, Knochenmehl, Ledermehl, Leimkalk (Leimkäse), mineralische Phosphate aller Art gemahlene und ungemahlene (z. B. Phosphorit, Apatit, Koprolith [Kothsteine]), flüssige Phosphorsäure in Fässern, Poudrette, gypshaltige Rückstände der Weinstein- und Weinsteinsäure-Fabrikation aus Weinhefe und daraus bereiteter Dünger) Weinhefe u. daraus bereiteter Dünger (Weinhefedünger), Scheideschlamm von der Zuckerfabrikation (Saturationsschlamm, Preßschlamm), Superphosphat (saurer phosphorsaurer Kalk), phosphorsaure Thonerde, Walkhaare, Wolfegedreck, Wollstaub.
Eckerdoppern, s. Gerbstoffe.		
Eicheln.		**Eis.**
Eisen und Stahl, Eisen- und Stahlwaren aller Art (auch mit unedlen Metallen überzogen), soweit sie nicht in den Spezialtarifen II und III aufgeführt sind, einschließlich Maschinen und Geräthe aller Art von Eisen	**Eisen und Stahl,** auch verzinkt oder verzinnt, und zwar: 1. Stab- und Façoneisen (-Stahl) aller Art, als Achs-, Band-, Flach-, Fenster-, Gitter-, Niet-, Quadrat-, Rund-, Schlosser-, Schnitt-, Stan-	**Eisen** (Roh-) aller Art in Masseln (Broden) oder Prismen, Luppen von Schweißeisen und Schweißstahl, auch Luppenstäbe (Rohschienen), rohe Blöcke von Flußeisen und Flußstahl, auch Stahlknüppel (Billets). Altes ab-

Digitized by Google

Spezial-Tarif I.	Spezial-Tarif II.	Spezial-Tarif III.

(soweit nicht im Verkehr einzelner Bahnen bezw. Verbände für einzelne Artikel Ausnahme-Tarife bestehen.

	gen T-' I-, U-, Winkel-, Zaineisen resp. Stahl; Hufstäbe. 2. Platten und Bleche (einschließlich Weißblech), auch verbleit oder mit einer Legirung von Zinn und Blei überzogen; Schare und Streichbretter zu Pflügen, roh vorgearbeitet, ungelocht, ungeschliffen und ungeschärft. 3. Röhren, Säulen. 4. Brücken- und andere Konstruktionstheile aus gewalzten Platten u. Stäben. 5. Eisenbahnschienen, auch Flach-, Flügel-, Gruben- und Rollbahnschienen, sowie folgende zur Schienenbefestigung geeignete Gegenstände: Laschen, Schienenstühle Haknägel, Muttern, Schraubenbolzen, Federringe, Fixirungsplättchen, Schraubennägel, Unterlagsplatten, Klemmplättchen, Krampen, Klammern, Keile, Schlußstücke; ferner Eisenbahnschwellen (Lang- u. Querschwellen), Weichen und Weichenteile, auch Herzstücke, Herzspitzen und Kreuzungsstücke. 6. Bestandteile von Eisenbahnlokomotiven und Eisenbahnwagen folgende: Achsen, rohe Achslager-	gängiges Eisen und Stahl, Eisen- und Stahlbruch, alte Eisen- und Stahlmunition, alte gebrauchte Eisenbahn- und Grubenschienen, alte gebrauchte Schwellen, alte gebrauchte Radbandagen und sonstige alte Radteile; ferner Abfälle von Stahl und Eisen, auch Weißblechabfälle Unter Luppen von Eisen und Stahl ist zu verstehen: das im Wege des Frisch- (Puddel-) Prozesses aus Roheisen gewonnene, im Schweißofen nicht weiter verabeitete Halbfabrikat, welches in der Form von roh gehämmerten oder gewalzten Blöcken oder von grobgewalzten Stäben vorkommt. Stahlknüppel (Billets) sind auf gleiche Weise aus rohen Blöcken von Flußeisen oder Flußstahl hergestelltes Halbfabrikat. Als altes abgängiges Eisen und alter abgängiger Stahl gelten nur Stücke, welche zu dem Zweck, für welchen sie ursprünglich und eigentlich hergestellt wurden, nicht mehr brauchbar sind, sondern im Großen und Ganzen nur noch zum Einschmelzen oder Zusammenschweißen (Packetiren) verwendet werden können. Unter Stahlbruch und Eisenbruch ist nicht gebrochener neuer Stahl und gebrochenes neues Eisen, sondern der Bruch gebrauchter abgängiger Stahl- und Eisenfabrikate zu verstehen. Unter Abfällen von Stahl und Eisen sind im Allgemeinen nur Stücke zu verstehen, welche zur unmittelbaren Herstellung von Eisen- und Stahlwaaren nicht geeignet, sondern nur noch zum Einschmelzen oder Zusam-

Digitized by Google

Spezial-Tarif I.	Spezial-Tarif II.	Spezial-Tarif III.
(soweit nicht im Verkehr einzelner Bahnen bezw. Verbände für einzelne Artikel Ausnahme-Tarife bestehen).		
	kasten (Achsbüchsen), Achsgabeln (Achshalter), Bandagen, Bremsteile, auch Bremsklötze, Consolen, Daumenwellen, Federstützen, Kuppelungsvorrichtungen, Bufferhülsen, Bufferkreuze Bufferstangen Räder und Räderteile, Radsätze (auch mit Radscheiben aus Papiermasse, Holz und anderen Stoffen), Buffer-, Trag- und Zugfedern, Zughaken.	menschweißen (Packetiren) verwendbar sind. Hierzu gehören auch der Abfall von Eisen- und Stahldraht, ebenso Dreh-, Bohr-, Feil- und Hobelspäne und dergleichen, sowie Enden von Schienen und Schwellen.
	7. Eisen- und Stahldraht, auch verkupfert, in Ringen oder Bündeln, unverpackt.	
	8. Grobe Façonstücke, gegossen oder geschmiedet, über 100 kg Gewicht pro Stück, unverpackt oder nur teilweise verpackt; Roststäbe, unverpackt.	
Eisen, gelöstes salzsaures oder Eisenchlorid und Eisenchlorür, (Beizflüssigkeit).		**Eisensauen.**
Eisen, gelöstes salpetersaures (Beizflüssigkeit).		**Emballagen,** gebrauchte, aller Art; vergl. B I 4 e der Allgemeinen Tarifvorschriften. — Abgängige Packtücher und Umhüllungen gehören als Lumpen zum Spezialtarif II.
Eisen, holzsaures.	**Eisenbahnwagen-Obergestelle,** zerlegte.	
	Eisenröthe, s. Erdfarben.	
	Eisenvitriol (grüner Vitriol)	**Erde,** gewöhnliche, Kies, Grand, Sand, Mergel, Lehm, Thon, roher (nur lose oder in Säcken verpackt), Porzellanerde (Chinaclay, Kaolin), Pfeifenerde, Walkerde, Amberger Erde, Schlick, Infusorienerde, sowie Schlamm aus Flüssen und Kanälen. (Ausgenommen Talkerde s. diese).
	Erbsenschalenkleie, s. Kleie.	
	Erdfarben (Farberden), als: Amphibolin (verwittertes Hornblendegestein), ge-	**Erdfarben** (Farberden), lose oder in Säcken.

Digitized by Google

Spezial-Tarif I.	Spezial-Tarif II.	Spezial-Tarif III.
(soweit nicht im Verkehr einzelner Bahnen bezw. Verbände für einzelne Artikel Ausnahme-Tarife bestehen).		
	schlemmt und pulverisirt, Eisenröthe Potée (geschemmte eisenoxydhaltige Erde), Bolus, Umbra, Ocker, Kasseler Braun, Erdgrün, Erdgrau, Erdschwarz, schwarze Erde, Schwarzkreide, Thon (auch gemahlen und präparirt), insoweit die vorbezeichneten Gegenstände in Fässern, Kisten oder Kasten verpackt zur Aufgabe gelangen. Chemische Farben, insbesondere auch Ultramarin, gehören zu den Allgemeinen Wagenladungsklassen.	
	Erdgrün, Erdgrau, Erdschwarz, schwarze Erde, s. Erdfarben.	
	Erdharz, Erdfett, Erdwachs, s. Asphalt, reiner roher.	**Erze,** auch aufbereitete, sowie durch Rösten, Glühen, Auswittern u. s. w. zur Verhüttung vorbereitete, einschließlich Braunstein (Manganerz), Blende und Galmei (Zinkerze), unreiner Bleiglanz (Schwefelblei), Kobalt- und Nickelerze und Schwefelkies. Ausgenommen Bleiglanz, reiner, s. Spezialtarif II.
	Erdnußkuchen, Erdnußkuchenmehl, s. Oelkuchen.	
Erdnüsse, s. Cocosnußkerne.		
	Falzspäne, trockene.	**Esparto,** Espartogras s. Seegras.
Farbhölzer in Blöcken und Stücken, auch geraspelt, gemahlen und zerkleinert, auch Quercitron.	**Farberden,** s. Erdfarben. **Fayence,** s. Thonwaren. **Feld- und Gartenfrüchte,** folgende: a) Kohl und Kraut, mit Ausnahme von Blumen-, Rosen- und Wirsingkohl, welche zu den Allgemeinen Wagenladungsklassen gehören, und von Weißkohl (s. Spezialtarif III).	**Falzspäne,** gekalkte, in nassem abgetropftem Zustande. **Farberden,** s. Erdfarben. **Ferrisulfat,** rohes. **Fettgastheer,** Oelgastherr. **Fettschlamm,** s. Walkabgänge. **Fichtenzapfen,** s. Kienäpfel. **Filzabschnitzel,** (zur Verwendung für Filzwaren nicht geeignete Filzabfälle).
Federbetten und **Federn** aller Art.		

Digitized by Google

Spezial-Tarif I.	Spezial-Tarif II.	Spezial-Tarif III.
(soweit nicht im Verkehr einzelner Bahnen bezw. Verbände für einzelne Artikel Ausnahme-Tarife bestehen).		
	b) Speisezwiebeln. c) Petersilie, Sellerie. d) Gurken, frische. **Feueranzünder** (aus Sägemehl, Torf und Theer, Harz oder dergl. Stoffen hergestellt). **Flachs** (gebrecht). **Flechsen** von Tieren.	**Filzwaren,** alte, s. Lumpenabfälle. **Fischmehl,** s. Düngemittel.
Futterbrod (nur für die Fütterung von Tieren verwendbar).	**Fleischfuttermehl.**	**Flaschenhalter** aus Schilf oder Stroh. **Futterkräuter,** frische. **Futterrüben,** s. Rüben.
Gerbstoffe, folgende: Cajotarinde, Dividivi, Myrobalanen, Quebrachoholz, Mimosarinde, Manglerinde, Knoppern, auch orientalische Knoppern, Ecker- oder Ackerdoppern, Valonea, Algarobilla.		**Galmei,** s. Erze. **Gaskalk,** s. Düngemittel. **Gasreinigungsmasse.** **Gaswasser,** s. Düngemittel. **Gerberlohe,** s. Borke.
Gerstenmehl, s. Mühlenfabrikate.	**Gerstenkleie,** s. Kleie.	
Getreide aller Art, als Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Mais (Kukuruz), Hirse und Buchweizen, ferner Hülsenfrüchte, auch geschälte.		
Glas, und zwar Fensterglas, Glasmasse, Glaspfannen, Rohglas und ungeschliffene Glastafeln, auch rohe Glasfliesen. — Geschliffene Glastafeln, für Schaufenster und Spiegelfensterscheiben gehören zu den Allgemeinen Wagenladungsklassen.	**Glasurerz,** s. Bleiglanz.	**Glas- und Thonballons,** leere (Demyons sind hierunter nicht zu rechnen). **Glasbrocken,** s. Scherben. **Grand,** s. Erde.
Glykose, s. Traubenzucker.	**Graphit,** reiner, roh (Naturgraphit), oder geformt (in Tafeln, Kugeln oder Blocks). **Griebenkuchen.** **Grieskleie,** s. Kleie.	**Graphit,** unreiner (erdiger), roh oder geschlemmt, oder gemahlen.

Digitized by Google

Spezial-Tarif I.	Spezial-Tarif II.	Spezial-Tarif III.
(soweit nicht im Verkehr einzelner Bahnen bezw. Verbände für einzelne Artikel Ausnahme-Tarife bestehen).		
	Gummiabfälle.	**Guano,** s. Düngemittel.
	Gyps in Teigform (Glanzweiß).	**Gyps,** gebrannt, auch roh, wenn gemahlen.
		Gypsasche, s. Düngemittel.
		Gypsdielen (Schilfdretter).
Harz, auch Brauerharz und Colophonium, mit Ausnahme von Terpentin und der zu den Droguen gehörenden Harze.	**Hanf** und Manillahanf.	**Haardünger,** s. Düngemittel
		Haderstaub, s. Abfälle.
		Haferschalen, s. Spreu.
Harzwische (Harzschlacken).		**Hammerschlag** (ausschließlich Kupferhammerschlag).
Heede-Garnabfälle und Werg-Garnabfälle.	**Hatchetin,** s. Asphalt, reiner roher.	**Heede u. Heedeabfälle,** s. Werg.
		Heerdglas, s. Scherben.
Heringe, frische, gesalzene. — Geräucherte Heringe (Bücklinge) und marinirte Heringe (Roll-, Pickles- u. Bratheringe) gehören zu den allgemeinen Wagenladungsklassen.	**Heringslacke.**	**Heu.**
	Hohlglaswaren aller Art auch in Verbindung mit unedlen Metallen, oder in Geflechten, unverpackt, oder nur lose in Stroh, Heu u. s. w. verpackt, oder in Ballen, Säcken, Haraffen, offenen (deckellosen) Körben und Kisten, oder in Lattenkisten, bei denen die Bretter oder Latten mindestens handbreit von einander abstehen, oder, wenn zum Export bestimmt, in beliebiger Verpackung.	
Holz in Balken, Bohlen, Blöcken und Brettern (letztere auch gehobelt, genuthet, gezapft, gelocht, gekehlt oder sonst bearbeitet) von solchen Sorten, welche nicht Gegenstand eines betriebsgemäßen Einschlages in der mitteleuropäischen Forst- und Landwirtschaft z. B. Pitch-	**Holz** (ausschließlich der im Spezialtarif I bezeichneten Sorten, welche nicht Gegenstand eines betriebsgemäßen Einschlages in der mitteleuropäischen Forst- u. Landwirtschaft sind): 1. Stamm- und Stangenholz (auch roh behauen, gespalten oder gerissen), sowie Scheit-	**Holz** (ausschließlich der im Spezialtarif I bezeichneten Sorten, welche nicht Gegenstand eines betriebsgemäßen Einschlages in der mitteleuropäischen Forst- u. Landwirtschaft sind): 1. Stamm- und Stangenholz (auch roh behauen, gespalten oder gerissen), sowie Scheit-

Digitized by Google

Spezial-Tarif I.	Spezial-Tarif II.	Spezial-Tarif III.

(soweit nicht im Verkehr einzelner Bahnen bezw. Verbände für einzelne Artikel Ausnahme-Tarife bestehen).

Pine (Pechkiefer) Yellow-Pine (gelbe Kiefer), Mahagoniholz, Pockholz, (Guajack), Teakholz, Ebenholz, Grenadillaholz, Jakarandaholz, Patridgeholz, Satinholz, Cedernholz, Buxbaumholz, Hickoryholz, amerikanisches (sog. schwarz.) Wallnußholz. — Farbhölzer s. diese.	Kloben-) und Knüppel- (Prügel-) Holz soweit nicht im Spezialtarif III genannt. 2. Reifholz und Weiden, geschält oder geglättet; Daub- (Faß-) Holz; 3. Schnittholz, auch gehobelt, genuthet, gezapft, gelocht, gekehlt oder sonst bearbeitet, a) kantiges, als: Balken, Sparren, Latten, Leisten; b) breites, als: Bohlen, Planken, Borde, Dielen, Bretter; 4. Haide- und Reiserbesen; 5. Chemisch präparirte Hölzer, als Telegraphenstangen ꝛc. 6. Holzspäne, auch zur Bier- und Essigklärung.	(Kloben-) und Knüppel- (Prügel-) Holz, sämtlich bis zu 2,5 m lang; 2. Stockholz (Wurzel-, Stucken-Stubbenholz); 3. Reifholz und Weiden (auch gespalten oder geriffen, ungeschält und ungeglättet), Reiserholz, (Besenreisig) und Faschinen, auch Weidensetzlinge; 4. Eisenbahnschwellen, roh u. imprägnirt; 5. Schwarten, beim Schneiden der Hölzer abfallend, nicht über 6 m lang; 6. Folgende zu Grubenzwecken bestimmte Hölzer: Stamm- u. Stempelhölzer, Schwellen, Stege, Schwartenbretter, Schwartenpfähle, sämtlich bis zu 6 m Länge, sowie dünne Bretchen bis zu 1,5 m Länge; 7. Stäbe und Brettchen aus Nadel- und Buchenholz bis zu 1,25 m Länge und 20 mm Dicke, unbearbeitet.
Holzessig (Holzsäure), zu Speisezwecken nicht verwendbar. — Aus Holzessig gewonnene Essigsäure, auch in jeder Verdünnung durch Wasser, gehört zu den Allgemeinen Wagenladungsklassen.	**Holzasche,** s. Salzasche. **Holzkohlenbrikets,** verpackt, auch Preßkohlen zum Heizen der Eisenbahnwagen. **Holzmehl,** ferner Holzsägespäne (Holzsägemehl), verpackt.	**Holzkohlen,** auch gemahlen oder pulverisirt; Holzkohlenbrikets, unverpackt — Holzkohlenbrikets, verpackt, auch Preßkohlen zum Heizen der Eisenbahnwagen, s. Spezialtarif II.
Holzgeist (Methyl-Alkohol). **Holzkalk** (unreiner holzessigsaurer Kalk).	**Holzstoff,** (geschliffener,) für Papier- oder Pappenfabrikation. Geschliffener Holzstoff gilt nur dann als für die Papier- oder Pappenfabrikation bestimmt, wenn er in einer Beschaffenheit aufgeliefert wird, in welcher er nicht auch als Pappe verwendet werden kann, d. h. entweder feucht, oder trocken	**Holzsägespäne** und Holzsägemehl, unverpackt (verpackt s. Holzmehl). **Holzstoffabfall, Holzstoffreste,** s. Abfälle. **Holztheer.** **Holzwaren,** s. Schachteln aus Holz und Kistchen aus Holz. **Holzwolle.**

Digitized by Google

Spezial-Tarif I.	Spezial-Tarif II.	Spezial-Tarif III.
(soweit nicht im Verkehr einzelner Bahnen bezw. Verbände für einzelne Artikel Ausnahme-Tarife bestehen).		
	und nicht in Pappenform, oder, wenn trocken und in Pappenform, unter der Bedingung, daß die Tafeln so durchlöchert sind, daß sie zum Gebrauch als Pappen nicht mehr dienen können. (Siehe auch unter 4 der Position „Pappe" des Spezialtarifs I.)	
Holzwaren, folgende: a) Holzwaren, welche überwiegend aus Hölzern der im Spezialtarif I bezeichneten Sorten hergestellt werden, in rohem Zustande sowohl, als auch gebeizt, gefärbt, gefirnißt, lackirt, polirt, vergoldet, versilbert oder bronzirt, ferner b) Holzwaren aus Hölzern anderer Art, lackirt, polirt, vergoldet, versilbert oder bronzirt. Zu den Holzwaren sind auch solche Gegenstände aus Holz zu rechnen, welche mit anderen Stoffen (ausgenommen mit edlen Metallen) verbunden sind, insofern diese Stoffe nicht wesentliche Bestandteile der betreffenden Gegenstände bilden. Fourniere, fournierte Möbel und Möbelbestandteile, Holzwaren mit ausgelegter oder Schnitzarbeit gehören zu den Allgemeinen Wagenladungsklassen.	**Holzwaren** aller Art, welche überwiegend aus Hölzern der im Spezialtarif II unter Holz bezeichneten Sorten hergestellt werden, soweit nicht die Positionen „Holzwaren der Spezialtarife I und III Anwendung zu finden haben, in rohem Zustande sowohl, als auch gebeizt, gefärbt oder gefirnißt, einschließlich solcher in Verbindung mit anderen Stoffen, (ausgenommen mit edlen Metallen), insofern diese Stoffe nicht wesentliche Bestandteile der betreffenden Gegenstände bilden. **Holzzellstoff,** (Cellulose).	
Hopfenranken.	**Hopfen** (s. auch oben 4c).	
	Hörner (von Rindvieh, Hammeln oder Ziegen) mit anhaftendem Schlauch (Hornkern,) rohe, frische. — Hörner in getrocknetem Zustande mit oder ohne	**Hornabfälle,** s. Abfälle. **Hornmehl,** s. Düngemittel.
Hülsenfrüchte, s. Getreide. **Hundekoth.**		

Digitized by Google

Spezial-Tarif I.	Spezial-Tarif II.	Spezial-Tarif III.
(soweit nicht im Verkehr einzelner Bahnen bezw. Verbände für einzelne Artikel Ausnahme-Tarife bestehen).		
	Schlauch, gehören zu den Allgemeinen Wagenladungsklassen.	
		Infusorienerde, s. Erde.
	Judenpech, s. Asphalt, reiner, roher.	
	Jute.	**Juteabfälle.** Hierunter sind nur zu verstehen: Gebrauchte Stricke aus Rohjute, Fadenabfälle der Juteweberei (Jutegarnabfälle), Spinnabfälle, der Jutespinnerei und Jutefegedreck.
Kalk, schwefligsaurer und doppelschwefligsaurer, in flüssigem oder pulverförmigem Zustande.		**Kalk,** gebrannter. **Kalk,** saurer, phosphorsaurer, s. Düngemittel. **Kalkasche,** s. Düngemittel. **Kaolin,** s. Erde.
Karbolsäure, nicht krystallisirte.		
Kartoffelmehl.		
Kasanasche, s. Pottasche.	**Kasseller Braun,** s. Erdfarben.	**Kartoffeln.**
Kastanien, wilde (Roßkastanien).	**Kiengalle** s. Theerwasser. **Klauen und Hufe.** (Abfälle von Klauen und Hufen, s. Abfälle des Spezialtarifs III).	**Kehricht der Metallverarbeitungsstätten,** nicht edelmetallhaltig, unbearbeitet **Kienäpfel,** Kienzapfen, Fichtenzapfen, Tannenzapfen.
	Kleie, auch Grieskleie, Erbsenschalenkleie und Gerstenkleie. — Gerstenmehl gehört zu den Mühlenfabrikaten.	**Kies,** s. Erde. **Kistchen aus Holz,** neue, leere, nicht ineinandergesetzte, wenn in Lattengestellen oder in offenen Kisten verpackt.
Knochenleimgallerte.		**Knochen,** auch gereinigt und zerkleinert (Knochenschrot, Knochengries u. s. w.). **Knochenasche,** s. Düngemittel.
	Knochenkohle, folgende: a) gekörnte, reine, zur Klä-	**Knochenkohle,** gebrauchte, mit Ausnahme der gemah-

Digitized by Google

Spezial-Tarif I.	Spezial-Tarif II.	Spezial-Tarif III.
(soweit nicht im Verkehr einzelner Bahnen bezw. Verbände für einzelne Artikel Ausnahme-Tarife bestehen).		
Knoppern, s. Gerbstoffe.	rung von Flüssigkeiten ꝛc. noch nicht gebrauchte: b) gemahlene (Beinschwarz), sowohl rein als gebraucht.	lenen, welche zum Spezialtarif II tarifirt. **Knochenkohlenabfall** aller Art, sofern derselbe nicht durch weitere Behandlung, insbesondere durch Mahlen zu (Beinschwarz), verarbeitet ist. (Beinschwarz, s. Spezialtarif II).
		Knochenmehl, s. Düngemittel.
Kobaltspeise, s. Nickelstein.		**Kobalterze**, s. Erze.
	Kohl und Kraut, s. Feld- und Gartenfrüchte.	**Kohlrüben**, s. Rüben.
		Kokes und Kokesasche, s. Steinkohlen.
Kopra, s. Cocusnußkerne.		**Koprolith** (Kothsteine), s. Düngemittel.
	Korkholz.	**Korkabfälle.**
		Korksteine u. **Korksteinplatten.**
Krempelwolle (Kehricht oder Flug genannt), s. Abfälle, wollene.		**Kreide**, rohe, auch in Stücken, oder gemahlen, geschlemmt.
		Kreosot, Kreosotnatron, Kreosotöl, s. Abfälle von der Braunkohlentheer-Verarbeitung.
	Kryolith, in Stücken und gemahlen.	**Krystallspath**, s. Strontianhydrat.
Kupferwaren, alte, s. Bruchmetall.		**Kupferstein.**
		Lederabschnitzel (zur Verwendung für Lederwaren nicht geeignete Lederabfälle) und abgenutzte alte Lederstücke.
		Ledermehl, s. Düngemittel.
		Lehm, s. Erde.
		Leimkalk, (Leimkäse), s. Düngemittel.
	Leimleder, trockenes.	**Leimleder**, gekalktes, in nassem abgetropftem Zustande.

Digitized by Google

Spezial-Tarif I.	Spezial-Tarif II.	Spezial-Tarif III.
(soweit nicht im Verkehr einzelner Bahnen bezw. Verbände für einzelne Artikel Ausnahme-Tarife bestehen).		
Lithographiesteine.	**Leinkuchen, Leinkuchenmehl,** s. Oelkuchen.	**Lohe** und Lohkuchen.
	Lumpen.	**Lumpen-Abfälle** und **Schrenzlumpen.** Hierunter sind zu verstehen: Die beim Aussuchen der Lumpen ausgeschiedenen, zur Herstellung von Kunstwolle und Papier (ausgenommen Schrenzpapier) nicht verwendbaren Stücke, wie beispielsweise Teppichreste, wollene Schlappen, stark beschmutzte Wollenstücke, alte Filzwaren, Filzhüte, Filzschuhe, Pantoffeloberteile und dergl., ferner die beim Zerschneiden und Sortiren (Fabrikfertigmachen) der ausgesuchten Lumpen sich ergebenden Abfälle und Abschnitzel, d. s. Gemenge von Säumen, Rändern, Näthen, Futter- und Stoffresten, Schnüren und dergl.
	Makulatur, bedruckt oder beschrieben.	**Magnesia,** kaustische, trockene oder feuchte bezw. wasserhaltige.
Maltosezucker und Maltosesyrup.		**Magnesit,** roh, auch gebrannt, sowie gemahlen.
Malz aller Art.		**Malzkeime.**
	Malztreber, getrocknete.	**Malztreber,** nasse und Weintreber. — Getrocknete Malztreber, s. Spezialtarif II.
Manganchlorür, kristallisirtes.		**Manganerz,** s. Erze.
Manglerinde, s. Gerbstoffe.	**Manillahanf,** s. Hanf.	**Manganlauge.**
Messingwaren, alte, s. Bruchmetall.	**Markschalen** und Marksteine (Pflanzenmark-Isolirungen).	**Mergel,** s. Erde.

Digitized by Google

Spezial-Tarif I.	Spezial-Tarif II.	Spezial-Tarif III.

(soweit nicht im Verkehr einzelner Bahnen bezw. Verbände für einzelne Artikel Ausnahme-Tarife bestehen).

Methyl-Alkohol, s. Holzgeist.

Mimosarinde, s. Gerbstoffe.

Mineralwasser, auch künstliches, in beliebiger Verpackung.

Mühlenfabrikate (Mehl aus Getreide und Hülsenfrüchten, auch Braunmehl, Spelz- und Griesmehl, Gerstenmehl, Maismehl, Graupen, Grütze, Gries, gerollte Gerste, geschrotenes Getreide und Futtermehl.

Mutterlauge.

Myrobalanen, s. Gerbstoffe.

Melasse.

Mexikanfibre, roh.

Mörtel zur Bekleidung von Dampfkesseln, Dampfrohren ꝛc.

Muschelschalen aller Art.

Naphtalin.

Nematolith, s. Talkerde.

Mineralöle, schwere (Braunkohlentheeröle, Schieferöle, Bogheadöle, aus Petroleum gewonnene Schweröle ꝛc.), welche bei 16° R. ein spezifisches Gewicht von mindestens $0_{,850}$ und bei gleicher Temperatur eine Viscosität (Dickflüssigkeit)*) von höchstens $2_{,6}$ haben.

Alle Mineralöle von einer höheren Viscosität als $2_{,6}$ oder einem geringeren spezifischen Gewicht als $0_{,850}$ bei 16° R., soweit sie nicht besonders in dem Verzeichnis der Spezialtarife genannt sind, sowie Roh-Petroleum sind zu den Sätzen der allgemeinen Wagenladungsklassen abzufertigen. Die als Schmieröl zur Verwendung kommenden Mineralöle und Gemische von Mineralölen haben fast ausnahmslos eine Viscosität von über $2_{,6}$. — Steinkohlentheeröl siehe dieses.

Mohrrüben (Möhren, gelbe Rüben), s. Rüben.

Molke.

Natrium-Bisulfat, saures, schwefelsaures oder doppeltschwefelsaures Natron.

*) Bestimmt mit dem Englerischen Viscositätsmesser und bezogen auf Wasser = 1.

Digitized by Google

Spezial-Tarif I.	Spezial-Tarif II.	Spezial-Tarif III.
(soweit nicht im Verkehr einzelner Bahnen bezw. Verbände für einzelne Artikel Ausnahme-Tarife bestehen).		
	Nessel, indische (Rhea), s. Ramie.	**Natronsalpeter,** roher, s. Düngemittel.
Nickelstein und Nickelspeise, auch Kobaltspeise.		**Nickelerze** s. Erze.
	Ocker, s. Erdfarben.	
Oelsaaten, als Raps, Rübsen, Dottersaat, Leinsaat, Mohnsaat, Hanfsaat, Hedrich, Ravison, Rettigsaat, Sonnenblumensaat.	**Oelkuchen** u. Oelkuchenmehl (zerkleinerte Oelkuchen) und entfettetes Oelsaatmehl aller Art, namentlich auch Leinkuchen, Leinkuchenmehl, Leinsaatmehl, Palmkernkuchen, Palmkernkuchenmehl (Palmkernmehl), Cocoskuchen (Koprakuchen), Cocoskuchenmehl (Kopramehl), Baumwollensamenmehl, Baumwollensamenkuchen, Erdnußkuchen, Erdnußkuchenmehl.	**Oelgastheer,** s. Fettgastheer.
Orseille. (Unter Orseille ist nicht der Orseille-Extrakt zu verstehen).	**Ozokerit,** s. Asphalt, reiner roher.	**Osmosewasser,** auch condensirt, nicht über 35% polarisirend.
Palmnußkerne, s. Cocosnußkerne.	**Palmkernkuchen, Palmmehl,** s. Oelkuchen.	**Palmblätterabfälle,** s. Bastabfälle.
Papiere:		**Papierabfälle** und Pappenabfälle (Papierspäne). — Makulatur s. Spezialtarif II.
1. Packpapier, folgendes: Strohpapier Schrenzpapier, Holzstoffpapier, Speltpapier, Zuckerpapier, Hülsenpapier, Bastpapier, auch die aus diesen Papieren gefertigten Düten;		**Papierschlamm, Papierfangstoff,** s. Abfälle von Rohmaterialien der Papierfabrikation.
2. Farbiges Tapetenpapier aus ungebleichten Rohstoffen;		
3. Dachdeckpapier;		
4. Papier aller Art zum Export;		

Digitized by Google

Spezial-Tarif I.	Spezial-Tarif II.	Spezial-Tarif III.
(soweit nicht im Verkehr einzelner Bahnen bezw. Verbände für einzelne Artikel Ausnahme-Tarife bestehen).		
Pappe: 1. Packpappe, folgende Strohpappe (auch auf einer Seite mit weißem Druckpapier beklebt), Schrenzpappe, Holzstoffpappe, Speltpappe, Torfpappe; 2. Rohdachpappe; 3. Pappe aller Art zum Export; 4. Holzstoff (geschliffener), trocken und in Pappenform, wenn die Tafeln nicht so durchlöchert sind, daß sie zum Gebrauch als Pappe nicht mehr dienen können.		
Pech, Pechsatz.		**Paste,** s. Walkabgänge.
Perlasche, s. Pottasche.		
Permanentweiß, s. Blancfixe.		**Petroleumpech.**
Pflanzenhaar, afrikanisches (crin d'Afrique).		**Pfeifenerde,** s. Erde.
Pflanzenleim (Schlichte).		**Phosphate,** mineralische aller Art, s. Düngemittel.
	Piassava, roh.	**Phosphorit,** s. Düngemittel.
	Porzellan, s. Thonwaren.	**Phosphorsäure,** flüssige, in Fässern, s. Düngemittel.
	Porzellanmasse.	**Porzellanerde,** s. Erde.
Pottasche, raffinirte, auch Perlasche, Kasanasche, Steinasche. Wegen Salzasche s. Spezialtarif II.	**Potèe,** s. Erdfarben.	**Poudrette,** s. Düngemittel.
	Preßkohlen zum Heizen der Eisenbahnwagen, s. Holzkohlenbriketts.	**Preßrückstand** von Kartoffeln, sowie von Rüben, Diffusionsrückstände.
	Putzsteine.	**Preßschlamm,** s. Düngemittel.
Quebrachoholz, s. Gerbstoffe.	**Puzzolanerde** (sicilianischer Traß).	
Quercitron, s. Farbhölzer.		
Rauhhaare, (Rauhflocken), s. Abfälle, wollene.	**Ramie** (Rameh), Chinagras, Rhea (indische Nessel), Szechnenhanf und Kämmlinge von diesen Spinnstoffen (Ramiekämmlinge).	**Ramieabfälle.** Hierunter sind zu verstehen: Fadenabfälle der Ramieweberei (Ramiegarnabfälle) und Spinnabfälle der Ramiespinnerei.

Digitized by Google

Spezial-Tarif I.	Spezial-Tarif II.	Spezial-Tarif III.

(soweit nicht im Verkehr einzelner Bahnen bezw. Verbände für einzelne Artikel Ausnahme-Tarife bestehen).

Reis, auch gemahlen, (Reismehl), Reisgries.

Retorten von Chamotte u. Thon.

Rohdachpappe s. Pappe.

Rohzucker von weniger als 98% Polarisation.

Rohzucker von 98% oder höherer Polarisation, sowie Krystallzucker, ferner Zucker in Broden, Würfeln, Tafeln, Platten und Stücken, auch in gemahlenem Zustande, und endlich Farine gehören zu den allgemeinen Wagenladungsklassen.

Rübenmehl.

Rübenmus (Rübenkraut) — Obstmus (Obstkraut) gehört zu den allgemeinen Wagenladungsklassen.

Rübenspeisesyrup.

Reisabfälle aller Art, welche beim Polieren von rohem Reis oder bei der Stärkefabrikation gewonnen werden, Reishülsen, Reisfuttermehl bezw. Reisskleie. — (Reismehl, gemahlener Reis, Reisgries, s. Reis, Spezial-Tarif I).

Retinit, s. Asphalt, reiner roher.

Retortenkohle (Retortenkokes aus Leuchtgasfabriken).

Rhea, s. Ramie.

Rübensyrup, ungereinigter, die nicht zu Speisezwecken direkt brauchbaren Nachprodukte der Raffinerien).

Salzasche aus der Melasseentzuckerung, Schlempekohle, Wollschweißasche und Holzasche.

Salzsäure.

Röhren aus Cement, s. Cement.

Röhren aus Thon.

Rüben, folgende: Zuckerrüben, sowie Schnitze, auch gedörrte und getrocknete, Schnitzabfälle und Köpfe davon, ferner Futterrüben, Mohrrüben, (Möhren, gelbe Rüben), Kohlrüben, weiße Rüben. — Teltower bezw. Märkische Rübchen gehören zu den allgemeinen Wagenladungsklassen.

Rückstände, gypshaltige der Weinstein- und Weinsteinsäurefabrikation aus Weinhefe, s. Düngemittel.

Salz:

1. Chlornatrium, als
   a) Steinsalz in Stücken oder gemahlen, Siedesalz (Quellsalz, Soolsalz), Seesalz,
   b) Pfannenstein (Abfallsalz von der Siedesalzgewinnung),
   c) (Abfallsalz der Salpeterfabrikation,

   sämmtlich sowohl unvermischt als in denaturirtem Zustande (Viehsalz, Gewerbesalz, Viehsalzlecksteine);
2. rohe Kalisalze (natürliche Bergwerkserzeugnisse), folgende:

   Carnallit, Kainit, Kieserit

Digitized by Google

Spezial-Tarif I.	Spezial-Tarif II.	Spezial-Tarif III.
(soweit nicht im Verkehr einzelner Bahnen bezw. Verbände für einzelne Artikel Ausnahme-Tarife bestehen).		
		(Bergkieserit), **Krugit**, Schönit, Sylvinit, Polyhalit, Hartsalz und Kaliabfallsalz (Klaube- und Aufbereitungsabfall), sämmtlich in Stücken oder gemahlen, auch mit Torfmull, Torfstaub oder gemahlenen Phosphaten und Superphosphaten gemischt; 3. Kali- und Magnesiasalzfabrikate, folgende: Chlorkalium, schwefelsaures Kali und schwefelsaure Kalimagnesia (roh und gereinigt), kalcinirtes Kalidüngesalz von dem Klärschlamm und von Zwischenerzeugnissen der Kalisalzverarbeitung, Chlormagnesium, schwefelsaure Magnesia (Bittersalz) aller Art, Kieserit in Blöcken, sowie kalcinirter gemahlener Kieserit; 4. Glaubersalz aller Art.
Samen und Sämereien aller Art, soweit nicht besonders genannt, in Säcken und Tonnen.	**Samen**, entölte (abdestillirte), folgende: Kümmel, Anis, Fenchel (Rückstände bei der Herstellung ätherischer Oele).	**Sand**, s. Erde. **Säureharze**, s. Abfälle von der Braunkohlentheer-Verarbeitung.
Sauerkraut.		**Säurewaschwasser** (Rückstand der Rüböl-raffinerien.) **Saturationsschlamm**, s. Düngemittel.
		Schachteln aus Holz, neu, ausgenommen Satzschachteln.
		Schaffüße, noch mit Haut und Klauen versehen.
Scheerhaare (Scheerflocken), s. Abfälle, wollene.		**Scheideschlamm von der Zuckerfabrikation**, s. Düngemittel.
		Scherben von Thonwaren aller Art und von Glas,

Digitized by Google

Spezial-Tarif I.	Spezial-Tarif II.	Spezial-Tarif III.
(soweit nicht im Verkehr einzelner Bahnen bezw. Verbände für einzelne Artikel Ausnahme-Tarife bestehen).		
		Glasbrocken und Heerd- (Taschen-) Glas, letzteres auch gemahlen.
		Schiefer,
		Schilfbretter s. Gypsdielen.
		Schlacken und Sinteln.
		Schlackenwolle.
	Schlempekohle, s. Salzasche.	**Schlamm** aus Flüssen und Kanälen, s. Erde.
	Schlempen aller Art, getrocknete, auch gemahlen.	**Schlempe,** nasse, s. Branntweinspülicht.
Schmack, s. Sumach.		**Schlichtspäne,** s. Abfälle von Horn.
	Schmirgel (auch Schmirgelsteine), roh und pulverisirt.	**Schlick,** s. Erde.
	Schwarzkreide, s. Erdfarben.	**Schrenzlumpen,** s. Lumpenabfälle.
Schwefel u. Schwefelblüthe.		**Schwefelblei,** s. Erze.
Schwefelbaryum, rohes.		**Schwefelkies,** s. Erze.
Schwefelnatrium.		**Seegras,** Waldgras, Alpengras, Alpha, Esparto, Espartogras.
Schwefelsäure.		
Schweflige Säure, wasserfreie, flüssige.	**Seifensiederfluß** (Seifensieder-Unterlauge, auch concentrirt). — Walkseife gehört zu den Allgemeinen Wagenladungsklassen.	**Sinteln,** s. Schlacken.
Soda, rohe, kalcinirte (Soda-Asche), kaustische und krystallisirte, ausgenommen doppeltkohlensaures Natron.		**Sodarückstände** (Auslaugerückstände von der Sodafabrikation nach Leblanc).
Sodalauge.		**Spath,** und zwar Feld-, Fluß-, Kalk-, auch Schwerspath (natürlicher schwefelsaurer Baryt), Witherit (natürlicher kohlensaurer Baryt), Cölestin, (natürlicher schwefelsaurer Strontian), Strontianit (natürlicher kohlensaurer Strontian.) — Künstliche kohlensaure und schwefelsaure Strontianerden gehören zu den Allgemeinen Wagenladungsklassen. Blancfixe
	Speckstein, s. Talkerde.	
Stärke, getrocknete (auch getrocknete Schlammstärke) und Stärkemehl.	**Stärke,** feuchte (auch feuchte Schlammstärke).	
Stärkezucker u. Stärkesyrup, s. Traubenzucker.		

Digitized by Google

Spezial-Tarif I.	Spezial-Tarif II.	Spezial-Tarif III.
(soweit nicht im Verkehr einzelner Bahnen bezw. Verbände für einzelne Artikel Ausnahme-Tarife bestehen).		
Staßfurtit, s. Borkalk.		oder Permanentweiß, s. Spezialtarif I.
		Spreu, Buchweizenschalen und Haferschalen.
Steinasche, s. Pottasche.	**Steine** (auch Marmor), bearbeitete, Steinhauerarbeiten jeder Art, auch zusammengesetzte Mühlsteine, sämtlich unverpackt, mit Ausnahme der im Spezialtarif III genannten, im Falle des Exports in beliebiger Verpackung.	**Steine** (auch Marmor), sämtlich unverpackt, soweit nicht nachstehend Ausnahmen getroffen sind: a) roh, insoweit dieselben nicht in den Spezialtarifen I oder II aufgeführt sind, als Bruch- und Bausteine, roh behauen, Pflastersteine, bossirte und unbossirte, Gyps- Kalksteine (auch Dolomit- und Magnesitsteine), Tuff-, Basaltsteine 2c., Schwemmsteine, Steinschrotten u. Ziegelbrocken, Bimssteine (auch verpackt), Quarze; b) Bausteine, glatt behauen oder bossirt, auch wenn sie geradlinige Profile und Abfaçungen haben, mit Ausnahme geschliffener und polirter Steine. — Glattgeriebene Bausteine aus Sandstein, Kalkstein oder einem andern weichen Gestein sind nicht als geschliffene Steine im Sinne der obigen Bestimmung anzusehen; c) Steinplatten für Trottoirs oder Flure, gefugt und abgeflächt, auch abcharirt (ausgenommen gesägte Marmorplatten), bearbeitete Saum- und Bordsteine zur Befestigung von Wegen und Plätzen, sowie Schwellen und Stufen; d) hohlgearbeitete Steine, folgende: Krippen, Tröge, Brun-

Digitized by Google

Spezial-Tarif I.	Spezial-Tarif II.	Spezial-Tarif III.

(soweit nicht im Verkehr einzelner Bahnen bezw. Verbände für einzelne Artikel Ausnahme-Tarife bestehen).

		nen-, Gossen- und Spülsteine, Rinnen, hohlgearbeitete Steine zu Durchlässen; e) Mühlsteine, nicht zusammengesetzte; grobe Schleif- oder Wetzsteine und Feuersteine (auch verpackt); f) gebrannte Steine, Mauersteine (Ziegelsteine, Backsteine), Dachsteine, (Dachziegel, Pfannen), Thonsteine, Lehmsteine, Chamottesteine, feuerfeste Steine, auch Pflastersteine und Trottoirplatten aus Thonmasse, im Falle des Exports in beliebiger Verpackung. — Im Uebrigen erfolgt die Tarifirung wie für Thonwaren (s. Spezialtarif II); g) gemahlene Steine, folgende: Kalksteine (Kalksteinmehl), Marmor (Marmormehl), Quarze (Quarzmehl), Ziegelsteine (Ziegelmehl), sämtlich auch verpackt. — Wegen Dolomitmehl u. Magnesitmehl s. Dolomit und Magnesit.
	Steingut, s. Thonwaren.	**Steinkohle,** gemahlene. **Steinkohlen** u. Steinkohlenasche, Kokes, Kokesasche und Brikets.
		Steinkohlentheer und Steinkohlentheerpech.
	Steinnüsse. **Steinpappe,** s. Dachpappe.	**Steinkohlentheeröle,** unvermischt, welche bei 14° R. ein spezifisches Gewicht von $0_{,950}$ und darüber haben.
		Stollmehl, s. Abfälle.
	Strohstoff, Strohzellstoff.	**Stroh** auch Raps- und Reisstroh.

Digitized by Google

Spezial-Tarif I.	Spezial-Tarif II.	Spezial-Tarif III.
(soweit nicht im Verkehr einzelner Bahnen bezw. Verbände für einzelne Artikel Ausnahme-Tarife bestehen).		
Sumach (Schmack).		**Strontian,** natürlicher schwefelsaurer (Cölestin), s. Spath. **Strontianhydrat,** krystallisirter (Krystallspath). **Strontianit,** oder kohlensaurer Strontian s. Spath. **Stuhlrohrabfall,** s. Abfall von Stuhlrohr. **Suinter,** s. Walkabgänge.
	Szechnenhanf, s. Ramie.	**Superphosphat,** s. Düngemittel.
	Tabaksrippen und Caboschen (Abfälle von Tabaksrippen), unverarbeitete.	**Tabakssauche** (gebrauchte Tabakslauge), Tabakswasser — Tabakslauge, ungebraucht (Tabaksextrakt, Tabakssauce) gehört zu den Allgemeinen Wagenladungsklassen.
	Talkerde und Talkstein, auch Speckstein; ferner Asbestine (Agalith, Nematolith).	
	Tauwerk, altes.	**Tannenzapfen** s. Kienäpfel.
	Theerpappe, s. Dachpappe.	**Taschenglas,** s. Scherben.
	Theerwasser (Theer- oder Kiengalle.)	**Theer** aus Braun- und Steinkohlen, s. Braun- bezw. Steinkohlentheer. Theer aus Holz, s. Holztheer.
	Tierhaare. — Roßhaare von Schweif und Mähne, sowie Borsten (d. s. die ausgekämmten, am Rücken, Nacken [Hals] u. Schwanz des Schweins gewachsenen, langen, steifen und spannkräftigen Haare gehören zu den Allgemeinen Wagenladungsklassen.	
Thönerne Retorten, s. Retorten.	**Tieröl,** roh (Nebenprodukt von der Spodiumbereitung).	**Thönerne Röhren,** s. Röhren.
	Thon, roh oder gebrannt, auch gemahlen und präparirt, in Fässern, Kisten oder Kasten. S. auch Erdfarben.	**Thon,** roher, (nur lose oder in Säcken verpackt), s. Erde. **Thon,** gebrannt oder geröstet, auch gemahlen und präparirt, nur lose oder in Säcken verpackt.

Digitized by Google

Spezial-Tarif I.	Spezial-Tarif II.	Spezial-Tarif III.
(soweit nicht im Verkehr einzelner Bahnen bezw. Verbände für einzelne Artikel Ausnahme-Tarife bestehen).		
		Thonballons, s. Glasballons.
Thonerde, colloidale (gallertartige).	**Thonerdehydrat**, Thonerde nicht colloidale (nicht gallertartige).	**Thonerde**, phosphorsaure, s. Düngemittel.
Thonerde, gelöste essigsaure (Beizflüssigkeit).	**Thonwaren** aller Art (Porzellan, Steingut, Fayence), soweit nicht unter den Gütern der Spezialtarife I und III genannt, unverpackt oder nur lose in Stroh, Heu u. s. w. verpackt, oder in Ballen, Säcken, Harassen, offenen (deckellosen) Körben u. Kisten, oder in Lattenkisten, bei denen die Bretter oder Latten mindestens handbreit von einander abstehen, oder wenn zum Export bestimmt, in beliebiger Verpackung; Kugeln aus ungebranntem Thon zum Gebrauch in chemischen u. anderen Werkstätten, sowie Schmelztiegel, aus Graphit und Thon.	**Thonerdehydrat**, Thonerde nicht colloidale (nicht gallertartige), wenn zur Ausfuhr bestimmt.
Thonerde, salzsaure, oder Chloraluminium und Chloraluminiumlauge.		**Thonknöpfe** zur Befestigung von Verputz.
Thonerde, schwefelsaure präparirte.		**Torf** und Torfstreu, auch gepreßt.
		Torfkohle.
Traubenzucker (Glykose), Stärkezucker, auch Traubenzuckersyrup und Stärkesyrup.	**Traß** (sizilianischer) s. Puzzolanerde.	**Traß**, anderer als sizilianischer.
Tuchränder (Tuchleisten, Tucheggen, Sahlbänder, Sahlleisten), neue.	**Trippel.**	**Tripolith.**
Valonea, s. Gerbstoffe.	**Umbra**, s. Erdfarben.	
	Vitriollösung, wie sie für Bespritzung der Reben zur Verhütung des falschen Mehlthaus verwendet wird (insbesondere Azurin in flüssigem Zustande).	
Wachholderbeeren.		**Waldgras**, s. Seegras.
	Walkfett und **Wollfett**, unvermischt mit anderen Fetten und Oelen.	**Walkabgänge** und Waschabgänge aus Färbereien, Zeugdruckereien, Spinnereien, Webereien und Wollwäschereien, ungereinigte, flüssige, auch eingedickte (Paste, Fettschlamm) und eingetrocknete (Suinter). — Walkfett und Wollfett, s. diese.
		Walkerde, s. Erde.
		Walkhaare, s. Düngemittel.

Google

Spezial-Tarif I.	Spezial-Tarif II.	Spezial-Tarif III.
(soweit nicht im Verkehr einzelner Bahnen bezw. Verbände für einzelne Artikel Ausnahme-Tarife bestehen).		
	Wasserglas, festes, sowie flüssiges, letzteres nur in starken, dichten Fässern.	**Wasser**, (gewöhnliches Brunen-, Fluß-, Regen- und Seewasser). — Mineralwasser s. Spezialtarif I.)
Weberfäden, s. Abfälle, wollene.	**Weinhefe**, flüssige, auch gepreßte.	**Weinhefedünger**, s. Düngemittel.
		Weintreſter, s. Malztreber.
		Weißkohl (weißer Kopfkohl, weißer Kappus).
		Werg und Abwerg, Heede und Heedeabfälle.
		Witherit, (natürlicher kohlensaurer Baryt) s. Spath.
Wolle, roh oder gewaschen, Wollkämmlinge (Kammzug gehört zu den Allgemeinen Wagenladungsklassen) Wollabfälle, auch Kunstwolle, Lumpenwolle, Mungo oder Shoddywolle (s. auch oben 4c).	**Wollfett**, s. Walkfett.	**Wollfegedreck, Wollstaub**, s. Düngemittel.
	Wollschweißasche, s. Salzasche.	
	Xylolith, (feuer- und wetterbeständiges Holz) auch gefärbt, in eckigen Platten.	
Yellow-Metallwaren, alte, s. Bruchmetall.		
Zink in Platten, (Rohzink), Zinkblech (Walzzink), Zinkabschnitzel, Zinkbrocken Hartzink, zinkisches Blei.	**Zinkstaub** (Poussière), Zinkgrau, zinkischer Flugstaub.	**Zinkerz**, s. Erze.
	Zinkchloridlösung Chlorzinklösung) auch eingedickte.	**Zinkischer Ofenbruch** (Zinkschwamm, auch Hochofenschwamm), Zinkgekrätz, Zinkasche, Zinkschlacke.
Zinkchlorid (Chlorzink). — (Zinkchloridlösung, s. Spez.-Tarif II).		**Zinkoxydhydrat**, unreines (Abfall von Farbenfabriken), in trockenem Zustande.
Zinkvitriol.		
Zinnasche (auch bleihaltige), unreine (Abfall aus Metallwarenfabriken).		
Zittwer (Wurmsamen).		
Zucker (Rüben- und Rohrzucker) aller Art zum Export. (Hierunter ist sowohl der aus dem Zollverein ausgehende, als der durch den Zollverein transitirende Zucker zu verstehen).		**Zuckerrüben**, s. Rüben.
	Zwiebeln, s. Feld- und Gartenfrüchte.	

Digitized by Google

Neben-Gebühren.

Frachtzuschlag für Wert- und Interesse-Deklaration.

Im Falle des gänzlichen oder teilweisen Verlustes wird bei der Schadenberechnung der von dem Beschädigten nachzuweisende gemeine Handelswert und in Ermangelung eines solchen der gemeine Wert, welchen Güter gleicher Beschaffenheit zur Zeit und am Orte der bedungenen Ablieferung gehabt haben würden, nach Abzug der in Folge des Verlustes etwa ersparten Zölle und Unkosten zum Grunde gelegt.

Zum Zwecke der Entschädigungsberechnung wird jedoch der gemeine Handelswert bezw. der gemeine Wert nicht höher als 60 Mark pro 50 kg Brutto angenommen, insofern ein höherer Wert nicht ausdrücklich auf der Adreßseite des Frachtbriefes an der dazu bestimmten Stelle mit Buchstaben deklarirt ist.

Im Falle einer höheren Wertsdeklaration bildet die deklarirte Summe den Maximalsatz der zu gewährenden Entschädigung. In diesem Falle wird neben der tarifsmäßigen Fracht ein Zuschlag erhoben, welcher $^1/_{10}$ pro mille der ganzen deklarirten Summe für jede angefangenen 150 km, welche das Gut zu durchlaufen hat, und mindestens 0,10 Mark beträgt.

Die Lieferungszeiten setzen sich aus Expeditions- und Transportfristen zusammen und dürfen die nachfolgenden Maximalansätze nicht überschreiten:

a) für Eilgüter:

Expeditionsfrist 1 Tag.
Transportfrist: für je auch nur angefangene 300 Kilometer 1 Tag.

b) für Frachtgüter:

Expeditionsfrist 2 Tage.
Transportfrist: bei einer Entfernung bis zu 100 Kilometer 1 Tag; bei größeren Entfernungen für je auch nur angefangene weitere 200 Kilometer 1 Tag.

Für Versäumung der Lieferfrist vergütet die Eisenbahn, ohne den Beweis zu verlangen, daß durch die verspätete Ablieferung ein Schaden entstanden ist:

a) bei Frachtgütern: wenn die Verspätung mehr als ein Tag beträgt, bis zu 3 Tagen $^1/_4$, bis zu 8 Tagen $^1/_3$, und wenn die Verspätung mehr als 8 Tage beträgt, die Hälfte der Fracht;
b) bei Eilgütern: wenn die Verspätung mehr als 12 Stunden beträgt, bis zu 24 Stunden $^1/_4$, bis zu 3 Tagen $^1/_3$, und wenn die Verspätung mehr als 3 Tage beträgt, die Hälfte der Fracht.

Digitized by Google

Wird von dem Entschädigungsberechtigten die Vergütung einer höheren Summe beansprucht, so liegt demselben ob, den durch die verspätete Ablieferung wirklich entstandenen Schaden auf Verlangen der Eisenbahnverwaltung nachzuweisen.

Die Höhe des von der Eisenbahn alsdann zu leistenden Ersatzes bestimmt sich durch die Höhe des nachgewiesenen Schadens mit der Maßgabe, daß

1) im Falle einer Deklaration des Interesses an der rechtzeitigen Lieferung die deklarirte Summe:

2) in Ermangelung einer solchen Deklaration: a) falls die Versäumnis nicht mehr als 24 Stunden beträgt, der Betrag der halben Fracht, b) falls die Versäumnis mehr als 24 Stunden beträgt, der Betrag der ganzen Fracht, die Maximalsätze der zu gewährenden Entschädigung bilden, insofern nicht die Versäumnis der Lieferfrist durch eine bösliche Handlungsweise der Eisenbahn oder ihrer Leute herbeigeführt worden ist.

Die Deklaration des Interesses an der rechtzeitigen Lieferung muß behufs Gültigkeit auf der Adreßseite des Frachtbriefes an der dafür vorgesehenen Stelle erfolgen und der desfallsige Betrag von dem Versender mit Buchstaben eingetragen werden. In diesem Falle wird neben der tarifmäßigen Fracht ein Frachtzuschlag erhoben, welcher für je 10 Mark der deklarirten Summe, angefangene 10 Mark für voll gerechnet,

für die ersten 150 km 1 Pfg.
für die folgenden 225 km ½ „
für jede weiteren 375 km ½ „

und mindestens 0,10 Mark beträgt. — Der Frachtzuschlag für Wert und Interesse wird auf Zehntel Mark aufwärts abgerundet.

Nachnahme-Provision.

Für Nachnahme nach Eingang und Barvorschüsse und solche, die bei der Aufgabe sofort ausbezahlt werden (Beträge bis zu 4 Mark einschließlich), sowie für verauslagte Zölle wird eine Provision berechnet und zwar:

bei Beträgen bis 100 Mk., einschließlich 1 Prozent;
bei Beträgen über 100 Mk., für die ersten 100 Mk. 1 Prozent, für die überschießenden Beträge ½ Prozent.

Angefangene Mark der Nachnahmen werden für voll gerechnet. Mindestens werden 10 Pfennige erhoben. Provisionsfrei sind: Die von den Eisenbahnen nachgenommenen Frachtgelder, die tarifmäßigen Nebengebühren, die statistische Gebühr des Warenverkehrs, Portoauslagen, die baren Auslagen der Agentur Friedrichshafen und die Rollgelder der von der Bahnverwaltung bestellten Fuhrunternehmer.

Digitized by Google

Die Beifuhrgebühren betragen für Stuttgart:

Eilgüter: 1—50 kg 25 Pfg., 50—100 kg 40 Pfg. über 100 kg für je 50 kg 17 Pfg.

Frachtgüter: 1—50 kg 20 Pfg., 50—100 kg 30 Pfg., über 100 kg für je 50 kg 11 Pfg.

Lagergeld:

wenn das Gut in bedeckten Räumen lagert, für 1 Tag und 100 kg 10 Pfg.

wenn dasselbe im Freien lagert, für 1 Tag und 100 kg 4 Pfg.

Wagenstandgeld:

Nach Ablauf der Be- bezw. Entladefrist (24 Stunden) für je angefangene 24 Stunden:

für die ersten 24 Stunden, für jeden Wagen 2 ℳ
für die zweiten 24 Stunden, für jeden Wagen 3 ℳ
für jede weiteren 24 Stunden für jeden Wagen 4 ℳ

Für Obstsendungen über die Dauer der Monate September, Oktober und November bei Ueberschreitung der für Wagenladungen allgemein gewährten 24stündigen Auslade- und Abfuhrfrist um mehr als 24 Stunden für jeden Tag und zwar rückwirkend vom ersten Tage der Ueberschreitung an . . . . . 9 Mk.

Wägegeld:

Für Stückgüter (Eil- und Frachtgut) für 100 kg 5 Pfg.

Diese Gebühr wird erhoben, wenn der Versender nach erfolgter bahnseitiger Verwiegung die Wiederholung derselben beantragt hat und sich hierbei die erste Verwiegung als richtig herausstellt; oder wenn der Empfänger die Verwiegung beantragt.

Für Wagenladungsgüter

für Verwiegung der einzelnen Colli, für 100 kg . . 4 Pfg.
für Verwiegung mittelst der Centesimalwaage für den Wagen 50 Pfg.

Signirung

der Colli, unter Hergabe des Materials, ohne Rücksicht auf die Stückzahl, für 1 Stück . . . . . 5 Pfg.

Deckenmiethe:

für je angefangene 200 km der ganzen Transportstrecke
für jeden 2achsigen Wagen . . . . . 2 Mk.
für jeden 3- oder 4achsigen Wagen . . . . 4 Mk.

Digitized by Google

Begleitpapiere für Sendungen nach dem Ausland.

Nach Holland: 1 gewöhnlicher Frachtbrief;
nach Oesterreich-Ungarn, (Bulgarien, Serbien) 1 gewöhnlicher Frachtbrief 2 österreichische Deklarationen;
nach der Schweiz: 1 gewöhnlicher Frachtbrief und 1 Deklaration für die Einfuhr in die Schweiz;
nach Rumänien: 1 rumänischer Frachtbrief, 2 österreichische Deklarationen;
nach Italien: 1 italienischer Frachtbrief, 3 italienische Deklarationen;
nach Frankreich: 1 französischer Frachtbrief, 2 Deklarationen für internationale Transporte;
nach Belgien und England: 1 belgischer Frachtbrief, 2 internationale Deklarationen;
nach Rußland: 3 russische Frachtbriefe (2 begleiten die Sendung, 1 wird dem Aufgeber behufs Einsendung an den Empfänger zurückgegeben). — Russische Frachtbriefe sind jedoch bei der Güterstelle nicht vorrätig.
Nach Dänemark, Schweden und Norwegen werden Sendungen auch direkt angenommen und genügt bis auf Weiteres 1 gewöhnlicher Frachtbrief ohne Deklaration.

Eisenbahn-Verbände und Güter-Tarife.

(Abkürzung.)

Wb.	K. Württemb. Staatseisenbahnen, Lokal-Güter-Tarif	v. 1./12. 1890.
By.	Württembergisch-Bayrischer Güter-Verkehr. Tarif	v. 1./4. 1891.
Bd.	„ Badischer „ Tarif	v. 1./1. 1891.
Pf.	„ Pfälzischer „ Tarif	v. 1./10. 1890.
Hess.	„ Hessischer „ Tarif	v. 1./10. 1890.
Nass.	„ Nassau „ Tarif	v. 1./10. 1890.
M.N.	„ Main-Neckar-Bahn, Güterverk. Tarif	v. 1./8. 1890.
Sachs.	„ Sächsischer-Verbds.-Verkehr. Tarif	v. 1./5. 1892.

Rh. Rheinisch-Westfälisch-Südwestdeutscher Eisenbahn-Verband.
Verkehr zwischen Württemberg und dem
Eisenbahndirektions-Bezirk Köln links, rheinisch
„ „ „ rechts, rheinisch
„ „ „ Elberfeld und
der Dortmund-Granau-Enscheder Bahn.
Tarif v. 1./7. 1891.

Wst. Westdeutscher Eisenbahn-Verband.
Verkehr zwischen Stationen der Württembergischen Staatseisenbahnen und Stationen der Preußischen Staatseisenbahnen (Direktions-Bezirk Altona und Hannover, einschl. der Farge-, Vegesacker und der

Digitized by Google

Warstein-Lippstadter Eisenbahn), der oldenburgischen Staatseisenbahnen, der Lübeck-Büchener, Eutin-Lübecker, Mecklenburgischen Friedrich-Franz-Eisenbahn und des Deutsch-Nordischen Lloyd. Tarif v. 1./4. 1891.

Md. Mitteldeutscher Eisenbahn-Verband.

Verkehr zwischen Stationen der Württemb. Staatsbahnen und Stationen der Eisenbahn-Direktions-Bezirke Frankfurt a. M., Erfurt und Magdeburg, der Oberhessischen Eisenbahnen, der Werra-, Saal-, Weimar-Geraer-, Eisenberg-Crossener Eisenbahn, der Thüringischen Sekundärbahnen, der Braunschweigischen Landeseisenbahn, der Neuhaldensleber u. Halberstadt-Blankenburger Eisenbahn. Tarif v. 1./8. 1891.

Ferner Stationen des Eisenbahn-Direktions-Bezirks Berlin, sowie des Eisenbahn-Direktions-Bezirks Bromberg.

Württemb.-Ostpreußischer Tarif v. 1./8. 1891

und die Berliner Bahnhöfe und Ringbahn-Stationen

Württemb.-Berliner Tarif v. 1./7. 1891.

Süddeutscher Eisenbahn-Verband.

E.-L. Verkehr mit Stationen in Elsaß-Lothringen, der Luxemburgischen Wilhelmsbahn und der Prinz-Heinrich-Bahn. Tarif v. 1./4. 1891.

Saar. Verkehr mit südlichen Stationen des Verwaltungs-Bezirks der Königl. Eisenbahndirektion Köln links rheinisch. Tarif v. 1./12. 1890.

Schl. Verkehr mit Stationen des Eisenbahn-Direktions-Bezirks Berlin und Breslau, (Schlesisch Süddeutscher Eisenbahn-Verband.) Tarif v. 1./6. 1892.

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
195	Aach-Linz	Bd.	4,70	2,35	1,76	1,51	1,29	1,10	1,00	0,80	0,55	0,71	0,60
446	Aachen	Rh.	10,22	5,11	3,77	3,19	2,80	2,35	2,13	1,68	1,10	1,46	—
454	Aachen-BleybergGr	"	10,38	5,19	3,83	3,24	2,84	2,39	2,16	1,71	1,12	1,48	—
449	Aachen-Kölnthor	"	10,28	5,14	3,79	3,21	2,81	2,37	2,14	1,69	1,11	1,47	—
449	AachenTemplerbend	"	10,28	5,14	3,79	3,21	2,81	2,37	2,14	1,69	1,11	1,47	—
77	Aalen	Wb.	2,10	1,05	0,79	0,72	0,58	0,51	0,47	0,39	0,32	0,35	0,32
254	Abbach	By.	5,98	2,99	2,23	1,90	1,64	1,39	1,26	1,01	0,68	0,88	0,81
234	Abensberg	"	5,54	2,77	2,07	1,77	1,52	1,29	1,17	0,94	0,63	0,82	0,75
316	Achdorf	"	7,36	3,68	2,73	2,32	2,02	1,70	1,54	1,23	0,82	1,07	0,97
141	Achern	Bd.	3,50	1,75	1,33	1,14	0,97	0,83	0,75	0,61	0,43	0,54	0,45
629	Achim	Wst.	14,24	7,12	5,23	4,41	3,89	3,27	2,95	2,32	1,50	2,01	—
586	Ackendorf	Md.	13,30	6,65	4,89	4,13	3,64	3,05	2,76	2,17	1,41	1,88	—
213	Adelschlag	By.	5,08	2,54	1,90	1,63	1,40	1,19	1,08	0,87	0,59	0,76	0,70
99	Adelsheim	Wb.	2,58	1,29	0,98	0,86	0,71	0,62	0,57	0,47	0,34	0,42	0,34
372	Adenau	Rh.	8,58	4,29	3,18	2,69	2,35	1,98	1,79	1,42	0,94	1,24	—
653	Adendorf	Wst.	14,76	7,38	5,42	4,58	4,04	3,39	3,06	2,41	1,56	2,08	—
665	Adlershof	Md.	15,04	7,52	5,52	4,66	4,11	3,45	3,11	2,45	1,58	2,12	—
385	Adorf	Sachs.	8,88	4,44	3,28	2,78	2,43	2,05	1,85	1,47	0,97	1,28	—
95	Aglasterhausen	Bd.	2,50	1,25	0,96	0,84	0,69	0,60	0,55	0,45	0,34	0,41	0,34
529	Ahaus	Rh.	12,04	6,02	4,43	3,74	3,29	2,77	2,50	1,97	1,28	1,71	—
507	Ahlen	Wst.	11,56	5,78	4,26	3,60	3,16	2,66	2,40	1,89	1,24	1,64	—
324	Ahrain	By.	7,52	3,76	2,79	2,37	2,06	1,74	1,58	1,25	0,83	1,09	0,99
770	Ahrensböck	Wst.	16,26	8,13	6,36	5,36	4,74	3,97	3,59	2,82	1,81	2,43	—
343	Ahrweiler	Rh.	7,94	3,97	2,94	2,50	2,18	1,84	1,66	1,32	0,87	1,15	—
306	Ainring	By.	7,14	3,57	2,65	2,25	1,96	1,65	1,50	1,19	0,79	1,04	0,95
340	Aich	"	7,88	3,94	2,92	2,48	2,16	1,82	1,65	1,31	0,87	1,14	1,04
205	Aichach	"	4,92	2,46	1,84	1,57	1,35	1,15	1,04	0,84	0,57	0,74	0,67
169	Aichstetten	Wb.	4,12	2,06	1,55	1,33	1,13	0,97	0,88	0,71	0,49	0,63	0,52
211	Aitrang	By.	5,04	2,52	1,89	1,61	1,39	1,18	1,07	0,86	0,58	0,75	0,69
539	Aken	Md.	12,26	6,13	4,51	3,81	3,35	2,82	2,55	2,01	1,31	1,74	—
231	Albbruck	Bd.	5,48	2,74	2,05	1,75	1,51	1,28	1,16	0,93	0,63	0,81	0,69
262	Alberschweiler	E.L.	6,16	3,08	2,30	1,96	1,69	1,43	1,30	1,04	0,70	0,91	—
149	Albersweiler St. Johann	Pf.	3,68	1,84	1,39	1,20	1,01	0,87	0,79	0,64	0,45	0,57	—
314	Albesrieth	By.	7,42	3,75	2,81	2,36	2,06	1,75	1,59	1,28	0,87	1,12	1,03
198	Albig	Hess.	4,76	2,38	1,78	1,53	1,31	1,11	1,01	0,81	0,56	0,71	—
186	Albisheim a. d. Thrimm.	Pf.	4,50	2,25	1,69	1,45	1,24	1,05	0,96	0,77	0,53	0,68	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
274	Albshausen . .	Nass.	6,42	3,21	2,39	2,04	1,76	1,49	1,35	1,08	0,72	0,94	—
178	Albsheim a. d. Eis	Pf.	4,32	2,16	1,62	1,39	1,19	1,01	0,92	0,74	0,51	0,65	—
458	Aldekerk . . .	Rh.	10,48	5,24	3,86	3,27	2,87	2,41	2,18	1,72	1,13	1,49	—
439	Aldenhoven . .	„	10,06	5,03	3,71	3,14	2,75	2,32	2,10	1,66	1,09	1,44	—
121	Aldingen . .	Wb.	3,06	1,53	1,17	1,01	0,85	0,73	0,66	0,54	0,39	0,48	0,40
1016	Alexandrowo .	Md.	22,76	11,38	8,33	7,01	6,22	5,20	4,69	3,68	2,36	3,17	—
474	Alfeld . . .	Wst.	10,82	5,41	3,99	3,38	2,96	2,49	2,25	1,78	1,16	1,54	—
519	Algermissen .	„	11,82	5,91	4,35	3,68	3,23	2,72	2,46	1,94	1,26	1,68	—
252	Allach . . .	By.	5,94	2,97	2,22	1,89	1,63	1,38	1,25	1,00	0,67	0,88	0,80
381	Allendorf . .	Md.	8,78	4,39	3,25	2,75	2,41	2,03	1,83	1,45	0,96	1,26	—
198	Allensbach . .	Bd.	4,76	2,38	1,78	1,53	1,31	1,11	1,01	0,81	0,56	0,71	0,60
1161	Allenstein . .	Md.	25,94	12,97	9,49	7,98	7,09	5,93	5,34	4,18	2,67	3,60	—
271	Alling . . .	By.	6,48	3,28	2,47	2,08	1,81	1,54	1,40	1,13	0,78	0,99	0,91
123	Allmendingen .	Wb.	3,10	1,55	1,18	1,02	0,86	0,74	0,67	0,55	0,39	0,49	0,40
104	Alpirsbach . .	„	2,68	1,34	1,03	0,90	0,74	0,64	0,59	0,48	0,35	0,43	0,35
449	Alsdorf . . .	Rh.	10,28	5,14	3,79	3,21	2,81	2,37	2,14	1,69	1,11	1,47	—
218	Alsenz . . .	Pf.	5,20	2,60	1,94	1,66	1,43	1,21	1,10	0,88	0,60	0,77	—
317	Alsfeld . . .	Md.	7,38	3,69	2,74	2,32	2,02	1,71	1,55	1,23	0,82	1,07	—
181	Alsheim . . .	Hess.	4,38	2,19	1,65	1,41	1,21	1,03	0,93	0,75	0,52	0,66	—
21	Altbach . . .	Wb.	0,68	0,34	0,29	0,25	0,19	0,17	0,16	0,14	0,12	0,13	0,12
247	Altbreisach . .	Bd.	5,84	2,92	2,18	1,85	1,60	1,36	1,23	0,98	0,66	0,86	0,74
506	Alt-Chemnitz .	Sachs.	11,54	5,77	4,25	3,59	3,16	2,65	2,40	1,89	1,23	1,64	—
805	Altdamm . .	Md.	18,12	9,06	6,64	5,59	4,95	4,15	3,74	2,94	1,89	2,54	—
217	Altdorf . . .	By.	5,30	2,69	2,04	1,71	1,48	1,27	1,16	0,94	0,66	0,83	0,77
432	Altena . . .	Rh.	9,90	4,95	3,66	3,09	2,71	2,28	2,06	1,63	1,07	1,42	—
355	Altenahr . .	„	8,22	4,11	3,04	2,58	2,25	1,90	1,72	1,36	0,90	1,19	—
519	Altenbach . .	Sachs.	11,82	5,91	4,35	3,68	3,23	2,72	2,46	1,94	1,26	1,68	—
225	Altenbamberg .	Pf.	5,36	2,68	2,00	—	—	—	—	—	—	—	—
477	Altenbecken . .	Wst.	10,90	5,45	4,02	3,40	2,98	2,51	2,27	1,79	1,17	1,55	—
547	Altenberge . .	Rh.	12,44	6,22	4,58	3,86	3,40	2,86	2,58	2,03	1,32	1,76	—
787	Altenbruch . .	Wst.	16,76	8,38	6,50	5,47	4,84	4,06	3,66	2,87	1,85	2,48	—
486	Altenburg . .	Sachs.	11,10	5,55	4,09	3,46	3,04	2,55	2,31	1,82	1,19	1,58	—
456	Altendorf-Kronenberg . . .	Rh. „	10,44	5,22	3,85	3,26	2,86	2,40	2,17	1,72	1,12	1,49	—
456	Altendorf, Ruhr		10,44	5,22	3,85	3,26	2,86	2,40	2,17	1,72	1,12	1,49	—
459	Alteneffen . .	„	10,50	5,25	3,87	3,28	2,87	2,42	2,19	1,73	1,13	1,50	—
230	Altenglan . .	Pf.	5,46	2,73	2,04	1,74	1,50	1,27	1,16	0,93	0,63	0,81	—
388	Altenhundem .	Rh.	8,94	4,47	3,30	2,80	2,45	2,06	1,87	1,48	0,97	1,28	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.										
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.						Ausnahme-Tarif für Holz.	
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
343	Altenkirchen	Rh.	7,94	3,97	2,94	2,50	2,18	1,84	1,66	1,32	0,87	1,15	—
379	Altenmarkt	By.	8,86	4,47	3,33	2,80	2,45	2,08	1,89	1,51	1,01	1,32	1,20
163	Altenmuhr	"	3,98	1,99	1,50	1,29	1,10	0,94	0,85	0,69	0,48	0,61	0,56
298	Altenschwand	"	6,96	3,48	2,58	2,20	1,91	1,61	1,46	1,16	0,78	1,01	0,92
126	Altenstadt	"	3,18	1,59	1,21	1,04	0,88	0,75	0,69	0,56	0,40	0,50	0,46
89	Altensteig	Wb.	2,36	1,20	0,91	0,82	0,69	0,61	0,56	0,47	0,38	0,43	0,38
251	Altenwald	Saar	—	—	—	1,88	1,63	1,38	1,25	1,00	0,67	0,87	—
1111	Altfelde	Md.	24,84	12,42	9,09	7,64	6,79	5,68	5,12	4,01	2,56	3,45	—
581	Althaldensleben	"	13.18	6,59	4,85	4,09	3,61	3,03	2,73	2,15	1,40	1,86	—
202	Althegnenberg	By.	4,84	2,42	1,82	1,55	1,33	1,13	1,03	0,83	0,56	0,73	0,67
319	Altheim	By.	7,42	3,71	2,75	2,34	2,03	1,72	1,56	1,24	0,82	1,08	0,98
177	Altheim in Hessen	Hess.	4,30	2,15	1,62	1,39	1,18	1,01	0,92	0,74	0,51	0,65	—
70	Altheim b. Horb	Wb.	1,94	0,97	0,72	0,67	0,54	0,47	0,44	0,37	0,30	0,33	0,30
45	Althengstett	"	1,40	0,70	0,50	0,50	0,39	0,35	0,32	0,28	0,24	0,26	0,24
304	Altkirch	E.L.	7,08	3,54	2,63	2,24	1,94	1,64	1,49	1,18	0,79	1,03	—
127	Altlußheim	Bd.	—	—	—	1,05	0,88	0,76	0,69	0,56	0,40	0,50	0,41
254	Altmannshof	By.	5,98	2,99	2,23	—	—	—	—	—	—	—	—
519	Altmittweida	Sachs.	11,82	5,91	4,35	3,68	3,23	2,72	2,46	1,94	1,26	1,68	—
353	Altmorschen	Md.	8,16	4,08	3,02	2,57	2,24	1,89	1,71	1,36	0,90	1,18	—
321	Altmünsterol	E.L.	7,46	3,73	2,77	2,35	2,05	1,73	1,56	1,24	0,83	1,08	—
323	Altmünsterol Grnz.	"	7,50	3,75	2,78	2,36	2,06	1,74	1,57	1,25	0,83	1,09	—
706	Altona-Ottensen	Wst.	14,78	7,39	5,85	4,93	4,36	3,65	3,30	2,59	1,67	2,24	—
165	Altshausen	Wb.	4,04	2,02	1,52	1,31	1,11	0,95	0,86	0,70	0,48	0,62	0,52
669	Alt- u. Neugersdorf	Sachs.	15,12	7,56	5,55	4,68	4,13	3,47	3,13	2,46	1,59	2,13	—
777	Altwasser	Schl.	17,50	8,75	6,42	5,41	4,78	4,01	3,62	2,84	1,83	2,45	—
196	Alzey	Hess.	4,72	2,36	1,77	1,51	1,30	1,10	1,00	0,81	0,55	0,71	—
322	Amalienhütte	Rh.	7,48	3,74	2,78	2,36	2,05	1,73	1,57	1,25	0,83	1,09	—
341	Amanweiler	E.L.	7,90	3,95	2,93	2,48	2,17	1,83	1,65	1,31	0,87	1,14	—
342	Amanweiler Grenze	"	7,92	3,96	2,94	2,49	2,17	1,83	1,66	1,32	0,87	1,15	—
260	Amberg	By.	6,12	3,06	2,28	1,94	1,68	1,42	1,29	1,03	0,69	0,90	0,82
441	Ameln	Rh.	10,10	5,05	3,73	3,15	2,77	2,33	2,10	1,66	1,09	1,44	—
458	Amern	"	10,48	5,24	3,86	3,27	2,87	2,41	2,18	1,72	1,13	1,49	—
485	Ammendorf	Md.	11,08	5,54	4,08	3,45	3,03	2,55	2,30	1,82	1,19	1,58	—
492	Amerika	Sachs.	11,22	5,61	4,14	3,50	3,07	2,58	2,33	1,84	1,20	1,60	—
232	Amorbach	By.	5,50	2,75	2,06	1,75	1,51	1,28	1,16	0,93	0,63	,082	0,75
318	Amphing	"	7,40	3,70	2,74	2,33	2,03	1,71	1,55	1,23	0,82	1,07	0,98
952	Amsee	Md.	21,34	10,67	7,82	6,58	5,83	4,88	4,40	3,45	2,21	2,98	—
68	Amstetten	Wb.	1,90	0,95	0,70	0,66	0,53	0,46	0,43	0,36	0,30	0,32	0,30

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B.	A2	I.	II.	III.	a.	b.
836	Anklam . . .	Md.	18,80	9,40	6,89	5,80	5,14	4,30	3,88	3,05	1,96	2,63	—
310	Andernach . .	Rh.	7,22	3,61	2,68	2,28	1,98	1,67	1,52	1,21	0,80	1,05	—
732	Angermünde .	Md.	16,50	8,25	6,06	5,10	4,51	3,78	3,41	2,68	1,73	2,32	—
494	Annaberg . .	Sachs.	11,26	5,63	4,15	3,51	3,08	2,59	2,34	1,85	1,21	1,60	—
589	Annaburg, Sachsen	Md.	13,36	6,68	4,91	4,15	3,65	3,07	2,77	2,18	1,42	1,89	—
473	Anneen B M. .	Rh.	10,80	5,40	3,98	3,37	2,96	2,49	2,25	1,78	1,16	1,54	—
475	Annen Rh. . .	„	10,86	5,43	4,00	3,38	2,97	2,50	2,26	1,78	1,17	1,55	—
154	Annweiler . .	Pf.	3,78	1,89	1,43	1,23	1,04	0,89	0,81	0,66	0,46	0,58	—
448	Anrath . . .	Rh.	10,26	5,13	3,78	3,20	2,81	2,36	2,14	1,69	1,11	1,46	—
539	Anröchte . . .	Wst.	12,18	6,09	4,51	3,81	3,36	2,82	2,55	2,01	1,31	1,75	—
148	Ansbach . . .	By.	3,66	1,83	1,38	1,19	1,01	0,86	0,79	0,64	0,45	0,56	0,52
953	Antonienhütte .	Schl.	21,36	10,68	7,82	6,59	5,84	4,89	4,41	3,46	2,22	2,98	—
382	Anzenkirchen .	By.	8,80	4,40	3,26	2,76	2,41	2,03	1,84	1,46	0,96	1,27	1,15
476	Aplerbeck . .	Rh.	10,88	5,44	4,01	3,39	2,98	2,50	2,26	1,79	1,17	1,55	—
419	Apolda . . .	Md.	9,62	4,81	3,55	3,01	2,63	2,22	2,01	1,59	1,04	1,38	—
517	Appelhülsen .	Rh.	11,78	5,89	4,34	3,66	3,22	2,71	2,45	1,93	1,26	1,67	—
153	Appenweier . .	Bd.	3,76	1,88	1,42	1,23	1,04	0,89	0,81	0,66	0,46	0,58	0,48
425	Aprath . . .	Rh.	9,76	4,88	3,60	3,05	2,67	2,25	2,03	1,61	1,06	1,40	—
399	Arenshausen. .	Md.	9,18	4,59	3,39	2,87	2,51	2,12	1,92	1,52	1,00	1,32	—
977	Argenau . .	„	21,90	10,95	8,02	6,75	5,98	5,01	4,52	3,54	2,27	3,05	—
270	Argenthal . .	Saar.	6,34	3,17	2,36	2,01	1,74	1,47	1,34	1,07	0,71	0,93	—
178	Arheilgen . .	M.R.	4,32	2,16	1,62	1,39	1,19	1,01	0,92	0,74	0,51	0,65	—
394	Arloff . . .	Rh.	9,06	4,53	3,35	2,84	2,48	2,09	1,89	1,50	0,99	1,30	—
203	Armsheim . .	Hess.	4,86	2,43	1,82	1,56	1,34	1,14	1,03	0,83	0,57	0,73	—
494	Arnsberg . .	Rh.	11,26	5,63	4,15	3,51	3,08	2,59	2,34	1,85	1,21	1,60	—
348	Arnschwang .	By.	8,06	4,03	2,98	2,53	2,21	1,86	1,69	1,34	0,89	1,16	1,06
611	Arnsdorf . .	Sachs.	13,84	6,92	5,09	4,29	3,79	3,18	2,87	2,26	1,46	1,95	—
360	Arnstadt . .	Md.	8,32	4,16	3,08	2,61	2,28	1,92	1,74	1,38	0,91	1,20	—
224	Arnstein . . .	By.	5,32	2,66	1,99	1,70	1,46	1,24	1,13	0,90	0,61	0,79	0,72
864	Arnswalde . .	Schl.	19,40	9,70	7,11	5,99	5,30	4,44	4,01	3,14	2,02	2,71	—
384	Ars a. d. Mosel	E.L.	7,74	3,87	2,87	2,44	2,12	1,79	1,62	1,29	0,85	1,12	—
437	Atern . . .	Md.	10,02	5,01	3,70	3,13	2,74	2,31	2,09	1,65	1,08	1,43	—
327	Arzberg . . .	By.	7,60	3,80	2,82	2,39	2,08	1,76	1,59	1,26	0,84	1,10	1,00
370	Asch	„	8,54	4,27	3,16	2,68	2,34	1,97	1,79	1,42	0,93	1,23	1,12
185	Aschaffenburg .	Hess.	4,48	2,24	1,68	1,44	1,23	1,05	0,95	0,77	0,53	0,68	—
341	Aschau . . .	By.	8,02	4,05	3,03	2,54	2,23	1,89	1,71	1,37	0,93	1,20	1,10
648	Aschendorf . .	Rh.	14,66	7,33	5,38	4,54	4,01	3,36	3,04	2,39	1,55	2,06	—
499	Aschersleben .	Md.	11,38	5,69	4,19	3,54	3,11	2,62	2,37	1,87	1,22	1,62	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarife.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	I	III	a.	b.
223	Asch-Leeder	By.	5,42	2,75	2,08	1,75	1,52	1,30	1,18	0,96	0,67	0,85	0,78
18	Asperg	Wb.	0,60	0,30	0,25	0,22	0,17	0,15	0,14	0,12	0,11	0,11	0,11
178	Asselheim	Pf.	4,32	2,16	1,62	—	—	—	—	—	—	—	—
219	Assenheim	Wst.	5,22	2,61	1,95	1,67	1,43	1,22	1,11	0,89	0,60	0,78	—
286	Aßling	By.	6,70	3,35	2,49	2,12	1,84	1,55	1,41	1,12	0,75	0,98	0,89
238	Aßmanshausen	Nass.	5,64	2,82	2,10	1,79	1,55	1,31	1,19	0,95	0,64	0,83	—
457	Astenet	Rh.	10,46	5,23	3,86	3,26	2,86	2,41	2,18	1,72	1,13	1,49	—
409	Atendorn	"	9,40	4,70	3,47	2,94	2,57	2,17	1,96	1,55	1,02	1,35	—
355	Au	"	8,22	4,11	3,04	2,58	2,25	1,90	1,72	1,36	0,90	1,19	—
238	Aubing	By.	5,64	2,82	2,10	1,79	1,55	1,31	1,19	0,95	0,64	0,83	0,76
457	Aue	Sachs.	10,46	5,23	3,86	3,26	2,86	2,41	2,18	1,72	1,13	1,49	—
358	Aue-Wingeshausen	Rh.	8,28	4,14	3,06	2,60	2,27	1,91	1,73	1,37	0,91	1,19	—
154	Auerbach in Hessen	M.R.	3,78	1,89	1,43	1,23	1,04	0,89	0,81	0,66	0,46	0,58	—
432	Auerbach i. Voigtl.	Sachs.	9,90	4,95	3,66	3,09	2,71	2,28	2,06	1,63	1,07	1,42	—
179	Augsburg	By.	4,34	2,17	1,63	1,40	1,19	1,02	0,93	0,75	0,51	0,66	0,60
693	Augustfehn	Wst.	15,36	7,68	5,74	4,84	4,28	3,59	3,24	2,55	1,64	2,20	—
157	Aulendorf	Wb.	3,86	1,93	1,46	1,25	1,06	0,91	0,83	0,67	0,47	0,59	0,49
157	Aulfingen	Bd.	3,86	1,93	1,46	1,25	1,06	0,91	0,83	0,67	0,47	0,59	0,49
286	Aumenau	Nass.	6,70	3,35	2,49	2,12	1,84	1,55	1,41	1,12	0,75	0,98	—
724	Aurich	Rh.	16,32	8,16	5,99	5,05	4,46	3,74	3,38	2,65	1,71	2,29	—
238	Auringen-Medenbach	Hess.	5,64	2,82	2,10	1,79	1,55	1,31	1,19	0,95	0,64	0,83	—
358	Auw	Saar.	8,28	4,14	3,06	2,60	2,27	1,91	1,73	1,37	0,91	1,19	—
267	Avricourt, Station und Grenze.	E.L.	6,28	3,14	2,34	1,99	1,72	1,46	1,32	1,05	0,71	0,92	—
459	Baal	Rh.	10,50	5,25	3,87	3,28	2,87	2,42	2,19	1,73	1,13	1,50	—
516	Baalberge	Md.	11,76	5,88	4,33	3,66	3,22	2,70	2,44	1,93	1,26	1,67	—
171	Babenhausen	Hess.	4,16	2,08	1,57	1,35	1,15	0,98	0,89	0,72	0,50	0,63	—
76	Babstadt	Bd.	2,08	1,04	0,81	0,71	0,58	0,50	0,46	0,39	0,32	0,35	0,32
244	Bacharach	Rh.	5,76	2,88	2,15	1,83	1,58	1,34	1,22	0,97	0,66	0,85	—
32	Backnang	Wb.	1,02	0,51	0,39	0,37	0,29	0,26	0,24	0,21	0,18	0,19	0,18
505	Baddeckenstedt	Wst.	11,52	5,76	4,24	3,58	3,15	2,65	2,39	1,89	1,23	1,64	—
126	Baden	Bd.	3,18	1,59	1,21	1,04	0,88	0,75	0,69	0,56	0,40	0,50	0,41
548	Badersleben	Md.	12,46	6,23	4,58	3,87	3,41	2,86	2,59	2,04	1,33	1,76	—
248	Bad Kissingen	By.	5,86	2,93	2,18	1,86	1,61	1,36	1,24	0,99	0,67	0,86	0,79
228	Bad Nauheim	Wst.	5,42	2,71	2,02	1,73	1,49	1,26	1,15	0,92	0,62	0,80	—
556	Bad Nenndorf	"	12,64	6,32	4,65	3,93	3,46	2,90	2,62	2,07	1,34	1,79	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
403	Bad Reichenhall	By.	9,26	4,63	3,42	2,90	2,54	1,14	1,93	1,53	1,01	1,33	1,21
507	Bärenstein bei Weipert	Sachs.	11,56	5,78	4,26	3,60	3,16	2,66	2,40	1,89	1,24	1,64	—
765	Bärwalde	Schl.	17,24	8,62	6,32	5,33	4,71	3,95	3,56	2,80	1,80	2,42	—
151	Bäumenheim	By.	3,72	1,86	1,41	1,21	1,03	0,88	0,80	0,65	0,45	0,57	0,53
709	Bahrenfeld	Wst.	14,86	7,43	5,87	4,95	4,37	3,67	3,31	2,60	1,68	2,25	—
261	Baierbrunn	By.	6,46	3,29	2,53	2,11	1,83	1,57	1,43	1,15	0,81	1,01	0,94
223	Baiersdorf	„	5,30	2,65	1,98	1,69	1,46	1,24	1,12	0,90	0,61	0,79	0,72
279	Balduinstein	Nass.	6,54	3,27	2,43	2,07	1,79	1,52	1,38	1,10	0,73	0,96	—
114	Balingen	Wb.	2,90	1,45	1,11	0,96	0,80	0,69	0,63	0,52	0,37	0,46	0,38
521	Ballenstedt	Mb.	11,86	5,93	4,37	3,69	3,25	2,73	2,46	1,94	1,27	1,68	—
397	Ballstädt b. Gotha	„	9,14	4,57	3,38	2,86	2,50	2,11	1,91	1,51	0,99	1,31	—
254	Bamberg	By.	5,98	2,99	2,23	1,90	1,64	1,39	1,26	1,01	0,68	0,88	0,81
106	Bammenthal	Bd.	2,74	1,37	1,05	0,91	0,76	0,65	0,60	0,49	0,35	0,44	0,36
212	Bannstein	E.L.	5,06	2,53	1,90	1,62	1,39	1,18	1,07	0,86	0,59	0,76	—
484	Banteln	Wst.	11,04	5,52	4,07	3,44	3,02	2,54	2,30	1,81	1,18	1,57	—
558	Bantorf	„	—	—	—	3,94	3,47	2,91	2,63	2,07	1,35	1,79	—
132	Barbelroth-Oberhausen	Pf.	3,30	1,65	1,26	1,08	0,91	0,78	0,71	0,58	0,41	0,52	—
531	Barby	Mb.	12,08	6,04	4,45	3,76	3,31	2,78	2,51	1,98	1,29	1,71	—
654	Bardowiek	Wst.	14,78	7,39	5,43	4,58	4,04	3,39	3,06	2,41	1,56	2,08	—
559	Barleben	Mb.	12,70	6,35	4,67	3,95	3,47	2,92	2,64	2,08	1,35	1,80	—
431	Barmen	Rh.	9,88	4,94	3,65	3,09	2,71	2,28	2,06	1,63	1,07	1,41	—
438	Barmen-Heubruch	„	10,04	5,02	3,70	3,13	2,75	2,31	2,09	1,65	1,08	1,43	—
436	Barmen-Wichlinghausen	„	—	—	—	3,12	2,74	2,30	2,08	1,65	1,08	1,43	—
429	Barmen Unter-Barmen	„	9,84	4,92	3,63	3,07	2,69	2,27	2,05	1,62	1,06	1,41	—
433	Barmen-Rittershausen	„	9,92	4,96	3,66	3,10	2,72	2,29	2,07	1,64	1,07	1,42	—
647	Barnstorf	„	14,64	7,32	5,38	4,53	4,00	3,36	3,03	2,38	1,54	2,06	—
479	Barop	„	10,94	5,47	4,03	3,41	2,99	2,52	2,28	1,80	1,17	1,56	—
217	Barr	E.L.	5,18	2,59	1,94	1,65	1,42	1,21	1,10	0,88	0,60	0,77	—
553	Barsinghausen	Wst.	12,56	6,28	4,62	3,91	3,44	2,89	2,61	2,06	1,34	1,78	—
873	Barth	Mb.	19,60	9,80	7,18	6,05	5,36	4,49	4,05	3,18	2,04	2,74	—
528	Barum	„	12,02	6,01	4,42	3,74	3,29	2,76	2,50	1,97	1,28	1,70	—
641	Baruth	„	14,50	7,25	5,33	4,49	3,97	3,33	3,00	2,36	1,53	2,04	—
755	Basbeck-Osten	Wst.	16,00	8,00	6,24	5,26	4,65	3,90	3,52	2,76	1,78	2,39	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz-	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
279	Basel . . .	Bd.	6,54	3,27	2,43	2,07	1,79	1,52	1,38	1,10	0,73	0,96	0,82
669	Bassum . . .	Rh.	15,12	7,56	5,55	4,68	4,13	3,47	3,13	2,46	1,59	2,13	—
72	Bauerbach . .	Bd.	1,98	0,99	0,78	0,68	0,55	0,48	0,44	0,37	0,31	0,34	0,31
894	Bauerwitz . .	Schl.	20,06	10,03	7,35	6,19	5,48	4,59	4,14	3,25	2,09	2,80	—
646	Bautzen . . .	Sachs.	14,62	7,31	5,37	4,53	4,00	3,35	3,03	2,38	1,54	2,06	—
391	Bayerbach . .	By.	9,00	4,50	3,33	2,82	2,47	2,08	1,88	1,49	0,98	1,29	1,18
212	Bayerfeld-Cölln	Pf.	5,06	2,53	1,90	1,62	1,39	1,18	1,07	0,86	0,59	0,76	—
285	Bayreuth . .	By.	6,68	3,34	2,48	2,11	1,83	1,55	1,40	1,12	0,75	0,98	0,89
335	Bebra . . .	Md.	7,78	3,89	2,88	2,44	2,13	1,80	1,63	1,29	0,86	1,13	—
278	Beckingen . .	Saar	6,52	3,26	2,42	2,06	1,79	1,51	1,37	1,09	0,73	0,95	—
523	Beckum . . .	Wst.	11,90	5,95	4,38	3,70	3,26	2,74	2,47	1,95	1,27	1,69	—
517	Beckum Ennigerloh	„	11,78	5,89	4,34	3,66	3,22	2,71	2,45	1,93	1,26	1,67	—
437	Bedburg . .	Rh.	10,02	5,01	3,70	3,13	2,74	2,31	2,09	1,65	1,08	1,43	—
551	Beelen . . .	„	12,52	6,26	4,61	3,89	3,43	2,88	2,60	2,05	1,33	1,77	—
457	Beerwalde i. S. A.	Sachs.	10,46	5,23	3,86	3,26	3,86	2,41	2,18	1,72	1,13	1,49	—
574	Beesten . . .	Rh.	13,02	6,51	4,79	4,05	3,56	2,99	2,70	2,13	1,38	1,84	—
579	Beetenbrück . .	Wst.	13,14	6,57	4,83	4,08	3,59	3,02	2,73	2,15	1,39	1,86	—
642	Beetzendorf . .	Md.	14,52	7,26	5,34	4,50	3,97	3,33	3,01	2,37	1,53	2,05	—
20	Beihingen a. N.	Wb.	0,64	0,32	0,27	0,23	0,18	0,16	0,15	0,13	0,11	0,12	0,11
257	Beilngries . .	By.	6,18	3,13	2,36	1,98	1,72	1,47	1,34	1,08	0,75	0,95	0,87
82	Beimerstetten .	Wb.	2,20	1,10	0,84	0,75	0,61	0,53	0,49	0,41	0,33	0,37	0,33
358	Beiseförth . .	Md.	8,28	4,14	3,06	2,60	2,27	1,91	1,73	1,37	0,91	1,19	—
567	Belecke . . .	Wst.	12,64	6,32	4,74	3,99	3,53	2,96	2,67	2,10	1,39	1,84	—
941	Belgard . . .	Md.	21,10	10,55	7,73	6,50	5,77	4,83	4,35	3,41	2,19	2,94	—
517	Belgershain .	Sachs.	11,78	5,89	4,34	3,66	3,22	2,71	2,45	1,93	1,26	1,67	—
495	Belleben . . .	Md.	11,30	5,65	4,16	3,52	3,09	2,60	2,35	1,85	1,21	1,61	—
129	Bellheim . .	Pf.	3,24	1,62	1,23	1,06	0,89	0,77	0,70	0,57	0,40	0,51	—
263	Bellingen . .	Bd.	6,18	3,09	2,30	1,96	1,70	1,44	1,30	1,04	0,70	0,91	0,78
586	Belzig . . .	Md.	13,30	6,65	4,89	4,13	3,64	3,05	2,76	2,17	1,41	1,88	—
46	Bempflingen .	Wb.	1,42	0,71	0,51	0,51	0,40	0,35	0,33	0,28	0,24	0,26	0,24
728	Benau . . .	Schl.	16,42	8,21	6,02	5,08	4,49	3,76	3,40	2,67	1,72	2,30	—
609	Bendingbostel .	Wst.	13,80	6,90	5,07	4,28	3,77	3,17	2,86	2,25	1,46	1,95	—
303	Bendorf . . .	Rh.	7,06	3,53	2,62	2,23	1,94	1,64	1,48	1,18	0,79	1,03	—
209	Benfeld . . .	E.L.	5,00	2,50	1,87	1,60	1,37	1,17	1,06	0,85	0,58	0,75	—
264	Benningen . .	„	6,20	3,10	2,31	1,97	1,70	1,44	1,31	1,04	0,70	0,91	—
550	Bennemühlen .	Wst.	12,50	6,25	4,60	3,89	3,42	2,87	2,60	2,05	1,33	1,77	—
547	Bennigsen . .	„	12,44	6,22	4,58	3,86	3,40	2,86	2,58	2,03	1,32	1,76	—
520	Benninghausen .	„	11,84	5,92	4,36	3,68	3,24	2,72	2,46	1,94	1,26	1,68	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
495	Bennstedt . .	Md.	11,30	5,65	4,16	3,52	3,09	2,60	2,35	1,85	1,21	1,61	—
242	Bennweier . .	E.L.	5,72	2,86	2,14	1,82	1,57	1,33	1,21	0,97	0,65	0,85	—
444	Benrad-St. Tönis	Rh.	10,16	5,08	3,75	3,17	2,78	2,34	2,12	1,67	1,10	1,45	—
411	Benrath . . .	„	9,44	4,72	3,49	2,95	2,59	2,18	1,97	1,56	1,02	1,35	—
401	Bensberg . .	„	9,22	4,61	3,41	2,89	2,53	2,13	1,92	1,52	1,00	1,32	—
276	Bensdorf . .	E.L.	6,48	3,24	2,41	2,05	1,78	1,50	1,36	1,09	0,73	0,95	—
151	Bensheim . .	M.N.	3,72	1,86	1,41	1,21	1,03	0,88	0,80	0,65	0,45	0,57	—
536	Benteler . . .	Wst.	12,20	6,10	4,89	3,79	3,34	2,80	2,53	2,00	1,30	1,73	—
783	Bentschen . .	Schl.	17,62	8,81	6,46	5,45	4,82	4,04	3,64	2,86	1,84	2,47	—
267	Beratzhausen .	By.	6,28	3,14	2,34	1,99	1,72	1,46	1,32	1,05	0,71	0,92	0,84
536	Berbersdorf .	Sachs.	12,20	6,10	4,49	3,79	3,34	2,80	2,53	2,00	1,30	1,73	—
248	Berching . . .	By.	5,98	3,03	2,28	1,92	1,67	1,42	1,30	1,05	0,73	0,92	0,85
422	Berchtesgaden .	„	10,21	5,23	3,97	3,35	2,99	2,58	2,38	1,98	1,31	1,66	1,53
123	Berg i. d. Pfalz	Pf.	3,10	1,55	1,18	1,02	0,86	0,74	0,67	0,55	0,39	0,49	—
444	Berga . . .	Sachs.	10,16	5,08	3,75	3,17	2,78	2,34	2,12	1,67	1,10	1,45	—
471	Berga-Kelbra .	Md.	10,76	5,38	3,97	3,36	2,95	2,48	2,24	1,77	1,16	1,53	—
460	Berge-Borbeck .	Rh.	10,52	5,26	3,88	3,28	2,88	2,42	2,19	1,73	1,13	1,50	—
714	Bergedorf . .	Wst.	14,96	7,48	5,91	4,98	4,40	3,69	3,33	2,62	1,69	2,26	—
651	Bergen a. d. D.	Md.	14,72	7,36	5,41	4,56	4,03	3,38	3,05	2,40	1,55	2,07	—
353	Bergen . . .	By.	8,16	4,08	3,02	2,57	2,24	1,89	1,71	1,36	0,90	1,18	1,07
909	Bergen a. Rügen.	Md.	20,40	10,20	7,47	6,29	5,57	4,67	4,21	3,30	2,12	2,85	—
419	Bergen . . .	Sachs.	9,62	4,81	3,55	3,01	2,63	2,22	2,01	1,59	1,04	1,38	—
616	Berggießhübel .	„	13,96	6,98	5,13	4,33	3,82	3,20	2,89	2,28	1,48	1,97	—
81	Berghausen bei Karlsruhe .	Bd.	2,18	1,09	0,85	0,74	0,61	0,53	0,48	0,40	0,33	0,36	0,33
128	Berghausen, Speyer	Pf.	3,22	1,61	1,22	1,06	0,89	0,76	0,70	0,57	0,40	0,50	—
492	Bergheim . .	Wst.	11,22	5,61	4,14	3,50	3,07	2,58	2,33	1,84	1,20	1,60	—
396	Bergisch-Gladbach	Rh.	9,12	4,56	3,37	2,85	2,50	2,10	1,90	1,51	0,99	1,31	—
217	Bergrheinfeld .	By.	5,18	2,59	1,94	1,65	1,42	1,21	1,10	0,88	0,60	0,77	0,71
203	Bergtheim . .	„	4,86	2,43	1,82	1,56	1,34	1,14	1,03	0,83	0,57	0,73	0,67
137	Bergzabern . .	Pf.	3,42	1,71	1,30	1,12	0,94	0,81	0,74	0,60	0,42	0,53	—
205	Beringen . .	Bd.	4,92	2,46	1,84	1,57	1,35	1,15	1,04	0,84	0,57	0,74	0,62
421	Berka . . .	Md.	10,04	5,02	3,70	3,13	2,75	2,31	2,09	1,65	1,08	1,43	—
652	Berlin, AnhDrBhf.	„	14,74	7,37	5,42	4,57	4,03	3,38	3,05	2,40	1,55	2,08	—
660	Berlin, Central-Markthalle .	„	14,92	7,46	5,48	4,62	4,08	3,42	3,09	2,43	1,57	2,10	—
658	Berlin Görlitz.Bhf.	„	14,88	7,44	5,46	4,61	4,07	3,41	3,08	2,42	1,57	2,09	—
660	„ Hambrg. Bhf.	„	14,92	7,46	5,48	4,62	4,08	3,42	3,09	2,43	1,57	2,10	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
660	Berlin, Lehrter Bhf.	Md.	14,92	7,46	5,48	4,62	4,08	3,42	3,09	2,43	1,57	2,10	—
662	„ Nord-Bhf.	„	14,96	7,48	5,50	4,64	4,09	3,43	3,10	2,44	1,58	2,11	—
665	„ Ost-Bhf.	„	15,04	7,52	5,52	4,66	4,11	3,45	3,11	2,45	1,58	2,12	—
665	„ Potsd. Bhf.	„	14,82	7,41	5,44	4,59	4,05	3,40	3,07	2,41	1,56	2,09	—
661	„ Schles. Bhf.	„	14,94	7,47	5,39	4,63	4,09	3,43	3,09	2,43	1,57	2,10	—
663	„ Stettiner Bhf.	„	14,98	7,49	5,50	4,64	4,10	3,44	3,10	2,44	1,58	2,11	—
661	„ Städt. Central-Viehof . .	„	14,94	7,47	5,49	4,63	4,09	3,43	3,09	2,43	1,57	2,10	—
337	Bernau . . .	By.	7,82	3,91	2,90	2,46	2,14	1,81	1,64	1,30	0,86	1,13	1,03
515	Bernburg . .	Md.	11,74	5,87	4,32	3,65	3,21	2,70	2,44	1,92	1,25	1,67	—
87	Berneck . . .	Wb.	2,32	1,18	0,90	0,80	0,68	0,60	0,55	0,46	0,38	0,42	0,38
274	Bernried . .	By.	6,42	3,21	2,39	2,04	1,76	1,49	1,35	1,08	0,72	0,94	0,86
858	Bernstadt . .	Schl.	19,28	9,64	7,06	5,95	5,27	4,41	3,98	3,12	2,01	2,69	—
172	Berolzheim . .	By.	4,18	2,09	1,58	1,35	1,15	0,98	0,89	0,72	0,50	0,64	0,58
548	Berthelsdorf .	Sachs.	12,46	6,23	4,58	3,87	3,41	2,86	2,59	2,04	1,33	1,76	—
30	Besigheim . .	Wb.	0,96	0,48	0,36	0,35	0,27	0,24	0,23	0,20	0,17	0,18	0,17
506	Bestwig-Nuttlar	Rh.	11,54	5,77	4,25	3,59	3,16	2,65	2,40	1,89	1,23	1,64	—
347	Bettemburg .	E.L.	8,04	4,02	2,98	2,52	2,20	1,86	1,68	1,33	0,88	1,16	—
395	Bettenhausen .	Wst.	9,10	4,55	3,36	2,85	2,49	2,10	1,90	1,50	0,99	1,31	—
377	Bettingen, Station, Grenze . .	E.L.	8,70	4,35	3,22	2,73	2,38	2,01	1,82	1,44	0,95	1,25	—
515	Bettmar . . .	Wst.	11,74	5,87	4,32	3,65	3,21	2,70	2,44	1,92	1,25	1,67	—
339	Betzdorf . . .	Rh.	7,86	3,93	2,91	2,47	2,15	1,82	1,65	1,31	0,87	1,14	—
189	Betzigau . . .	By.	4,56	2,28	1,71	1,47	1,25	1,07	0,97	0,78	0,54	0,69	0,63
61	Betzingen . .	Wb.	1,74	0,87	0,65	0,61	0,49	0,43	0,39	0,33	0,28	0,30	0,28
511	Beucha . . .	Sachs.	11,64	5,82	4,29	3,62	3,19	2,68	2,42	1,91	1,24	1,65	—
356	Beuel . . .	Rh.	8,24	4,12	3,05	2,59	2,26	1,90	1,72	1,37	0,90	1,19	—
155	Beuron . . .	Wb.	3,82	1,91	1,44	1,24	1,05	0,90	0,82	0,66	0,46	0,59	0,49
311	Beurig, Saarburg	Saar.	7,24	3,62	2,69	2,28	1,99	1,68	1,52	1,21	0,80	1,05	—
770	Beuthen a. d. Oder	Schl.	17,34	8,67	6,36	5,36	4,74	3,97	3,59	2,82	1,81	2,43	—
954	Beuthen OSE .	„	21,38	10,69	7,83	6,59	5,84	4,89	4,41	3,46	2,22	2,98	—
966	Beuthen ROUE .	„	21,66	10,83	7,93	6,67	5,92	4,95	4,47	3,50	2,25	3,02	—
759	Beutnitz . . .	„	17,10	8,55	6,27	5,29	4,67	3,92	3,54	2,78	1,79	2,40	—
626	Bevensen . .	Wst.	14,18	7,09	5,21	4,39	3,88	3,25	2,94	2,31	1,50	2,00	—
479	Beverungen . .	Rh.	10,94	5,47	4,03	3,41	2,99	2,52	2,28	1,80	1,17	1,56	—
230	Bexbach . . .	Pf.	5,46	2,73	2,04	1,74	1,50	1,27	1,16	0,93	0,63	0,81	—
441	Beyenburg . .	Rh.	10,10	5,05	3,73	3,15	2,77	2,33	2,10	1,66	1,09	1,44	—
132	Biberach . .	Wb.	3,30	1,65	1,26	1,08	0,91	0,78	0,71	0,58	0,41	0,52	0,43

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark. Eilgut.	Stückgut. Allgemeine Klasse	Stückgut. Spezial-Tarif.	Wagenladungen. Allgem. Klassen. A1	Allgem. Klassen. B	Spezial-Tarife. A2	Spezial-Tarife. I	Spezial-Tarife. II	Spezial-Tarife. III	Ausnahme-Tarif für Holz. a.	Ausnahme-Tarif für Holz. b.
143	Biberach-Zell	Wd.	3,54	1,77	1,34	1,16	0,98	0,84	0,76	0,62	0,43	0,55	0,46
162	Biblis	Hess.	3,96	1,98	1,50	1,29	1,09	0,93	0,85	0,69	0,48	0,61	—
160	Bickenbach-Jugenheim	M.R.	3,92	1,96	1,48	1,27	1,08	0,92	0,84	0,68	0,47	0,60	—
187	Biebermühle	Pf.	4,52	2,26	1,70	1,45	1,24	1,06	0,96	0,77	0,53	0,68	—
174	Biebesheim	Hess.	4,22	2,11	1,59	1,37	1,16	0,99	0,90	0,73	0,50	0,64	—
238	Biebrich u. Biebrich Mosbach	Nass.	5,64	2,82	2,10	1,79	1,55	1,31	1,19	0,95	0,64	0,83	—
316	Biedenkopf	Rh.	7,36	3,68	2,73	2,32	2,02	1,70	1,54	1,23	0,82	1,07	—
563	Bielefeld	Wst.	12,78	6,39	4,70	3,97	3,50	2,94	2,65	2,09	1,36	1,81	—
521	Biendorf	Md.	11,86	5,93	4,37	3,69	3,25	2,73	2,46	1,94	1,27	1,68	—
636	Bienenbüttel	Wst.	14,40	7,20	5,29	4,46	3,94	3,30	2,98	2,35	1,52	2,03	—
569	Bienenmühle	Sachs.	12,92	6,46	4,75	4,01	3,53	2,97	2,68	2,11	1,37	1,83	—
218	Bierbach	Pf.	5,20	2,60	1,94	1,66	1,43	1,21	1,10	0,88	0,60	0,77	—
81	Bieringen	Wb.	2,18	1,09	0,83	0,74	0,61	0,53	0,48	0,40	0,33	0,36	0,33
347	Biersdorf	Rh.	8,04	4,02	2,98	2,52	2,20	1,86	1,68	1,33	0,88	1,16	—
219	Bießenhofen	By.	5,22	2,61	1,95	1,67	1,43	1,22	1,11	0,89	0,60	0,78	0,71
24	Bietigheim	Wb.	0,76	0,38	0,31	0,28	0,22	0,19	0,18	0,16	0,13	0,14	0,13
453	Bilshausen	Wst.	10,36	5,18	3,82	3,24	2,84	2,39	2,16	1,71	1,12	1,48	—
86	Binau	Wd.	—	—	—	0,78	0,64	0,55	0,51	0,42	0,34	0,38	0,34
290	Bindlach	By.	6,78	3,39	2,52	2,14	1,86	1,57	1,43	1,14	0,76	0,99	0,90
229	Bingen	Hess.	5,44	2,72	2,03	1,73	1,49	1,27	1,15	0,92	0,62	0,81	—
231	Bingerbrück	Saar	5,48	2,74	2,05	1,75	1,51	1,28	1,16	0,93	0,63	0,81	—
598	Bippen	Rh.	13,56	6,78	4,98	4,21	3,71	3,11	2,81	2,21	1,44	1,91	—
353	Birkelbach	„	8,16	4,08	3,02	2,57	2,24	1,89	1,71	1,36	0,90	1,18	—
314	Birkenbringhausen	„	7,30	3,65	2,71	2,30	2,00	1,69	1,53	1,22	0,81	1,06	—
271	Birkenfeld, Neubrck.	Saar	6,36	3,18	2,37	2,02	1,75	1,48	1,34	1,07	0,72	0,93	—
277	Birkenfeld, Stadt.	„	6,50	3,25	2,42	2,06	1,78	1,51	1,37	1,09	0,73	0,95	—
66	Birkenfeld, Pforzheim	Wb.	1,86	0,93	0,69	0,64	0,52	0,45	0,42	0,35	0,29	0,32	0,29
386	Birnbach	By.	8,90	4,45	3,29	2,79	2,44	2,05	1,86	1,47	0,97	1,28	1,16
837	Birnbaum	Schl.	18,82	9,41	6,90	5,81	5,14	4,31	3,89	3,05	1,96	2,63	—
395	Birresborn	Saar	9,10	4,55	3,36	2,85	2,49	2,10	1,90	1,50	0,99	1,31	—
182	Bischheim	E.L.	4,40	2,20	1,66	1,42	1,21	1,03	0,94	0,76	0,52	0,67	—
629	Bischheim	Sachs.	14,24	7,12	5,23	4,41	3,89	3,27	2,95	2,32	1,50	2,01	—
199	Bischofsheim, Hessen	Hess.	4,78	2,39	1,79	1,53	1,31	1,12	1,02	0,82	0,56	0,72	—
282	Bischofsheim v. d. Rhön	By.	6,72	3,40	2,56	2,15	1,87	1,59	1,45	1,17	0,80	1,03	0,94

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark. Eilgut.	Stückgut. Allgemeine Klasse.	Stückgut. Spezial-Tarif.	Wagenladungen. Allgem. Klassen. A1	Allgem. Klassen. B	Spezial-Tarife. A2	Spezial-Tarife. I	Spezial-Tarife. II	Spezial-Tarife. III	Ausnahme-Tarif für Holz. a.	Ausnahme-Tarif für Holz. b.
627	Bischofswerda .	Sachs.	14,20	7,10	5,22	4,40	3,88	3,26	2,94	2,31	1,50	2,00	—
417	Bischofswiesen .	By.	10,08	5,17	3,92	3,28	2,92	2,52	2,32	1,90	1,27	1,59	1,47
185	Bischweiler . .	E.L.	4,48	2,24	1,68	1,44	1,23	1,05	0,95	0,77	0,53	0,68	—
107	Bisingen . .	Wb.	2,76	1,38	1,06	0,92	0,76	0,66	0,60	0,49	0,36	0,44	0,36
468	Bismark i. Westf.	Rh.	10,70	5,35	3,94	3,34	2,93	2,46	2,23	1,76	1,15	1,52	—
626	Bismark i. Altmark	Md.	14,18	7,09	5,21	4,39	3,88	3,25	2,94	2,31	1,50	2,00	—
543	Bissendorf . .	Wst.	12,34	6,17	4,54	3,84	3,38	2,84	2,56	2,02	1,31	1,75	—
222	Bitsch . . .	E.L.	5,28	2,64	1,98	1,69	1,45	1,23	1,12	0,90	0,61	0,79	—
303	Bitschweiler-Thann	„	7,06	3,53	2,62	2,23	1,94	1,64	1,48	1,18	0,79	1,03	—
520	Bitterfeld . .	Md.	11,84	5,92	4,36	3,68	3,24	2,72	2,46	1,94	1,26	1,68	—
208	Blaichach . .	By.	5,10	2,59	1,96	1,65	1,43	1,22	1,12	0,91	0,64	0,80	0,74
551	Blankenburg a Harz	Md.	12,56	6,28	4,61	3,92	3,44	2,89	2,61	2,06	1,36	1,77	—
388	Blankenburg, Thüringen . .	„	9,00	4,50	3,33	2,82	2,47	2,08	1,88	1,49	0,98	1,28	—
427	Blankenhain .	„	10,30	5,15	3,80	3,22	2,82	2,37	2,15	1,70	1,11	1,47	—
424	Blankenheim .	Saar	9,72	4,86	3,59	3,04	2,66	2,24	2,03	1,60	1,05	1,39	—
465	Blankenstein .	Rh.	10,64	5,32	3,92	3,32	2,91	2,45	2,21	1,75	1,14	1,52	—
111	Blaubeuren . .	Wb.	2,84	1,42	1,09	0,94	0,79	0,68	0,62	0,51	0,36	0,45	0,37
443	Blauenthal . .	Sachs.	10,14	5,07	3,74	3,17	2,78	2,34	2,11	1,67	1,09	1,45	—
123	Blaufelden . .	Wb.	3,10	1,55	1,18	1,02	0,86	0,74	0,67	0,55	0,39	0,49	0,40
336	Blechhammer .	Md.	8,02	4,01	2,97	2,52	2,20	1,85	1,68	1,33	0,88	1,13	—
446	Bleialf . . .	Saar.	10,22	5,11	3,77	3,19	2,80	2,35	2,13	1,68	1,10	1,46	—
443	Bleicherode . .	Md.	10,14	5,07	3,74	3,17	2,78	2,34	2,11	1,67	1,09	1,45	—
424	Blickweiler . .	Pf.	5,32	2,66	1,99	1,70	1,46	1,24	1,13	0,90	0,61	0,79	—
237	Bliesbrücken .	„	5,62	2,81	2,10	1,79	1,54	1,31	1,19	0,95	0,64	0,83	—
230	Bliesdahlheim Her.	„	5,46	2,73	2,04	1,74	1,50	1,27	1,16	0,93	0,63	0,81	—
221	Bliskastel . .	„	5,26	2,63	1,97	1,68	1,45	1,23	1,11	0,89	0,61	0,78	—
155	Blindheim . .	By.	3,82	1,91	1,44	1,24	1,05	0,90	0,82	0,66	0,46	0,59	0,54
543	Blumenberg .	Md.	12,34	6,17	4,54	3,84	3,38	2,84	2,56	2,02	1,31	1,75	—
424	Blumenthal .	Rh.	9,72	4,86	3,59	3,04	2,66	2,24	2,03	1,60	1,05	1,39	—
673	Blumenthal .	Wst.	15,20	7,01	5,61	4,71	4,16	3,49	3,15	2,48	1,61	2,15	—
160	Bobenheim . .	Pf.	3,92	1,96	1,48	1,27	1,08	0,92	0,84	0,68	0,47	0,60	—
191	Bobingen . .	By.	4,60	2,30	1,73	1,48	1,27	1,08	0,98	0,79	0,54	0,69	0,64
951	Bobrek . . .	Schl.	—	—	—	6,57	5,83	4,88	4,40	3,45	2,21	2,97	—
498	Bocholt . . .	Rh.	11,36	5,68	4,18	3,54	3,11	2,61	2,36	1,86	1,22	1,61	—
463	Bochum BM .	„	10,58	5,29	3,90	3,30	2,90	2,44	2,20	1,74	1,14	1,51	—
469	Bochum Rh .	„	10,72	5,36	3,95	3,34	2,93	2,47	2,23	1,76	1,15	1,53	—
448	Bockau . . .	Sachs.	10,26	5,13	2,78	3,20	2,81	2,36	2,14	1,69	1,11	1,46	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Rückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
494	Bockenem . .	Md.	11,26	5,63	4,15	3,51	3,08	2,59	2,34	1,85	1,21	1,60	—
203	Bockenheim . .	Naff.	4,86	2,43	1,82	1,56	1,34	1,14	1,03	0,83	0,57	0,73	—
181	Bockenheim Kindenheim . . .	Pf.	4,38	2,19	1,65	1,41	1,21	1,03	0,93	0,75	0,52	0,66	—
485	Bodelsschwingh .	Rh.	11,08	5,54	4,08	3,45	3,03	2,55	2,30	1,82	1,19	1,58	—
94	Bodelshausen .	Wb.	2,46	1,23	0,94	0,83	0,68	0,59	0,54	0,45	0,34	0,40	0,34
648	Bodenbach . .	Sachs.	12,09	5,87	5,38	4,09	3,48	3,20	2,64	2,18	1,55	2,06	—
335	Bodendorf . .	Rh.	7,78	3,89	2,88	2,44	2,13	1,80	1,63	1,29	0,86	1,13	—
472	Bodenfelde . .	Wst.	10,78	5,39	3,98	3,36	2,95	2,48	2,24	1,77	1,16	1,54	—
201	Bodenheim . .	Heff.	4,82	2,41	1,81	1,55	1,33	1,13	1,02	0,82	0,56	0,72	—
306	Bodenwöhr . .	By.	7,14	3,57	2,65	2,25	1,96	1,65	1,50	1,19	0,79	1,04	0,95
26	Böblingen . .	Wb.	0,84	0,42	0,33	0,30	0,23	0,21	0,20	0,17	0,15	0,16	0,15
110	Bödigheim . .	Bd.	2,82	1,41	1,08	0,94	0,78	0,67	0,62	0,51	0,36	0,45	0,37
145	Böhl-Iggelheim .	Pf.	3,60	1,80	1,36	1,17	0,99	0,85	0,77	0,63	0,44	0,56	—
595	Böhla . . .	Sachs.	13,50	6,75	4,96	4,19	3,69	3,10	2,80	2,20	1,43	1,91	—
510	Böhlen-Rötha .	„	11,62	5,81	4,28	3,62	3,18	2,67	2,42	1,91	1,24	1,65	—
539	Böhringen . .	„	12,26	6,13	4,51	3,81	3,35	2,82	2,55	2,01	1,31	1,74	—
486	Bönen . . .	Rh.	11,10	5,55	4,09	3,46	3,04	2,55	2,31	1,82	1,19	1,58	—
522	Börnecke . . .	Md.	11,88	5,94	4,38	3,70	3,25	2,73	1,47	1,95	1,27	1,69	—
199	Börrstadt . .	Pf.	4,78	2,39	1,79	1,53	1,31	1,12	1,02	0,82	0,56	0,72	—
515	Börßum . .	Md.	11,74	5,87	4,32	3,65	3,21	2,70	2,44	1,92	1,25	1,67	—
843	Bojanowo . .	Schl.	18,94	9,47	6,94	5,85	5,18	4,34	3,91	3,07	1,97	2,65	—
605	Bohmte . . .	Rh.	13,72	6,86	5,04	4,25	3,75	3,15	2,84	2,24	1,45	1,94	—
836	Bohrau . . .	Schl.	18,80	9,40	6,89	5,80	5,14	4,30	3,88	3,05	1,96	2,63	—
453	Boisheim . .	Rh.	10,36	5,18	3,82	3,24	2,84	2,39	2,16	1,71	1,12	1,48	—
809	Bolkenhain . .	Schl.	18,20	9,10	6,67	5,62	4,97	4,17	3,76	2,95	1,90	2,55	—
289	Bolchen . . .	E.L.	6,76	3,38	2,51	2,14	1,85	1,57	1,42	1,13	0,76	0,99	—
273	Bollweiler . .	„	6,40	3,20	2,38	2,03	1,76	1,49	1,35	1,08	0,72	0,94	—
471	Bommern . .	Rh.	10,76	5,38	3,97	3,36	2,95	2,48	2,24	1,77	1,16	1,53	—
210	Bonames . .	Wst.	5,02	2,51	1,88	1,61	1,38	1,17	1,07	0,86	0,58	0,75	—
50	Bondorf . . .	Wb.	1,50	0,75	0,54	0,54	0,42	0,37	0,35	0,30	0,25	0,27	0,25
451	Bonenburg . .	Wst.	10,32	5,16	3,81	3,22	2,83	2,38	2,15	1,70	1,11	1,47	—
351	Bonn . . .	Rh.	8,12	4,06	3,01	2,55	2,23	1,88	1,70	1,35	0,89	1,17	—
354	Bonn Trajekt .	„	—	—	—	2,57	2,24	1,89	1,71	1,36	0,90	1,18	—
104	Bopfingen . .	Wb.	2,68	1,34	1,03	0,90	0,74	0,64	0,59	0,48	0,35	0,43	0,35
272	Boppard . .	Rh.	6,38	3,19	2,38	2,02	1,75	1,48	1,34	1,07	0,72	0,94	—
457	Borbeck . . .	„	10,46	5,23	3,86	3,26	2,86	2,41	2,18	1,72	1,13	1,49	—
468	Borgholz . . .	„	10,70	5,35	3,94	3,34	2,93	2,46	2,23	1,76	1,15	1,52	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.										Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.								
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.						
						A1	B	A2	I	II	III		a.	b.
518	Borgholzhausen .	Wst.	13,12	6,56	4,82	4,07	3,59	3,01	2,72	2,14	1,39		1,85	—
544	Borghorst . .	Rh.	12,36	6,18	4,55	3,84	3,38	2,84	2,57	2,02	1,32		1,75	—
347	Borken (Hess.-Nass.)	Wst.	8,04	4,02	2,98	2,52	2,20	1,86	1,68	1,33	0,88		1,16	—
498	Borken i. Westfalen	Rh.	11,36	5,68	4,18	3,54	3,11	2,61	2,36	1,86	1,22		1,61	—
423	Born	„	9,70	4,85	3,58	3,03	2,66	2,24	2,02	1,60	1,05		1,39	—
510	Borna . . .	Sachs.	11,62	5,81	4,28	3,62	3,18	2,67	2,42	1,91	1,24		1,65	—
554	Bornitz . . .	„	12,58	6,29	4,63	3,91	3,44	2,89	2,61	2,06	1,34		1,78	—
207	Bornheim . .	Hess.	4,96	2,48	1,86	1,59	1,36	1,16	1,05	0,84	0,58		0,74	—
489	Bornum-Dahlum	Md.	11,16	5,58	4,11	3,48	3,05	2,57	2,32	1,83	1,20		1,59	—
508	Borsdorf . .	Sachs.	11,58	5,79	4,26	3,60	3,17	2,66	2,41	1,90	1,24		1,64	—
948	Borsigwerk . .	Schl.	21,26	10,63	7,78	6,55	5,81	4,86	4,39	3,44	2,21		2,96	—
460	Bottrop KM u. Rh	Rh.	10,52	5,26	3,88	3,28	2,88	2,42	2,19	1,73	1,13		1,50	—
262	Bous	Saar	6,16	3,08	2,30	1,96	1,69	1,43	1,30	1,04	0,70		0,91	—
422	Bovenden . .	Wst.	9,68	4,84	3,58	3,03	2,65	2,23	2,02	1,60	1,05		1,39	—
125	Boxberg-Wölching.	Bd.	3,16	1,58	1,20	1,04	0,87	0,75	0,68	0,56	0,40		0,50	0,41
347	Brachbach . .	Rh.	—	—	—	2,52	2,20	1,86	1,68	1,33	0,88		1,16	—
558	Brackwede . .	Wst.	12,68	6,34	4,66	3,94	3,47	2,91	2,63	2,07	1,35		1,79	—
700	Brake . . .	„	14,68	6,90	5,61	4,77	4,24	3,59	3,23	2,57	1,66		2,22	—
484	Brakel, Dortmund	Rh.	11,04	5,52	4,07	—	—	—	—	—	—		—	—
499	Brakel . . .	Wst.	11,38	5,69	4,19	3,54	3,11	2,62	2,37	1,87	1,22		1,62	—
368	Brambach . .	Sachs.	8,50	4,25	3,14	2,67	2,33	1,96	1,78	1,41	0,93		1,22	—
602	Bramsche . .	Wst.	13,64	6,82	5,02	4,23	3,73	3,13	2,83	2,23	1,44		1,93	—
551	Brand b. Freiberg	Sachs.	12,52	6,26	4,61	3,89	3,43	2,88	2,60	2,05	1,33		1,77	—
233	Brand . . .	By.	5,64	2,86	2,16	1,82	1,58	1,35	1,23	1,00	0,69		0,88	0,81
313	Brand i. Fichtelgeb.	„	7,40	3,74	2,80	2,36	2,06	1,75	1,59	1,28	0,87		1,12	1,03
449	Brand b. Aachen	Rh.	10,28	5,14	3,79	3,21	2,81	2,37	2,14	1,69	1,11		1,47	—
628	Brandenburg .	Md.	14,22	7,11	5,22	4,41	3,89	3,26	2,95	2,32	1,50		2,00	—
320	Brannenburg .	By.	7,44	3,72	2,76	2,34	2,04	1,72	1,56	1,24	0,82		1,08	0,98
286	Braubach . .	Nass.	6,70	3,35	2,49	2,12	1,84	1,55	1,41	1,12	0,75		0,98	—
279	Braunfels . .	„	6,54	3,27	2,43	2,07	1,79	1,52	1,38	1,10	0,73		0,96	—
1183	Braunsberg .	Md.	26,42	13,21	9,66	8,13	7,22	6,04	5,44	4,26	2,72		3,67	—
539	Braunschweig Hbhf.	„	12,26	6,13	4,51	3,81	3,35	2,82	2,55	2,01	1,31		1,74	—
542	„ Ostbhf. .	„	12,32	6,16	4,54	3,83	3,37	2,83	2,56	2,02	1,31		1,75	—
546	„ Nordbhf.	„	12,42	6,21	4,57	3,86	3,40	2,85	2,58	2,03	1,32		1,76	—
541	„ Westbhf.	„	12,30	6,15	4,53	3,87	3,37	2,83	2,55	2,01	1,31		1,74	—
515	Braunsdorf . .	Sachs.	11,74	5,87	4,32	3,65	3,21	2,70	2,44	1,92	1,25		1,67	—
250	Brebach . . .	Saar.	5,90	2,95	2,20	1,88	1,62	1,37	1,25	1,00	0,67		0,87	—
768	Brechelshof . .	Schl.	17,30	8,65	6,34	5,35	4,73	3,96	3,58	2,81	1,81		2,42	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B.	A2	I.	II.	III.	a.	b.
465	Breckerfeld . .	Rh.	10,64	5,32	3,92	3,32	2,91	2,45	2,21	1,75	1,14	1,52	—
473	Bredelar . .	„	10,80	5,40	3,98	3,37	2,96	2,49	2,25	1,78	1,16	1,54	—
454	Bredenscheid . .	„	10,38	5,19	3,83	3,24	2,84	2,39	2,16	1,71	1,12	1,48	—
510	Brehna . . .	Md.	11,62	5,81	4,28	3,62	3,18	2,67	2,42	1,91	1,24	1,65	—
445	Breinig . . .	Rh.	10,20	5,10	3,76	3,18	2,79	2,35	2,12	1,68	1,10	1,46	—
262	Breitengüßbach .	By.	6,16	3,08	2,30	1,96	1,69	1,43	1,30	1,04	0,70	0,91	0,83
478	Breitenhof . .	Sachs.	10,92	5,46	4,02	3,40	2,99	2,51	2,27	1,79	1,17	1,55	—
226	Breitfurt . . .	Pf.	5,38	2,69	2,01	1,71	1,48	1,25	1,14	0,91	0,62	0,80	—
496	Breitingen . .	Sachs.	11,32	5,66	4,17	3,52	3,10	2,60	2,35	1,86	1,21	1,61	—
350	Breitscheid . .	Rh.	8,10	4,05	3,00	2,55	2,22	1,87	1,70	1,35	0,89	1,17	—
646	Bremen . . .	Wst.	13,32	6,66	5,37	4,53	4,00	3,35	3,03	2,38	1,54	2,06	—
708	Bremerhaven .	„	14,68	6,90	5,61	4,77	4,24	3,59	3,23	2,58	1,68	2,24	—
252	Brennet Rhein u. Wehrathal .	Bd.	5,94	2,97	2,22	1,89	1,63	1,38	1,25	1,00	0,67	0,88	0,75
175	Brensbach . .	Hess.	4,26	2,13	1,60	1,37	1,17	1,00	0,91	0,73	0,51	0,65	—
820	Breslau Freib. Bhf.	Schl.	18,44	9,22	6,76	5,69	5,04	4,22	3,81	2,99	1,92	2,58	—
816	„ Märk.-Bhf	„	18,36	9,18	6,73	5,67	5,02	4,20	3,79	2,98	1,92	2,57	—
818	„ O. S. Bhf.	„	18,40	9,20	6,74	5,68	5,03	4,21	3,80	2,98	1,92	2,57	—
817	„ Oderthorbhf.	„	18,38	9,19	6,74	5,67	5,02	4,21	3,80	2,98	1,92	2,57	—
64	Bretten . . .	Wb.	1,80	0,90	0,67	0,63	0,50	0,44	0,41	0,34	0,29	0,31	0,29
74	Bretzfeld . . .	„	2,02	1,01	0,76	0,70	0,56	0,49	0,45	0,38	0,31	0,34	0,31
456	Breyell . . .	Rh.	10,44	5,22	3,85	3,26	2,86	2,40	2,17	1,72	1,12	1,49	—
859	Brieg	Schl.	19,30	9,65	7,07	5,96	5,27	4,42	3,99	3,13	2,01	2,70	—
1037	Briesen i. Westpr.	Md.	23,22	11,61	8,50	7,15	6,34	5,31	4,79	3,75	2,40	3,23	—
491	Brilon . . .	Rh.	11,20	5,60	4,13	3,49	3,07	2,58	2,33	1,84	1,20	1,59	—
636	Brockhöfe . .	Wst.	14,40	7,20	5,29	4,46	3,94	3,30	2,98	2,35	1,52	2,03	—
63	Brötzingen . .	Wb.	1,78	0,89	0,66	0,62	0,50	0,44	0,40	0,34	0,28	0,31	0,28
317	Brohl . . .	Rh.	7,38	3,69	2,74	2,32	2,02	1,71	1,55	1,23	0,82	1,07	—
448	Broich . . .	„	10,26	5,13	3,78	3,20	2,81	2,36	2,14	1,69	1,11	1,46	—
535	Broisstedt . .	Wst.	12,18	6,09	4,48	3,78	3,33	2,80	2,53	1,99	1,30	1,73	—
989	Bromberg . .	Md.	22,16	11,08	8,11	6,83	6,05	5,07	4,57	3,58	2,30	3,09	—
161	Bronnbach . .	Bd.	3,94	1,97	1,49	1,28	1,09	0,93	0,84	0,68	0,47	0,60	0,50
476	Bruch . . .	Rh.	10,88	5,44	4,01	3,39	2,98	2,50	2,26	1,79	1,17	1,55	—
202	Bruchköbel . .	Wst.	4,84	2,42	1,82	1,55	1,33	1,13	1,03	0,83	0,56	0,73	—
216	Bruchmühlbach .	Pf.	5,16	2,58	1,93	1,65	1,42	1,20	1,09	0,88	0,60	0,77	—
591	Bruchmühlen .	Wst.	13,40	6,70	4,93	4,16	3,67	3,08	2,78	2,19	1,42	1,89	—
79	Bruchsal . .	Bd.	2,14	1,07	0,83	0,73	0,59	0,52	0,48	0,40	0,33	0,36	0,33
239	Bruck . . .	By.	5,66	2,83	2,11	1,80	1,55	1,32	1,20	0,96	0,65	0,84	0,77

Digitized by Google

Entfernung.	Verbands-Verkehr		Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.										Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.								
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.						
						A1	B	A2	I	II	III		a.	b.
		By.	7,02	3,51	2,61	2,22	1,93	1,63	1,47	1,17	0,78		1,02	0,93
		"	6,44	3,26	2,45	2,06	1,79	1,53	1,39	1,12	0,77		0,99	0,91
		"	6,98	3,49	2,59	2,20	1,91	1,62	1,47	1,17	0,78		1,02	0,93
		Rh.	8,28	4,14	3,06	2,60	2,27	1,91	1,73	1,37	0,91		1,19	—
		"	10,90	5,45	4,02	3,40	2,98	2,51	2,27	1,79	1,17		1,55	—
		"	10,58	5,29	3,90	3,30	2,90	2,44	2,20	1,74	1,14		1,51	—
		Wst.	10,98	5,49	4,05	3,42	3,01	2,53	2,28	1,80	1,18		1,56	—
		Md.	9,26	4,63	3,42	2,90	2,54	2,14	1,93	1,53	1,01		1,33	—
		Rh.	8,50	4,25	3,14	2,67	2,33	1,96	1,78	1,41	0,93		1,22	—
		E.L.	4,80	2,40	1,80	1,54	1,32	1,12	1,02	0,82	0,56		0,72	—
		Sachs.	10,12	5,06	3,74	3,16	2,77	2,33	2,11	1,67	1,09		1,45	—
		Md.	13,16	6,58	4,84	4,09	3,60	3,02	2,73	2,15	1,40		1,86	—
		"	14,44	7,22	5,30	4,47	3,95	3,31	2,99	2,35	1,52		2,03	—
		Rh.	9,38	4,69	3,46	2,93	2,57	2,16	1,96	1,55	1,02		1,34	—
		By.	8,26	4,13	3,06	—	—	—	—	—	—		—	—
		Bd.	2,98	1,49	1,14	0,98	0,82	0,71	0,65	0,53	0,38		0,47	0,39
		Rh.	7,14	3,57	2,65	2,25	1,96	1,65	1,50	1,19	0,79		1,04	—
		Wst.	15,54	7,77	5,70	4,81	4,25	3,56	3,22	2,53	1,63		2,18	—
		Sachs.	11,20	5,60	4,13	3,49	3,07	2,58	2,33	1,84	1,20		1,59	—
		By.	4,64	2,32	1,74	1,49	1,28	1,09	0,99	0,80	0,54		0,70	0,64
		E.L.	4,82	2,41	1,81	1,55	1,33	1,13	1,02	0,82	0,56		0,72	—
		Schl.	16,40	8,20	6,02	5,07	4,48	3,76	3,39	2,66	1,72		2,30	—
		Md.	12,44	6,22	4,58	3,86	3,40	2,86	2,58	2,03	1,32		1,76	—
		Hess.	5,22	2,61	1,95	1,67	1,43	1,22	1,11	0,89	0,60		0,78	—
		By.	3,34	1,67	1,27	1,10	0,92	0,79	0,72	0,59	0,41		0,52	0,48
		Wst.	15,64	7,82	5,74	4,84	4,28	3,59	3,24	2,55	1,64		2,20	—
		"	13,14	6,57	4,83	4,08	3,59	3,02	2,73	2,15	1,39		1,86	—
		Md.	12,58	6,29	4,63	3,91	3,44	2,89	2,61	2,06	1,34		1,78	—
		Rh.	11,10	5,55	4,09	3,46	3,04	2,55	2,31	1,82	1,19		1,58	—
	Büdesheim-Dromersheim	Hess.	5,28	2,64	1,98	1,69	1,45	1,23	1,12	0,90	0,61		0,79	—
228	Büdingen	Md.	5,42	2,71	2,02	1,73	1,49	1,26	1,15	0,92	0,62		0,80	—
133	Bühl	Bd.	3,32	1,66	1,26	1,09	0,92	0,79	0,72	0,59	0,41		0,52	0,43
284	Bühl im Elsaß	E.L.	6,64	3,32	2,47	2,10	1,82	1,54	1,40	1,11	0,74		0,97	—
582	Bünde	Wst.	13,20	6,60	4,86	4,10	3,61	3,03	2,74	2,16	1,40		1,87	—
473	Buer	Rh.	10,80	5,40	3,98	3,37	2,96	2,49	2,25	1,78	1,16		1,54	—
165	Bürrstadt	Hess.	4,04	2,02	1,52	1,31	1,11	0,95	0,86	0,70	0,48		0,62	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
480	Bütgenbach	Saar.	10,96	5,48	4,04	3,42	3,00	2,52	2,28	1,80	1,18	1,56	—
425	Büttgen	Rh.	9,76	4,88	3,60	3,05	2,67	2,25	2,03	1,61	1,06	1,40	—
392	Bufleben	Md.	9,02	4,51	3,34	2,83	2,47	2,08	1,88	1,49	0,98	1,30	—
248	Buggingen	Bd.	5,86	2,93	2,18	1,86	1,61	1,36	1,24	0,99	0,67	0,86	0,74
414	Buir	Rh.	9,50	4,75	3,51	2,97	2,60	2,19	1,98	1,57	1,03	1,36	—
828	Buk	Schl.	18,62	9,31	6,82	5,75	5,09	4,26	3,85	3,02	1,94	2,60	—
473	Buke	Wft.	10,80	5,40	3,98	3,37	2,96	2,49	2,25	1,78	1,16	1,54	—
512	Buldern	Rh.	11,66	5,83	4,30	3,63	3,19	2,68	2,42	1,91	1,25	1,66	—
351	Bullay	„	8,12	4,06	3,01	2,55	2,23	1,88	1,70	1,35	0,89	1,17	—
707	Bunzlau	Schl.	15,96	7,98	5,86	4,94	4,36	3,66	3,30	2,59	1,68	2,24	—
321	Burbach	Rh.	7,46	3,73	2,77	2,35	2,05	1,73	1,56	1,24	0,83	1,08	—
248	Burbach	Saar	5,86	2,93	2,18	1,86	1,61	1,36	1,24	0,99	0,67	0,86	—
572	Burg b. Magdeb.	Md.	12,98	6,49	4,78	4,03	3,55	2,98	2,69	2,12	1,38	1,84	—
136	Burgau	By.	3,40	1,70	1,29	1,11	0,94	0,80	0,73	0,60	0,42	0,53	0,49
177	Burgbernheim	„	4,30	2,15	1,62	1,39	1,18	1,01	0,92	0,74	0,51	0,65	0,60
542	Burgdorf	Wft.	12,32	6,16	4,54	3,83	3,37	2,83	2,56	2,02	1,31	1,75	—
205	Burgfarrnbach	By.	4,92	2,46	1,84	1,57	1,35	1,15	1,04	0,84	0,57	0,74	0,67
167	Burgheim	„	4,08	2,04	1,54	1,32	1,12	0,96	0,87	0,70	0,49	0,62	0,57
300	Burgkundstadt	„	7,00	3,50	2,60	2,21	1,92	1,62	1,47	1,17	0,78	1,02	0,93
657	Burg-Lesum	Wft.	14,86	6,90	5,46	4,60	4,06	3,41	3,08	2,42	1,57	2,09	—
276	Burgsolms	Nass.	6,48	3,24	2,41	2,05	1,78	1,50	1,36	1,09	0,73	0,95	—
295	Burg- u. Nieder-Gemünden	Md.	6,90	3,45	2,56	2,18	1,89	1,60	1,45	1,15	0,77	1,01	—
516	Burgstädt	Sachs.	11,76	5,88	4,33	3,66	3,22	2,70	2,44	1,93	1,26	1,67	—
34	Burgstall	Wb.	1,08	0,54	0,40	0,40	0,31	0,27	0,26	0,22	0,19	0,20	0,19
538	Burgsteinfurt	Rh.	12,24	6,12	4,50	3,80	3,35	2,81	2,54	2,00	1,30	1,73	—
455	Burgwaldniel	„	10,42	5,21	3,84	3,25	2,85	2,40	2,17	1,71	1,12	1,49	—
183	Burgweiler	Wb.	4,42	2,21	1,66	1,43	1,22	1,04	0,94	0,76	0,52	0,67	0,56
750	Burhafe	Rh.	16,90	8,45	6,20	5,28	4,62	3,87	3,50	2,75	1,77	2,37	—
492	Burkhardtsdorf	Sachs.	11,22	561	4,14	3,50	3,07	2,58	2,33	1,84	1,20	1,60	—
409	Burscheid	Rh.	9,40	4,70	3,47	2,94	2,57	2,17	1,96	1,55	1,02	1,35	—
581	Burzdorf	Md.	13,18	6,59	4,85	4,09	3,61	3,03	2,73	2,15	1,40	1,86	—
659	Buschow	„	14,90	7,45	5,47	4,62	4,07	3,42	3,09	2,43	1,57	2,10	—
291	Busendorf	E.L.	6,80	3,40	2,53	2,15	1,87	1,58	1,43	1,14	0,76	0,99	—
428	Buttstädt	Md.	9,82	4,91	3,62	3,07	2,69	2,26	2,05	1,62	1,06	1,40	—
238	Butzbach	Wft.	5,64	2,82	2,10	1,79	1,55	1,31	1,19	0,95	0,64	0,83	—
152	Butzheim	By.	3,74	1,87	1,42	1,22	1,03	0,88	0,80	0,65	0,45	0,58	0,53
710	Butzehude	Wft.	14,90	7,45	5,88	4,96	4,38	3,67	3,32	2,61	1,68	2,25	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarife.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
454	Cabel . . .	Rh.	10,38	5,19	3,83	3,24	2,84	2,39	2,16	1,71	1,12	1,48	—
767	Cadenberge . .	Wst.	16,28	8,14	6,34	5,34	4,72	3,96	3,57	2,80	1,81	2,42	—
622	Calau . . .	Md.	14,08	7,04	5,18	4,37	3,85	3,23	2,92	2,30	1,49	1,99	—
521	Calbe . . .	„	11,86	5,93	4,37	3,69	3,25	2,73	2,46	1,94	1,27	1,68	—
429	Calcum . . .	Rh.	9,84	4,92	3,63	3,07	2,69	2,27	2,05	1,62	1,06	1,41	—
300	Caldern . . .	„	7,00	3,50	2,60	2,21	1,92	1,62	1,47	1,17	0,78	1,02	—
408	Call	„	9,38	4,69	3,46	2,93	2,57	2,16	1,96	1,55	1,02	1,34	—
80	Calmbach . .	Wb.	2,16	1,08	0,81	0,74	0,60	0,52	0,48	0,40	0,33	0,36	0,33
56	Calw	„	1,64	0,82	0,60	0,58	0,46	0,40	0,37	0,32	0,27	0,29	0,27
250	Camberg . .	Hess.	5,90	2,95	2,20	1,88	1,62	1,37	1,25	1,00	0,67	0,87	—
441	Camburg . .	Md.	10,14	5,07	3,74	3,17	2,78	2,34	2,11	1,67	1,09	1,44	—
499	Camen . . .	Rh.	11,38	5,69	4,19	3,54	3,11	2,62	2,37	1,87	1,22	0,62	—
806	Camenz . . .	Schl.	18,14	9,07	6,65	5,60	4,96	4,15	3,75	2,94	1,89	2,54	—
275	Camp . . .	Nass.	6,46	3,23	2,40	2,04	1,77	1,50	1,36	1,08	0,73	1,95	—
254	Camphausen .	Saar	5,98	2,99	2,23	1,90	1,64	1,39	1,26	1,01	0,68	0,88	—
4	Cannstatt . .	Wb.	0,28	0,14	0,13	0,13	0,08	0,08	0,08	0,07	0,07	0,07	0,07
827	Canth . . .	Schl.	18,60	9,30	6,82	5,74	5,08	4,26	3,84	3,01	1,94	2,60	—
286	Capellen . .	Rh.	6,70	3,35	2,49	2,12	1,84	1,55	1,41	1,12	0,75	0,98	—
430	Capellen Wevelinghoven . . .	„	9,86	4,93	3,64	3,08	2,70	2,27	2,06	1,63	1,07	1,41	—
329	Carden . . .	„	7,64	3,82	2,83	2,40	2,09	1,77	1,60	1,27	0,84	1,11	—
482	Carlshafen r. U.	Wst.	11,00	5,50	4,06	3,43	3,01	2,53	2,29	1,81	1,18	1,57	—
436	Carlshafen . .	Rh.	10,00	5,00	3,69	3,12	2,74	2,30	2,08	1,65	1,08	1,43	—
307	Carlshütte . .	„	7,16	3,58	2,66	2,26	1,96	1,66	1,50	1,19	0,80	1,04	—
464	Carnapp . . .	„	10,60	5,30	3,91	3,31	2,90	2,44	2,21	1,74	1,14	1,51	—
390	Cassel . . .	Wst.	8,98	4,49	3,32	2,81	2,46	2,07	1,88	1,49	0,98	1,29	—
389	Cassel transit .	„	8,96	4,48	3,31	2,81	2,45	2,07	1,87	1,48	0,98	1,29	—
478	Castrop . . .	Rh.	10,92	5,46	4,02	3,40	2,99	2,51	2,27	1,79	1,17	1,55	—
444	Catlenburg . .	Wst.	10,16	5,08	3,75	3,17	2,78	2,34	2,12	1,67	1,10	1,45	—
312	Cattenes . . .	Rh.	7,26	3,63	2,70	2,29	1,19	1,68	1,52	1,21	0,81	1,06	—
252	Caub	Nass.	5,94	2,97	2,22	1,89	1,63	1,38	1,25	1,00	0,67	0,88	—
561	Celle	Wst.	12,74	6,37	4,69	3,96	3,49	2,93	2,64	2,08	1,35	1,80	—
333	Cham	By.	7,72	3,86	2,86	2,43	2,12	1,79	1,62	1,29	1,85	1,12	1,02
307	Chambrey . .	E.L.	7,16	3,58	2,66	2,26	1,96	1,66	1,50	1,19	0,80	1,04	—
308	Chambrey Grenze	„	7,18	3,59	2,66	2,26	1,97	1,66	1,51	1,20	0,80	1,04	—
774	Charlottenbrunn	Schl.	17,42	8,71	6,39	5,39	4,76	3,99	3,60	2,83	1,82	2,44	—
299	Château Salins	E.L.	6,98	3,49	2,59	2,20	1,91	1,62	1,47	1,17	0,78	1,02	—
503	Chemnitz . .	Sachs.	11,46	5,73	4,22	3,57	3,14	2,64	2,38	1,88	1,23	1,63	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
283	Christianshütte .	Nass.	6,78	3,39	2,52	2,13	1,86	1,59	1,45	1,17	0,82	1,04	—
544	Clarholz . . .	Rh.	12,36	6,18	4,55	3,84	3,38	2,84	2,57	2,02	1,32	1,75	—
516	Clausthal Zellerfeld	Md.	11,76	5,88	4,33	3,66	3,32	2,70	2,44	1,93	1,26	1,67	—
419	Clerf	E.L.	9,62	4,81	3,55	3,01	2,63	2,22	2,01	1,59	1,04	1,38	—
504	Cleve	Rh.	11,48	5,74	4,23	3,58	3,14	2,64	2,39	1,88	1,23	1,63	—
633	Clötze	Md.	14,32	7,16	5,26	4,44	3,92	3,29	2,97	2,34	1,51	2,02	—
307	Cobern . . .	Rh.	7,16	3,58	2,66	2,26	1,96	1,66	1,50	1,19	0,80	1,04	—
292	Coblenz Moselb.	"	—	—	—	2,16	1,87	1,58	1,43	1,14	0,76	1,00	—
293	Coblenz Rheinl. .	"	6,84	3,42	2,54	2,16	1,88	1,59	1,44	1,15	0,76	1,00	—
307	Coburg . . .	Md.	7,22	3,61	2,68	2,28	1,98	1,67	1,52	1,21	0,80	1,04	—
339	Cochem . . .	Rh.	7,86	3,93	2,91	2,47	2,15	1,82	1,65	1,31	0,87	1,14	—
289	Cölbe	Wst.	6,76	3,38	2,51	2,14	1,85	1,57	1,42	1,13	0,76	0,99	—
414	Cölleda . . .	Md.	9,50	4,75	3,51	2,97	2,60	2,19	1,98	1,57	1,03	1,36	—
505	Cönnern . . .	"	11,52	5,76	4,24	3,58	3,15	2,65	2,39	1,89	1,23	1,64	—
668	Cöpenick . . .	"	15,10	7,55	5,54	4,68	4,13	3,46	3,13	2,46	1,59	2,12	—
949	Cörlin a. Pers. .	"	21,28	10,64	7,79	6,56	5,81	4,87	4,93	3,44	2,21	2,97	—
509	Cösfeld . . .	Rh.	11,60	5,80	4,27	3,61	3,17	2,67	2,41	1,90	1,24	1,65	—
965	Cöslin . . .	Md.	21,64	10,82	7,92	6,67	5,91	4,95	4,46	3,50	2,24	3,02	—
626	Cöthen . . .	"	11,98	5,99	4,41	3,72	3,28	2,75	2,49	1,96	1,28	1,70	—
928	Colberg . . .	"	20,82	10,41	7,62	6,42	5,69	4,76	4,30	3,37	2,16	2,90	—
520	Colditz . . .	Sachs.	11,84	5,92	4,36	3,68	3,24	2,72	2,46	1,94	1,26	1,68	—
248	Colmar . . .	E.L.	5,86	2,93	2,18	1,86	1,61	1,36	1,24	0,99	0,67	0,86	—
204	Contwig . . .	Pf.	4,88	2,44	1,83	1,57	1,34	1,14	1,04	0,83	0,57	0,73	—
325	Conz	Saar	7,56	3,78	2,80	2,38	2,07	1,75	1,58	1,26	0,84	1,10	—
502	Connewitz . .	Sachs.	—	—	—	3,56	3,13	2,63	2,38	1,88	1,22	1,63	—
477	Conzen . . .	Rh.	10,90	5,45	4,02	3,40	2,98	2,51	2,27	1,79	1,17	1,55	—
507	Coppenbrügge .	Wst.	11,56	5,78	4,26	3,60	3,16	2,66	2,40	1,89	1,24	1,64	—
467	Corbetha . .	Md.	10,68	5,34	3,94	3,33	2,92	2,46	2,22	1,75	1,15	1,52	—
346	Cordel . . .	Saar.	8,02	4,01	2,97	2,52	2,20	1,85	1,68	1,33	0,88	1,16	—
453	Cornelimünster .	Rh.	10,36	5,18	3,82	3,24	2,84	2,39	2,16	1,71	1,12	1,48	—
432	Corschenbroich .	"	9,90	4,95	3,66	3,09	2,71	2,28	2,06	1,63	1,07	1,42	—
509	Cossen . . .	Sachs.	11,60	5,80	4,27	3,61	3,17	2,67	2,41	1,90	1,24	1,65	—
594	Cossebaude . .	"	13,46	6,73	4,95	4,18	3,68	3,09	2,79	2,20	1,43	1,90	—
588	Coswig . . .	"	13,34	6,67	4,90	4,14	3,65	3,06	2,77	2,18	1,41	1,88	—
646	Cottbus . . .	Schl.	14,62	7,31	5,37	4,53	4,00	3,35	3,03	2,38	1,54	2,06	—
330	Cottenheim . .	Rh.	7,66	3,83	2,84	2,41	2,10	1,77	1,61	1,28	0,85	1,11	—
493	Courl . . .	"	11,24	5,62	4,14	3,50	3,08	2,59	2,34	1,85	1,20	1,60	—
101	Crailsheim . .	Wb.	2,62	1,31	1,01	0,88	0,73	0,63	0,57	0,47	0,34	0,42	0,34

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
931	Cramhaß-Saßnitz	Md.	20,88	10,44	7,65	6,44	5,71	4,78	4,31	3,38	2,17	2,91	—
439	Crefeld . . .	Rh.	10,06	5,03	3,71	3,14	2,75	2,32	2,10	1,66	1,09	1,44	—
366	Creuzthal . .	„	8,46	4,23	3,13	2,65	2,32	1,95	1,77	1,40	0,93	1,22	—
459	Crimmitschau .	Sachs.	10,50	5,25	3,87	3,28	2,87	2,42	2,19	1,73	1,13	1,50	—
216	Cronberg . .	Nass.	5,16	2,58	1,93	1,65	1,42	1,20	1,09	0,88	0,60	0,77	—
437	Cronenberg . .	Rh.	10,02	5,01	3,70	3,13	2,74	2,31	2,09	1,65	1,08	1,43	—
713	Croffen a. d. Oder	Schl.	16,08	8,04	5,90	4,98	4,40	3,69	3,33	2,62	1,69	2,26	—
455	Croffen a. d. Elster	Md.	10,42	5,21	3,84	3,25	2,85	2,40	2,17	1,71	1,12	1,49	—
544	Crottorf . . .	„	12,36	6,18	4,55	3,84	3,38	2,84	2,57	2,02	1,32	1,75	—
382	Cuchenheim . .	Rh.	8,80	4,40	3,26	2,76	2,41	2,03	1,84	1,46	0,96	1,27	—
383	Cues-Berncastel .	Saar	8,82	4,41	3,26	2,77	2,42	2,04	1,84	1,46	0,96	1,27	—
739	Cüstrin . . .	Md.	16,66	8,33	6,11	5,15	4,55	3,82	3,45	2,71	1,75	2,34	—
741	Cüstriner Vorstadt	„	16,70	8,35	6,13	5,16	4,57	3,83	3,45	2,71	1,75	2,34	—
1051	Culm . . .	„	23,52	11,76	8,61	7,24	6,43	5,38	4,85	3,80	2,43	3,27	—
1019	Culmsee . . .	„	22,82	11,41	8,35	7,03	6,23	5,22	4,71	3,69	2,36	3,18	—
657	Cunewalde . .	Sachs.	14,86	7,43	5,46	4,60	4,06	3,41	3,08	2,42	1,57	2,09	—
620	Cunrau . . .	Md.	14,04	7,02	5,16	4,35	3,84	3,22	2,91	2,29	1,48	1,98	—
793	Cuxhaven . . .	Wst.	16,20	8,10	6,54	5,51	4,88	4,09	3,69	2,90	1,86	2,50	—
861	Czempin . . .	Schl.	19,34	9,67	7,09	5,97	5,29	4,43	3,99	3,13	2,01	2,70	—
349	Daaden . . .	Rh.	8,08	4,04	2,99	2,54	2,21	1,87	1,69	1,34	0,89	1,17	—
259	Dachau . . .	By.	6,10	3,05	2,27	1,94	1,67	1,42	1,29	1,03	0,69	0,90	0,82
419	Dachrieden . .	Md.	9,62	4,81	3,55	3,01	2,63	2,22	2,01	1,59	1,04	1,38	—
463	Dahl	Rh.	10,58	5,29	3,09	3,30	2,90	2,44	2,20	1,74	1,14	1,51	—
371	Dahlbruch . .	„	8,56	4,28	3,17	2,69	2,35	1,98	1,79	1,42	0,94	1,23	—
540	Dahlen . . .	Sachs.	12,28	6,14	4,52	3,82	3,36	2,82	2,55	2,01	1,31	1,74	—
436	Dahlerau . .	Rh.	10,00	5,00	3,69	3,12	2,74	2,30	2,08	1,65	1,08	1,43	—
458	Dahlhausen (Ruhr)	„	10,48	5,24	3,86	3,27	2,87	2,41	2,18	1,72	1,13	1,49	—
435	Dahlhausen a d. Wupper . .	„	9,98	4,99	3,68	3,11	2,73	2,30	2,08	1,64	1,08	1,43	—
460	Dalheim . .	„	10,52	5,26	3,88	3,28	2,88	2,42	2,19	1,73	1,13	1,50	—
461	Dalheim, Grenze	„	10,54	5,27	3,89	3,29	2,89	2,43	2,19	1,73	1,13	1,50	—
90	Dallau . . .	Bd.	2,38	1,19	0,92	0,80	0,66	0,57	0,53	0,44	0,34	0,39	0,34
669	Dallgow . . .	Md.	15,12	7,56	5,55	4,68	4,13	3,47	3,13	2,46	1,59	2,13	—
227	Dambach . .	E.L.	5,40	2,70	2,02	1,72	1,48	1,26	1,14	0,91	0,62	0,80	—
313	Dammerkirch .	„	7,28	3,64	2,70	2,30	2,00	1,69	1,53	1,22	0,81	1,06	—
1113	Danzig, Lege Thor	Md.	24,88	12,44	9,10	7,66	6,80	5,69	5,13	4,02	2,57	3,46	—
1116	Danzig, Olivaer Th	„	—	—	—	7,68	6,82	5,70	5,14	4,03	2,58	3,47	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.				a.	b.
						A1	B	A2	I	II	III		
1120	Danzig, Weichselbhf	Md.	—	—.	—	7,70	6,84	5,72	5,16	4,04	2,58	3,48	—
284	Darching . .	By.	6,64	3,32	2,47	2,10	1,82	1,54	1,40	1,11	0,74	0,97	0,89
522	Darfeld . . .	Rh.	11,88	5,94	4,38	3,70	3,25	2,73	2,47	1,95	1,27	1,69	—
173	Darmstadt . .	M.R.u. Hess.	4,20	2,10	1,58	1,36	1,16	0,99	0,90	0,73	0,50	0,64	—
177	Darmstadt-Rosenhöhe . . .	Hess.	4,30	2,15	1,62	1,39	1,18	1,01	0,92	0,74	0,51	0,65	—
195	Dasing . . .	By.	4,70	2,35	1,76	1,51	1,29	1,10	1,00	0,80	0,55	0,71	0,65
240	Dechen . . .	Saar.	5,68	2,84	2,12	1,81	1,56	1,32	1,20	0,96	0,65	0,84	—
543	Dedeleben . .	Md.	12,34	6,17	4,54	3,84	3,38	2,84	2,56	2,02	1,31	1,75	—
348	Deggendorf . .	By.	8,06	4,03	2,98	2,53	2,21	1,86	1,69	1,34	0,89	1,16	1,06
279	Dehrn . . .	Nass	6,62	3,31	2,46	2,09	1,82	1,55	1,41	1,13	0,78	1,00	—
166	Deidesheim . .	Pf.	4,06	2,03	1,53	1,31	1,12	0,95	0,87	0,70	0,49	0,62	—
239	Deining . . .	By.	5,66	2,83	2,11	1,80	1,55	1,32	1,20	0,96	0,65	0,84	0,77
260	Deisenhofen . .	"	6,12	3,06	2,28	1,94	1,68	1,42	1,29	1,03	0,69	0,90	0,82
118	Deißlingen . .	Wb.	3,00	1,50	1,14	0,99	0,83	0,71	0,65	0,53	0,38	0,47	0,39
517	Delitzsch . . .	Md.	11,78	5,89	4,34	3,66	3,22	2,71	2,45	1,93	1,26	1,67	—
392	Dellbrück . .	Rh.	9,02	4,51	3,34	2,83	2,47	2,08	1,88	1,49	0,98	1,30	—
200	Dellfeld . . .	Pf.	4,80	2,40	1,80	1,54	1,32	1,12	1,02	0,82	0,56	0,72	—
660	Delmenhorst . .	Wst.	13,84	6,92	5,48	4,62	4,08	3,42	3,09	2,43	1,57	2,10	—
458	Delstern . . .	Rh.	10,48	5,24	3,86	3,27	2,87	2,41	2,18	1,72	1,13	1,49	—
597	Demker . . .	Md.	13,54	6,77	4,98	4,20	3,70	3,11	2,81	2,21	1,43	1,91	—
836	Demmin . . .	"	18,80	9,40	6,89	5,80	5,14	4,30	3,88	3,05	1,96	2,63	—
631	Demitz . . .	Sachs.	14,28	7,14	5,25	4,43	3,91	3,28	2,96	2,33	1,51	2,01	—
226	Denklingen . .	By.	5,50	2,79	2,11	1,77	1,54	1,31	1,20	0,97	0,68	0,86	0,79
388	Densborn . .	Saar	8,94	4,47	3,30	2,80	2,45	2,06	1,87	1,48	0,97	1,28	—
216	Denzlingen . .	Bd.	5,16	2,58	1,93	1,65	1,42	1,20	1,09	0,88	0,60	0,77	0,65
548	Derenburg . .	Md.	12,48	6,24	4,59	3,90	3,45	2,90	2,62	2,08	1,38	1,79	—
391	Derkum . . .	Rh.	9,00	4,50	3,33	2,82	2,47	2,08	1,88	1,49	0,98	1,29	—
349	Dernau . . .	"	8,08	4,04	2,99	2,54	2,21	1,87	1,69	1,34	0,89	1,17	—
512	Derneburg . .	Wst.	11,66	5,83	4,30	3,63	3,19	2,68	2,42	1,91	1,25	1,66	—
421	Derschlag . .	Rh.	9,66	4,83	3,57	3,02	2,65	2,23	2,01	1,59	1,05	1,38	—
546	Dessau . . .	Md.	12,42	6,21	4,57	3,86	3,40	2,85	2,58	2,03	1,32	1,76	—
604	Detmold . . .	Wst.	13,68	6,84	5,03	4,25	3,74	3,14	2,84	2,23	1,45	1,93	—
195	Dettelbach . .	By.	4,70	2,35	1,76	1,51	1,29	1,10	1,00	0,80	0,55	0,71	0,65
55	Dettingen b. Urach	Wb.	1,54	0,83	0,68	0,58	0,49	0,44	0,42	0,36	0,31	0,33	0,31
196	Dettingen . .	Hess.	4,72	2,36	1,77	1,51	1,30	1,10	1,00	0,81	0,55	0,71	—
218	Dettweiler . .	E.L.	5,20	2,60	1,94	1,66	1,43	1,21	1,10	0,88	0,60	0,77	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarife.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
479	Deuben bei Zeitz	Md.	—	—	—	3,41	2,99	2,52	2,28	1,80	1,17	1,56	—
561	Deutschenbora .	Sachs.	12,74	6,37	4,69	3,96	3,49	2,93	2,64	2,08	1,35	1,80	—
835	Deutsch-Wette .	Schl.	18,78	9,39	6,88	5,79	5,13	4,30	3,88	3,04	1,96	2,63	—
1092	Deutsch-Eylau .	Md.	24,42	12,21	8,94	7,52	6,67	5,58	5,03	3,94	2,52	3,40	—
929	Deutsch-Krone .	„	20,84	10,42	7,63	6,42	5,69	4,77	4,30	3,37	2,16	2,91	—
360	Deutsch-Oth . .	E.L.	8,32	4,16	3,08	2,61	2,28	1,92	1,74	1,38	0,91	1,20	—
865	Deutsch-Rasselwitz	Schl.	19,44	9,72	7,12	6,00	5,31	4,45	4,01	3,15	2,02	2,72	—
385	Deutzerfeld . .	Rh.	—	—	—	2,78	2,43	2,05	1,85	1,47	0,97	1,28	—
333	Devant-les-Ponts	E.L.	7,72	3,86	2,86	2,43	2,12	1,79	1,62	1,29	0,85	1,12	—
243	Diebach . . .	By.	5,86	2,97	2,24	1,89	1,64	1,40	1,27	1,03	0,71	0,91	0,84
181	Dieburg . . .	Hess.	4,38	2,19	1,65	1,41	1,21	1,03	0,93	0,75	0,52	0,66	—
326	Diedenhofen . .	E.L.	7,58	3,79	2,81	2,38	2,08	1,75	1,59	1,26	0,84	1,10	—
169	Diedorf . . .	By.	4,12	2,06	1,55	—	—	—	—	—	—	—	—
394	Diekirch . . .	E.L.	9,06	4,53	3,35	2,84	2,48	2,09	1,89	1,50	0,99	1,30	—
210	Dielkirchen . .	Pf.	5,02	2,51	1,88	1,61	1,38	1,17	1,07	0,86	0,58	0,75	—
271	Diemendorf . .	By.	6,36	3,18	2,37	2,02	1,75	1,48	1,34	1,07	0,72	0,93	0,85
633	Diepholz . . .	Rh.	14,32	7,16	5,26	4,44	3,92	3,29	2,97	2,34	1,51	2,02	—
319	Dierdorf . . .	„	7,42	3,71	2,75	2,34	2,03	1,72	1,56	1,24	0,82	1,08	—
414	Dieringhausen .	„	9,50	4,75	3,51	2,97	2,60	2,19	1,98	1,57	1,03	1,36	—
355	Dietfurt a. d. Rott	By.	8,22	4,11	3,04	2,58	2,25	1,90	1,72	1,36	0,90	1,19	1,08
169	Dietmansried .	„	4,12	2,06	1,55	1,33	1,13	0,97	0,88	0,71	0,49	0,63	0,58
311	Dietzhausen . .	Md.	7,24	3,62	2,69	2,28	1,99	1,68	1,52	1,21	0,80	1,05	—
287	Dieuze . . .	E.L.	6,72	3,36	2,50	2,12	1,84	1,56	1,41	1,12	0,75	0,98	—
273	Diez	Nass.	6,40	3,20	2,38	2,03	1,76	1,49	1,35	1,08	0,72	0,94	—
265	Differten . .	E.L.	6,24	3,12	2,32	1,98	1,71	1,45	1,31	1,05	0,70	0,92	—
297	Dillenburg . .	Rh.	6,94	3,47	2,58	2,19	1,90	1,61	1,46	1,16	0,77	1,01	—
143	Dillingen . .	By.	3,54	1,77	1,34	1,16	0,98	0,84	0,76	0,62	0,43	0,55	0,51
273	Dillingen . .	Saar	6,40	3,20	2,38	2,03	1,76	1,49	1,35	1,08	0,72	0,94	—
491	Dingden . . .	Rh.	11,20	5,60	4,13	3,49	3,07	2,58	2,33	1,84	1,20	1,59	—
409	Dingelstädt . .	Md.	9,40	4,70	3,47	2,94	2,57	2,17	1,96	1,55	1,02	1,35	—
179	Dinglingen . .	Bd.	4,34	2,17	1,63	1,40	1,19	1,02	0,93	0,75	0,51	0,66	0,55
342	Dingolfing . .	By.	7,92	3,96	2,94	2,49	2,17	1,83	1,66	1,32	0,87	1,15	1,04
147	Dinkelsbühl . .	„	3,64	1,82	1,38	1,18	1,00	0,86	0,78	0,63	0,44	0,56	0,52
154	Dinkelscherben .	„	3,78	1,89	1,43	1,23	1,04	0,89	0,81	0,66	0,46	0,58	0,54
465	Dinslacken . .	Rh.	10,64	5,32	3,92	3,32	2,91	2,45	2,21	1,75	1,14	1,52	—
1082	Dirschau . . .	Md.	24,20	12,10	8,86	7,45	6,61	5,53	4,99	3,91	2,50	3,37	—
584	Dissen-Rothenfelde	Wst.	13,24	6,62	4,87	4,11	3,62	3,04	2,75	2,16	1,40	1,87	—
529	Ditfurt . . .	Md.	12,04	6,02	4,43	3,74	3,29	2,77	2,50	1,97	1,28	1,71	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B.	A2	I.	II.	III.	a.	b.
768	Dittersbach . .	Schl.	17,30	8,65	6,34	5,35	4,73	3,96	3,58	2,81	1,81	2,42	—
499	Dittersdorf . .	Sachs.	11,38	5,69	4,19	3,54	3,11	2,62	2,37	1,87	1,22	1,62	—
15	Ditzingen . .	Wb.	0,54	0,27	0,23	0,20	0,15	0,14	0,13	0,11	0,10	0,11	0,10
469	Dibitschen . .	Sachs.	10,72	5,36	3,95	3,34	2,93	2,47	2,23	1,76	1,15	1,53	—
590	DobrilugkKirchhain	Md.	13,38	6,69	4,92	4,15	3,66	3,07	2,78	2,19	1,42	1,89	—
552	Dodendorf . .	„	12,54	6,27	4,62	3,90	3,43	2,88	2,60	2,05	1,33	1,78	—
543	Döbeln . . .	Sachs.	12,34	6,17	4,54	3,84	3,38	2,84	2,56	2,02	1,31	1,75	—
683	Döbern bei Forst	Schl.	15,42	7,71	5,66	4,78	4,22	3,54	3,19	2,51	1,62	2,17	—
695	Dömitz . . .	Wst.	15,70	7,85	5,76	4,86	4,29	3,60	3,25	2,55	1,65	2,21	—
602	Dörverden . .	„	13,64	6,82	5,02	4,23	3,73	3,13	2,83	2,23	1,44	1,93	—
198	Dollnstein . .	By.	4,76	2,38	1,78	1,53	1,31	1,11	1,01	0,81	0,56	0,71	0,65
124	Dombühl . .	„	3,12	1,56	1,19	1,03	0,86	0,74	0,68	0,55	0,39	0,49	0,45
363	Domeldingen .	E.L.	8,38	4,19	3,10	2,63	2,30	1,94	1,75	1,39	0,92	1,21	—
835	Domslau . . .	Schl.	18,78	9,39	6,88	5,79	5,13	4,30	3,88	3,04	1,96	2,63	—
151	Donaueschingen .	Bd.	3,72	1,86	1,41	1,21	1,03	0,88	0,80	0,65	0,45	0,57	0,48
146	Donauwörth .	By.	3,62	1,81	1,37	1,18	1,00	0,85	0,78	0,63	0,44	0,56	0,51
442	Dondorf a. U. .	Md.	10,12	5,06	3,74	3,16	2,77	2,33	2,11	1,67	1,09	1,45	—
379	Donrath . .	Rh.	8,74	4,37	3,23	2,74	2,39	2,02	1,83	1,45	0,95	1,26	—
198	Doos	By.	4,76	2,38	1,78	1,53	1,31	1,11	1,01	0,81	0,56	0,71	0,65
479	Dorschemnitz .	Sachs.	10,94	5,47	4,03	3,41	2,99	2,52	2,28	1,80	1,17	1,56	—
298	Dorfen . . .	By.	6,96	3,48	2,58	2,20	1,91	1,61	1,46	1,16	0,78	1,01	0,92
131	Dorfgütingen .	„	—	—	—	1,14	0,97	0,84	0,77	0,64	0,47	0,57	0,53
404	Dormagen . .	Rh.	9,28	4,64	3,43	2,91	2,54	2,14	1,94	1,53	1,01	1,33	—
225	Dormitz . . .	By.	5,48	2,78	2,10	1,77	1,53	1,31	1,19	0,97	0,68	0,86	0,79
287	Dornach . . .	E.L.	6,72	3,36	2,50	2,12	1,84	1,56	1,41	1,12	0,75	0,98	—
433	Dornap . . .	Rh.	9,70	4,85	3,58	3,03	2,66	2,24	2,02	1,60	1,05	1,39	—
441	Dornap-Hahnerfurth . . .	„	10,10	5,05	3,73	3,15	2,77	2,33	2,10	1,66	1,09	1,44	—
188	DornbergGr.Gerau	Hess.	4,54	2,27	1,70	1,46	1,25	1,06	0,97	0,78	0,53	0,68	—
436	Dornburg . .	Md.	10,26	5,13	3,78	3,20	2,81	2,36	2,14	1,69	1,11	1,43	—
185	Dornheim . .	Hess.	4,48	2,24	1,68	1,44	1,23	1,05	0,95	0,77	0,53	0,68	—
532	Dornreichenbach .	Sachs.	12,10	6.05	4,46	3,76	3,31	2,78	2,51	1,98	1,29	1,72	—
82	Dornstetten . .	Wb.	2,20	1,10	0,84	0,75	0,61	0,53	0,49	0,41	0,33	0,37	0,33
744	Dornum . . .	Rh.	16,76	8,38	6,15	5,18	4,58	3,84	3,47	2,72	1,76	2,35	—
474	Dorsten . . .	„	10,82	5,41	3,99	3,38	2,96	2,49	2,25	1,78	1,16	1,54	—
478	Dorstfeld . .	„	10,92	5,46	4,02	3,40	2,99	2,51	2,27	1,79	1,17	1,55	—
218	Dortelweil . .	Wst.	5,20	2,60	1,94	1,66	1,43	1,21	1,10	0,88	0,60	0,77	—
483	DortmundBM.KM	Rh.	11,02	5,51	4,06	3,44	3,02	2,54	2,29	1,81	1,18	1,57	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
479	Dortmund Rh	Rh.	10,94	5,47	4,03	3,41	2,99	2,52	2,28	1,80	1,17	1,56	—
480	Dortmunderfeld	„	—	—	—	3,42	3,00	2,52	2,28	1,80	1,18	1,56	—
208	Dossenheim	E.L.	4,98	2,49	1,86	1,59	1,37	1,16	1,06	0,85	0,58	0,74	—
239	Dottenheim	By.	5,78	2,93	2,21	1,86	1,61	1,38	1,26	1,02	0,71	0,90	0,83
897	Dramburg	Md.	20,14	10,07	7,38	6,21	5,50	4,61	4,16	3,26	2,09	2,81	—
429	Dransfeld	Wst.	9,84	4,92	3,63	3,07	2,69	2,27	2,05	1,62	1,06	1,41	—
640	Drebber	Rh.	14,48	7,24	5,32	4,49	3,96	3,32	3,00	2,36	1,53	2,04	—
134	Dreihof-Essingen-Offenbach	Pf.	3,34	1,67	1,27	1,10	0,92	0,79	0,72	0,59	0,41	0,52	—
568	Dreileben-Drackenstedt	Md.	12,90	6,45	4,74	4,01	3,53	2,96	2,68	2,11	1,37	1,82	—
474	Dremmen	Rh.	10,82	5,41	3,99	3,38	2,96	2,49	2,25	1,78	1,16	1,54	—
511	Drensteinfurth	„	11,64	5,82	1,29	3,62	3,19	2,68	2,42	1,91	1,24	1,65	—
581	Dresden-Altstadt	Sachs.	13,18	6,59	4,85	4,09	3,61	3,03	2,73	2,15	1,40	1,86	—
587	Dresden Friedrichst.	„	13,32	6,66	4,90	4,13	3,64	3,06	2,76	2,17	1,41	1,88	—
589	Dresden-Neustadt, Leipz. u. Schles. Bahnhof	„	13,36	6,68	4,91	4,15	3,65	3,07	2,77	2,18	1,42	1,89	—
587	Dresden-Elbkai, Alt- u. Neustadt	„	13,32	6,66	4,90	4,13	3,64	3,06	2,76	2,17	1,41	1,88	—
487	Driburg	Wst.	11,12	5,56	4,10	3,46	3,04	2,56	2,31	1,82	1,19	1,58	—
830	Driesen Bordanun	Md.	18,66	9,33	6,84	5,76	5,10	4,27	3,86	3,03	1,95	2,61	—
753	Drossen	Schl.	16,96	8,48	6,22	5,25	4,64	3,89	3,51	2,76	1,78	2,38	—
156	Drusenheim	E.L.	3,84	1,92	1,45	1,25	1,06	0,90	0,82	0,67	0,46	0,59	—
470	Duderstadt	Wst.	10,74	5,37	3,96	3,35	2,94	2,47	2,24	1,77	1,15	1,53	—
251	Dudweiler	Saar.	5,92	2,96	2,21	1,88	1,63	1,38	1,25	1,00	0,67	0,87	—
353	Düdelingen Werk	E.L.	—	—	—	2,57	2,24	1,89	1,71	1,36	0,90	1,18	—
448	Dülken	Rh.	10,26	5,13	3,78	3,20	2,81	2,36	2,14	1,69	1,11	1,46	—
505	Dülmen Staatsbhf.	„	11,52	5,76	4,24	3,58	3,15	2,65	2,39	1,89	1,23	1,64	—
507	Dülmen DGE	„	11,56	5,78	4,26	3,60	3,16	2,66	2,40	1,89	1,24	1,64	—
365	Dümpelfeld	„	8,44	4,22	3,12	2,65	2,31	1,95	1,76	1,40	0,92	1,22	—
519	Düngen	Wst.	11,82	5,91	4,35	3,68	3,23	2,72	2,46	1,94	1,26	1,68	—
438	Dünn	Rh.	10,04	5,02	2,70	—	—	—	—	—	—	—	—
415	Düren	„	9,54	4,77	3,52	2,98	2,61	2,20	1,99	1,57	1,03	1,37	—
173	Dürkheim	Pf.	4,20	2,10	1,58	1,36	1,16	0,99	0,90	0,73	0,50	0,64	—
173	Dürrenbach	E.-L.	4,20	2,10	1,58	1,36	1,16	0,99	0,90	0,73	0,50	0,64	—
473	Dürrenberg	Md.	10,80	5,40	3,98	3,37	2,96	2,49	2,25	1,78	1,16	1,54	—
124	Dürrenzimmern	By.	3,12	1,56	1,19	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
672	Dürrhennersdorf	Sachs.	15,18	7,59	5,58	4,70	4,15	3,48	3,14	2,47	1,60	2,14	—
798	Dürrlettel . ,	Schl.	17,96	8,98	6,58	5,55	4,91	4,11	3,71	2,91	1,88	2,51	—
613	Dürrröhrsdorf .	Sachs.	13,88	6,94	5,10	4,31	3,80	3,19	2,88	2,27	1,47	1,96	—
391	Türschheven .	Rh.	9,00	4,50	3,33	2,82	2,47	2,08	1,88	1,49	0,98	1,29	—
422	Düsseldorf . .	„	—	4,84	3,58	3,03	2,65	2,23	2,02	1,60	1,05	1,39	—
423	Düsseldorf-Bilk .	„	—	4,85	3,58	3,03	2,66	2,24	2,02	1,60	1,05	1,39	—
419	Düsseldorf-Lierenfeld . . .	„	—	—	—	3,01	2,63	2,22	2,01	1,59	1,04	1,38	—
422	Düsseldorf Hbhf.	„	9,68	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
196	Düttlenheim .	E.L.	4,72	2,36	1,77	1,51	1,30	1,10	1,00	0,81	0,55	0,71	—
443	Duisburg . .	Rh.	10,14	5,07	3,74	3,17	2,78	2,34	2,11	1,67	1,09	1,45	—
356	Duisdorf . .	„	8,24	4,12	3,05	2,59	2,26	1,90	1,72	1,37	0,90	1,19	—
84	Durlach . . .	Bd.	2,24	1,12	0,87	0,76	0,62	0,54	0,50	0,41	0,34	0,37	0,34
164	Durlesbach . .	Wb.	4,00	2,00	1,51	1,30	1,10	0,94	0,86	0,69	0,48	0,61	0,51
81	Dußlingen . .	„	2,18	1,09	0,83	0,74	0,61	0,53	0,48	0,40	0,33	0,36	0,33
196	Dutzendteich . .	By.	4,72	2,36	1,77	1,51	1,30	1,10	1,00	0,81	0,55	0,71	0,65
837	Dyherrnfurth .	Schl.	18,82	9,41	6,90	5,81	5,14	4,31	3,89	3,05	1,96	2,63	—
967	Dziedit . . .	„	21,68	10,84	7,94	6,68	5,92	4,96	4,47	3,50	2,25	3,02	—
442	Ebeleben . .	Md.	10,32	5,16	3,81	3,22	2,83	2,38	2,15	1,70	1,11	1,47	—
262	Ebelsbach-Eltmann	By.	6,16	3,08	2,30	1,96	1,69	1,43	1,30	1,04	0,70	0,91	0,83
238	Ebenhausen . .	„	5,64	2,82	2,10	1,79	1,55	1,31	1,19	0,95	0,64	0,83	0,76
266	Ebenhausen Schäftlarn . . .	„	6,56	3,34	2,59	2,14	1,86	1,60	1,45	1,17	0,82	1,02	0,95
275	Ebensfeld . .	„	6,46	3,23	2,40	2,04	1,77	1,50	1,36	1,08	0,73	0,95	0,86
102	Eberbach . . .	Bd.	2,64	1,32	1,02	0,88	0,73	0,63	0,58	0,48	0,34	0,43	0,35
200	Eberfingen . .	„	4,80	2,40	1,80	1,54	1,32	1,12	1,02	0,82	0,56	0,72	0,61
245	Ebermannsstadt .	By.	5,92	3,00	2,26	1,90	1,65	1,41	1,28	1,04	0,72	0,92	0,84
227	Ebernburg . .	Pf.	5,40	2,70	2,02	1,72	1,48	1,26	1,14	0,91	0,62	0,80	—
32	Ebersbach b. Göpp.	Wb.	1,02	0,51	0,39	0,37	0,29	0,26	0,24	0,21	0,18	0,19	0,18
665	Ebersbach . .	Sachs.	15,04	7,52	5,52	4,66	4,11	3,45	3,11	2,45	1,58	2,12	—
758	Ebersdorf . .	Schl.	17,08	8,54	6,26	5,28	4,67	3,91	3,53	2,77	1,79	2,39	—
296	Ebersdorf b. Coburg	Md.	6,96	3,48	2,58	2,20	1,91	1,61	1,46	1,16	0,78	1,01	—
167	Eberstadt . .	M.R.	4,08	2,04	1,54	1,32	1,12	0,96	0,87	0,70	0,49	0,62	—
706	Eberswalde . .	Md.	15,94	7,97	5,85	4,93	4,36	3,65	3,30	2,59	1,67	2,24	—
182	Ebertsheim . .	Pf.	4,40	2,20	1,66	1,42	1,21	1,03	0,94	0,76	0,52	0,67	—
82	Ebhausen . .	Wb.	2,20	1,12	0,86	0,77	0,65	0,57	0,53	0,45	0,37	0,41	0,37
132	Ebingen . . .	„	3,30	1,65	1,26	1,08	0,91	0,78	0,71	0,58	0,41	0,52	0,43

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
310	Ebnath . . .	By.	7,34	3,71	2,78	2,34	2,04	1,73	1,58	1,27	0,86	1,11	1,02
625	Ebstorf . . .	Wst.	14,16	7,08	5,20	4,39	3,87	3,25	2,93	2,31	1,50	2,00	—
661	Echem . . .	„	14,94	7,47	5,49	4,63	4,09	3,43	3,09	2,43	1,57	2,10	—
91	Eckartshausen-Ilshofen . . .	Wb.	2,40	1,20	0,92	0,81	0,67	0,58	0,53	0,44	0,34	0,39	0,34
198	Eckersmühlen .	By.	4,88	2,48	1,88	1,59	1,37	1,17	1,07	0,87	0,62	0,77	0,71
139	Edelfingen . .	Bd.	3,46	1,73	1,31	1,13	0,95	0,82	0,75	0,61	0,43	0,54	0,45
149	Edenkoben . .	Pf.	3,68	1,84	1,39	1,20	1,01	0,87	0,79	0,64	0,45	0,57	—
147	Edesheim . .	„	3,64	1,82	1,38	1,18	1,00	0,86	0,78	0,63	0,44	0,56	—
565	Edle Krone . .	Sachs.	12,84	6,42	4,72	3,99	3,51	2,95	2,66	2,10	1,36	1,82	—
274	Efringen-Kirchen	Bd.	6,42	3,21	2,39	2,04	1,76	1,49	1,35	1,08	0,72	0,94	0,81
529	Egeln . . .	Md.	12,04	6,02	4,43	3,74	3,29	2,77	2,50	1,97	1,28	1,71	—
184	Egelsbach . .	M.R.	4,44	2,22	1,67	1,43	1,22	1,04	0,95	0,76	0,52	0,67	—
343	Eger	By.	7,94	3,97	2,94	2,50	2,18	1,84	1,66	1,32	0,87	1,15	1,05
548	Egestorf . . .	Wst.	12,46	6,23	4,58	3,87	3,41	2,86	2,59	2,04	1,33	1,76	—
361	Eggenfelden . .	By.	8,34	4,17	3,09	2,62	2,29	1,93	1,74	1,38	0,91	1,20	1,09
98	Eggenstein . .	Bd.	2,56	1,28	0,98	0,86	0,71	0,61	0,56	0,46	0,34	0,41	0,34
526	Eggersdorf . .	Md.	11,98	5,99	4,41	3,72	3,28	2,75	2,49	1,96	1,28	1,70	—
345	Egglkofen . .	By.	8,00	4,00	2,96	2,51	2,19	1,85	1,67	1,33	0,88	1,16	1,05
297	Eggmühl . .	„	6,94	3,47	2,58	2,19	1,90	1,61	1,46	1,16	0,77	1,01	0,92
237	Eggolsheim . .	„	5,62	2,81	2,10	1,79	1,54	1,31	1,19	0,95	0,64	0,83	0,76
128	Ehingen a. D. .	Wb.	3,22	1,61	1,22	1,06	0,89	0,76	0,70	0,57	0,40	0,50	0,42
550	Ehlershausen .	Wst.	12,50	6,25	4,60	3,89	3,42	2,87	2,60	2,05	1,33	1,77	—
31	Ehningen b. Böbl.	Wb.	1,00	0,50	0,38	0,36	0,28	0,25	0,23	0,20	0,17	0,19	0,17
340	Ehrang . . .	Saar	7,88	3,94	2,92	2,48	2,16	1,82	1,65	1,31	0,87	1,14	—
295	Ehrenbreitstein .	Rh.	6,90	3,45	2,56	2,18	1,89	1,60	1,45	1,15	0,77	1,01	—
387	Ehrenfeld . .	„	8,92	4,46	3,30	2,79	2,44	2,06	1,86	1,47	0,97	1,28	—
397	Ehreshoven . .	„	9,14	4,57	3,38	2,86	2,50	2,11	1,91	1,51	0,99	1,31	—
278	Ehringshausen .	„	6,52	3,26	2,42	2,06	2,79	1,51	1,37	1,09	0,73	0,95	—
299	Ehringshausen .	Md.	6,98	3,49	2,59	2,20	1,91	1,62	1,47	1,17	0,78	1,02	—
672	Eibau . . .	Sachs.	15,18	7,59	5,58	4,70	4,15	3,48	3,14	2,47	1,60	2,14	—
308	Eibelshausen .	Rh.	7,18	3,59	2,66	2,26	1,97	1,66	1,51	1,20	0,08	1,04	—
437	Eibenstock . .	Sachs.	10,02	5,01	3,70	3,13	2,74	2,31	2,09	1,65	1,08	1,43	—
432	Eich	„	9,90	4,95	3,66	3,09	2,71	2,28	2,06	1,63	1,07	1,42	—
396	Eichenberg . .	Md.	9,12	4,56	3,37	2,85	2,50	2,10	1,90	1,51	0,99	1,31	—
280	Eichhofen . .	By.	6,56	3,28	2,44	2,08	1,80	1,52	1,38	1,10	0,74	0,96	0,88
220	Eichhofen . .	E.L.	5,24	2,62	1,96	1,67	1,44	1,22	1,11	0,89	0,60	0,78	—
366	Eichicht . . .	Md.	8,46	4,23	3,13	2,65	2,32	1,95	1,77	1,40	0,93	1,22	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
101	Eicholzheim . .	Bd.	2,62	1,31	1,01	0,88	0,73	0,63	0,57	0,47	0,34	0,42	0,34
209	Eichstätt Bahnhof	By.	5,00	2,50	1,87	1,60	1,37	1,17	1,06	0,85	0,58	0,75	0,68
215	Eichstädt Stadt .	„	5,26	2,67	2,02	1,70	1,47	1,26	1,15	0,93	0,65	0,83	0,76
570	Eickeloh . . .	Wst.	12,94	6,47	4,76	4,02	3,54	2,97	2,69	2,12	1,37	1,83	—
523	Eickendorf . .	Md.	11,90	5,95	4,38	3,70	3,26	2,74	2,47	1,95	1,27	1,69	—
521	Eulenburg . .	„	11,86	5,93	4,37	3,69	3,25	2,73	2,46	1,94	1,27	1,68	—
554	Eilenstedt . .	„	11,58	6,29	4,63	3,91	3,44	2,89	2,61	2,06	1,34	1,78	—
567	Eilsleben . .	„	12,88	6,44	4,74	4,00	3,52	2,96	2,67	2,10	1,37	1,82	—
278	Eimeldingen .	Bd.	6,52	3,26	2,42	2,06	1,79	1,51	1,37	1,09	0,73	0,95	0,82
451	Einbeck . . .	Wst.	10,32	5,16	3,81	3,22	2,83	2,38	2,15	1,70	1,11	1,47	—
214	Einöd . . .	Pf.	5,10	2,55	1,91	1,63	1,40	1,19	1,08	0,87	0,59	0,76	—
502	Einsiedel . .	Sachs.	11,44	5,72	4,22	3,56	3,13	2,63	2,38	1,89	1,22	1,63	—
198	Einsiedlerhof .	Pf.	—	—	—	1,53	1,31	1,11	1,01	0,81	0,56	0,71	—
102	Einfingen . .	Wb.	2,64	1,32	1,02	0,88	0,73	0,63	0,58	0,48	0,34	0,43	0,35
356	Eintracht . .	Rh.	8,24	4,12	3,05	2,59	2,26	1,90	1,72	1,37	0,90	1,19	—
549	Eisbergen . .	Wst.	12,48	6,24	4,59	3,88	3,41	2,87	2,59	2,04	1,33	1,77	—
368	Eisenach . . .	Md.	8,50	4,25	3,14	2,67	2,33	1,96	1,78	1,41	0,93	1,21	—
224	Eisenbach-Matzenbach . . .	Pf.	5,32	2,66	1,99	1,70	1,46	1,24	1,13	0,90	0,61	0,79	—
464	Eisenberg . .	Md.	10,70	5,35	3,94	3,34	2,93	2,46	2,23	1,76	1,15	1,51	—
185	Eisenberg-Hettenleidelheim .	Pf.	4,48	2,24	1,68	1,44	1,23	1,05	0,95	0,77	0,53	0,68	—
409	Eisenstein . .	By.	9,40	4,70	3,47	2,94	2,57	2,17	1,96	1,55	1,02	1,35	1,22
351	Eiserfeld . .	Rh.	8,12	4,06	3,01	2,55	2,23	1,88	1,70	1,35	0,89	1,17	—
359	Eisern . . .	„	8,30	4,15	3,07	2,61	2,27	1,92	1,74	1,38	0,91	1,20	—
329	Eisfeld . . .	Md.	7,80	3,90	2,89	2,45	2,14	1,80	1,63	1,30	0,86	1,11	—
472	Eisleben . . .	„	10,78	5,39	3,98	3,36	2,95	2,48	2,24	1,77	1,16	1,54	—
47	Eislingen . .	Wb.	1,44	0,72	0,52	0,51	0,40	0,36	0,33	0,28	0,24	0,26	0,24
460	Eißen . . .	Rh.	10,52	5,26	3,88	3,28	2,88	2,42	2,19	1,73	1,13	1,50	—
377	Eitorf . . .	„	8,70	4,35	2,22	2,73	2,38	2,01	1,82	1,44	0,95	1,25	—
426	Elberfeld . .	„											
442	Elberfeld Mirke	„	9,78	4,89	3,61	3,05	2,68	2,25	2,04	1,61	1,06	1,40	—
446	Elberfeld-Barresbeck . . .	„	10,12	5,06	3,74	3,16	2,77	2,33	2,11	1,67	1,09	1,45	—
			10,22	5,11	3,77	3,19	2,80	2,35	2,13	1,68	1,10	1,46	—
1129	Elbing . . .	Md.	25,24	12,62	9,23	7,76	6,89	5,77	5,20	4,07	2,60	3,51	—
569	Elbingerrode .	„	13,10	6,55	4,75	4,11	3,59	3,02	2,73	2,16	1,45	1,85	—
543	Eldagsen . . .	Wst.	12,34	6,17	4,54	3,84	3,38	2,84	2,56	2,02	1,31	1,75	—
363	Elgersburg . .	Md.	8,38	4,19	3,10	2,63	2,30	1,94	1,75	1,39	0,92	1,21	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.										
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.						Ausnahme-Tarif für Holz.	
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.				a.	b.
						A1	B	A2	I	II	III		
345	Eller a. d. Mosel	Rh.	8,00	4,00	2,96	2,51	2,19	1,85	1,67	1,33	0,88	1,16	—
418	Eller	„	9,60	4,80	3,54	3,00	2,63	2,21	2,00	1,08	1,04	1,37	—
266	Ellern . . .	Saar	6,26	3,13	2,33	1,98	1,72	1,45	1,32	1,05	0,71	0,92	—
178	Ellingen . . .	By.	4,32	2,16	1,62	1,39	1,19	1,01	0,92	0,74	0,51	0,65	0,60
475	Ellrich . . .	Wst.	10,86	5,43	4,00	3,38	2,97	2,50	2,26	1,78	1,17	1,55	—
109	Ellrichshausen .	Wb.	2,80	1,40	1,07	0,93	0,77	0,67	0,61	0,50	0,36	0,45	0,36
92	Ellwangen . .	„	2,42	1,21	0,93	0,82	0,67	0,58	0,53	0,44	0,34	0,40	0,34
251	Elm	Md.	5,92	2,96	2,21	1,88	1,63	1,38	1,25	1,00	0,67	0,87	—
737	Elmshorn . .	Wst.	15,50	7,75	6,10	5,14	4,54	3,81	3,44	2,70	1,74	2,33	—
430	Elsdorf . . .	Rh.	9,86	4,93	3,64	3,08	2,70	2,27	2,06	1,63	1,07	1,41	—
689	Elsfleht . . .	Wst.	14,68	6,90	5,61	4,77	4,24	3,57	3,22	2,53	1,64	2,19	—
534	Elsnigk . . .	Md.	12,14	6,07	4,47	3,78	3,32	2,79	2,52	1,99	1,29	1,72	—
382	Elster Bad- . .	Sachs.	8,80	4,40	3,26	2,76	2,41	2,03	1,84	1,46	0,96	1,27	—
433	Elsterberg . .	„	9,92	4,96	3,66	3,10	2,72	2,29	2,07	1,64	1,07	1,42	—
586	Elsterwerda . .	Sachs. u. Md.	13,30	6,65	4,89	4,13	3,64	3,05	2,76	2,17	1,41	1,88	—
644	Elstra . . .	Sachs.	14,56	7,28	5,35	4,51	3,98	3,34	3,02	2,37	1,54	2,05	—
526	Elten . . .	Rh.	11,98	5,99	4,41	3,72	3,28	2,75	2,49	1,96	1,28	1,70	—
211	Eltersdorf . .	By.	5,04	2,52	1,89	1,61	1,39	1,18	1,07	0,86	0,58	0,75	0,69
248	Eltville . . .	Nass.	5,86	2,93	2,18	1,86	1,61	1,36	1,24	0,99	0,67	0,86	—
276	Elz	Rh.	6,48	3,24	2,41	2,05	1,78	1,50	1,36	1,09	0,73	0,95	—
491	Elze	Wst.	11,20	5,60	4,13	3,49	3,07	2,58	2,33	1,84	1,20	1,59	—
696	Emden . . .	Rh.	15,72	7,86	5,77	4,86	4,30	3,60	3,25	2,56	1,65	2,21	—
209	Emmendingen .	Wb.	5,00	2,50	1,87	1,60	1,37	1,17	1,06	0,85	0,58	0,75	0,63
512	Emmerich . .	Rh.	11,66	5,83	4,30	3,63	3,19	2,68	2,42	1,91	1,25	1,66	—
503	Emmerke . . .	Wst.	11,46	5,73	4,22	3,57	3,14	2,64	2,38	1,88	1,23	1,63	—
526	Emmerthal . .	„	11,98	5,99	4,41	3,72	3,28	2,75	2,49	1,96	1,28	1,70	—
70	Emmingen, Nagold	Wb.	1,94	0,97	0,72	0,67	0,54	0,47	0,44	0,37	0,30	0,33	0,30
629	Emmingen . .	Wst.	14,24	7,12	5,23	4,41	3,89	3,27	2,95	2,32	1,50	2,01	—
500	Empel . . .	Rh.	11,40	5,70	4,20	3,55	3,12	2,62	2,37	1,87	1,22	1,62	—
304	Ems	Nass.	7,08	3,54	2,63	2,24	1,94	1,64	1,49	1,18	0,79	1,03	—
556	Emsdetten . .	Rh.	12,64	6,32	4,65	3,93	3,46	2,90	2,62	2,07	1,34	1,79	—
223	Emskirchen . .	By.	5,30	2,65	1,98	1,69	1,46	1,24	1,12	0,90	0,61	0,79	0,72
19	Endersbach . .	Wb.	0,62	0,31	0,26	0,23	0,17	0,16	0,15	0,13	0,11	0,12	0,11
323	Endorf . . .	By.	7,50	3,75	2,78	2,36	2,06	1,74	1,57	1,25	0,83	1,09	0,99
271	Engelmannsreuth	„	6,36	3,18	2,37	2,02	1,75	1,48	1,34	1,07	0,72	0,93	0,85
402	Engelskirchen .	Rh.	9,24	4,62	3,42	2,89	2,53	2,13	1,93	1,53	1,00	1,33	—
164	Engen . . .	Wb.	4,00	2,00	1,51	1,30	1,10	0,94	0,86	0,69	0,48	0,61	0,51

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
306	Engers	Rh.	7,14	3,57	2,65	2,25	1,96	1,65	1,50	1,19	0,79	1,04	—
413	Engertsham	By.	9,60	4,84	3,60	3,06	2,66	2,25	2,04	1,63	1,09	1,42	1,30
111	Engstlatt	Wb.	2,84	1,42	1,09	0,94	0,79	0,68	0,62	0,51	0,36	0,45	0,37
62	Eningen u. Achalm	„	1,76	0,90	0,68	0,62	0,53	0,47	0,44	0,38	0,32	0,35	0,32
185	Enkenbach	Pf.	4,48	2,24	1,68	1,44	1,23	1,05	0,95	0,77	0,53	0,68	—
360	Enkirch	Saar	8,32	4,16	3,08	2,61	2,28	1,92	1,74	1,38	0,91	1,20	—
265	Ensdorf	„	6,24	3,12	2,32	1,98	1,71	1,45	1,31	1,05	0,70	0,92	—
52	Enzberg	Wb.	1,54	0,77	0,62	0,55	0,43	0,38	0,35	0,30	0,26	0,28	0,26
98	Epfendorf	Wb.	2,56	1,28	0,97	0,86	0,71	0,61	0,56	0,46	0,34	0,41	0,34
210	Epfenhausen	By.	5,02	2,51	1,88	1,61	1,38	1,17	1,07	0,86	0,58	0,75	0,69
188	Eppelsheim	Hess.	4,54	2,27	1,70	1,46	1,25	1,06	0,97	0,78	0,53	0,68	—
77	Eppingen	Wb.	2,10	1,05	0,79	0,72	0,58	0,51	0,47	0,39	0,32	0,35	0,32
226	Eppstein	Hess.	5,38	2,69	2,01	1,71	1,48	1,25	1,14	0,91	0,62	0,80	—
400	Epterode	Wst.	9,20	4,60	3,40	2,88	2,52	2,12	1,92	1,52	1,00	1,32	—
133	Erbach i. Odenw.	Hess.	3,32	1,66	1,26	1,09	0,92	0,79	0,72	0,59	0,41	0,52	—
248	Erbach i. Rheingau	Nass.	5,86	2,93	2,18	—	—	—	—	—	—	—	—
312	Erbach i. Westerw.	Rh.	7,26	3,63	2,70	2,29	1,99	1,68	1,52	1,21	0,81	1,06	—
106	Erbach b. Ulm	Wb.	2,74	1,37	1,05	0,91	0,76	0,65	0,60	0,49	0,35	0,44	0,36
247	Erbenheim	Hess.	5,84	2,92	2,18	1,85	1,60	1,36	1,23	0,98	0,66	0,86	—
286	Erding	By.	6,82	3,45	2,59	2,18	1,90	1,61	1,47	1,18	0,81	1,04	0,95
519	Erdmannsdorf	Sachs.	11,82	5,91	4,35	3,68	3,23	2,72	2,46	1,94	1,26	1,68	—
372	Erdorf-Bitburg	Saar	8,58	4,29	3,18	2,69	2,35	1,98	1,79	1,42	0,94	1,24	—
382	Erfurt	Md.	8,80	4,40	3,26	2,76	2,41	2,03	1,84	1,46	0,96	1,27	—
55	Ergenzingen	Wb.	1,62	0,81	0,59	0,57	0,45	0,40	0,37	0,31	0,26	0,29	0,26
316	Ergoldsbach	By.	7,36	3,68	2,73	2,32	2,02	1,70	1,54	1,23	0,82	1,07	0,97
453	Erkelenz	Rh.	10,36	5,18	3,82	3,24	2,84	2,39	2,16	1,71	1,12	1,48	—
681	Erkner	Md.	15,38	7,69	5,65	4,76	4,21	3,53	3,18	2,50	1,62	2,16	—
424	Erkrath	Rh.	9,72	4,86	3,59	3,04	2,66	2,24	2,03	1,60	1,05	1,39	—
470	Erla	Sachs.	10,74	5,37	3,96	3,35	2,94	2,47	2,24	1,77	1,15	1,53	—
480	Erlabrunn	„	10,96	5,48	4,04	3,42	3,00	2,52	2,28	1,80	1,18	1,56	—
215	Erlangen	By.	5,14	2,57	1,92	1,64	1,41	1,20	1,09	0,87	0,59	0,77	0,70
523	Erlau	Sachs.	11,90	5,95	4,38	3,70	3,26	2,74	2,47	1,95	1,27	1,69	—
187	Ermetzhofen	By.	4,52	2,26	1,70	1,45	1,24	1,06	0,96	0,77	0,53	0,68	0,62
515	Ermsleben	Md.	11,74	5,87	4,32	3,65	3,21	2,70	2,44	1,92	1,25	1,67	—
349	Erndtebrück	Rh.	8,08	4,04	2,99	2,54	2,21	1,87	1,69	1,34	0,89	1,17	—
308	Ernsthausen	„	7,18	3,59	2,66	2,26	1,97	1,66	1,51	1,20	0,80	1,04	—
300	„ b. Weilburg	Nass.	7,00	3,50	2,60	2,21	1,92	1,62	1,47	1,17	0,78	1,02	—
336	Erpel	Rh.	7,80	3,90	2,89	2,45	2,14	1,80	1,63	1,30	0,86	1,13	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
169	Erpolzheim	Pf.	4,12	2,06	1,55	1,33	1,13	0,97	0,88	0,71	0,49	0,63	—
202	Erstein	E.L.	4,84	2,42	1,82	1,55	1,33	1,13	1,03	0,83	0,56	0,73	—
165	Ertingen	Wb.	4,04	2,02	1,52	1,31	1,11	0,95	0,86	0,70	0,48	0,62	0,52
534	Erwitte	Wst.	12,10	6,05	4,47	3,77	3,33	2,79	2,53	1,99	1,30	1,73	—
577	Erxleben-Uhrsleben	Md.	13,10	6,55	4,82	4,07	3,58	3,01	2,72	2,14	1,39	1,85	—
217	Erzingen	Bd.	5,18	2,59	1,94	1,65	1,42	1,21	1,10	0,88	0,60	0,77	0,66
357	Esch	E L.	8,26	4,13	3,06	2,59	2,26	1,91	1,73	1,37	0,91	1,19	—
579	Eschede	Wst.	13,14	6,57	4,83	4,08	3,59	3,02	2,73	2,15	1,39	1,86	—
106	Eschelbronn	Bd.	2,74	1,37	1,05	0,91	0,76	0,65	0,60	0,49	0,35	0,44	0,36
69	Eschenau	Wb.	1,92	0,96	0,71	0,66	0,53	0,47	0,43	0,36	0,30	0,33	0,30
281	Eschenau	Nass.	6,70	3,35	2,49	2,11	1,84	1,57	1,43	1,15	0,80	1,02	—
235	Eschenau	By.	5,70	2,89	2,18	1,83	1,59	1,36	1,24	1,00	0,70	0,89	0,81
273	Eschhofen	Nass.	6,40	3,20	2,38	2,03	1,76	1,49	1,35	1,08	0,72	0,94	—
373	Eschwege	Md.	8,60	4,30	3,18	2,70	2,36	1,99	1,80	1,43	0,94	1,24	—
433	Eschweiler	Rh.	9,92	4,96	3,66	3,10	2,72	2,29	2,07	1,64	1,07	1,42	—
438	Eschweiler-Aue	"	10,04	5,02	3,70	3,13	2,75	2,31	2,09	1,65	1,08	1,43	—
441	Eschweiler-Thal	"	10,10	5,05	3,73	3,15	2,77	2,33	2,10	1,66	1,09	1,44	—
193	Eselsfürth	Pf.	4,64	2,32	1,74	1,49	1,28	1,09	0,99	0,80	0,54	0,70	—
756	Esens	Rh.	17,04	8,52	6,25	5,27	4,66	3,90	3,52	2,77	1,78	2,39	—
454	Essen B. M. u. (Fil. Krupp)	"	10,38	5,19	3,83	3,24	2,84	2,39	2,16	1,71	1,12	1,48	—
462	Essen K. M.	"	—	5,28	3,90	3,30	2,89	2,43	2,20	1,74	1,14	1,51	—
460	Essen Rh. u. (Fil. Krupp)	"	10,52	5,26	3,88	3,28	2,88	2,42	2,19	1,73	1,13	1,50	—
144	Essendorf	Wb.	3,56	1,78	1,35	1,16	0,98	0,84	0,77	0,62	0,44	0,55	0,46
298	Essershausen	Nass.	6,96	3,48	2,58	2,20	1,91	1,61	1,46	1,16	0,78	1,01	—
71	Essingen	Wb.	1,96	0,98	0,74	0,68	0,55	0,48	0,44	0,37	0,30	0,33	0,30
209	Eßleben	By.	5,00	2,50	1,87	1,60	1,37	1,17	1,06	0,85	0,58	0,75	0,68
14	Eßlingen	Wb.	0,50	0,25	0,22	0,19	0,14	0,13	0,12	0,11	0,10	0,10	0,10
534	Etgersleben	Md.	12,14	6,07	4,47	3,78	3,32	2,79	2,52	1,99	1,29	1,72	—
389	Ettelbrück	E.L.	8,96	4,48	3,31	2,81	2,45	2,07	1,87	1,48	0,98	1,29	—
282	Etterzhausen	By.	6,60	3,30	2,46	2,09	1,81	1,53	1,39	1,11	0,74	0,97	0,88
96	Ettlingen	Bd.	2,52	1,26	0,97	0,84	0,70	0,60	0,55	0,46	0,34	0,41	0,34
235	Etzelwang	By.	5,58	2,79	2,08	—	—	—	—	—	—	—	—
114	Eubigheim	Bd.	2,90	1,45	1,11	0,96	0,80	0,69	0,63	0,52	0,37	0,46	0,38
463	Eupen	Rh.	10,58	5,29	3,90	3,30	2,90	2,44	2,20	1,74	1,14	1,51	—
385	Euskirchen	"	8,88	4,44	3,28	2,78	2,43	2,05	1,85	1,47	0,97	1,28	—
224	Eußenheim	By.	5,32	2,66	1,99	1,70	1,46	1,24	1,13	0,90	0,61	0,79	0,72

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark. Eilgut.	Stückgut. Allgemeine Klasse.	Stückgut. Spezial-Tarif.	Wagenladungen. Allgem. Klassen. A1	Allgem. Klassen. B	Spezial-Tarife. A2	Spezial-Tarife. I	Spezial-Tarife. II	Spezial-Tarife. III	Ausnahme-Tarif für Holz. a.	Ausnahme-Tarif für Holz. b.
774	Eutin . . .	Wst.	16,36	8,18	6,39	5,39	4,76	3,99	3,60	2,83	1,82	2,44	—
57	Eutingen b. Pforzh.	Bd.	1,66	0,83	0,66	0,58	0,46	0,41	0,38	0,32	0,27	0,29	0,27
58	Eutingen b. Horb.	Wb.	1,68	0,84	0,61	0,59	0,47	0,41	0,38	0,32	0,27	0,29	0,27
510	Eversberg . .	Rh.	11,62	5,81	4,28	3,62	3,18	2,67	2,42	1,91	1,24	1,65	—
75	Eyach	Wb.	2,06	1,03	0,77	0,70	0,57	0,50	0,46	0,38	0,32	0,35	0,32
1360	Eydtkuhnen . .	Md.	30,32	15,16	11,08	9,31	8,28	6,92	6,24	4,88	3,11	4,20	—
213	Eyfölden . .	By.	5,20	2,64	2,00	1,69	1,46	1,25	1,14	0,93	0,65	0,82	0,76
595	Eystrup . . .	Wst.	13,50	6,75	4,96	4,19	3,69	3,10	2,80	2,20	1,43	1,91	—
494	Eythra . . .	Md.	11,26	5,63	4,15	3,51	3,08	2,59	2,34	1,85	1,21	1,60	—
470	Fährbrücke . .	Sachs.	10,74	5,37	3,96	3,35	2,94	2,47	2,24	1,77	1,15	1,53	—
275	Fachingen . .	Nass.	6,46	3,23	2,40	2,04	1,77	1,50	1,36	1,08	0,73	0,95	—
315	Fahr	Rh.	7,34	3,67	2,72	2,31	2,01	1,70	1,54	1,22	0,81	1,07	—
271	Fahrnau . .	Bd.	6,36	3,18	2,37	2,02	1,75	1,48	1,34	1,07	0,72	0,93	0,80
518	Falkenau . .	Sachs.	11,80	5,90	4,34	3,67	3,23	2,71	2,45	1,93	1,26	1,67	—
286	Falkenberg . .	E.L.	6,70	3,35	2,49	2,12	1,84	1,55	1,41	1,12	0,75	0,98	—
567	Falkenberg . .	Md.	12,88	6,44	4,74	4,00	3,52	2,96	2,67	2,10	1,37	1,82	—
426	Falkenstein . .	Sachs.	9,78	4,89	3,61	3,05	2,68	2,25	2,04	1,61	1,06	1,40	—
587	Fallersleben . .	Md.	13,32	6,66	4,90	4,13	3,64	3,06	2,76	2,17	1,41	1,88	—
318	Falls-Gefrees .	By.	7,40	3,70	2,74	2,33	2,03	1,71	1,55	1,23	0,82	1,07	0,98
683	Farge . . .	Wst.	15,42	7,12	5,72	4,77	4,22	3,54	3,19	2,51	1,63	2,18	—
261	Farschweiler .	E.L.	6,14	3,07	2,29	1,95	1,69	1,43	1,29	1,03	0,69	0,90	—
194	Fegersheim . .	„	4,66	2,33	1,75	1,50	1,28	1,09	0,99	0,80	0,55	0,70	—
365	Feilitzsch . . .	Sachs.	8,44	4,22	3,12	2,65	2,31	1,95	1,76	1,40	0,92	1,22	—
262	Feldafing . .	By.	6,16	3,08	2,30	1,96	1,69	1,43	1,30	1,04	0,70	0,91	0,83
261	Feldkirchen . .	„	6,14	3,07	2,29	1,95	1,69	1,43	1,29	1,03	0,69	0,90	0,82
251	Feldmoching . .	„	5,92	2,96	2,21	1,88	1,63	1,38	1,25	1,00	0,67	0,87	0,80
11	Fellbach . . .	Wb.	0,44	0,22	0,20	0,17	0,13	0,12	0,11	0,10	0,09	0,09	0,09
137	Fellheim . . .	By.	3,42	1,71	1,30	1,12	0,94	0,81	0,74	0,60	0,42	0,53	0,49
343	Fentsch . . .	E.L.	7,94	3,97	2,94	2,50	2,18	1,84	1,66	1,32	0,87	1,15	—
345	Fentsch Grenze .	„	8,00	4,00	2,96	2,51	2,19	1,85	1,67	1,33	0,88	1,16	—
367	Ferndorf . .	Rh.	8,48	4,24	3,14	2,66	2,32	1,96	1,77	1,40	0,93	1,22	—
205	Feucht . . .	By.	4,92	2,46	1,84	1,57	1,35	1,15	1,04	0,84	0,57	0,74	0,67
136	Feuchtwangen .	„	3,52	1,80	1,39	1,17	1,00	0,86	0,79	0,66	0,48	0,59	0,55
335	Feudingen . .	Rh.	7,78	3,89	2,88	2,44	2,13	1,80	1,63	1,29	0,86	1,13	—
5	Feuerbach . .	Wb.	0,32	0,16	0,14	0,13	0,09	0,09	0,08	0,08	0,07	0,08	0,07
320	Fichtelberg . .	By.	7,56	3,82	2,86	2,40	2,10	1,78	1,62	1,30	0,88	1,14	1,04
57	Fichtenberg . .	Wb.	1,66	0,83	0,61	0,58	0,46	0,41	0,38	0,32	0,27	0,29	0,27

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
401	Finnentrop	Rh.	9,22	4,61	3,41	2,89	2,53	2,13	1,92	1,52	1,00	1,32	—
600	Finsterwalde	Md.	13,60	6,80	5,00	4,22	3,72	3,12	2,82	2,22	1,44	1,92	—
527	Finstingen	E.L.	6,06	3,03	2,26	1,92	1,66	1,41	1,28	1,02	0,69	0,89	—
269	Fischbach	Saar.	6,32	3,16	2,35	2,00	1,73	1,47	1,33	1,06	0,71	0,93	—
324	Fischbach	By.	7,52	3,76	2,79	2,37	2,06	1,74	1,58	1,25	0,83	1,09	0,99
406	Fischhaus	„	9,46	4,77	3,55	2,98	2,62	2,21	2,01	1,60	1,07	1,40	1,28
277	Flacht	Nass.	6,50	3,25	2,42	2,06	1,78	1,51	1,37	1,09	0,73	0,95	—
934	Flatow	Md.	20,94	10,47	7,67	6,46	5,72	4,79	4,32	3,39	2,17	2,92	—
589	Flechtingen	„	13,36	6,68	4,91	4,15	3,65	3,07	2,77	2,18	1,42	1,89	—
76	Flehingen	Bd.	2,08	1,04	0,81	0,71	0,58	0,50	0,46	0,39	0,32	0,35	0,32
878	Flensburg	Wst.	18,72	9,36	7,22	6,08	5,39	4,51	4,07	3,19	2,05	2,75	—
515	Flöha	Sachs.	11,74	5,87	4,32	3,65	3,21	2,70	2,44	1,92	1,25	1,67	—
221	Flörsheim	Nass.	5,26	2,63	1,97	1,68	1,45	1,23	1,11	0,89	0,61	0,78	—
157	Flomersheim-Eppstein	Pf.	3,86	1,93	1,46	1,25	1,06	0,91	0,83	0,67	0,47	0,59	—
209	Flonheim	Hess.	5,00	2,50	1,87	1,60	1,37	1,17	1,06	0,85	0,58	0,75	—
305	Floß	By.	7,24	3,66	2,74	2,30	2,01	1,71	1,55	1,25	0,85	1,10	1,00
517	Förderstedt	Md.	11,78	5,89	4,34	3,66	3,22	2,71	2,45	1,93	1,26	1,67	—
331	Förtschendorf	By.	7,68	3,84	2,85	2,42	2,11	1,78	1,61	1,28	0,85	1,11	1,01
343	Folpersweiler	Pf.	5,74	2,87	2,14	1,83	1,58	1,34	1,21	0,97	0,65	0,85	—
256	Forbach	E.L.	6,04	3,02	2,25	1,92	1,66	1,40	1,27	1,02	0,68	0,89	—
230	Forchheim	By.	5,46	2,73	2,04	1,74	1,50	1,27	1,16	0,93	0,63	0,81	0,74
1001	Fordan	Md.	22,42	11,21	8,21	6,91	6,13	5,13	4,62	3,62	2,32	3,12	—
52	Fornsbach	Wb.	1,54	0,77	0,57	0,55	0,43	0,38	0,35	0,30	0,26	0,28	0,26
404	Forsbach	Rh.	9,28	4,64	3,43	2,91	2,54	2,14	1,94	1,53	1,01	1,33	—
668	Forst	Md.	15,10	7,55	5,54	4,68	4,13	3,46	3,13	2,46	1,59	2,12	—
204	Forsthaus	Hess.	4,88	2,44	1,83	1,57	1,34	1,14	1,04	0,83	0,57	0,73	—
237	Forth	By.	5,74	2,91	2,20	1,85	1,60	1,37	1,25	1,01	0,70	0,89	0,82
464	Frankenau	Sachs.	10,60	5,30	3,91	3,31	2,90	2,44	2,21	1,74	1,14	1,51	—
319	Frankenberg (Hess.-Nass.)	Rh.	7,42	3,71	2,75	2,34	2,03	1,72	1,56	1,24	0,82	1,08	—
520	Frankenberg	Sachs.	11,84	5,92	4,36	3,68	3,24	2,72	2,46	1,94	1,26	1,68	—
175	Frankenstein	Pf.	4,26	2,13	1,60	1,37	1,17	1,00	0,91	0,73	0,51	0,65	—
533	Frankenstein	Sachs.	12,12	6,06	4,46	3,77	3,32	2,79	2,52	1,99	1,29	1,72	—
816	Frankenstein	Schl.	18,36	9,18	6,73	5,67	5,02	4,20	3,79	2,98	1,92	2,57	—
154	Frankenthal	Pf.	3,78	1,89	1,43	1,23	1,04	0,89	0,81	0,66	0,46	0,58	—
200	Frankfurt a. M.	M.N. u. Hess.	4,80	2,40	1,80	1,54	1,32	1,12	1,02	0,82	0,56	0,72	0,61

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
200	Frankfurt a. M. Sachsenhausen	Nass. u. Hess	4,80	2,40	1,80	1,54	1,32	1,12	1,02	0,82	0,56	0,72	0,61
719	Frankfurt a. d. Oder	Schl.	16,22	8,11	5,95	5,02	4,43	3,72	3,36	2,64	1,70	2,28	—
350	Franzensbad .	By.	8,10	4,05	3,00	2,55	2,22	1,87	1,70	1,35	0,89	1,17	1,07
805	Fraustadt . .	Schl.	18,12	9,06	6,64	5,59	4,95	4,15	3,74	2,94	1,89	2,54	—
406	Frauenau . .	By.	9,46	4,77	3,55	2,98	2,62	2,21	2,01	1,60	1,07	1,40	1,28
512	Frauendorf . .	Sachs.	11,66	5,83	4,30	3,63	3,19	2,68	2,42	1,91	1,25	1,66	—
595	Frauenhain .	„	13,50	6,75	4,96	4,19	3,69	3,10	2,80	2,20	1,43	1,91	—
465	Freden . . .	Wst.	13,64	5,32	3,92	3,32	2,91	2,45	2,21	1,75	1,14	1,52	—
542	Freiberg . . .	Sachs.	12,32	6,16	4,54	3,83	3,37	2,83	2,56	2,02	1,31	1,75	—
545	„ Schachtbhf.	„	12,40	6,20	4,56	3,85	3,39	2,85	2,57	2,03	1,32	1,76	—
224	Freiburg i. Breisg.	Bd.	5,32	2,66	1,99	1,70	1,46	1,24	1,13	0,90	0,61	0,79	0,67
227	Freiburg-Wiehre	„	5,40	2,70	2,02	1,72	1,48	1,26	1,14	0,91	0,62	0,80	0,68
789	Freiburg i. Schl.	Schl.	17,76	8,88	6,51	5,49	4,85	4,07	3,67	2,88	1,86	2,49	—
725	Freienwalde a. O.	Md.	16,36	8,18	6,00	5,06	4,47	3,75	3,38	2,66	1,72	2,30	—
274	Freihöls . . .	By.	6,42	3,21	2,39	2,04	1,76	1,49	1,35	1,08	0,72	0,94	0,86
295	Freienfels . .	Nass.	6,90	3,45	2,56	2,18	1,89	1,60	1,45	1,15	0,77	1,01	—
267	Freihung . .	By.	6,28	3,14	2,34	1,99	1,72	1,46	1,32	1,05	0,71	0,92	0,84
388	Freilassing . .	„	8,94	4,47	3,30	2,80	2,45	2,06	1,87	1,48	0,97	1,28	1,17
168	Freinsheim . .	Pf.	4,10	2,05	1,54	1,33	1,13	0,96	0,88	0,71	0,49	0,62	—
277	Freising . . .	By.	6,50	3,25	2,42	2,06	1,78	1,51	1,37	1,09	0,73	0,95	0,87
568	Frellstedt . . .	Md.	12,90	6,45	4,74	4,01	3,53	2,96	2,68	2,11	1,37	1,82	—
131	Frembingen . .	By.	3,28	1,64	1,25	1,08	0,91	0,78	0,71	0,58	0,41	0,51	0,47
282	Fremmersdorf .	Saar	6,60	3,30	2,46	—	—	—	—	—	—	—	—
580	Freren . . .	Rh.	13,16	6,58	4,84	4,09	3,60	3,02	2,73	2,15	1,40	1,86	—
88	Freudenstadt .	Wb.	2,34	1,17	0,88	0,79	0,65	0,56	0,52	0,43	0,34	0,38	0,34
451	Freyburg a. d. U.	Md.	10,32	5,16	3,81	3,22	2,83	2,38	2,15	1,70	1,11	1,47	—
749	Freystadt Ndr. Schl.	Schl.	16,88	8,44	6,19	5,22	4,61	3,87	3,49	2,74	1,77	2,37	—
247	Freystadt . .	By.	5,96	3,02	2,28	1,91	1,66	1,42	1,29	1,04	0,72	0,92	0,85
288	Frickhofen . .	Rh.	6,74	3,37	2,50	2,13	1,85	1,56	1,42	1,13	0,75	0,98	—
152	Fridingen a. D.	Wb.	3,74	1,87	1,42	1,22	1,03	0,88	0,80	0,65	0,45	0,58	0,48
187	Friedberg . .	By.	4,52	2,26	1,70	1,45	1,24	1,06	0,96	0,77	0,53	0,68	0,62
224	Friedberg . .	Wst.	5,32	2,66	1,99	1,70	1,46	1,24	1,13	0,90	0,61	0,79	—
702	Friedeberg a. Queis	Schl.	15,84	7,92	5,82	4,90	4,33	3,63	3,28	2,58	1,66	2,23	—
813	Friedeberg N.-M.	Md.	18,28	9,14	6,70	5,65	5,00	4,19	3,78	1,97	2,91	2,56	—
753	Friedland . .	Schl.	16,96	8,48	6,22	5,25	4,64	3,89	3,51	2,76	2,78	1,38	—
309	Friedensdorf .	Rh.	7,20	3,60	2,67	2,27	1,97	1,67	1,51	1,20	0,80	1,05	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
401	Finnentrop	Rh.	9,22	4,61	3,41	2,89	2,53	2,13	1,92	1,52	1,00	1,32	—
600	Finsterwalde	Md.	13,60	6,80	5,00	4,22	3,72	3,12	2,82	2,22	1,44	1,92	—
527	Finstingen	E.L.	6,06	3,03	2,26	1,92	1,66	1,41	1,28	1,02	0,69	0,89	—
269	Fischbach	Saar.	6,32	3,16	2,35	2,00	1,73	1,47	1,33	1,06	0,71	0,93	—
324	Fischbach	By.	7,52	3,76	2,79	2,37	2,06	1,74	1,58	1,25	0,83	1,09	0,99
406	Fischhaus	„	9,46	4,77	3,55	2,98	2,62	2,21	2,01	1,60	1,07	1,40	1,28
277	Flacht	Nass.	6,50	3,25	2,42	2,06	1,78	1,51	1,37	1,09	0,73	0,95	—
934	Flatow	Md.	20,94	10,47	7,67	6,46	5,72	4,79	4,32	3,39	2,17	2,92	—
589	Flechtingen	„	13,36	6,68	4,91	4,15	3,65	3,07	2,77	2,18	1,42	1,89	—
76	Flehingen	Bd.	2,08	1,04	0,81	0,71	0,58	0,50	0,46	0,39	0,32	0,35	0,32
878	Flensburg	Wst.	18,72	9,36	7,22	6,08	5,39	4,51	4,07	3,19	2,05	2,75	—
515	Flöha	Sachs.	11,74	5,87	4,32	3,65	3,21	2,70	2,44	1,92	1,25	1,67	—
221	Flörsheim	Nass.	5,26	2,63	1,97	1,68	1,45	1,23	1,11	0,89	0,61	0,78	—
157	Flomersheim-Eppstein	Pf.	3,86	1,93	1,46	1,25	1,06	0,91	0,83	0,67	0,47	0,59	—
209	Flonheim	Hess.	5,00	2,50	1,87	1,60	1,37	1,17	1,06	0,85	0,58	0,75	—
305	Floß	By.	7,24	3,66	2,74	2,30	2,01	1,71	1,55	1,25	0,85	1,10	1,00
517	Förderstedt	Md.	11,78	5,89	4,34	3,66	3,22	2,71	2,45	1,93	1,26	1,67	—
331	Förtschendorf	By.	7,68	3,84	2,85	2,42	2,11	1,78	1,61	1,28	0,85	1,11	1,01
343	Folpersweiler	Pf.	5,74	2,87	2,14	1,83	1,58	1,34	1,21	0,97	0,65	0,85	—
256	Forbach	E.L.	6,04	3,02	2,25	1,92	1,66	1,40	1,27	1,02	0,68	0,89	—
230	Forchheim	By.	5,46	2,73	2,04	1,74	1,50	1,27	1,16	0,93	0,63	0,81	0,74
1001	Fordan	Md.	22,42	11,21	8,21	6,91	6,13	5,13	4,62	3,62	2,32	3,12	—
52	Fornsbach	Wb.	1,54	0,77	0,57	0,55	0,43	0,38	0,35	0,30	0,26	0,28	0,26
404	Forsbach	Rh.	9,28	4,64	3,43	2,91	2,54	2,14	1,94	1,53	1,01	1,33	—
668	Forst	Md.	15,10	7,55	5,54	4,68	4,13	3,46	3,13	2,46	1,59	2,12	—
204	Forsthaus	Hess.	4,88	2,44	1,83	1,57	1,34	1,14	1,04	0,83	0,57	0,73	—
237	Forth	By.	5,74	2,91	2,20	1,85	1,60	1,37	1,25	1,01	0,70	0,89	0,82
464	Frankenau	Sachs.	10,60	5,30	3,91	3,31	2,90	2,44	2,21	1,74	1,14	1,51	—
319	Frankenberg (Hess.-Nass.)	Rh.	7,42	3,71	2,75	2,34	2,03	1,72	1,56	1,24	0,82	1,08	—
520	Frankenberg	Sachs.	11,84	5,92	4,36	3,68	3,24	2,72	2,46	1,94	1,26	1,68	—
175	Frankenstein	Pf.	4,26	2,13	1,60	1,37	1,17	1,00	0,91	0,73	0,51	0,65	—
533	Frankenstein	Sachs.	12,12	6,06	4,46	3,77	3,32	2,79	2,52	1,99	1,29	1,72	—
816	Frankenstein	Schl.	18,36	9,18	6,73	5,67	5,02	4,20	3,79	2,98	1,92	2,57	—
154	Frankenthal	Pf.	3,78	1,89	1,43	1,23	1,04	0,89	0,81	0,66	0,46	0,58	—
200	Frankfurt a. M.	M.N. u. Hess.	4,80	2,40	1,80	1,54	1,32	1,12	1,02	0,82	0,56	0,72	0,61

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
200	Frankfurt a. M. Sachsenhausen	Nass. u. Hess	4,80	2,40	1,80	1,54	1,32	1,12	1,02	0,82	0,56	0,72	0,61
719	Frankfurt a. d. Oder	Schl.	16,22	8,11	5,95	5,02	4,43	3,72	3,36	2,64	1,70	2,28	—
350	Franzensbad	By.	8,10	4,05	3,00	2,55	2,22	1,87	1,70	1,35	0,89	1,17	1,07
805	Fraustadt	Schl.	18,12	9,06	6,64	5,59	4,95	4,15	3,74	2,94	1,89	2,54	—
406	Frauenau	By.	9,46	4,77	3,55	2,98	2,62	2,21	2,01	1,60	1,07	1,40	1,28
512	Frauendorf	Sachs.	11,66	5,83	4,30	3,63	3,19	2,68	2,42	1,91	1,25	1,66	—
595	Frauenhain	„	13,50	6,75	4,96	4,19	3,69	3,10	2,80	2,20	1,43	1,91	—
465	Freden	Wst.	13,64	5,32	3,92	3,32	2,91	2,45	2,21	1,75	1,14	1,52	—
542	Freiberg	Sachs.	12,32	6,16	4,54	3,83	3,37	2,83	2,56	2,02	1,31	1,75	—
545	„ Schachtbhf.	„	12,40	6,20	4,56	3,85	3,39	2,85	2,57	2,03	1,32	1,76	—
224	Freiburg i. Breisg.	Bd.	5,32	2,66	1,99	1,70	1,46	1,24	1,13	0,90	0,61	0,79	0,67
227	Freiburg-Wiehre	„	5,40	2,70	2,02	1,72	1,48	1,26	1,14	0,91	0,62	0,80	0,68
789	Freiburg i. Schl.	Schl.	17,76	8,88	6,51	5,49	4,85	4,07	3,67	2,88	1,86	2,49	—
725	Freienwalde a. O.	Md.	16,36	8,18	6,00	5,06	4,47	3,75	3,38	2,66	1,72	2,30	—
274	Freihöls	By.	6,42	3,21	2,39	2,04	1,76	1,49	1,35	1,08	0,72	0,94	0,86
295	Freienfels	Nass.	6,90	3,45	2,56	2,18	1,89	1,60	1,45	1,15	0,77	1,01	—
267	Freihung	By.	6,28	3,14	2,34	1,99	1,72	1,46	1,32	1,05	0,71	0,92	0,84
388	Freilassing	„	8,94	4,47	3,30	2,80	2,45	2,06	1,87	1,48	0,97	1,28	1,17
168	Freinsheim	Pf.	4,10	2,05	1,54	1,33	1,13	0,96	0,88	0,71	0,49	0,62	—
277	Freising	By.	6,50	3,25	2,42	2,06	1,78	1,51	1,37	1,09	0,73	0,95	0,87
568	Frellstedt	Md.	12,90	6,45	4,74	4,01	3,53	2,96	2,68	2,11	1,37	1,82	—
131	Frembingen	By.	3,28	1,64	1,25	1,08	0,91	0,78	0,71	0,58	0,41	0,51	0,47
282	Fremmersdorf	Saar	6,60	3,30	2,46	—	—	—	—	—	—	—	—
580	Freven	Rh.	13,16	6,58	4,84	4,09	3,60	3,02	2,73	2,15	1,40	1,86	—
88	Freudenstadt	Wb.	2,34	1,17	0,88	0,79	0,65	0,56	0,52	0,43	0,34	0,38	0,34
451	Freyburg a. d. U.	Md.	10,32	5,16	3,81	3,22	2,83	2,38	2,15	1,70	1,11	1,47	—
749	Freystadt Ndr. Schl.	Schl.	16,88	8,44	6,19	5,22	4,61	3,87	3,49	2,74	1,77	2,37	—
247	Freystadt	By.	5,96	3,02	2,28	1,91	1,66	1,42	1,29	1,04	0,72	0,92	0,85
288	Frickhofen	Rh.	6,74	3,37	2,50	2,13	1,85	1,56	1,42	1,13	0,75	0,98	—
152	Fridingen a. D.	Wb.	3,74	1,87	1,42	1,22	1,03	0,88	0,80	0,65	0,45	0,58	0,48
187	Friedberg	By.	4,52	2,26	1,70	1,45	1,24	1,06	0,96	0,77	0,53	0,68	0,62
224	Friedberg	Wst.	5,32	2,66	1,99	1,70	1,46	1,24	1,13	0,90	0,61	0,79	—
702	Friedeberg a. Queis	Schl.	15,84	7,92	5,82	4,90	4,33	3,63	3,28	2,58	1,66	2,23	—
813	Friedeberg N.-M.	Md.	18,28	9,14	6,70	5,65	5,00	4,19	3,78	1,97	2,91	2,56	—
753	Friedland	Schl.	16,96	8,48	6,22	5,25	4,64	3,89	3,51	2,76	2,78	1,38	—
309	Friedensdorf	Rh.	7,20	3,60	2,67	2,27	1,97	1,67	1,51	1,20	0,80	1,05	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
835	Friedenthal-Gießmannsdorf	Schl.	18,78	9,39	6,88	5,79	5,13	4,30	3,88	3,04	1,96	2,63	—
391	Friedrichroda	Md.	9,00	4,50	3,33	2,82	2,47	2,08	1,88	1,49	0,98	1,29	—
660	Friedrichsberg	"	14,92	7,46	5,48	4,62	4,08	3,42	3,09	2,43	1,57	2,10	—
122	Friedrichsfeld	Bd. u. M.R.	3,08	1,54	1,18	1,02	0,85	0,73	0,67	0,55	0,39	0,49	0,40
198	Friedrichshafen	Wb.	4,76	2,38	1,78	1,53	1,31	1,11	1,01	0,81	0,56	0,71	0,60
965	Friedrichshütte	Schl.	21,64	10,82	7,92	6,67	5,91	4,95	4,46	3,50	2,24	3,02	—
327	Friedrichshütte-Laasphe	Rh.	7,60	3,80	2,82	2,39	2,08	1,76	1,59	1,26	0,84	1,10	—
296	Friedrichssegen	Nass.	6,92	3,46	2,57	2,18	1,90	1,60	1,45	1,16	0,77	1,01	—
245	Friedrichsthal	Saar	5,80	2,90	2,16	1,84	1,59	1,35	1,22	0,98	0,66	0,86	—
246	Friedrichsthal Grube	"	5,82	2,91	2,17	1,85	1,60	1,35	1,23	0,98	0,66	0,86	—
364	Friedrich Wilhelmshütte	Rh.	8,40	4,20	3,11	2,64	2,30	1,94	1,76	1,39	0,92	1,21	—
340	Frielendorf	Md.	7,88	3,94	2,92	2,48	2,16	1,82	1,65	1,31	0,87	1,14	—
611	Frielingen	Wst.	13,84	6,92	5,09	4,29	3,79	3,18	2,87	2,26	1,46	1,95	—
175	Friesenheim	Bd.	4,26	2,13	1,60	1,37	1,17	1,00	0,91	0,73	0,51	0,65	0,54
188	Friesenhofen	Wb.	4,54	2,27	1,70	1,46	1,25	1,06	0,97	0,78	0,53	0,68	0,57
456	Frintrop	Rh.	10,44	5,22	3,85	3,26	2,86	2,40	2,17	1,72	2,12	1,49	—
362	Fritzlar	Wst.	8,36	4,18	3,10	2,63	2,29	1,93	1,75	1,39	0,92	1,21	—
466	Fröndenberg	Rh.	10,66	5,33	3,93	3,32	2,92	2,45	2,22	1,75	1,15	1,52	—
382	Frödstädt	Md.	8,80	4,40	3,26	2,76	2,41	2,03	1,84	1,46	0,96	1,27	—
517	Frohburg	Sachs.	11,78	5,89	4,34	3,66	3,22	2,71	2,45	1,93	1,26	1,67	—
302	Frohnhausen	Rh.	7,04	3,52	2,62	2,22	1,93	1,63	1,48	1,18	0,78	1,03	—
119	Frommern	Wb.	3,02	1,51	1,15	1,00	0,83	0,72	0,66	0,54	0,38	0,48	0,39
271	Fronhausen	Wst.	6,36	3,18	2,37	2,02	1,75	1,48	1,34	1,07	0,72	0,93	—
367	Frontenhausen	By.	8,48	4,24	3,14	2,66	2,32	1,96	1,77	1,40	0,93	1,22	1,11
507	Frose	Md.	11,56	5,78	4,26	3,60	3,16	2,66	2,40	1,89	1,24	1,64	—
290	Fürfurt	Nass.	6,78	3,39	2,52	2,14	1,86	1,57	1,43	1,14	0,76	0,99	—
589	Fürstenau	Rh.	13,36	6,68	4,91	4,15	3,65	3,07	2,77	2,18	1,42	1,89	—
709	Fürstenberg a. O.	Schl.	16,00	8,00	5,87	4,95	4,37	3,67	3,31	2,60	1,68	2,25	—
491	Fürstenberg(Weser)	Rh.	11,20	5,60	4,13	3,49	3,07	2,58	2,33	1,84	1,20	1,59	—
738	Fürstenberg Meckl.	Md.	16,64	8,32	6,10	5,14	4,55	3,81	3,44	2,70	1,74	2,33	—
415	Fürsteneck	By.	9,66	4,87	3,62	3,04	2,67	2,26	2,05	,163	1,09	1,43	1,30
760	Fürstenfelde	Schl.	17,12	8,56	6,18	5,29	4,68	3,92	3,54	2,78	1,79	2,40	—
401	Fürstenhagen	Wst.	9,22	4,61	3,41	2,89	2,53	2,13	1,92	1,52	1,00	1,32	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B.	A2	I.	II.	III.	a.	b.
704	Fürstenwalde	Md.	15,88	7,94	5,83	4,92	4,34	3,64	3,29	2,58	1,67	2,23	—
407	Fürstenzell	By.	9,48	4,78	3,56	2,99	2,62	2,22	2,01	1,60	1,08	1,40	1,28
199	Fürth	„	4,78	2,39	1,79	1,53	1,31	1,12	1,02	0,82	0,56	0,72	0,66
257	Füßen	„	6,58	3,45	2,69	2,17	1,91	1,66	1,53	1,26	0,90	1,08	1,01
180	Fützen	Bd.	4,36	2,18	1,64	1,41	1,20	1,02	0,93	0,75	0,52	0,66	0,56
279	Fulda	Md.	6,54	3,27	2,43	2,07	1,79	1,52	1,38	1,10	0,73	0,96	—
352	Furth i. Wald	By.	8,14	4,07	3,02	2,56	2,23	1,88	1,70	1,35	0,89	1,18	1,07
148	Gabelbach	By.	3,66	1,83	1,38	—	—	—	—	—	—	—	—
238	Gädheim	„	5,64	2,82	2,10	1,79	1,55	1,31	1,19	0,95	0,64	0,83	0,76
35	Gärtringen	Wb.	1,12	0,56	0,41	0,41	0,32	0,28	0,26	0,23	0,20	0,21	0,20
123	Gaggenau	Bd.	3,10	1,55	1,18	1,02	0,86	0,74	0,67	9,55	0,39	0,49	0,40
62	Gaildorf	Wb.	1,76	0,88	0,66	0,62	0,49	0,43	0,40	0,34	0,28	0,31	0,28
87	Gailenkirchen	„	2,32	1,16	0,88	0,78	0,64	0,56	0,51	0,42	0,34	0,38	0,34
209	Gaimersheim	By.	5,00	2,50	1,87	1,60	1,37	1,17	1,06	0,85	0,58	0,75	0,68
109	Gaimühle	Heff.	2,80	1,40	1,07	0,93	0,77	0,67	0,61	0,50	0,36	0,45	—
156	Gamburg	Bd.	3,84	1,92	1,45	1,25	1,06	0,90	0,82	0,67	0,46	0,59	0,40
460	Gandersheim	Md.	10,52	5,26	3,88	3,28	2,88	2,42	2,19	1,73	1,13	1,50	—
353	Gangkofen	By.	8,16	4,08	3,02	2,57	2,24	1,89	1,71	1,36	0,90	1,18	1,07
521	Garbolzum	Wst.	11,86	5,93	4,37	3,69	3,25	2,73	2,46	1,94	1,27	1,68	—
635	Gardelegen	Md.	14,38	7,19	5,28	4,45	3,93	3,30	2,98	2,34	1,52	2,03	—
347	Gars	By.	8,04	4,02	2,98	2,52	2,20	1,86	1,68	1,33	0,88	1,16	1,06
506	Gaschwitz	Sachs.	11,54	5,77	4,25	3,59	3,16	2,65	2,40	1,89	1,23	1,64	—
514	Gatersleben	Md.	11,70	5,85	4,31	3,64	3,20	2,69	2,43	1,92	1,25	1,66	—
233	Gau-Algesheim	Heff.	5,52	2,76	2,06	1,76	1,52	1,29	1,17	0,94	0,63	0,82	—
209	Gau-Birkelheim	„	5,00	2,50	1,87	1,60	1,37	1,17	1,06	0,85	0,58	0,75	—
443	Gauern	Sachs.	10,14	5,07	3,74	3,17	2,78	2,34	2,11	1,67	1,09	1,45	—
233	Gaulsheim	Heff.	5,52	2,76	2,06	—	—	—	—	—	—	—	—
246	Gauting	By.	5,82	2,91	2,17	1,85	1,60	1,35	1,23	0,98	0,66	0,86	0,78
502	Gautzsch	Sachs.	11,44	5,72	4,22	3,56	3,13	2,63	2,38	1,88	1,22	1,63	—
185	Gebratzhofen	Wb.	4,48	2,24	1,68	1,44	1,23	1,05	0,95	0,77	0,53	0,68	0,57
281	Gebweiler	E.-L.	6,58	3,29	2,45	2,08	1,81	1,53	1,38	1,10	0,74	0,96	—
708	Geestemünde	Wst.	14,68	6,90	5,61	4,77	4,24	3,59	3,23	2,58	1,68	2,24	—
334	Gehlberg	Md.	7,74	3,87	2,87	2,44	2,12	1,79	1,62	1,29	0,85	1,12	—
379	Gehren	„	8,92	4,46	3,30	2,79	2,44	2,06	1,86	1,47	0,97	1,28	—
467	Geilenkirchen	Rh.	10,68	5,34	3,94	3,33	2,92	2,46	2,22	1,75	1,15	1,52	—
307	Geiselhöring	By.	7,16	3,58	2,66	2,26	1,96	1,66	1,50	1,19	0,80	1,04	0,95
326	Geisenhausen	„	7,58	3,79	2,81	2,38	2,08	1,75	1,59	1,26	0,84	1,10	1,00

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.										Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.								
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarife.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.						
						A1	B	A2	I	II	III		a.	b.
238	Geisenheim . .	Nass.	5,64	2,82	2,10	1,79	1,55	1,31	1,19	0,95	0,64		0,83	—
155	Geisingen . .	Bd.	3,82	1,91	1,44	1,24	1,05	0,90	0,82	0,66	0,46		0,59	0,49
62	Geislingen . .	Wb.	1,76	0,88	0,66	0,62	0,49	0,43	0,40	0,34	0,28		0,31	0,28
361	Geisweid . .	Rh.	8,34	4,17	3,09	2,62	2,29	1,93	1,74	1,38	0,91		1,20	—
507	Geithain . . .	Sachs.	11,56	5,78	4,26	3,60	3,16	2,66	2,40	1,89	1,24		1,64	—
469	Geldern Rh. .	Rh.	10,72	5,36	3,95	3,34	2,93	2,47	2,23	1,76	1,15		1,53	—
471	Geldern KM .	„	10,76	5,38	3,97	3,36	2,95	2,48	2,24	1,77	1,16		1,53	—
855	Gellendorf . .	Schl.	19,22	9,61	7,04	5,93	5,25	4,40	3,97	3,11	2,00		2,69	—
213	Gelnhausen . .	Md.	5,08	2,54	1,90	1,63	1,40	1,19	1,08	0,87	0,59		0,76	—
563	Gelobtland . .	Sachs.	12,78	6,39	4,70	3,97	3,50	2,94	2,65	2,09	1,36		1,81	—
466	Gelsenkirchen .	Rh.	10,66	5,33	3,93	3,32	2,92	2,45	2,22	1,75	1,15		1,52	—
71	Gemmingen . .	Wb.	1,96	0,98	0,74	0,68	0,55	0,48	0,44	0,37	0,30		0,33	0,30
414	Gemünd . . .	Rh.	9,50	4,75	3,51	2,97	2,60	2,19	1,98	1,57	1,03		1,36	—
218	Gemünden . .	By.	5,20	2,60	1,94	1,66	1,43	1,21	1,10	0,88	0,60		0,77	0,71
151	Gengenbach . .	Bd.	3,72	1,86	1,41	1,21	1,03	0,88	0,80	0,65	0,45		0,57	0,48
218	Genfingen-Horrweiler . . .	Hess.	5,20	2,60	1,94	1,66	1,43	1,21	1,10	0,88	0,60		0,77	—
362	Genfungen . .	Wst.	8,36	4,18	3,10	2,63	2,29	1,93	1,75	1,39	0,92		1,21	—
598	Genthin . . .	Md.	13,56	6,78	4,98	4,21	3,71	3,11	2,81	2,21	1,44		1,91	—
183	Georgensgmünd	By.	4,42	2,21	1,66	1,43	1,22	1,04	0,94	0,76	0,52		0,67	0,61
398	Georgenthal . .	Md.	9,16	4,58	3,38	2,87	2,51	2,11	1,91	1,51	1,00		1,31	—
713	Georgsheil . .	Rh.	16,08	8,04	5,90	4,98	4,40	3,69	3,33	2,62	1,69		2,26	—
443	Gera	Sachs. u. Md.	10,14	5,07	3,74	3,17	2,78	2,34	2,11	1,67	1,09		1,45	—
446	Gera-Pforten .	Sachs.	10,22	5,11	3,77	3,19	2,80	2,35	2,13	1,68	1,10		1,46	—
140	Gerlachsheim .	Bd.	3,48	1,74	1,32	1,14	0,96	0,82	0,75	0,61	0,43		0,54	0,45
430	Gerlingen . .	Rh.	—	—	—	3,08	2,70	2,27	2,06	1,63	1,07		1,41	—
118	Germersheim .	Pf.	3,00	1,50	1,14	0,99	0,83	0,71	0,65	0,53	0,38		0,47	—
528	Gernrode a. Harz	Md.	12,02	6,01	4,42	3,74	3,29	2,76	2,50	1,97	1,28		1,70	—
128	Gernsbach . .	Bd.	3,22	1,61	1,22	1,06	0,89	0,76	0,70	0,57	0,40		0,50	0,42
170	Gernsheim . .	Hess.	4,14	2,07	1,56	1,34	1,14	0,97	0,89	0,72	0,49		0,63	—
164	Geroldshausen .	Bd.	4,00	2,00	1,51	1,30	1,10	0,94	0,86	0,69	0,48		0,61	0,51
403	Gerolstein . .	Saar.	9,26	4,63	3,42	2,90	2,54	2,14	1,93	1,53	1,01		1,33	—
427	Gerresheim . .	Rh.	9,80	4,90	3,62	3,06	2,68	2,26	2,04	1,61	1,06		1,40	—
233	Gersheim . .	Pf.	5,52	2,76	2,06	1,76	1,52	1,29	1,17	0,94	0,63		0,82	—
181	Gerthofen . .	By.	4,38	2,19	1,65	1,41	1,21	1,03	0,93	0,75	0,52		0,66	0,61
356	Gerstungen . .	Md.	8,24	4,12	3,05	2,59	2,26	1,90	1,72	1,37	0,90		1,19	—
559	Gerwisch . . .	„	12,70	6,35	4,67	3,95	3,47	2,92	2,64	2,08	1,35		1,80	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
514	Geseke . . .	Wst.	11,70	5,85	4,31	3,64	3,20	2,69	2,43	1,92	1,25	1,66	—
165	Geffertshausen .	By.	4,04	2,02	1,52	1,81	1,11	0,95	0,86	0,70	0,48	0,62	0,57
447	Gevelsberg (Nord)	Rh.	10,24	5,12	3,78	3,19	2,80	2,36	2,13	1,68	1,10	1,46	—
444	Gevelsberg-Hauſe	„	10,16	5,08	3,75	3,17	2,78	2,34	2,12	1,67	1,10	1,45	—
458	Gieboldehauſen .	Wst.	10,48	5,24	3,86	3,27	2,87	2,41	2,18	1,72	1,13	1,49	—
110	Giengen a. d. Br.	Wb.	2,82	1,41	1,08	0,94	0,78	0,67	0,62	0,51	0,36	0,45	0,37
507	Giersleben . .	Md.	11,56	5,78	4,26	3,60	3,16	2,66	2,40	1,89	1,24	1,64	—
256	Gießen . . .	Wst.	6,04	3,02	2,25	1,92	1,66	1,40	1,27	1,02	0,68	0,89	—
574	Gifhorn-Isenbüttel	Md.	13,02	6,51	4,79	4,05	3,56	2,99	2,70	2,13	1,38	1,84	—
578	Gifhorn-Stadt .	„	13,12	6,56	4,82	4,07	3,59	3,01	2,72	2,14	1,39	1,85	—
54	Gingen a. d. Fils	Wb.	1,58	0,79	0,58	0,56	0,44	0,39	0,36	0,31	0,26	0,28	0,26
390	Gispersleben .	Md.	8,98	4,49	3,32	2,81	2,46	2,07	1,88	1,49	0,98	1,29	—
482	Gittelde . . .	„	11,00	5,50	4,06	3,43	3,01	2,53	2,29	1,81	1,18	1,57	—
477	Gladbeck . . .	Rh.	10,90	5,45	4,02	3,40	2,98	2,51	2,27	1,79	1,17	1,55	—
220	Glanmünchweiler	Pf.	5,24	2,62	1,96	1,67	1,44	1,22	1,11	0,89	0,60	0,78	—
785	Glatz	Schl.	17,68	8,84	6,48	5,46	4,83	4,05	3,65	2,87	1,85	2,48	—
470	Glauchau . . .	Sachſ.	10,74	5,37	3,96	3,35	2,94	2,47	2,24	1,77	1,15	1,53	—
935	Gleiwitz . . .	Schl.	20,98	10,49	7,68	6,46	5,73	4,80	4,33	3,39	2,18	2,93	—
762	Gleſchendorf .	Wst.	16,06	8,03	6,30	5,31	4,69	3,93	3,55	2,79	1,80	2,41	—
779	Glogau . . .	Schl.	17,54	8,77	6,43	5,42	4,79	4,02	3,63	2,85	1,83	2,46	—
754	Glückſtadt . .	Wst.	16,00	8,00	6,23	5,25	4,64	3,89	3,51	2,76	1,78	2,38	—
52	Gmünd . . .	Wb.	1,54	0,77	0,57	0,55	0,43	0,38	0,35	0,30	0,26	0,28	0,26
534	Gnadau . . .	Md.	12,14	6,07	4,47	3,78	3,32	2,79	2,52	1,99	1,29	1,72	—
826	Gnadenfrei . .	Schl.	18,58	9,29	6,81	5,73	5,08	4,25	3,84	3,01	1,94	2,60	—
907	Gneſen . . .	Md.	20,36	10,18	7,46	6,28	5,56	4,66	4,20	3,29	2,12	2,84	—
491	Goch	Rh.	11,20	5,60	4,13	3,49	3,07	2,58	2,33	1,84	1,20	1,59	—
180	Goddelau-Erfelden	Heſſ.	4,36	2,18	1,64	1,41	1,20	1,02	0,93	0,75	0,52	0,66	—
344	Godesberg . .	Rh.	7,96	3,98	2,95	2,50	2,18	1,84	1,67	1,32	0,88	1,15	—
145	Godramſtein .	Pf.	3,60	1,80	1,36	1,17	0,99	0,85	0,77	0,63	0,44	0,56	—
173	Göggingen . .	Wb.	4,20	2,10	1,58	1,36	1,16	0,99	0,90	0,73	0,50	0,64	0,54
194	Göllheim-Dreiſen	Pf.	4,66	2,33	1,75	1,50	1,28	1,09	0,99	0,80	0,55	0,70	—
43	Göppingen . .	Wb.	1,34	0,67	0,48	0,49	0,38	0,34	0,31	0,27	0,23	0,25	0,23
749	Göritz . . .	Schl.	16,88	8,44	6,19	5,22	4,61	3,87	3,49	2,74	1,77	2,37	—
692	Görlitz . . .	Sachſ.	15,62	7,81	5,74	4,84	4,27	3,58	3,23	2,54	1,64	2,20	—
419	Göſchwitz . .	Md.	9,62	4,81	3,55	3,01	2,63	2,22	2,01	1,59	1,04	1,38	—
219	Göſſenheim . .	Pf.	5,22	2,61	1,95	1,67	1,43	1,22	1,11	0,89	0,60	0,78	0,71
469	Gößnitz . . .	Sachſ.	10,72	5,36	3,95	3,34	2,93	2,47	2,23	1,76	1,15	1,53	—
249	Göttelborn . .	Saar	5,88	2,94	2,19	1,87	1,61	1,37	1,24	0,99	0,67	0,87	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
415	Göttingen	Wst.	9,54	4,77	3,52	2,98	2,61	2,20	1,99	1,57	1,03	1,37	—
915	Gogolin	Schl.	20,54	10,27	7,52	6,33	5,61	4,70	4,24	3,32	2,13	2,87	—
620	Goldbeck	Md.	14,04	7,02	5,16	4,35	3,84	3,22	2,91	2,29	1,48	1,98	—
774	Goldberg	Schl.	17,42	8,71	6,39	5,39	4,76	3,99	3,60	2,83	1,82	2,44	—
292	Goldhausen	Rh.	6,82	3,41	2,54	2,16	1,87	1,58	1,43	1,14	0,76	1,00	—
83	Goldshöfe	Wb.	2,22	1,11	0,84	0,76	0,62	0,54	0,49	0,41	0,34	0,37	0,34
206	Goldstein	Hess.	4,94	2,47	1,85	1,58	1,36	1,15	1,05	0,84	0,57	0,74	—
536	Golzern	Sachs.	12,20	6,10	4,49	3,79	3,34	2,80	2,53	2,00	1,30	1,73	—
556	Gommern	Md.	12,64	6,32	4,65	3,93	3,46	2,90	2,62	2,07	1,34	1,79	—
69	Gondelsheim	Bd.	1,92	0,96	0,75	0,66	0,53	0,47	0,43	0,36	0,30	0,33	0,30
419	Gondelsheim (Eifel)	Saar.	9,62	4,81	3,55	3,01	2,63	2,22	2,01	1,59	1,04	1,38	—
217	Gonsenheim	Hess.	5,18	2,59	1,94	1,65	1,42	1,21	1,10	0,88	0,60	0,77	—
235	Gosberg	By.	5,70	2,89	2,18	1,83	1,59	1,36	1,24	1,00	0,70	0,89	0,81
497	Goslar	Md.	11,34	5,67	4,18	3,53	3,10	2,61	2,36	1,86	1,21	1,61	—
295	Goßfelden	Rh.	6,90	3,45	2,56	2,18	1,89	1,60	1,45	1,15	0,77	1,01	—
197	Goßmannsdorf	By.	4,74	2,37	1,78	—	—	—	—	—	—	—	—
385	Gotha	Md.	8,88	4,44	3,28	2,78	2,43	2,05	1,85	1,47	0,97	1,28	—
236	Gottenheim	Bd.	5,60	2,80	2,09	1,78	1,54	1,30	1,18	0,95	0,64	0,83	0,71
371	Gotteszell	By.	8,56	4,28	3,17	2,69	2,35	1,98	1,79	1,42	0,94	1,23	1,12
184	Gottmadingen	Bd.	4,44	2,22	1,67	1,43	1,22	1,04	0,95	0,76	0,52	0,67	0,57
89	Graben-Neudorf	„	2,36	1,18	0,91	0,80	0,65	0,57	0,52	0,43	0,34	0,39	0,34
244	Gräfenberg	By.	5,88	2,98	2,25	1,89	1,64	1,40	1,28	1,03	0,72	0,91	0,84
231	Gräfendorf	„	5,60	2,84	2,15	1,81	1,57	1,34	1,22	0,99	0,69	0,87	0,80
345	Gräfenroda	Md.	8,00	4,00	2,96	2,51	2,19	1,85	1,67	1,33	0,88	1,16	—
403	Gräfentonna	„	9,26	4,63	3,42	2,90	2,54	2,14	1,93	1,53	1,01	1,33	—
424	Gräfrath	Rh.	9,72	4,86	3,59	3,04	2,66	2,24	2,03	1,60	1,05	1,39	—
428	Grafenau	By.	9,94	5,01	3,72	3,13	2,75	2,32	2,11	1,68	1,12	1,46	1,34
828	Grätz	Schl.	18,62	9,31	6,82	5,75	5,09	4,26	3,85	3,02	1,94	2,60	—
425	Grafenberg	Rh.	9,76	4,88	3,60	3,05	2,67	2,25	2,03	1,61	1,06	1,40	—
189	Grafenstaden	E.L.	4,56	2,28	1,71	1,47	1,25	1,07	0,97	0,78	0,54	0,69	—
279	Grafing	By.	6,54	3,27	2,43	2,07	1,79	1,52	1,38	1,10	0,73	0,96	0,87
229	Grafrath	„	5,44	2,72	2,03	1,73	1,49	1,27	1,15	0,92	0,62	0,81	0,74
717	Gransee	Md.	16,18	8,09	5,94	5,00	4,42	3,71	3,35	2,63	1,70	2,27	—
1058	Graudenz	„	23,68	11,84	8,66	7,29	6,47	5,41	4,88	3,82	2,45	3,29	—
498	Grauhof	„	11,36	5,68	4,18	3,54	3,11	2,61	2,36	1,86	1,22	1,61	—
408	Grebenstein	Rh.	9,38	4,69	3,46	2,93	2,57	2,16	1,96	1,55	1,02	1,34	—
231	Greding	By.	5,60	2,84	2,15	1,81	1,57	1,34	1,22	0,99	0,69	0,87	0,80
458	Grefrath	Rh.	10,48	5,24	3,86	3,27	2,87	2,41	2,18	1,72	1,13	1,49	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B.	A2	I.	II.	III.	a.	b.
820	Greifenhagen	Schl.	18,44	9,22	6,76	5,69	5,04	4,22	3,81	2,99	1,92	2,58	—
693	Greifenberg	„	15,64	7,82	5,74	4,84	4,28	3,59	3,24	2,55	1,64	2,20	—
871	Greifswald	Md.	19,56	9,78	7,17	6,04	5,35	4,48	4,04	3,17	2,04	2,73	—
237	Greißlbach	By.	5,74	2,91	2,20	1,85	1,60	1,37	1,25	1,01	0,70	0,89	0,82
438	Greiz Bahnhof	Sachs.	10,04	5,02	3,70	3,13	2,75	2,31	2,09	1,65	1,08	1,43	—
441	Greiz Haltestelle	„	—	—	—	3,15	2,77	2,33	2,10	1,66	1,09	1,44	—
273	Grenzach	Bd.	6,40	3,20	2,38	2,03	1,76	1,49	1,35	1,08	0,72	0,94	0,81
314	Grenzau	Rh.	7,30	3,65	2,71	2,30	2,00	1,69	1,53	1,22	0,81	1,06	—
372	Grenzhammer	Md.	8,62	4,31	3,19	2,71	2,36	1,99	1,80	1,43	0,94	1,24	—
525	Greppin	„	11,96	5,98	4,40	3,72	3,27	2,75	2,48	1,96	1,28	1,70	—
416	Greußen	„	9,56	4,78	3,53	2,99	2,62	2,20	1,99	1,58	1,04	1,37	—
546	Greven	Rh.	12,42	6,21	4,57	3,86	3,40	2,85	2,58	2,03	1,32	1,76	—
435	Grevenbroich	„	9,98	4,99	3,68	3,11	2,73	2,30	2,08	1,64	1,08	1,43	—
395	Grevenbrück	„	9,10	4,55	3,36	2,85	2,49	2,10	1,90	1,50	0,99	1,31	—
414	Griefsstedt	Md.	9,50	4,75	3,51	2,97	2,60	2,19	1,98	1,57	1,03	1,36	—
269	Griesborn	Saar	6,32	3,16	2,35	2,00	1,73	1,47	1,33	1,06	0,71	0,93	—
205	Griesheim a. M.	Hess.	4,92	2,46	1,84	1,57	1,35	1,15	1,04	0,84	0,57	0,74	—
184	Griesheim bei Darmstadt	„	4,44	2,22	1,67	1,43	1,22	1,04	0,95	0,76	0,52	0,67	—
220	Grießen	Bd.	5,24	2,62	1,96	1,67	1,44	1,22	1,11	0,89	0,60	0,78	0,66
527	Grimma ob. Bhf.	Sachs.	12,00	6,00	4,42	3,73	3,28	2,76	2,49	1,96	1,28	1,70	—
535	Grimma unt. Bhf.	„	12,18	6,09	4,48	3,78	3,33	2,80	2,53	1,99	1,30	1,73	—
860	Grimmen	Md.	19,32	9,66	7,08	5,96	5,28	4,42	3,99	3,13	2,01	2,70	—
298	Grimmenthal	„	6,96	3,48	2,58	2,20	1,91	1,61	1,46	1,16	0,78	1,01	—
527	Grizehne	„	12,00	6,00	4,42	3,73	3,28	2,76	2,49	1,96	1,28	1,70	—
501	Gröbers	„	11,42	5,71	4,21	3,56	3,13	2,63	2,37	1,87	1,22	1,62	—
578	Gröditz	Sachs.	13,12	6,56	4,82	4,07	3,59	3,01	2,72	2,14	1,39	1,85	—
161	Grönenbach	By.	3,94	1,97	1,49	1,28	1,09	0,93	0,84	0,68	0,47	0,60	0,55
183	Grönhard	„	4,42	2,21	1,66	1,43	1,22	1,04	0,94	0,76	0,52	0,67	0,61
82	Grötzingen	Bd.	2,20	1,10	0,86	0,75	0,61	0,53	0,49	0,41	0,33	0,37	0,33
495	Groitzsch	Sachs.	11,30	5,65	4,16	3,52	3,09	2,60	2,35	1,85	1,21	1,61	—
81	Grombach	Bd.	2,18	1,09	0,85	0,74	0,61	0,53	0,48	0,40	0,33	0,36	0,33
545	GronauMEu.DGE	Rh.	12,40	6,20	4,56	3,85	3,39	2,85	2,57	2,03	1,32	1,76	—
326	Groschlattengrün	By.	7,58	3,79	2,81	2,38	2,08	1,75	1,59	1,26	0,84	1,10	1,00
899	Groschowitz	Schl.	20,18	10,09	7,39	6,22	5,51	4,62	4,17	3,27	2,10	2,82	—
197	Großaitingen	By.	4,74	2,37	1,78	1,52	1,30	1,11	1,01	0,81	0,55	0,71	0,65
246	Großalbershof	„	5,82	2,91	2,17	1,85	1,60	1,35	1,23	0,98	0,66	0,86	0,78
402	Groß-Almerode	Wst.	9,24	4,62	3,42	2,89	2,53	2,13	1,93	1,53	1,00	1,33	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
87	Großaltdorf	Wb.	2,32	1,16	0,88	0,78	0,64	0,56	0,51	0,42	0,34	0,38	0,34
567	Groß-Ammensleb.	Md.	12,88	6,44	4,74	4,00	3,52	2,96	2,67	2,10	1,37	1,82	—
421	Großarmschlag	By.	—	—	—	3,08	2,71	2,29	2,07	1,65	1,11	1,44	1,32
193	Groß-Auheim	Hess.	4,64	2,32	1,74	1,49	1,28	1,09	0,99	0,80	0,54	0,70	—
544	Großbauchlitz	Sachs.	12,36	6,18	4,55	3,84	3,38	2,84	2,57	2,02	1,32	1,75	—
634	Großbeeren	Md.	14,34	7,17	5,27	4,45	3,92	3,29	2,97	2,34	1,51	2,02	—
668	Groß-Behnitz	"	15,10	7,55	5,54	4,68	4,13	3,46	3,13	2,46	1,59	2,12	—
169	Groß-Bieberau	Hess.	4,12	2,06	1,55	1,33	1,13	0,97	0,88	0,71	0,49	0,63	—
527	Großbothen	Sachs.	12,00	6,00	4,42	3,73	3,28	2,76	2,49	1,96	1,28	1,70	—
466	Großbraunshain	"	10,66	5,33	3,93	3,32	2,92	2,45	2,22	1,75	1,15	1,52	—
390	Großbreitenbach	Md.	9,40	4,70	3,47	2,94	2,57	2,17	1,96	1,55	1,02	1,35	—
436	Großenbaum	Rh.	—	5,00	3,69	3,12	2,74	2,30	2,08	1,65	1,08	1,43	—
266	Großen-Bußeck	Md.	6,26	3,13	2,33	1,98	1,72	1,45	1,32	1,05	0,71	0,92	—
414	Großengottern	"	9,50	4,75	3,51	2,97	2,60	2,19	1,98	1,57	1,03	1,36	—
587	Großenhain B.D.B	Sachs.	13,32	6,66	4,90	4,13	3,64	3,06	2,76	2,17	1,41	1,88	—
586	Großenhain C.G.B.	"	13,30	6,65	4,89	4,13	3,64	3,05	2,76	2,17	1,41	1,88	—
393	Großenlüder	Md.	6,84	3,42	2,54	2,16	1,88	1,59	1,44	1,15	0,76	1,00	—
461	Großenstein i. S. A.	Sachs.	10,54	5,27	3,89	3,29	2,89	2,43	2,19	1,73	1,13	1,50	—
60	Großgartach	Wb.	1,72	0,86	0,63	0,60	0,48	0,42	0,39	0,33	0,28	0,30	0,28
188	Großgerau	Hess.	4,54	2,27	1,70	1,46	1,25	1,06	0,97	0,78	0,53	0,68	—
862	Großgraben-Testenberg	Schl.	19,36	9,68	7,10	5,98	5,29	4,43	4,00	3,14	2,02	2,71	—
619	Großharthau	Sachs.	14,02	7,01	5,15	4,35	3,83	3,22	2,91	2,29	1,48	1,98	—
559	Großhartmannsdorf	"	12,70	6,35	4,67	3,95	3,47	2,92	2,64	2,08	1,35	1,80	—
432	Großheringen	Md.	9,90	4,95	3,66	3,09	2,71	2,28	2,06	1,63	1,07	1,42	—
252	Großhesselohe	By.	5,94	2,97	2,22	1,89	1,63	1,38	1,25	1,00	0,67	0,88	0,80
253	" Isarthalbahn	"	6,28	3,20	2,45	2,06	1,76	1,51	1,38	1,12	0,77	0,97	0,90
333	Großhettingen	E.L.	7,72	3,86	2,86	2,43	2,12	1,79	1,62	1,29	0,85	1,12	—
221	Großkarben	Wst.	5,26	2,63	1,97	1,68	1,45	1,23	1,11	0,89	0,61	0,78	—
300	Großkarolinenfeld	By.	7,00	3,50	2,60	2,21	1,92	1,62	1,47	1,17	0,78	1,02	0,93
643	Groß-Lichterfelde	Md.	14,54	7,27	5,34	4,51	3,98	3,34	3,01	2,37	1,53	2,05	—
619	Groß-Linteln	Wst.	14,02	7,01	5,15	4,35	3,83	3,22	2,91	2,29	1,48	1,98	—
348	Groß-Moyevre	E.L.	8,06	4,03	2,98	2,53	2,21	1,86	1,69	1,34	0,89	1,16	—
906	Groß-Peterwitz	Schl.	20,34	10,17	7,45	6,27	5,56	4,65	4,20	3,29	2,11	2,84	—
651	Großpostwitz	Sachs.	14,72	7,36	5,41	4,56	4,03	3,38	3,05	2,40	1,55	2,07	—
537	Quenstedt	Md.	12,22	6,11	4,50	3,80	3,34	2,81	2,54	2,00	1,30	1,73	—
636	Groß-Räschen	Schl.	14,40	7,20	5,29	4,46	3,94	3,30	2,98	2,35	1,52	2,03	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
485	Groß-Rhüden	Md.	11,08	5,54	4,08	3,45	3,03	2,55	2,30	1,82	1,19	1,58	—
476	Großröda	Sachs.	10,88	5,44	4,01	3,39	2,98	2,50	2,26	1,79	1,17	1,55	—
620	Großröhrsdorf	„	14,04	7,02	5,16	4,35	3,84	3,22	2,91	2,29	1,48	1,98	—
166	Groß-Rohrheim	Hess.	4,06	2,03	1,53	1,31	1,12	0,95	0,87	0,70	0,49	0,62	—
783	Groß-Rosen	Schl.	17,62	8,81	6,46	5,45	4,82	4,04	3,64	2,86	1,84	2,47	—
397	Großrudestedt	Md.	9,14	4,57	3,38	2,86	2,50	2,11	1,91	1,51	0,99	1,31	—
131	Großsachsen-Heddesheim	M.R.	3,28	1,64	1,25	1,08	0,91	0,78	0,71	0,58	0,41	0,51	—
31	Großsachsenheim	Wb.	1,00	0,50	0,38	0,36	0,28	0,25	0,23	0,20	0,17	0,19	0,17
553	Großschirma	Sachs.	12,56	6,28	4,62	3,91	3,44	2,89	2,61	2,06	1,34	1,78	—
688	Großschönau	„	15,54	7,77	5,70	4,81	4,25	3,56	3,22	2,53	1,63	2,18	—
418	Großschwabhausen	Md.	9,66	4,83	3,57	3,02	2,65	2,23	2,01	1,59	1,05	1,37	—
521	Großsteinberg	Sachs.	11,86	5,93	4,37	3,69	3,25	2,73	2,46	1,94	1,27	1,68	—
927	Groß-Strehlitz	Schl.	20,80	10,40	7,62	6,41	5,68	4,76	4,29	3,36	2,16	2,90	—
160	Groß-Umstadt	Hess.	3,92	1,96	1,48	1,27	1,08	0,92	0,84	0,68	0,47	0,60	—
556	Großvoigtsberg	Sachs.	12,64	6,32	4,65	3,93	3,46	2,90	2,62	2,07	1,34	1,79	—
547	Groß-Wanzleben	Md.	12,44	6,22	4,58	3,86	3,40	2,86	2,58	2,03	1,32	1,76	—
516	Groß-Weißand	„	11,76	5,88	4,33	3,66	3,22	2,70	2,44	1,93	1,26	1,67	—
498	Großzschocher	Sachs. u. Md.	11,36	5,68	4,18	3,54	3,11	2,61	2,36	1,86	1,22	1,61	—
697	Grottau	Sachs.	15,74	7,87	5,78	4,87	4,30	3,61	3,26	2,56	1,65	2,21	—
871	Grottkau	Schl.	19,56	9,78	7,17	6,04	5,35	4,48	4,04	3,17	2,04	2,73	—
423	Grube-Vaterland	„	16,30	8,15	5,98	5,04	4,46	3,74	3,37	2,65	1,71	2,29	—
668	Grünau	Md.	15,10	7,55	5,54	4,68	4,13	3,46	3,13	2,46	1,59	2,12	—
280	Grünberg i. Hessen	„	6,56	3,28	2,44	2,08	1,80	1,52	1,38	1,10	0,74	0,96	—
749	Grünberg i. Schl.	Schl.	16,88	8,44	6,19	5,22	4,61	3,87	3,49	2,74	1,77	2,37	—
340	Grünebach	Rh.	—	—	—	2,48	2,16	1,82	1,65	1,31	0,87	1,14	—
531	Grünhainichen	Sachs.	12,08	6,04	4,45	3,76	3,31	2,78	2,51	1,98	1,29	1,71	—
144	Grünsfeld	Bd.	3,56	1,78	1,35	1,16	0,98	0,84	0,77	0,62	0,44	0,55	0,46
176	Grünstadt	Pf.	4,28	2,14	1,61	1,38	1,18	1,00	0,91	0,74	0,51	0,65	—
470	Grünstädtel	Sachs.	10,74	5,37	3,96	3,35	2,94	2,47	2,24	1,77	1,15	1,53	—
23	Grunbach	Wb.	0,74	0,37	0,30	0,27	0,21	0,18	0,17	0,15	0,13	0,14	0,13
543	Grunau	Sachs.	12,34	6,17	4,54	3,84	3,38	2,84	2,56	2,02	1,31	1,75	—
648	Grunewald	Md.	14,66	7,33	5,38	4 54	4,01	3,36	3,04	2,39	1,55	2,06	—
695	Grunow	Schl.	15,70	7,85	5,76	4,86	4,29	3,60	3,25	2,55	1,65	2,21	—
684	Guben	„	15,44	7,72	5,67	4,78	4,22	3,54	3,20	2,51	1,62	2,17	—
296	Gülz	Rh.	6,92	3,46	2,57	2,18	1,90	1,60	1,45	1,16	0,77	1,01	—
67	Gündringen	Wb.	1,88	0,94	0,70	0,65	0,52	0,46	0,42	0,35	0,29	0,32	0,29

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.										Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.								
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarife.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.						
						A1	B	A2	I	II	III		a.	b.
202	Günzach	By.	4,84	2,42	1,82	1,55	1,33	1,13	1,03	0,83	0,56		0,73	0,67
120	Günzburg	"	3,04	1,52	1,16	1,00	0,84	0,72	0,66	0,54	0,38		0,48	0,44
583	Güsen	Md.	13,22	6,61	4,86	4,11	3,62	3,04	2,74	2,16	1,40		1,87	—
504	Güsten	"	11,48	5,74	4,23	3,58	3,14	2,64	2,39	1,88	1,23		1,63	—
774	Güstrow	Wst.	17,42	8,71	6,39	5,39	4,76	3,99	3,60	2,83	1,82		2,44	—
540	Güter-Glück	Md.	12,28	6,14	4,52	3,82	3,36	2,82	2,55	2,01	1,31		1,74	—
545	Gütersloh	Wst.	12,40	6,20	4,56	3,85	3,39	2,85	2,57	2,03	1,32		1,76	—
859	Guhrau	Schl.	19,30	9,65	7,07	5,96	5,27	4,42	3,99	3,13	2,01		2,70	—
1324	Gumbinnen	Md.	29,52	14,76	10,79	9,07	8,06	6,74	6,08	4,75	3,03		4,09	—
418	Gummersbach	Rh.	9,60	4,80	3,54	3,00	2,63	2,21	2,00	1,58	1,04		1,37	—
133	Gundelfingen	By.	3,32	1,66	1,26	1,09	0,92	0,79	0,72	0,59	0,41		0,52	0,48
316	Gundelsdorf	"	7,36	3,68	2,73	2,32	2,02	1,70	1,54	1,23	0,82		1,07	0,97
72	Gundelsheim	Bd.	1,98	0,99	0,78	0,68	0,55	0,48	0,44	0,37	0,31		0,84	0,31
185	Gundersheim	Hess.	4,48	2,24	1,68	1,44	1,23	1,05	0,95	0,77	0,53		0,68	—
193	Gundershofen	E.L.	4,64	2,32	1,74	1,49	1,28	1,09	0,99	0,80	0,54		0,70	—
548	Gunsleben	Md.	12,46	6,23	4,58	3,87	3,41	2,86	2,59	2,04	1,33		1,76	—
293	Guntersau	Nass.	6,84	3,42	2,54	2,16	1,88	1,59	1,44	1,15	0,76		1,00	—
184	Guntersblum	Hess.	4,44	2,22	1,67	1,43	1,22	1,04	0,95	0,76	0,52		0,67	—
376	Guntershausen	Wst.	8,68	4,34	3,21	2,72	2,38	2,00	1,81	1,44	0,95		1,25	—
156	Gunzenhausen	By.	3,84	1,92	1,45	1,25	1,06	0,90	0,82	0,67	0,46		0,59	0,54
203	Gustavsburg	Hess.	4,86	2,43	1,82	1,56	1,34	1,14	1,03	0,83	0,57		0,73	0,62
131	Gutach	Bd.	3,28	1,64	1,25	1,08	0,91	0,78	0,71	0,58	0,41		0,51	0,42
159	Gutenstein	Wb.	3,90	1,95	1,47	1,27	1,07	0,92	0,84	0,68	0,47		0,60	0,50
373	Gutenfürst	Sachs.	8,60	4,30	3,18	2,70	2,36	1,99	1,80	1,43	0,94		1,24	—
376	Guxhagen	Md.	8,68	4,34	3,21	2,72	2,38	2,00	1,81	1,44	0,95		1,25	—
278	Haagen	Bd.	6,52	3,26	2,42	2,06	1,79	1,51	1,37	1,09	0,73		0,95	0,82
416	Haan	Rh.	9,56	4,78	3,53	2,99	2,62	2,20	1,99	1,58	1,04		1,37	—
261	Haar	By.	6,14	3,07	2,29	1,95	1,69	1,43	1,29	1,03	0,69		0,90	0,82
448	Haaren	Rh.	10,26	5,13	3,78	3,20	2,81	2,36	2,14	1,69	1,11		1,46	—
767	Habelsschwerdt	Schl.	17,28	8,64	6,34	5,34	4,72	3,96	3,57	2,80	1,81		2,42	—
294	Habsheim	E.L.	6,86	3,43	2,55	2,17	1,88	1,59	1,44	1,15	0,77		1,00	—
320	Hachenburg	Rh.	7,44	3,72	2,76	2,34	2,04	1,72	1,56	1,24	0,82		1,08	—
573	Hackenstedt	Md.	13,00	6,50	4,78	4,04	3,56	2,99	2,70	2,13	1,38		1,84	—
280	Hadamar	Rh.	6,56	3,28	2,44	2,08	1,80	1,52	1,38	1,10	0,74		0,96	—
944	Hadersleben	Wst.	20,18	10,09	7,75	6,52	5,78	4,84	4,37	3,42	2,20		2,95	—
553	Hadmersleben	Md.	12,56	6,28	4,62	3,91	3,44	2,89	2,61	2,06	1,34		1,78	—
543	Hämeler Wald	Wst.	12,34	6,17	4,54	3,84	3,38	2,84	2,56	2,02	1,31		1,75	—

Digitized by Google

Kilometr.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
189	Hafenlohr	By.	4,56	2,28	1,71	1,47	1,25	1,07	0,97	0,78	0,54	0,69	0,63
733	Hage	Rh.	16,52	8,26	6,06	5,11	4,52	3,79	3,42	2,69	1,73	2,32	—
289	Hagelstadt	By.	6,76	3,38	2,51	2,14	1,85	1,57	1,42	1,13	0,76	0,99	0,90
564	Hagen(Kr.Hannov.)	Wst.	12,80	6,40	4,71	3,98	3,50	2,94	2,66	2,09	1,36	1,81	—
454	Hagen	Rh.	10,38	5,19	3,83	3,24	2,84	2,39	2,16	1,71	1,12	1,48	—
457	Hagen-Eckesey	„	10,46	5,23	3,86	3,26	2,86	2,41	2,18	1,72	1,13	1,49	—
455	Hagen-Oberhagen	„	10,42	5,21	3,84	3,25	2,85	2,40	2,17	1,71	1,12	1,49	—
177	Hagenau	E.L.	4,30	2,15	1,62	1,39	1,18	1,01	0,92	0,74	0,51	0,65	—
118	Hagenbach	Pf.	3,00	1,50	1,14	0,99	0,83	0,71	0,65	0,53	0,38	0,47	—
218	Hagenbüchach	By.	5,20	2,60	1,94	1,66	1,43	1,21	1,10	0,88	0,60	0,77	0,71
338	Hagendingen	E.L.	7,84	3,92	2,90	2,46	2,15	1,81	1,64	1,30	0,86	1,13	—
281	Hahnstätten	Nass.	6,58	3,29	2,45	2,08	1,81	1,53	1,38	1,10	0,74	0,96	—
300	Haidhof	By.	7,00	3,50	2,60	2,21	1,92	1,62	1,47	1,17	0,78	1,02	0,93
304	Haiger	Rh.	7,08	3,54	2,63	2,24	1,94	1,64	1,49	1,18	0,79	1,03	—
360	Hain	„	8,32	4,16	3,08	2,61	2,28	1,92	1,74	1,38	0,91	1,20	—
688	Hainewalde	Sachs.	15,54	7,77	5,70	4,81	4,25	3,56	3,22	2,53	1,63	2,18	—
529	Hainichen	„	12,04	6,02	4,43	3,74	3,29	2,77	2,50	1,97	1,28	1,71	—
572	Hainsberg	„	12,98	6,49	4,78	4,03	3,55	2,98	2,69	2,12	1,38	1,84	—
120	Hainstadt	Bd.	3,04	1,52	1,16	1,00	0,84	0,72	0,66	0,54	0,38	0,48	0,39
185	Hainstadt	Hess.	4,48	2,24	1,68	1,44	1,23	1,05	0,95	0,77	0,53	0,68	—
707	Halbau	Schl.	15,96	7,98	5,86	4,94	4,36	3,66	3,30	2,59	1,68	2,24	—
531	Halberstadt	Md.	12,08	6,04	4,45	3,76	3,31	2,78	2,51	1,98	1,29	1,71	—
119	Halbmeil	Bd.	3,02	1,51	1,15	1,00	0,83	0,72	0,66	0,54	0,38	0,48	0,39
450	Halden	Rh.	10,30	5,15	3,80	3,22	2,82	2,37	2,15	1,70	1,11	1,47	—
651	Halensee	Md.	14,72	7,36	5,41	4,56	4,03	3,38	3,05	2,40	1,55	2,07	—
81	Hall	Wb.	2,18	1,09	0,83	0,74	0,61	0,53	0,48	0,40	0,33	0,36	0,33
490	Halle a. d. Saale	Md.	11,18	5,59	4,12	3,48	3,06	2,57	2,33	1,84	1,20	1,59	—
571	Halle i. Westfalen	Wst.	12,96	6,48	4,77	4,03	3,55	2,98	2,69	2,12	1,38	1,83	—
550	Halsbrücke	Sachs.	12,50	6,25	4,60	3,89	3,42	2,87	2,60	2,05	1,33	1,77	—
718	Halstenbeck	Wst.	15,08	7,54	5,94	5,01	4,43	3,71	3,35	2,63	1,70	2,27	—
493	Haltern	Rh.	11,24	5,62	4,14	3,50	3,08	2,59	2,34	1,85	1,20	1,60	—
280	Haltingen	Bd.	6,56	3,28	2,44	2,08	1,80	1,52	1,38	1,10	0,74	0,96	0,83
697	Hamburg	Wst.	14,54	7,27	5,78	4,87	4,30	3,61	3,26	2,56	1,65	2,21	—
520	Hammeln	„	11,84	5,92	4,36	3,68	3,24	2,72	2,46	1,94	1,26	1,68	—
496	Hamm	Rh.	11,32	5,66	4,17	3,52	3,10	2,60	2,35	1,86	1,21	1,61	—
246	Hammelburg	By.	5,94	3,01	2,27	1,91	1,66	1,41	1,29	1,04	0,72	0,92	0,84
917	Hammer	Schl.	20,58	10,29	7,54	6,34	5,62	4,71	4,25	3,33	2,14	2,87	—
394	Hammerau	By.	9,06	4,53	3,35	2,84	2,48	2,09	1,89	1,50	0,99	1,30	1,18

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
415	Hammerbrücke .	Sachs.	9,54	4,77	3,52	2,98	2,61	2,20	1,99	1,57	1,03	1,37	—
487	Hamminkeln .	Rh.	11,12	5,56	4,10	3,46	3,04	2,56	2,31	1,82	1,19	1,58	—
191	Hanau . . .	Nass. u. Hess.	4,60	2,30	1,73	1,48	1,27	1,08	0,98	0,79	0,54	0,69	—
536	Handorf . . .	Rh.	12,20	6,10	4,49	3,79	3,34	2,80	2,53	2,00	1,30	1,73	—
523	Hannover . .	Wst.	11,90	5,95	4,38	3,70	3,26	2,74	2,47	1,95	1,27	1,69	—
526	„ Südbahnhof	„	—	5,99	4,41	3,72	3,28	2,75	2,49	1,96	1,28	1,70	—
714	Hansdorf . .	Schl.	16,10	8,05	5,91	4,98	4,40	3,69	3,33	2,62	1,69	2,26	—
251	Hanweiler . .	Saar	5,92	2,96	2,21	1,88	1,63	1,38	1,25	1,00	0,67	0,87	—
228	Harbatzhofen .	By.	5,42	2,71	2,02	1,73	1,49	1,26	1,15	0,92	0,62	0,80	0,74
135	Harburg . . .	„	3,38	1,69	1,28	1,10	0,93	0,80	0,73	0,59	0,42	0,53	0,48
687	Harburg H . .	Wst.	14,12	7,06	5,70	4,80	4,24	3,56	3,21	2,52	1,63	2,18	—
690	Harburg U E .	„	14,24	7,12	5,72	4,82	4,26	3,57	3,23	2,54	1,64	2,19	—
450	Hardegsen . .	„	10,30	5,15	3,80	3,22	2,82	2,37	2,15	1,70	1,11	1,47	—
441	Harff	Rh.	10,10	5,05	3,73	3,15	2,77	2,33	2,10	1,66	1,09	1,44	—
277	Hargarten . .	E.L.	6,50	3,25	2,42	2,06	1,78	1,51	1,37	1,09	0,73	0,95	—
458	Harkorten . .	Rh.	10,48	5,24	3,86	3,27	2,87	2,41	2,18	1,72	1,13	1,49	—
296	Harsdorf . . .	By.	6,92	3,46	2,57	2,18	1,90	1,60	1,45	1,16	0,77	1,01	0,92
515	Harsum . . .	Wst.	11,74	5,87	4,32	3,65	3,21	2,70	2,44	1,92	1,25	1,67	—
185	Hartershofen .	By.	4,60	2,34	1,78	1,50	1,29	1,11	1,01	0,83	0,59	0,74	0,68
515	Hartmannsdorf .	Sachs.	11,74	5,87	4,32	3,65	3,21	2,70	2,44	1,92	1,25	1,67	—
229	Hartmannshof .	By.	5,44	2,72	2,03	1,73	1,49	1,27	1,15	0,92	0,62	0,81	0,74
183	Harxheim Zell .	Pf.	4,42	2,21	1,66	1,43	1,22	1,04	0,94	0,76	0,52	0,67	—
518	Harzburg . .	Md.	11,80	5,90	4,34	3,67	3,23	2,71	2,45	1,93	1,26	1,67	—
572	Hasbergen . .	Rh.	12,98	6,49	4,78	4,03	3,55	2,98	2,69	2,12	1,38	1,84	—
260	Hasel	Bd.	6,12	3,06	2,28	1,94	1,68	1,42	1,29	1,03	0,69	0,90	0,77
8	Hasenberg . .	Wb.	—	—	—	0,15	0,11	0,10	0,10	0,09	0,08	0,08	0,08
135	Haslach . . .	Bd.	3,38	1,69	1,28	1,10	0,93	0,80	0,73	0,59	0,42	0,53	0,43
362	Haslau . . .	By.	8,36	4,18	3,10	2,63	2,29	1,93	1,75	1,39	0,92	1,21	1,10
450	Haspe . . .	Rh.	10,30	5,15	3,80	3,22	2,82	2,37	2,15	1,70	1,11	1,47	—
454	Haspe-Heubing .	„	10,38	5,19	3,83	3,24	2,84	2,39	2,16	1,71	1,12	1,48	—
205	Haspelmoor . .	By.	4,92	2,46	1,84	1,57	1,35	1,15	1,04	0,84	0,57	0,74	0,67
527	Hasperde . .	Wst.	12,00	6,00	4,42	3,73	3,28	2,76	2,49	1,96	1,28	1,70	—
228	Hassel . . .	Pf.	5,42	2,71	2,02	1,73	1,49	1,26	1,15	0,92	0,62	0,80	—
388	Hasselbach . .	Wst.	8,94	4,47	3,30	2,80	2,45	2,06	1,87	1,48	0,97	1,28	—
249	Haßfurt . . .	By.	5,88	2,94	2,19	1,87	1,61	1,37	1,24	0,99	0,67	0,87	0,79
149	Haßloch . . .	Pf.	3,68	1,84	1,39	1,20	1,01	0,87	0,79	0,64	0,45	0,57	—
75	Haßmersheim .	Bd.	2,06	1,03	0,80	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarife.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
552	Haste	Wst.	12,54	6,27	4,62	3,90	3,43	2,88	2,60	2,05	1,33	1,78	—
245	Hattenheim . .	Nass.	5,80	2,90	2,16	1,84	1,59	1,35	1,22	0,98	0,66	0,86	—
214	Hattersheim . .	„	5,10	2,55	1,91	1,63	1,40	1,19	1,08	0,87	0,59	0,76	—
324	Hattert . . .	Rh.	7,52	3,76	2,79	2,37	2,06	1,74	1,58	1,25	0,83	1,09	—
153	Hattingen . .	Bd.	3,76	1,88	1,42	1,23	1,04	0,89	0,81	0,66	0,46	0,58	0,48
458	Hattingen . .	Rh.	10,48	5,24	3,86	3,27	2,87	2,41	2,18	1,72	1,13	1,49	—
454	Hattorf . . .	Wst.	10,38	5,19	3,83	3,24	2,84	2,39	2,16	1,71	1,12	1,48	—
318	Hatzenport . .	Rh.	7,40	3,70	2,74	2,33	2,03	1,71	1,55	1,23	0,82	1,07	—
166	Hauenstein . .	Pf.	4,06	2,03	1,53	1,31	1,12	0,95	0,87	0,70	0,49	0,62	—
212	Hauptstuhl . .	„	5,06	2,53	1,90	—	—	—	—	—	—	—	—
128	Hausach . . .	Bd.	3,22	1,61	1,22	1,06	0,89	0,76	0,70	0,57	0,40	0,50	0,42
162	Hausen i. Thal .	Wb.	3,96	1,98	1,50	1,29	1,09	0,93	0,85	0,69	0,48	0,61	0,51
275	Hausen Raitbach	Bd.	6,46	3,23	2,40	2,04	1,77	1,50	1,36	1,08	0,73	0,95	0,81
300	Hausham . .	By.	7,00	3,50	2,60	2,21	1,92	1,62	1,47	1,17	0,78	1,02	0,93
735	Haynau . . .	Schl.	16,58	8,29	6,08	5,12	4,53	3,80	3,43	2,69	1,74	2,33	—
366	Hebertsfelden .	By.	8,46	4,23	3,13	2,65	2,32	1,95	1,77	1,40	0,93	1,22	1,11
97	Hechingen . . .	Wb.	2,54	1,27	0,97	0,85	0,70	0,61	0,56	0,46	0,34	0,41	0,34
748	Hechthausen . .	Wst.	15,82	7,91	6,18	5,21	4,61	3,86	3,49	2,74	1,77	2,36	—
288	Heckholzhausen .	Nass.	6,98	3,49	2,60	2,18	1,91	1,64	1,50	1,22	0,87	1,09	—
515	Hecklingen. . .	Md.	11,74	5,87	4,32	3,65	3,21	2,70	2,44	1,92	1,25	1,67	—
245	Heddesheim . .	Saar.	5,80	2,90	2,16	1,84	1,59	1,35	1,22	0,98	0,66	0,86	—
410	Hedemünden . .	Md.	9,42	4,71	3,48	2,95	2,58	2,17	1,97	1,56	1,02	1,35	—
522	Hedwigsburg .	„	11,88	5,94	4,38	3,70	3,25	2,73	2,47	1,95	1,27	1,69	—
517	Hedersleben . .	„	11,78	5,89	4,34	3,66	3,22	2,71	2,45	1,93	1,26	1,67	—
424	Heerdt . . .	Rh.	9,72	4,86	3,59	—	—	—	—	—	—	—	—
525	Heerte . . .	Md.	11,96	5,98	4,40	3,72	3,27	2,75	2,48	1,96	1,28	1,70	—
825	Heide . . .	Wst.	17,56	8,78	6,80	5,73	5,07	4,25	3,83	3,01	1,94	2,60	—
112	Heidelberg Hpbhf.	Bd.	2,86	1,43	1,10	0,95	0,79	0,68	0,62	0,51	0,37	0,46	0,37
114	Heidelberg Karlsth.	„	2,90	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
73	Heidelsheim . .	„	2,00	1,00	0,78	0,69	0,56	0,49	0,45	0,38	0,31	0,34	0,31
99	Heidenheim . .	Wb.	2,58	1,29	0,98	0,86	0,71	0,62	0,57	0,47	0,34	0,42	0,34
857	Heidersdorf . .	Schl.	19,26	9,63	7,06	5,94	5,26	4,41	3,98	3,12	2,01	2,69	—
225	Heidesheim . .	Hess.	5,36	2,68	2,00	1,71	1,47	1,25	1,13	0,91	0,62	0,80	—
175	Heidingsfeld . .	Bd.	4,26	2,13	1,60	1,37	1,17	1,00	0,91	0,73	0,51	0,65	0,54
203	Heigenbrücken .	By.	4,86	2,43	1,82	1,56	1,34	1,14	1,03	0,83	0,57	0,73	0,67
53	Heilbronn . .	Wb.	1,56	0,78	0,57	0,56	0,44	0,39	0,36	0,31	0,26	0,28	0,26
411	Heiligenstadt .	Md.	9,44	4,72	3,49	2,95	2,59	2,18	1,97	1,56	1,02	1,35	—
126	Heiligenstein . .	Pf.	3,18	1,59	1,21	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
167	Heilsbronn	By.	4,08	2,04	1,54	1,32	1,12	0,96	0,87	0,70	0,49	0,62	0,57
276	Heimbach	Saar	6,48	3,24	2,41	2,05	1,78	1,50	1,36	1,09	0,73	0,95	—
338	Heimersheim	Rh.	7,84	3,92	2,90	—	—	—	—	—	—	—	—
141	Heimertingen	By.	3,50	1,75	1,33	—	—	—	—	—	—	—	—
242	Heinitz	Saar	5,72	2,86	2,14	1,82	1,57	1,33	1,21	0,97	0,65	0,85	—
478	Heinsberg	Rh.	10,92	5,46	4,02	3,40	2,99	2,51	2,27	1,79	1,17	1,55	—
223	Heinzenhausen	Pf.	5,44	2,72	2,05	1,76	1,52	1,29	1,17	0,95	0,67	0,83	—
454	Heißen	Rh.	10,38	5,19	3,83	3,24	2,84	2,39	2,16	1,71	1,12	1,48	—
282	Heißenstein	E.L.	6,60	3,30	2,46	2,09	1,81	1,53	1,39	1,11	0,74	0,97	—
245	Heitersheim	Bd.	5,80	2,90	2,16	1,84	1,59	1,35	1,22	0,98	0,66	0,86	0,73
208	Heldenbergen-Windecken	Wst.	4,98	2,49	1,86	1,59	1,37	1,16	1,06	0,85	0,58	0,74	—
424	Heldrungen	Md.	9,72	4,86	3,59	3,04	2,66	2,24	2,03	1,60	1,05	1,39	—
442	Helenabrunn	Rh.	10,12	5,06	3,74	—	—	—	—	—	—	—	—
426	Hellenthal	"	9,78	4,89	3,61	3,05	2,68	2,25	2,04	1,61	1,06	1,40	—
219	Hellmitzheim	By.	5,22	2,61	1,95	1,67	1,43	1,22	1,11	0,89	0,60	0,78	0,71
433	Helmarshausen	Rh.	9,92	4,96	3,66	3,10	2,72	2,29	2,07	1,64	1,07	1,42	—
345	Helmbrechts	By.	8,12	4,10	3,06	2,57	2,25	1,91	1,73	1,39	0,94	1,22	1,11
99	Helmstadt	Bd.	2,58	1,29	0,99	0,86	0,71	0,62	0,57	0,47	0,34	0,42	0,34
560	Helmstedt	Md.	12,72	6,36	4,68	3,95	3,48	2,92	2,64	2,08	1,35	1,80	—
407	Helsa	Wst.	9,36	4,68	3,46	2,93	2,56	2,16	1,95	1,54	1,02	1,34	—
652	Hemelingen	Rh.	14,74	7,37	5,42	4,57	4,03	3,38	3,05	2,40	1,55	2,08	—
455	Hemer	"	10,42	5,21	3,84	3,25	2,85	2,40	2,17	1,71	1,12	1,49	—
254	Heming	E.L.	5,98	2,99	2,23	1,90	1,64	1,39	1,26	1,01	0,68	0,88	—
485	Hemmerde	Rh.	11,08	5,54	4,08	3,45	3,03	2,55	2,30	1,82	1,19	1,58	—
141	Hemsbach	M.R.	3,50	1,75	1,33	1,14	0,97	0,83	0,75	0,61	0,43	0,54	—
217	Henfenfeld	By.	5,18	2,59	1,94	1,65	1,42	1,21	1,10	0,88	0,60	0,77	0,71
376	Hennef	Rh.	8,68	4,34	3,21	2,72	2,38	2,00	1,81	1,44	0,95	1,25	—
147	Heppenheim	M.R.	3,64	1,82	1,38	1,18	1,00	0,86	0,78	0,63	0,44	0,56	—
175	Heppenheim a. d. Wiese	Hess.	4,38	2,19	1,66	1,40	1,21	1,03	0,94	0,76	0,54	0,67	—
468	Herbede	Rh.	10,70	5,35	3,94	3,34	2,93	2,46	2,23	1,76	1,15	1,52	—
171	Herbertingen	Wb.	4,16	2,08	1,57	1,35	1,15	0,98	0,89	0,72	0,50	0,63	0,53
462	Herbesthal	Rh.	10,56	5,28	3,90	3,30	2,89	2,43	2,20	1,74	1,14	1,51	—
194	Herbolzheim	Bd.	4,66	2,33	1,75	1,50	1,28	1,09	0,99	0,80	0,55	0,70	0,59
291	Herborn	Rh.	6,80	3,40	2,53	2,15	1,87	1,58	1,43	1,14	0,76	0,99	—
105	Herbrechtingen	Wb.	2,72	1,36	1,04	0,90	0,75	0,65	0,59	0,49	0,35	0,44	0,35
370	Herchen	Rh.	8,54	4,27	3,16	2,68	2,34	1,97	1,79	1,42	0,93	1,23	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B.	A2	I.	II.	III.	a.	b.
458	Herdecke-Vorhalle	Rh.	10,48	5,24	3,86	3,27	2,87	2,41	2,18	1,72	1,13	1,49	—
463	Herdecke (Nord) .	„	10,58	5,29	3,90	3,30	2,90	2,44	2,20	1,74	1,14	1,51	—
332	Herdorf . . .	„	7,70	3,85	2,86	2,42	2,11	1,78	1,61	1,28	0,85	1,12	—
576	Herford . . .	Wst.	13,08	6,54	4,81	4,06	3,58	3,00	2,71	2,14	1,39	1,85	—
206	Hergatz . . .	By.	4,94	2,47	1,85	1,58	1,36	1,15	1,05	0,84	0,57	0,74	0,68
454	Hergenrath . .	Rh.	10,38	5,19	3,83	3,24	2,84	2,39	2,16	1,71	1,12	1,48	—
468	Heringen . .	Md.	10,70	5,35	3,94	3,34	2,93	2,46	2,23	1,76	1,15	1,52	—
421	Herlasgrün . .	Sachs.	9,66	4,83	3,57	3,02	2,65	2,23	2,01	1,59	1,05	1,38	—
367	Herleshausen .	Md.	8,48	4,24	3,14	2,66	2,32	1,96	1,77	1,40	0,93	1,22	—
296	Herlingen . .	E.L.	6,92	3,46	2,57	2,18	1,90	1,60	1,45	1,16	0,77	1,01	—
255	Herlisheim im Oberelsaß . .	„	6,02	3,01	2,24	1,91	1,65	1,40	1,27	1,01	0,68	0,89	—
161	Herlisheim a d Zorn	„	3,94	1,97	1,49	1,28	1,09	0,93	0,84	0,68	0,47	0,60	—
114	Hermaringen .	Wb.	2,90	1,45	1,11	0,96	0,80	0,69	0,63	0,52	0,37	0,46	0,38
387	Hermeskeil . .	Saar	8,92	4,46	3,30	2,79	2,44	2,06	1,86	1,47	0,97	1,28	—
585	Hermsdorf Rehefeld	Sachs.	13,28	6,64	4,88	4,12	3,63	3,05	2,75	2,17	1,41	1,88	—
440	Hermsdorf-Klosterlausnitz . .	Md.	10,20	5,10	3,76	3,18	2,79	2,35	2,12	1,68	1,10	1,44	—
744	Hermsdorf-Kynast	Schl.	16,76	8,38	6,15	5,18	4,58	3,84	3,47	2,72	1,76	2,35	—
471	Herne . . .	Rh.	10,76	5,38	3,97	3,36	2,95	2,48	2,24	1,77	1,16	1,53	—
41	Herrenberg . .	Wb.	1,30	0,65	0,47	0,47	0,37	0,33	0,30	0,26	0,23	0,24	0,23
528	Herrenhausen .	Wst.	12,02	6,01	4,42	3,74	3,29	2,76	2,50	1,97	1,28	1,70	—
102	Herrlingen . .	Wb.	2,64	1,32	1,02	0,88	0,73	0,63	0,58	0,48	0,34	0,43	0,35
200	Herrnbergtheim .	By.	4,80	2,40	1,80	1,54	1,32	1,12	1,02	0,82	0,56	0,72	0,66
683	Herrnhut . .	Sachs.	15,42	7,71	5,66	4,78	4,22	3,54	3,19	2,51	1,62	2,17	—
887	Herrnstadt . .	Schl.	19,92	9,96	7,30	6,14	5,44	4,56	4,11	3,22	2,07	2,78	—
220	Hersbruck lks. u. rechts d. Pegnitz	By.	5,24	2,62	1,96	1,67	1,44	1,22	1,11	0,89	0,60	0,78	0,71
322	Hersfeld . . .	Md.	7,48	3,74	2,78	2,36	2,05	1,73	1,57	1,25	0,83	1,09	—
476	Herveſt-Dorſten .	Rh.	10,88	5,44	4,01	3,39	2,98	2,50	2,26	1,79	1,17	1,55	—
462	Herzberg . . .	Wst.	10,56	5,28	3,90	3,30	2,89	2,43	2,20	1,74	1,14	1,51	—
578	Herzberg a. d. Elster	Md.	13,12	6,56	4,72	4,07	3,59	3,01	2,72	2,14	1,39	1,85	—
541	Herzebrock . .	Rh.	12,30	6,15	4,53	3,82	3,37	2,83	2,55	2,01	1,31	1,74	—
456	Herzogenrath .	Rh.	10,44	5,22	3,85	3,26	2,86	2,40	2,17	1,72	1,12	1,49	—
494	Herzog-Juliushütte	Md.	11,26	5,63	4,15	3,51	3,08	2,59	2,34	1,85	1,21	1,60	—
74	Hessenthal . .	Wb.	2,02	1,01	0,76	0,70	0,56	0,49	0,45	0,38	0,31	0,34	0,31
397	Hess.-Lichtenau .	Wst.	9,14	4,57	3,38	2,86	2,50	2,11	1,91	1,51	0,99	1,31	—
481	Hettstedt . . .	Md.	10,98	5,49	4,05	3,42	3,01	2,53	2,28	1,80	1,18	1,56	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
126	Hetzbach-Beerfelden	Hess.	3,18	1,59	1,21	1,04	0,88	0,75	0,69	0,56	0,40	0,50	—
353	Hetzerath . .	Saar.	8,16	4,08	3,02	2,57	2,24	1,89	1,71	1,36	0,90	1,18	—
533	Heudeber Dannstedt	Md.	12,12	6,06	4,46	3,77	3,32	2,79	2,52	1,99	1,29	1,76	—
303	Heufeld . . .	By.	7,06	3,53	2,62	2,23	1,94	1,64	1,48	1,18	0,79	1,03	0,94
267	Heustreu . . .	„	6,28	3,14	2,34	1,99	1,72	1,46	1,32	1,05	0,71	0,92	0,84
209	Heydeck . . .	„	5,12	2,60	1,97	1,66	1,43	1,23	1,12	0,91	0,64	0,81	0,74
253	v. d. Heydt . .	Saar.	5,96	2,98	2,22	1,90	1,64	1,39	1,26	1,01	0,68	0,88	—
368	Hilchenbach . .	Rh.	8,50	4,25	3,14	2,67	2,33	1,96	1,78	1,41	0,93	1,22	—
324	Hildburghausen .	Md.	7,62	3,81	2,82	2,40	2,09	1,76	1,60	1,27	0,84	1,09	—
412	Hilden . . .	Rh.	9,46	4,73	3,50	2,96	2,59	2,18	1,97	1,56	1,03	1,36	—
509	Hildesheim . .	Wst.	11,60	5,80	4,27	3,61	3,17	2,67	2,41	1,90	1,24	1,65	—
412	Hilgen . . .	Rh.	9,46	4,73	3,50	2,96	2,59	2,18	1,97	1,56	1,03	1,36	—
413	Hillesheim . .	Saar	9,48	4,74	3,50	2,97	2,60	2,19	1,98	1,57	1,03	1,36	—
202	Hilpoltstein . .	By.	4,96	2,52	1,92	1,61	1,39	1,19	1,09	0,89	0,62	0,79	0,73
588	Hilter . . .	Wst.	13,34	6,67	4,90	4,14	3,65	3,06	2,77	2,18	1,41	1,88	—
524	Hiltrup . . .	Rh.	11,92	5,96	4,39	3,71	3,26	2,74	2,48	1,95	1,27	1,69	—
742	Himmelpforten .	Wst.	15,68	7,84	6,14	5,17	4,57	3,83	3,46	2,72	1,75	2,35	—
238	Himmelreich .	Bd.	5,64	2,82	2,10	1,79	1,55	1,31	1,19	0,95	0,64	0,83	0,71
173	Hinderweidenthal-Kaltenbach .	Pf.	4,20	2,10	1,58	1,36	1,16	0,99	0,90	0,73	0,50	0,64	—
261	Hinterzarten .	Bd.	6,14	3,07	2,29	1,95	1,69	1,43	1,29	1,03	0,69	0,90	0,77
59	Hirsau . . .	Wb.	1,70	0,85	0,62	0,60	0,47	0,42	0,39	0,33	0,27	0,30	0,27
243	Hirschaid . .	By.	5,74	2,87	2,14	1,83	1,58	1,34	1,21	0,97	0,65	0,85	0,78
731	Hirschberg . .	Schl.	16,48	8,24	6,05	5,10	4,51	3,78	3,41	2,68	1,73	2,31	—
690	Hirschfelde . .	„	15,58	7,79	5,72	4,82	4,26	3,57	3,23	2,54	1,64	2,19	—
110	Hirschhorn . .	Bd.	2,82	1,41	1,08	0,94	0,78	0,67	0,62	0,51	0,36	0,45	0,37
205	Hirschhorn-Weilerbach . . .	Pf.	5,02	2,51	1,90	1,63	1,40	1,20	1,09	0,88	0,62	0,78	—
247	Hirschsprung .	Bd.	—	—	—	1,85	1,60	1,36	1,23	0,98	0,66	0,86	0,74
697	Hittfeld . . .	Wst.	15,74	7,87	5,78	4,87	4,30	3,61	3,26	2,56	1,65	2,21	—
172	Hochberg . .	Wb.	4,18	2,09	1,58	1,35	1,15	0,98	0,89	0,72	0,50	0,64	0,53
421	Hochdahl . .	Rh.	9,66	4,83	3,57	3,02	2,65	2,23	2,01	1,59	1,05	1,38	—
63	Hochdorf b. Horb	Wb.	1,78	0,89	0,66	0,62	0,50	0,44	0,40	0,34	0,28	0,31	0,28
445	Hochfeld B. M. .	Rh.	—	—	—	3,18	2,79	2,35	2,12	1,68	1,10	1,46	—
445	Hochfeld Rh. .	„	10,20	5,10	3,76	3,18	2,79	2,35	2,12	1,68	1,10	1,46	—
210	Hochfelden . .	E.L.	5,02	2,51	1,88	1,61	1,38	1,17	1,07	0,86	0,58	0,75	—
150	Hochhausen . .	Bd.	3,70	1,85	1,40	1,21	1,02	0,87	0,80	0,65	0,45	0,57	0,48
227	Hochheim . .	Nass.	5,40	2,70	2,02	1,72	1,48	1,26	1,14	0,91	0,62	0,80	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
445	Hochneukirch	Rh.	10,20	5,10	3,76	3,18	2,79	2,35	2,12	1,68	1,10	1,46	—
180	Hochspeyer	Pf.	4,36	2,18	1,64	1,41	1,20	1,02	0,93	0,75	0,52	0,66	—
295	Hochstadt-Marktzeuln	By.	6,90	3,45	2,56	2,18	1,89	1,60	1,45	1,15	0,77	1,01	0,92
132	Hochstadt	Pf.	3,30	1,65	1,26	1,08	0,91	0,78	0,71	0,58	0,41	0,52	—
198	Hochstadt-Dörnigheim	Hess.	4,76	2,38	1,78	—	—	—	—	—	—	—	—
222	Hochstätten	Pf.	5,28	2,64	1,98	1,69	1,45	1,23	1,12	0,90	0,61	0,79	—
184	Hochzoll	By.	4,44	2,22	1,67	1,43	1,22	1,04	0,95	0,76	0,52	0,67	0,62
107	Hockenheim	Bd.	2,76	1,38	1,06	0,92	0,76	0,66	0,60	0,49	0,36	0,44	0,36
225	Höbing	By.	5,48	2,78	2,10	1,77	1,53	1,31	1,19	0,97	0,68	0,86	0,79
208	Höchst a. M.	Nass. u. Hess.	4,98	2,49	1,86	1,59	1,37	1,16	1,06	0,85	0,58	0,74	—
150	Höchst-Neustadt	Hess.	3,70	1,85	1,40	1,21	1,02	0,87	0,80	0,65	0,45	0,57	—
150	Höchstädt	By.	3,70	1,85	1,40	1,21	1,02	0,87	0,80	0,65	0,45	0,57	0,53
78	Höfen	Wb.	2,12	1,06	0,79	0,72	0,59	0,51	0,47	0 39	0,32	0,35	0,32
409	Höhenstadt	By.	9,52	4,80	3,57	3,00	2,63	2,23	2,02	1,61	1,08	1,41	1,28
316	Höhr-Grenzhausen	Rh.	7,36	3,68	2,73	2,32	2,02	1,70	1,54	1,23	0,82	1,07	—
257	Höllriegelsgreuth-Grünwald	By.	6,36	3,24	2,49	2,09	1,78	1,53	1,40	1,13	0,78	0,98	0,91
347	Hönebach	Md.	8,04	4,02	2,98	2,52	2,20	1,86	1,68	1,33	0,88	1,16	—
446	Höngen	Rh.	10,22	5,11	3,77	3,19	2,80	2,35	2,13	1,68	1,10	1,46	—
327	Hönningen a. Rh.	„	7,60	3,80	2,82	2,39	2,08	1,76	1,59	1,26	0,84	1,10	—
361	Hönningen a. d. Ahr	„	8,34	4,17	3,09	2,62	2,29	1,93	1,74	1,38	0,91	1,20	—
477	Hörde	„	10,90	5,45	4,02	3,40	2,98	2,51	2,27	1,79	1,17	1,55	—
475	Hörde-Hacheney	„	10,86	5,43	4,00	3,38	2,97	2,50	2,26	1,78	1,17	1,55	—
194	Hördt	E.L.	4,66	2,33	1,75	1,50	1,28	1,09	0,99	0,80	0,55	0,70	—
126	Hörden	Bd.	3,18	1,59	1,21	1,04	0,88	0,75	0,69	0,56	0,40	0,50	0,41
280	Hörlkofen	By.	6,56	3,28	2,44	2,08	1,80	1,52	1,38	1,10	0,74	0,96	0,88
373	Hörpolding	„	8,72	4,40	3,28	2,76	2,42	2,05	1,86	1,49	1,00	1,30	1,19
567	Hörstel	Wst.	12,88	6,44	4,74	4,00	3,52	2,96	2,67	2,10	1,37	1,82	—
192	Hösbach	By.	4,62	2,31	1,74	1,49	1,27	1,08	0,98	0,79	0,54	0,70	0,64
436	Hösel	Rh.	10,00	5,00	3,69	3,12	2,74	2,30	2,08	1,65	1,08	1,43	—
500	Höxter	Wst.	11,40	5,70	4,20	3,55	3,12	2,62	2,37	1,87	1,22	1,62	—
357	Hof	By.	8,26	4,13	3,06	2,59	2,26	1,91	1,73	1,37	0,91	1,19	1,08
157	Hofen	E.L.	3,86	1,93	1,46	1,25	1,06	0,91	0,83	0,67	0,47	0,59	—
95	Hoffenheim	Bd.	2,50	1,25	0,96	0,84	0,69	0,60	0,55	0,45	0,34	0,41	0,34
412	Hoffnungsthal	Rh.	9,46	4,73	3,50	2,96	2,59	2,18	1,97	1,56	1,03	1,36	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
414	Hofgeismar . .	Rh.	9,50	4,75	3,51	2,97	2,60	2,19	1,98	1,57	1,03	1,36	—
165	Hofheim im Ried	Hess.	4,04	2,02	1,52	1,31	1,11	0,95	0,86	0,70	0,48	0,62	—
217	Hofheim i. Taunus	„	5,18	2,59	1,94	1,65	1,42	1,21	1,10	0,88	0,60	0,77	—
265	Hofheim . . .	By.	6,36	3,22	2,42	2,04	1,77	1,51	1,37	1,11	0,76	0,98	0,90
625	Hohenbocka . .	Schl. u. Md.	14,16	7,08	5,20	4,39	3,87	3,25	2,93	2,31	1,50	2,00	—
433	Hohenebra . .	Md.	9,92	4,96	3,66	3,10	2,72	2,29	2,07	1,64	1,07	1,42	—
526	Hoheneggelsen .	Wst.	11,98	5,99	4,41	3,72	3,28	2,75	2,49	1,96	1,28	1,70	—
524	Hohenfichte . .	Sachs.	11,92	5,96	4,39	3,71	3,26	2,74	2,48	1,95	1,27	1,69	—
235	Hohenfurch . .	By.	5,70	2,89	2,18	1,83	1,59	1,36	1,24	1,00	0,70	0,89	0,81
178	Hohenkrähen .	Bd.	4,20	2,10	1,58	1,36	1,16	0,99	0,90	0,73	0,50	0,64	0,54
445	Hohenlimburg .	Rh.	10,20	5,10	3,76	3,18	2,79	2,35	2,12	1,68	1,10	1,46	—
293	Hohenrhein . .	Nass.	—	—	—	2,16	1,88	1,59	1,44	1,15	0,76	1,00	—
264	Hohenschäftlarn .	By.	6,52	3,32	2,57	2,13	1,85	1,59	1,44	1,16	0,81	1,01	0,94
226	Hohenstadt . .	„	5,38	2,69	2,01	1,71	1,48	1,25	1,14	0,91	0,62	0,80	0,73
1093	Hohenstein, Westpr.	Md.	24,44	12,22	8,94	7,52	6,68	5,59	5,04	3,95	2,52	3,40	—
484	HohensteinErnstthal	Sachs.	11,04	5,52	4,07	3,44	3,02	2,54	2,30	1,81	1,18	1,57	—
179	Hohensülzen . .	Hess.	4,34	2,17	1,63	1,40	1,19	1,02	0,93	0,75	0,51	0,66	—
534	Hoheweg . .	Md.	12,14	6,07	4,47	3,78	3,32	2,79	2,52	1,99	1,29	1,72	—
665	Hohnstorf . .	Wst.	15,04	7,52	5,52	4,66	4,11	3,45	3,11	2,45	1,58	2,12	—
324	Hohlenbrunn .	By.	7,52	3,76	2,79	2,37	2,06	1,74	1,58	1,25	0,83	1,09	0,99
425	Holzheim . .	Rh.	9,76	4,88	3,60	3,05	2,67	2,25	2,03	1,61	1,06	1,40	—
278	Holzkirchen . .	By.	6,52	3,26	2,42	2,06	1,79	1,51	1,37	1,09	0,73	0,95	0,87
576	Holzhau . . .	Sachs.	13,08	6,54	4,81	4,06	3,58	3,00	2,71	2,14	1,39	1,85	—
499	Holzminden . .	Md.	11,38	5,69	4,19	3,54	3,11	2,62	2,37	1,87	1,22	1,62	—
470	Holzwickede . .	Rh.	10,74	5,37	3,96	3,35	2,94	2,47	2,24	1,77	1,15	1,53	—
452	Homberg . .	„	10,34	5,17	3,82	3,23	2,83	2,38	2,15	1,70	1,11	1,48	—
349	Homberg a. d. Efze	Md.	8,08	4,04	2,99	2,54	2,21	1,87	1,69	1,34	0,89	1,17	—
218	Homburg v. d. Höhe	Nass.	5,20	2,60	1,94	1,66	1,43	1,21	1,10	0,88	0,60	0,77	—
222	Homburg (Pfalz)	Pf.	5,28	2,64	1,98	1,69	1,45	1,23	1,12	0,90	0,61	0,79	—
70	Honau . . .	Wb.	1,94	0,99	0,74	0,67	0,58	0,51	0,48	0,41	0,34	0,37	0,34
343	Honnef . . .	Rh.	7,94	3,97	2,94	2,50	2,18	1,84	1,66	1,32	0,87	1,15	—
558	Hope	Wst.	12,68	6,34	4,66	3,94	3,47	2,91	2,63	2,07	1,35	1,79	—
514	Hopfgarten . .	Sachs.	11,70	5,85	4,31	3,64	3,20	2,69	2,43	1,92	1,25	1,66	—
67	Horb	Wb.	1,88	0,94	0,70	0,65	0,52	0,46	0,42	0,35	0,29	0,32	0,29
171	Horchheim . .	Hess.	4,28	2,14	1,62	1,37	1,18	1,00	0,92	0,74	0,53	0,66	—
210	Horheim . .	Bd.	5,02	2,51	1,88	1,61	1,38	1,17	1,07	0,86	0,58	0,75	0,64
690	Horka . . .	Md.	15,58	7,79	5,72	4,82	4,26	3,57	3,23	2,54	1,64	2,19	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
137	Hornberg	Bd.	3,42	1,71	1,30	1,12	0,94	0,81	0,74	0,60	0,42	0,53	0,44
719	Horneburg	Wst.	15,12	7,56	5,95	5,02	4,43	3,72	3,36	2,64	1,70	2,28	—
402	Horrem	Rh.	9,24	4,62	3,42	2,89	2,53	2,13	1,93	1,53	1,00	1,33	—
528	Horstmar	„	12,02	6,01	4,42	3,74	3,29	2,76	2,50	1,97	1,28	1,70	—
175	Hoßkirch-Königsegg	Wb.	4,26	2,13	1,60	1,37	1,17	1,00	0,91	0,73	0,51	0,65	0,54
258	Hostenbach	E L.	—	—	—	1,93	1,67	1,41	1,28	1,02	0,69	0,89	—
640	Hoyerswerda	Md.	14,48	7,24	5,32	4,49	3,96	3,32	3,00	2,36	1,53	2,04	—
480	Huckarde	Rh.	10,96	5,48	4,04	3,42	3,00	2,52	2,28	1,80	1,18	1,56	—
430	Hückerswagen	„	9,86	4,93	3,64	3,08	2,70	2,27	2,06	1,63	1,07	1,41	—
420	Hümme	„	9,64	4,82	3,56	3,01	2,64	2,22	2,01	1,59	1,04	1,38	—
296	Hünfeld	Md.	6,92	3,46	2,57	2,18	1,90	1,60	1,45	1,16	0,77	1,01	—
298	Hüningen	E.L.	6,96	3,48	2,58	2,20	1,91	1,61	1,46	1,16	0,78	1,01	—
332	Hüttensteinach	Md.	7,88	3,94	2,92	2,48	2,16	1,82	1,65	1,31	0,87	1,12	—
289	Huglfing	By.	6,88	3,48	2,61	2,20	1,91	1,63	1,48	1,19	0,82	1,05	0,96
232	Hugstetten	Bd.	5,50	2,75	2,06	1,75	1,51	1,28	1,16	0,93	0,63	0,82	0,70
583	Hundisburg	Md.	13,22	6,61	4,86	4,11	3,62	3,04	2,74	2,16	1,40	1,87	—
261	Hungen	„	6,14	3,07	2,29	1,95	1,69	1,43	1,29	1,03	0,69	0,90	—
153	Hunspach	E.-L.	3,76	1,88	1,42	1,23	1,04	0,89	0,81	0,66	0,46	0,58	—
860	Husum	Wst.	18,32	9,16	7,08	5,96	5,28	4,42	3,99	3,13	2,01	2,70	—
93	Huttenheim	Bd.	2,44	1,22	0,94	0,82	0,68	0,59	0,54	0,45	0,34	0,40	0,34
957	Hvdding	Wst.	20,46	10,23	7,86	6,61	5,86	4,91	4,43	3,47	2,23	2,99	—
1056	Jablonomo	Md.	23,64	11,82	8,65	7,28	6,46	5,40	4,87	3,82	2,44	3,29	—
893	Jägerndorf	Schl.	20,04	10,02	7,34	6,18	5,48	4,59	4,14	3,25	2,08	2,80	—
421	Jägersgrün	Sachs.	9,66	4,83	3,57	3,02	2,65	2,23	2,01	1,59	1,05	1,38	—
632	Jävenitz	Md.	14,30	7,15	5,26	4,43	3,91	3,28	2,96	2,33	1,51	2,02	—
64	Jagstfeld	Wb.	1,80	0,90	0,67	0,63	0,50	0,44	0,41	0,34	0,29	0,31	0,29
106	Jagstheim	„	2,74	1,37	1,05	0,91	0,76	0,65	0,60	0,49	0,35	0,44	0,36
101	Jagstzell	„	2,62	1,31	1,01	0,88	0,73	0,63	0,57	0,47	0,34	0,42	0,34
594	Jarlingen	Wst.	13,46	6,73	4,95	4,18	3,68	3,09	2,79	2,20	1,43	1,90	—
892	Jarotschin	Schl.	20,02	10,01	7,34	6,18	5,47	4,58	4,13	3,24	2,08	2,80	—
804	Jatznick	Md.	18,08	9,04	6,63	5,59	4,94	4,14	3,74	2,93	1,89	2,53	—
774	Jauer	Schl.	17,42	8,71	6,39	5,39	4,76	3,99	3,60	2,83	1,82	2,44	—
577	Ibbenbüren	Wst.	13,10	6,55	4,82	4,07	3,58	3,01	2,72	2,14	1,39	1,85	—
366	Ichtershausen	Md.	8,56	4,28	3,17	2,69	2,35	1,98	1,79	1,42	0,94	1,23	—
269	Icking	By.	6,65	3,39	2,63	2,17	1,88	1,62	1,47	1,19	0,83	1,03	0,96
240	Idstein	Hess.	5,68	2,84	2,12	1,81	1,56	1,32	1,20	0,96	0,65	0,84	—
424	Jena	Md.	9,76	4,88	3,60	3,05	2,67	2,25	2,03	1,61	1,06	1,39	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
538	Jerzheim	Md.	12,24	6,12	4,50	3,80	3,35	2,81	2,54	2,00	1,30	1,73	—
528	Jeßnitz	"	12,02	6,01	4,42	3,74	3,29	2,76	2,50	1,97	1,28	1,70	—
341	Jettenbach	By.	7,90	3,95	2,93	2,48	2,17	1,83	1,65	1,31	0,87	1,14	1,04
139	Jettingen	"	3,46	1,73	1,31	1,13	0,95	0,82	0,75	0,61	0,43	0,54	0,50
737	Jever	Wst.	15,98	7,99	6,10	5,14	4,54	3,81	3,44	2,70	1,74	2,33	—
241	Igensdorf	By.	5,82	2,95	2,23	1,87	1,63	1,39	1,26	1,02	0,71	0,90	0,83
201	Igling	"	4,82	2,41	1,81	1,55	1,33	1,13	1,02	0,82	0,56	0,72	0,66
242	Ingstadt	Hess.	5,72	2,86	2,14	1,82	1,57	1,33	1,21	0,97	0,65	0,85	—
662	Ihrhove	Rh.	14,96	7,48	5,50	4,64	4,09	3,43	3,10	2,44	1,58	2,11	—
242	Ihringen	Bd.	5,72	2,86	2,14	1,82	1,57	1,33	1,21	0,97	0,65	0,85	0,72
508	Ilberstedt	Md.	11,58	5 79	4,26	3,60	3,17	2,66	2,41	1,90	1,24	1,64	—
120	Illertissen	By.	3,04	1,52	1,16	1,00	0,84	0,72	0,66	0,54	0,38	0,48	0,44
297	Ilfurt	E.L.	6,94	3,47	2,58	2,19	1,90	1,61	1,46	1,16	0,77	1,01	—
1146	Illowo loco	Md.	25,62	12,81	9,37	7,88	7,00	5,85	5,28	4,13	2,64	3,56	—
1148	Illowo trans.	"	25,66	12,83	9,38	7,89	7,01	5,86	5,29	4,14	2,65	3,56	—
42	Illingen	Wb.	1,32	0.66	0,48	0,48	0,37	0,33	0,31	0,27	0,23	0,25	0,23
370	Ilmenau	Md.	8,54	4,27	3,16	2,68	2.34	1,97	1,79	1,42	0,93	1,23	—
551	Ilsenburg	"	12,52	6,26	4,61	3,89	3,43	2,88	2,60	2,05	1,33	1,77	—
387	Ilversgehofen	"	8,92	4,46	3,30	2,79	2,44	2,06	1,86	1,47	0,97	1,28	—
417	Immekeppel	Rh.	9,58	4,79	3.54	2,99	2,62	2,21	2,00	1,58	1,04	1,37	—
332	Immelborn	Md.	7,82	3,91	2,90	2,46	2,14	1,81	1,64	1,30	0,86	1,12	—
148	Immendingen	Wb.	3,66	1,83	1,38	1,19	1,01	0,86	0,79	0,64	0,45	0,56	0,47
531	Immendorf	Md.	12,08	6,04	4,45	3,76	3,31	2,78	2,51	1,98	1,29	1,71	—
294	Immenreuth	By.	6,86	3,43	2,55	2,17	1,88	1,59	1,44	1,15	0,77	1,00	0,91
204	Immenstadt	"	4,88	2,44	1,83	1,57	1,34	1,14	1,04	0,83	0,57	0,73	0,67
405	Immigrath	Rh.	9,32	4,66	3,44	2,91	2,55	2 15	1,94	1,54	1,01	1,34	—
201	Imsweiler	Pf.	4,82	2,41	1,81	1,55	1,33	1,13	1,02	0,82	0,56	0,72	—
437	Inden	Rh.	10,02	5,01	3,70	3,13	2,74	2,31	2,09	1,65	1,08	1,43	—
328	Ingelbach	"	7,62	3,81	2,82	2,40	2,09	1,76	1,60	1,27	0,84	1,10	—
230	Ingelheim	Hess.	5,46	2,73	2,04	1,74	1,50	1,27	1,16	0,93	0,63	0,81	—
199	Ingolstadt Centbhf.	By.	4,78	2,39	1,79	1,53	1,31	1,12	1,02	0,82	0,56	0,72	0,66
203	Ingolstadt Localbhf.	"	—	—	—	—	—	—	—	0,83	0,57	0,73	0,67
208	Ingweiler	E.L.	4,98	2,49	1,86	1,59	1,37	1,16	1,06	0,85	0,58	0,74	—
186	Inningen	By.	4,50	2,25	1,69	1,45	1,24	1,05	0,96	0,77	0,53	0,68	0,62
963	Inowrazlaw	Md.	21,58	10,79	7,90	6,65	5,90	4,94	4,45	3,49	2,24	3,01	—
135	Insheim	Pf.	3,38	1,69	1,28	1,10	0,93	0,80	0,73	0,59	0,42	0,58	—
278	Insmingen	E.L.	6,52	3,26	2,42	2,06	1,79	1,51	1,37	1,09	0,73	0,95	—
1299	Insterburg	Md.	28,98	14,49	10,59	8,90	7,91	6,62	5,97	4,67	2,98	4,02	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
155	Inzigkofen	Wb.	—	—	—	1,24	1,05	0,90	0,82	0,66	0,46	0,59	0,49
414	Jocketa	Sachs.	9,50	4,75	3,51	2,97	2,60	2,19	1,98	1,57	1,03	1,36	—
119	Jockgrimm	Pf.	3,02	1,51	1,15	1,00	0,83	0,72	0,66	0,54	0,38	0,48	—
74	Jöhlingen	Bd.	2,02	1,01	0,79	0,70	0,56	0,49	0,45	0,38	0,31	0,34	0,31
485	Johanngeorgenstadt	Sachs.	11,08	5,54	4,08	3,45	3,03	2,55	2,30	1,82	1,19	1,58	—
166	Josephslust	Bd.	4,06	2,03	1,53	1,31	1,12	0,95	0,87	0,70	0,49	0,62	0,52
242	Jossa	Md.	5,72	2,86	2,14	1,82	1,57	1,33	1,21	0,97	0,65	0,85	—
213	Ipphofen	By.	5,08	2,54	1,90	1,63	1,40	1,19	1,08	0,87	0,59	0,76	0,70
242	Ipsheim	"	5,84	2,96	2,24	1,88	1,63	1,39	1,27	1,03	0,71	0,91	0,83
281	Irrenlohe	"	6,58	3,29	2,45	2,08	1,81	1,53	1,38	1,10	0,74	0,96	0,88
193	Isenburg	M.R.	4,64	2,32	1,74	1,49	1,28	1,09	0,99	0,80	0,54	0,70	—
446	Iserlohn	Rh.	10,22	5,11	3,77	3,19	2,80	2,35	2,13	1,68	1,10	1,46	—
448	Iserlohn Ostbhf.	"	10,26	5,13	3,78	3,20	2,81	2,36	2,14	1,69	1,11	1,46	—
195	Isny	Wb.	4,70	2,35	1,76	1,51	1,29	1,10	1,00	0,80	0,55	0,71	0,59
477	Issum	Rh.	10,90	5,45	4,02	3,40	2,98	2,51	2,27	1,79	1,17	1,55	—
771	Itzehoe	Wst.	16,36	8,18	6,37	5,37	4,75	3,98	3,59	2,82	1,82	2,43	—
243	Itzenplitz	Saar.	5,74	2,87	2,14	1,83	1,58	1,34	1,21	0,97	0,65	0,85	—
442	Jüchen	Rh.	10,12	5,06	3,74	3,16	2,77	2,33	2,11	1,67	1,09	1,45	—
416	Jüdewein-Pößneck	Md.	9,80	4,90	3,62	3,06	2,68	2,26	2,04	1,61	1,06	1,37	—
431	Jülich	"	9,88	4,94	3,65	3,09	2,71	2,28	2,06	1,63	1,07	1,41	—
421	Jünkerath Stadtkyll	Saar	9,66	4,83	3,57	3,02	2,65	2,23	2,01	1,59	1,05	1,38	—
589	Jüterbog	Md.	13,36	6,68	4,91	4,15	3,65	3,07	2,77	2,18	1,42	1,89	—
396	Iversheim	Rh.	9,12	4,56	3,37	2,85	2,50	2,10	1,90	1,51	0,99	1,31	—
427	Kaarst	Rh.	9,80	4,90	3,62	—	—	—	—	—	—	—	—
139	Käserthal-Wohlgel.	Hess.	3,46	1,73	1,31	1,13	0,95	0,82	0,75	0,61	0,43	0,54	—
198	Kahl	"	4,76	2,38	1,78	1,53	1,31	1,11	1,01	0,81	0,56	0,71	—
410	Kahla	Md.	9,58	4,79	3,54	2,99	2,62	2,21	2,00	1,58	1,04	1,35	—
115	Kailbach	Hess.	2,94	1,47	1,12	0,97	0,81	0,70	0,64	0,52	0,37	0,47	—
723	Kaiserswaldau	Schl.	16,30	8,15	5,98	5,04	4,46	3,74	3,37	2,65	1,71	2,29	—
191	Kaiserslautern Hbh.	Pf.	4,60	2,30	1,73	1,48	1,27	1,08	0,98	0,79	0,54	0,69	—
193	Kaiserslautern Nbh	"	—	—	—	1,49	1,28	1,09	0,99	0,80	0,54	0,70	—
195	Kaiserslautern Wbh	"	4,70	2,35	1,76	1,51	1,29	1,10	1,00	0,80	0,55	0,71	—
443	Kaldenhausen	Rh.	10,14	5,07	3,74	—	—	—	—	—	—	—	—
461	Kaldenkirchen	"	10,54	5,27	3,89	3,29	2,89	2,43	2,19	1,73	1,13	1,50	—
383	Kalk	"	8,82	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
384	Kalk	"	—	4,42	3,27	2,77	2,42	2,04	1,85	1,46	0,96	1,27	—
373	Kalscheuren	"	8,60	4,30	3,18	2,70	2,36	1,99	1,80	1,43	0,94	1,24	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.											
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.						Ausnahmetarif für Holz.	
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
411	Kalteneck	By.	9,56	4,82	3,59	3,01	2,65	2,24	2,03	1,62	1,08	1,41	1,29
488	Kalterherberg	Rh.	11,14	5,57	4,10	3,47	3,05	2,56	2,32	1,83	1,19	1,58	—
636	Kamenz	Sachs.	14,40	7,20	5,29	4,46	3,94	3,30	2,98	2,35	1,52	2,03	—
120	Kandel	Pf.	3,04	1,52	1,16	1,00	0,84	0,72	0,66	0,54	0,38	0,48	—
185	Kapellen-Niederhorbach	Pf.	3,38	1,69	1,28	—	—	—	—	—	—	—	—
499	Kappel	Sachs.	—	—	—	3,54	3,11	2,62	2,37	1,87	1,22	1,62	—
137	Kapsweyer	Pf.	3,42	1,71	1,30	1,12	0,94	0,81	0,74	0,60	0,42	0,53	—
84	Karlsdorf	Bd.	2,24	1,12	0,87	0,76	0,62	0,54	0,50	0,41	0,34	0,37	0,34
89	Karlsruhe Hbh.	"	2,36	1,18	0,91	0,80	0,65	0,57	0,52	0,43	0,34	0,39	0,34
89	Karlsruhe Mühlburger Thor	"	—	—	—	0,80	0,65	0,57	0,52	0,43	0,34	0,39	0,34
205	Karlsstadt	By.	4,92	2,46	1,84	1,57	1,35	1,15	1,04	0,84	0,57	0,74	0,67
967	Karolinengrube	Schl.	—	—	—	6,68	5,92	4,96	4,47	3,50	2,25	3,02	—
395	Karpfham	By.	9,10	4,55	3,36	2,85	2,49	2,10	1,90	1,50	0,99	1,31	1,19
846	Karschau	Schl.	19,02	9,51	6,97	5,87	5,20	4,35	3,93	3,08	1,98	2,66	—
327	Karthaus	Saar	7,60	3,80	2,82	2,39	2,08	1,76	1,59	1,26	0,84	1,10	—
232	Kastel	Nass	5,50	2,75	2,06	1,75	1,51	1,28	1,16	0,93	0,63	0,82	0,70
554	Kattenvenne	Rh.	12,58	6,29	4,63	3,91	3,44	2,89	2,61	2,06	1,34	1,78	—
962	Kattowitz	Schl.	21,56	10,78	7,90	6,65	5,89	4,93	4,45	3,49	2,24	3,01	—
203	Katzweiler	Pf.	4,98	2,49	1,88	1,62	1,39	1,19	1,08	0,88	0,62	0,77	—
214	Kaufbeuren	By.	5,10	2,55	1,91	1,63	1,40	1,19	1,08	0,87	0,59	0,76	0,70
205	Kaufering	"	4,92	2,46	1,84	1,57	1,35	1,15	1,04	0,84	0,57	0,74	0,67
404	Kautenbach	E.L.	9,28	4,64	3,43	2,91	2,54	2,14	1,94	1,53	1,01	1,33	—
354	Kayl	"	8,18	4,09	3,03	2,57	2,24	1,89	1,71	1,36	0,90	1,18	—
167	Kehl	Bd.	4,08	2,04	1,54	1,32	1,12	0,96	0,87	0,70	0,49	0,62	0,52
253	Kehlheim	By.	5,96	2,98	2,23	1,90	1,64	1,39	1,26	1,01	0,68	0,88	0,80
374	Kell	Saar.	8,62	4,31	3,19	2,71	2,36	1,99	1,80	1,43	0,94	1,24	—
617	Kellerberg	Rh.	13,98	6,99	5,14	4,33	3,82	3,21	2,90	2,28	1,48	1,97	—
131	Kellmünz	By.	3,28	1,64	1,25	1,08	0,91	0,78	0,71	0,58	0,41	0,51	0,47
214	Kelsterbach	Hess.	5,10	2,55	1,91	1,63	1,40	1,19	1,08	0,87	0,59	0,76	—
293	Kemnath-Neustadt	By.	6,84	3,42	2,54	2,16	1,88	1,59	1,44	1,15	0,76	1,00	0,91
450	Kempen	Rh.	10,30	5,15	3,80	3,22	2,82	2,37	2,15	1,70	1,11	1,47	—
182	Kempten	By.	4,40	2,20	1,66	1,42	1,21	1,03	0,94	0,76	0,52	0,67	0,61
197	Kenzingen	Bd.	4,74	2,37	1,78	1,52	1,30	1,11	1,01	0,81	0,55	0,71	0,60
275	Kerkerbach	Nass.	6,46	3,23	2,40	2,04	1,77	1,50	1,36	1,08	0,73	0,95	—
675	Kertwitz	Schl.	15,26	7,63	5,60	4,72	4,17	3,50	3,16	2,48	1,61	2,15	—
268	Kesselstadt	E.L.	6,30	3,15	2,34	2,00	1,73	1,46	1,33	1,06	0,71	0,92	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
269	Kestert . . .	Nass.	6,32	3,16	2,35	2,00	1,73	1,47	1,33	1,06	0,71	0,93	—
192	Kettenheim . .	Hess.	4,62	2,31	1,74	1,49	1,27	1,08	0,98	0,79	0,54	0,70	—
441	Kettwig . . .	Rh.	10,10	5,05	3,73	3,15	2,77	2,33	2,10	1,66	1,09	1,44	—
478	Kevelaer . . .	„	10,92	5,46	4,02	3,40	2,99	2,51	2,27	1,79	1,17	1,55	—
337	Kiefersfelden .	By.	7,82	3,91	2,90	2,46	2,14	1,81	1,64	1,30	0,86	1,13	1,03
812	Kiel	Wst.	17,30	8,65	6,70	5,64	4,99	4,18	3,77	2,96	1,91	2,56	—
378	Kierberg . . .	Rh.	—	4,36	3,22	2,73	2,39	2,01	1,82	1,44	0,95	1,25	—
504	Kieritzsch . .	Sachs.	11,48	5,74	4,23	3,58	3,14	2,64	2,39	1,88	1,23	1,63	—
489	Kierspe . . .	Rh.	11,16	5,58	4,11	3,48	3,05	2,57	2,32	1,83	1,20	1,59	—
77	Kilchberg . .	Wb.	2,10	1,05	0,79	0,72	0,58	0,51	0,47	0,39	0,32	0,35	0,32
203	Kindsbach . .	Pf.	4,86	2,43	1,82	1,56	1,34	1,14	1,03	0,83	0,57	0,73	—
231	Kinsau . . .	By.	5,60	2,84	2,15	1,81	1,57	1,34	1,22	0,99	0,69	0,87	0,80
274	Kinzenbach . .	Nass.	6,42	3,21	2,39	2,04	1,76	1,49	1,35	1,08	0,72	0,94	—
184	Kippenheim .	Bd.	4,44	2,22	1,67	1,43	1,22	1,04	0,95	0,76	0,52	0,67	0,57
182	Kirchbeerfurth .	Hess.	4,40	2,20	1,66	1,42	1,21	1,03	0,94	0,76	0,52	0,67	—
433	Kirchberg . .	Rh.	9,92	4,96	3,66	3,10	2,72	2,29	2,07	1,64	1,07	1,42	—
30	Kirchberg a. d. Murr	Wb.	0,96	0,48	0,36	0,35	0,27	0,24	0,23	0,20	0,17	0,18	0,17
239	Kirchehrenbach .	By.	5,78	2,93	2,21	1,86	1,61	1,38	1,26	1,02	0,71	0,90	0,83
341	Kirchen . . .	Rh.	7,90	3,95	2,93	2,48	2,17	1,83	1,65	1,31	0,87	1,14	—
154	Kirchen-Hausen .	Bd.	3,78	1,89	1,43	1,23	1,04	0,89	0,81	0,66	0,46	0,58	0,49
285	Kirchenlaibach .	By.	6,68	3,34	2,48	2,11	1,83	1,55	1,40	1,12	0,75	0,98	0,89
340	Kirchenlamitz .	„	7,88	3,94	2,92	2,48	2,16	1,82	1,65	1,31	0,87	1,14	1,04
66	Kirchentellinsfurt	Wb.	1,86	0,93	0,69	0,64	0,52	0,45	0,42	0,35	0,29	0,32	0,29
301	Kirchhain . .	Wst.	7,02	3,51	2,61	2,22	1,93	1,63	1,47	1,17	0,78	1,02	—
158	Kirchheim, Würzb.	Bd.	3,88	1,94	1,46	1,26	1,07	0,91	0,83	0,67	0,47	0,59	0,50
173	Kirchheim a. d. Eck	Pf.	4,20	2,10	1,58	1,36	1,16	0,99	0,90	0,73	0,50	0,64	—
36	Kirchheim a. Neckar	Wb.	1,16	0,58	0,42	0,42	0,32	0,29	0,27	0,23	0,20	0,22	0,20
37	Kirchheim u. Teck	„	1,14	0,61	0,43	0,45	0,38	0,35	0,33	0,29	0,22	0,27	0,26
197	Kirchheimbolanden	Pf.	4,74	2,37	1,78	1,52	1,30	1,11	1,01	0,81	0,55	0,71	—
468	Kirchhellen . .	Rh.	10,70	5,35	3,94	3,34	2,93	2,46	2,23	1,76	1,15	1,52	—
572	Kirchhorsten . .	Wst.	12,98	6,49	4,78	4,03	3,55	2,98	2,69	2,12	1,38	1,84	—
577	Kirchlengern . .	„	13,10	6,55	4,82	4,07	3,58	3,01	2,72	2,14	1,39	1,85	—
274	Kirchenseem . .	By.	6,42	3,21	2,39	2,04	1,76	1,49	1,35	1,08	0,72	0,94	0,86
661	Kirchenweyhe .	Rh.	14,94	7,47	5,49	4,63	4,09	3,43	3,09	2,43	1,57	2,10	—
285	Kirchzarten . .	Bd.	5,58	2,79	2,08	1,77	1,53	1,30	1,18	0,94	0,64	0,83	0,70
261	Kirn	Saar	6,14	3,07	2,29	1,95	1,69	1,43	1,29	1,03	0,69	0,90	—
142	Kirnach . . .	Bd.	3,52	1,76	1,34	1,15	0,97	0,83	0,76	0,62	0,43	0,55	0,45
125	Kirnbach . .	„	3,16	1,58	1,20	1,04	0,87	0,75	0,68	0,56	0,40	0,50	0,41

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark. Eilgut.	Stückgut. Allgemeine Klasse.	Stückgut. Spezial-Tarif.	Wagenladungen. Allgem. Klassen. A1	Allgem. Klassen. B.	Spezial-Tarife. A2	Spezial-Tarife. I.	Spezial-Tarife. II.	Spezial-Tarife. III.	Ausnahme-Tarif für Holz. a.	Ausnahme-Tarif für Holz. b.
189	Kissing . . .	By.	4,56	2,28	1,71	1,47	1,25	1,07	0,97	0,78	0,54	0,69	0,63
187	Kißlegg . . .	Wb.	4,52	2,26	1,70	1,45	1,24	1,06	0,96	0,77	0,53	0,68	0,57
203	Kitzingen . . .	By.	4,86	2,43	1,82	1,56	1,34	1,14	1,03	0,83	0,57	0,73	0,67
621	Kläden . . .	Md.	14,06	7,03	5,17	4,36	3,85	3,23	2,91	2,29	1,49	1,98	—
292	Klardorf . . .	By.	6,82	3,41	2,54	2,16	1,87	1,58	1,43	1,14	0,76	1,00	0,91
188	Klein-Auheim .	Hess.	4,54	2,27	1,70	1,46	1,25	1,06	0,97	0,78	0,53	0,68	—
255	Kleinblittersdorf .	Saar	6,02	3,01	2,24	1,91	1,65	1,40	1,27	1,01	0,68	0,89	—
429	Kleinenbroich .	Rh.	9,84	4,92	3,63	3,07	2,69	2,27	2,05	1,62	1,06	1,41	—
220	Kleinheubach . .	By.	5,24	2,62	1,96	1,67	1,44	1,22	1,11	0,89	0,60	0,78	0,71
191	Klein-Ostheim .	Hess.	4,60	2,30	1,73	1,48	1,27	1,08	0,98	0,79	0,54	0,69	—
239	Klein-Rederchingen	E.L.	5,66	2,83	2,11	1,80	1,55	1,32	1,20	0,96	0,65	0,84	—
193	Kleinsteinheim .	Nass.	4,64	2,32	1,74	1,49	1,28	1,09	0,99	0,80	0,54	0,70	—
163	Klein-Umstadt .	Hess.	3,98	1,99	1,50	1,29	1,10	0,94	0,85	0,69	0,48	0,61	—
201	Kleinwallstadt .	By.	4,82	2,41	1,81	1,55	1,33	1,13	1,02	0,82	0,56	0,72	0,66
548	Kleinwaltersdorf	Sachs.	12,46	6,23	4,58	3,87	3,41	2,86	2,59	2,04	1,33	1,76	—
553	Klein-Wanzleben	Md.	12,56	6,28	4,62	3,91	3,44	2,89	2,61	2,06	1,34	1,78	—
223	Klein-Winternheim Ober-Olm .	Hess.	5,30	2,65	1,98	1,69	1,46	1,24	1,12	0,90	0,61	0,79	—
143	Klengen . . .	Bd.	3,54	1,77	1,34	1,16	0,98	0,84	0,76	0,62	0,43	0,55	0,46
829	Klettendorf . .	Schl.	18,64	9,32	6,83	5,75	5,09	4,27	3,85	3,02	1,94	2,61	—
212	Klingenberg a. M.	By.	5,06	2,53	1,90	1,62	1,39	1,18	1,07	0,86	0,59	0,76	0,69
557	Klingenberg-Colmnitz . .	Sachs.	12,66	6,33	4,66	3,93	3,46	2,91	2,63	2,07	1,35	1,79	—
413	Klingenbrunn .	By.	9,60	4,84	3,60	3,03	2,66	2,25	2,04	1,63	1,06	1,42	1,30
408	Klingenthal . .	Sachs.	9,38	4,69	3,46	2,93	2,57	2,16	1,96	1,55	1,02	1,34	—
764	Klopschen . .	Schl.	17,20	8,60	6,31	5,32	4,70	3,94	3,56	2,79	1,80	2,41	—
547	Klosterbuch . .	Sachs.	12,44	6,22	4,58	3,86	3,40	2,86	2,58	2,03	1,32	1,76	—
205	Klosterlechfeld .	By.	4,92	2,46	1,84	1,57	1,35	1,15	1,04	0,84	0,57	0,74	0,67
544	Kloster-Wennigsen	Wst.	12,36	6,18	4,55	3,84	3,38	2,84	2,57	2,02	1,32	1,75	—
596	Klotzsche . . .	Sachs.	13,52	6,76	4,97	4,19	3,70	3,10	2,80	2,21	1,43	1,91	—
634	Kluse . . .	Rh.	14,34	7,17	5,27	4,45	3,92	3,29	2,97	2,34	1,51	2,02	—
499	Knauthain . .	Md.	11,38	5,69	4,19	3,54	3,11	2,62	2,37	1,87	1,22	1,62	—
144	Knöringen . .	Pf.	3,56	1,78	1,35	1,16	0,98	0,84	0,77	0,62	0,44	0,55	—
839	Koberwitz . .	Schl.	18,86	9,43	6,91	5,82	5,15	4,32	3,90	3,06	1,97	2,64	—
63	Kochendorf . .	Wb.	1,78	0,89	0,66	0,62	0,50	0,44	0,40	0,34	0,28	0,31	0,28
261	Kochern . . .	E.L.	6,14	3,07	2,29	1,95	1,69	1,43	1,29	1,03	0,69	0,90	—
692	Kodersdorf . .	Schl.	15,62	7,81	5,74	4,84	4,27	3,58	3,23	2,54	1,64	2,20	—
364	Köditz . . .	By.	8,52	4,30	3,21	2,70	2,36	2,00	1,82	1,45	0,98	1,27	1,16

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
285	Kösering . . .	By.	6,68	3,34	2,48	2,11	1,83	1,55	1,40	1.12	0,75	0,98	0,89
384	Köln Gereon .	Rh.	—	4,42	3,27	2,77	2,42	2,04	1,85	1,46	0,96	1,27	—
384	Köln Pantaleon Rheinstation u. Thürmchen .	„	—	—	—	2,77	2,42	2,04	1,85	1,46	0,96	1,27	—
384	Köln Eilgut-Abfertigung .	„	8,84	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
387	Köln-Deutz B.M.	„	—	—	—	2,79	2,44	2,06	1,86	1,47	0,97	1,28	—
385	Köln-Deutz . .	„	8,88	4,44	3,28	2,78	2,43	2,05	1,85	1,47	0,97	1,28	—
143	König . . .	Hess.	3,54	1,77	1,34	1,16	0,98	0,84	0,76	0,62	0,43	0,55	—
71	Königsbach . .	Bd.	1,96	0,98	0,77	0,68	0,55	0,48	0,44	0,37	0,30	0,33	0,30
163	Königsbach . .	Pf.	3,98	1,99	1,50	1,29	1,10	0,94	0,85	0,69	0,48	0,61	—
257	Königsberg i. Fr.	By.	6,18	3,13	2,36	1,98	1,72	1,47	1,34	1,08	0.75	0,95	0,87
786	Königsberg N. M.	Schl.	17,70	8,85	6,49	5,47	4,84	4,05	3,66	2,87	1,85	2,48	—
1245	Königsberg i. Pr.	Md.	27,80	13,90	10,16	8,54	7,59	6,35	5,72	4,48	2,86	3,86	—
1246	Königsberg i. Pr. Licentbhf. .	„	—	—	—	8,55	7,60	6,35	5,73	4,48	2,86	3,86	—
559	Königsborn . .	„	12,70	6,35	4,67	3,95	3,47	2,92	2,64	2,08	1,35	1,80	—
91	Königsbronn .	Wb.	2,40	1,20	0,92	0,81	0,67	0,58	0,53	0,44	0,34	0,39	0,34
397	Königsdorf . .	Rh.	9,14	4,57	3,38	2,86	2,50	2,11	1,91	1,51	0,99	1,31	—
135	Königshofen . .	Bd.	3,38	1,69	1,28	1,10	0,93	0,80	0,73	0,59	0,42	0,53	0,43
182	Königshofen . .	E.L.	—	2,20	1,66	1,42	1,21	1,03	0,94	0,76	0,52	0,67	—
958	Königshütte . .	Schl.	21,48	10,74	7,86	6,62	5,87	4,91	4,43	3,47	2,23	2,99	—
562	Königslutter .	Md.	12,76	6,38	4,70	3,97	3,49	2,93	2,65	2,09	1,36	1,81	—
620	Königsstein . .	Sachs.	14,04	7,02	5,16	4,35	3,84	3,22	2,91	2,29	1,48	1,98	—
666	Königswartha .	„	15,06	7,53	5,53	4,66	4,12	3,45	3,12	2,45	1,59	2,12	—
348	Königswinter .	Rh.	8,06	4,03	2,98	2,53	2,21	1,86	1,69	1,34	0,89	1,16	—
799	Königszelt . .	Schl.	17,98	8,99	6,59	5,55	4,91	4,12	3,72	2,92	1,88	2,52	—
385	Könitz . . .	Md.	8,88	4,44	3,28	2,78	2,43	2,05	1,85	1,47	0,97	1,28	—
505	Könnern . . .	„	11,52	5,76	4,24	3,58	3,15	2,65	2,39	1,89	1,23	1,64	—
330	Köppelsdorf . .	„	7,82	3,91	2,90	2,46	2,14	1,81	1,64	1,30	0,86	1,11	—
438	Kösen a. d. Saale	„	10,04	5,02	3,70	3,13	2,75	2,31	2,09	1,65	1,08	1,43	—
449	Köstritz . . .	„	10,28	5,14	3,79	3,21	2,81	2,37	2,14	1,69	1,11	1,47	—
476	Kötschau . . .	„	10,88	5,44	4,01	3,39	2,98	2,50	2,26	1,79	1,17	1,55	—
592	Kötschenbroda .	Sachs.	13,42	6,71	4,94	4,17	3,67	3,08	2,78	2,19	1,42	1,90	—
692	Kohlfurt . . .	Schl.	15,62	7,81	5,74	4,84	4,27	3,58	3,23	2,54	1,64	2,20	—
455	Kohlscheid . .	Rh.	10,42	5,21	3,84	3,25	2,85	2,40	2,17	1,71	1,12	1,49	—
237	Kohlwald . .	Saar	5,62	2,81	2,10	1,79	1,54	1,31	1,19	0,95	0,64	0,83	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarife.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
311	Kolbermoor	By.	7,24	3,62	2,69	2,28	1,99	1,68	1,52	1,21	0,80	1,05	0,96
985	Konitz	Md.	22,08	11,04	8,08	6,80	6,03	5,05	4,55	3,57	2,29	3,08	—
209	Konstanz	Bd.	5,00	2,50	1,87	1,60	1,37	1,17	1,06	0,85	0,58	0,75	0,63
314	Korb	Rh.	7,30	3,65	2,71	2,30	2,00	1,69	1,53	1,22	0,81	1,06	—
162	Kork	Bd.	3,96	1,98	1,50	1,29	1,09	0,93	0,85	0,69	0,48	0,61	0,51
11	Kornthal	Wb.	0,44	0,22	0,20	0,17	0,13	0,12	0,11	0,10	0,09	0,09	0,09
11	Kornwestheim	„	0,44	0,22	0,20	0,17	0,13	0,12	0,11	0,10	0,09	0,09	0,09
1228	Korschen	Md.	27,42	13,71	10,02	8,43	7,49	6,26	5,65	4,42	2,82	3,80	—
906	Koschmin	Schl.	20,34	10,17	7,45	6,27	5,56	4,65	4,20	3,29	2,11	2,84	—
898	Kosel-Kandrzin	„	20,16	10,08	7,38	6,22	5,51	4,61	4,16	3,26	2,10	2,81	—
893	Kosel (Stadt)	„	20,04	10,02	7,34	6,18	5,48	4,59	4,14	3,25	2,08	2,80	—
850	Kosten	„	19,10	9,55	7,00	5,90	5,22	4,37	3,95	3,10	1,99	2,67	—
340	Kothmaißling	By.	7,88	3,94	2,92	2,48	2,16	1,82	1,65	1,31	0,87	1,14	1,04
364	Kothenforst	Rh.	8,40	4,20	3,11	2,64	2,30	1,94	1,76	1,39	0,92	1,21	—
768	Kotzenau	Schl.	17,30	8,65	6,34	5,35	4,73	3,96	3,58	2,81	1,81	2,42	—
435	Krähwinklerbrücke	Rh.	9,98	4,99	3,68	3,11	2,73	2,30	2,08	1,64	1,08	1,43	—
448	Kraftsdorf	Md.	10,38	5,19	3,83	3,24	2,84	2,39	2,16	1,71	1,12	1,46	—
397	Kragenhof	Wst.	9,14	4,57	3,38	2,86	2,50	2,11	1,91	1,51	0,99	1,31	—
335	Kraiburg	By.	7,78	3,89	2,88	2,44	2,13	1,80	1,63	1,29	0,86	1,13	1,02
429	Kranichfeld	Md.	10,38	5,19	3,83	3,24	2,84	2,39	2,16	1,71	1,12	1,48	—
707	Kratzau	Sachs.	15,96	7,98	5,86	4,94	4,36	3,66	3,30	2,59	1,68	2,24	—
170	Krauchenwies	Bd.	4,14	2,07	1,56	1,34	1,14	0,97	0,89	0,72	0,49	0,63	0,53
424	Krauthausen	Rh.	9,72	4,86	3,59	3,04	2,66	2,24	2,03	1,60	1,05	1,39	—
465	Kray	„	10,64	5,32	3,92	3,32	2,91	2,45	2,21	1,75	1,14	1,52	—
432	Krebsöge	„	9,90	4,95	3,66	3,09	2,71	2,28	2,06	1,63	1,07	1,42	—
455	Kreienfen	Md.	10,42	5,21	3,84	3,25	2,85	2,40	2,17	1,71	1,12	1,49	—
211	Kreßbronn	Wb.	5,28	2,64	1,89	1,73	1,49	1,29	1,19	0,99	0,74	0,89	0,78
272	Kreußen	By.	6,38	3,19	2,38	2,02	1,75	1,48	1,34	1,07	0,72	0,94	0,85
843	Kreuz	Md.	18,94	9,47	6,94	5,85	5,18	4,34	3,91	3,07	1,97	2,65	—
908	Kreuzburg	Schl.	20,38	10,19	7,46	6,28	5,57	4,66	4,21	3,30	2,12	2,84	—
252	Kreuzgraben	Saar.	5,94	2,97	2,22	1,89	1,63	1,38	1,25	1,00	0,67	0,88	—
234	Kreuznach Stadt	„	5,54	2,77	2,07	1,77	1,52	1,29	1,17	0,94	0,63	0,82	—
232	Kreuznach Bad	„	5,50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
172	Kreuzwertheim	By.	4,18	2,09	1,58	—	—	—	—	—	—	—	—
215	Kriftel	Heff.	5,14	2,57	1,92	1,64	1,41	1,20	1,09	0,87	0,59	0,77	—
311	Kronach	By.	7,24	3,62	2,69	2,28	1,99	1,68	1,52	1,21	0,80	1,05	0,96
148	Kronheim	„	3,66	1,83	1,38	1,19	1,01	0,86	0,79	0,64	0,45	0,56	0,52
282	Kronweiler	Saar.	6,60	3,30	2,46	2,09	1,81	1,53	1,39	1,11	0,74	0,97	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
891	Krotoschin . .	Schl.	20,00	10,00	7,33	6,17	5,47	4,58	4,13	3,24	2,08	2,79	—
239	Krotzingen . .	Bd.	5,66	2,83	2,11	1,80	1,55	1,32	1,20	0,96	0,65	0,84	0,72
382	Kruchten . . .	E.L.	8,80	4,40	3,26	2,76	2,41	2,03	1,84	1,46	0,96	1,27	—
320	Kruft . . .	Rh.	7,44	3,72	2,76	2,34	2,04	1,72	1,56	1,24	0,82	1,08	—
635	Krumhermsdorf	Sachs.	14,38	7,19	5,28	4,45	3,93	3,30	2,98	2,34	1,52	2,03	—
455	Kükelhausen . .	Rh.	10,42	5,21	3,84	3,25	2,85	2,40	2,17	1,71	1,12	1,49	—
433	Küllenhahn . .	„	9,92	4,96	3,66	3,10	2,72	2,29	2,07	1,64	1,07	1,42	—
396	Küppersteg . .	„	9,12	4,56	3,37	2,85	2,50	2,10	1,90	1,51	0,99	1,31	—
305	Küps . . .	By.	7,12	3,56	2,64	2,24	1,95	1,65	1,49	1,19	0,79	1,04	0,94
340	Kufstein . . .	„	7,88	3,94	2,92	2,48	2,16	1,82	1,65	1,31	0,87	1,14	1,04
317	Kulmbach . .	„	7,38	3,69	2,74	2,32	2,02	1,71	1,55	1,23	0,82	1,07	0,98
965	Kunigundenweiche	Schl.	—	—	—	6,67	5,91	4,95	4,46	3,50	2,24	3,02	—
92	Kupfer . . .	Wb.	2,42	1,21	0,93	0,82	0,67	0,58	0,53	0,44	0,34	0,40	0,34
447	Kupferdreh . .	Rh.	10,24	5,12	3,78	3,19	2,80	2,36	2,13	1,68	1,10	1,46	—
117	Kuppenheim .	Bd.	2,98	1,49	1,14	0,98	0,82	0,71	0,65	0,53	0,38	0,47	0,39
851	Kurtwitz . . .	Schl.	19,12	9,56	7,01	5,90	5,23	4,38	3,95	3,10	1,99	2,67	—
235	Kusel . . .	Pf.	5,58	2,79	2,08	1,77	1,53	1,30	1,18	0,94	0,64	0,83	—
378	Kyllburg . .	Saar.	8,72	4,36	3,22	2,73	2,39	2,01	1,82	1,44	0,95	1,25	—
273	Laaber . . .	By.	6,40	3,20	2,38	2,03	1,76	1,49	1,35	1,08	0,72	0,94	0,86
325	Laasphe . . .	Rh.	7,56	3,78	2,80	2,38	2,07	1,75	1,58	1,26	0,84	1,10	—
930	Laband . . .	Schl.	20,86	10,43	7,64	6,43	5,70	4,77	4,31	3,38	2,17	2,91	—
887	Labes . . .	Md.	19,92	9,96	7,30	6,14	5,44	4,56	4,11	3,22	2,07	2,78	—
313	Laberweinting .	By.	7,28	3,64	2,70	2,30	2,00	1,69	1,53	1,22	0,81	1,06	0,97
127	Ladenburg . .	M.R.	3,20	1,60	1,22	1,05	0,88	0,76	0,69	0,56	0,40	0,50	—
468	Laer	Rh.	—	—	—	3,34	2,93	2,46	2,23	1,76	1,15	1,52	—
596	Lage	Wst.	13,52	6,76	4,97	4,19	3,70	3,10	2,80	2,21	1,43	1,91	—
661	Lagerhof b. Gesundbrunnen . .	Md.	14,94	7,47	5,49	4,63	4,09	3,43	3,09	2,43	1,57	2,10	—
201	Lagerlechfeld .	By.	4,82	2,41	1,81	1,55	1,33	1,13	1,02	0,82	0,56	0,72	0,66
581	Laggenbeck . .	Wst.	13,18	6,59	4,85	4,09	3,61	3,03	2,73	2,15	1,40	1,86	—
187	Lahr	Bd.	4,52	2,26	1,70	1,45	1,24	1,06	0,96	0,77	0,53	0,68	0,57
164	Lambrecht . .	Pf.	4,00	2,00	1,51	1,30	1,10	0,94	0,86	0,69	0,48	0,61	—
161	Lambsheim . .	„	3,94	1,97	1,49	1,28	1,09	0,93	0,84	0,68	0,47	0,60	—
864	Lammsdorf .	Schl.	19,40	9,70	7,11	5,99	5,30	4,44	4,01	3,14	2,02	2,71	—
473	Lammersdorf .	Rh.	10,80	5,40	3,98	3,37	2,96	2,49	2,25	1,78	1,16	1,54	—
358	Lampaden . .	Saar.	8,28	4,14	3,06	2,60	2,27	1,91	1,73	1,37	0,91	1,19	—
152	Lampertheim .	Hess.	3,74	1,87	1,42	1,22	1,03	0,88	0,80	0,65	0,45	0,58	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
200	Lampertmühle-Otterbach . .	Pf.	4,90	2,45	1,85	1,59	1,36	1,17	1,06	0,86	0,60	0,76	—
356	Landau a. d. Isar	By.	8,24	4,12	3,05	2,59	2,26	1,90	1,72	1,37	0,90	1,19	1,08
139	Landau Hauptbhf.	Pf.	3,46	1,73	1,31	1,13	0,95	0,82	0,75	0,61	0,43	0,54	—
142	Landau Westbhf.	„	—	—	—	1,15	0,97	0,83	0,76	0,62	0,43	0,55	—
764	Landeshut . .	Schl.	17,20	8,60	6,31	5,32	4,70	3,94	3,56	2,79	1,80	2,41	—
300	Landonpillers .	E.-L.	7,00	3,50	2,60	2,21	1,92	1,62	1,47	1,17	0,78	1,02	—
210	Landsberg a. Lech	By.	5,02	2,51	1,88	1,61	1,38	1,17	1,07	0,86	0,58	0,75	0,69
505	Landsberg b. Halle	Md.	11,52	5,76	4,24	3,58	3,15	2,65	2,39	1,89	1,23	1,64	—
784	Landsberg a. Warthe	„	17,64	8,82	6,47	5,45	4,82	4,04	3,65	2,86	1,84	2,47	—
312	Landshut . .	By.	7,26	3,63	2,70	2,29	1,99	1,68	2,52	1,21	0,81	1,06	0,96
206	Landstuhl . .	Pf.	4,94	2,47	1,85	1,58	1,36	1,15	1,05	0,84	0,57	0,74	—
491	Langelsheim .	Md.	11,20	5,60	4,13	3,49	3,07	2,58	2,33	1,84	1,20	1,59	—
187	Langen . . .	M.-R.	4,52	2,26	1,70	1,45	1,24	1,06	0,96	0,77	0,53	0,68	—
555	Langenau . .	Sachs.	12,62	6,31	4,64	3,92	3,45	2,90	2,62	2,06	1,34	1,79	—
111	Langenau . .	Wb.	2,84	1,42	1,09	0,94	0,79	0,68	0,62	0,51	0,36	0,45	0,37
206	Langenargen .	„	5,04	2,52	1,85	1,63	1,41	1,21	1,11	0,91	0,66	0,81	0,70
287	Langenbach . .	By.	6,72	3,36	2,50	2,12	1,84	1,56	1,41	1,12	0,75	0,98	0,89
569	Langenberg . .	Sachs.	12,92	6,46	4,75	4,01	3,53	2,97	2,68	2,11	1,37	1,83	—
539	Langenberg . .	Wst.	12,26	6,13	4,51	3,81	3,35	2,82	2,55	2,01	1,31	1,74	—
439	Langenberg . .	Rh.	10,06	5,03	3,71	3,14	2,75	2,32	2,10	1,66	1,09	1,44	—
830	Langenbielau .	Schl.	18,66	9,33	6,84	5,76	5,10	4,27	3,86	3,03	1,95	2,61	—
262	Langenbruck .	By.	6,16	3,08	2,30	1,96	1,69	1,43	1,30	1,04	0,70	0,91	0,83
89	Langenbrücken .	Bd.	2,36	1,18	0,91	0,80	0,65	0,57	0,52	0,43	0,34	0,39	0,34
470	Langendreer B.M.	Rh.	10,74	5,37	3,96	3,35	2,94	2,47	2,24	1,77	1,15	1,53	—
473	Langendreer Rh.	„	10,80	5,40	3,98	3,37	2,96	2,49	2,25	1,78	1,16	1,54	—
234	Langenfeld . .	By.	5,54	2,77	2,07	1,77	1,52	1,29	1,17	0,94	0,63	0,82	0,75
403	Langenfeld . .	Rh.	9,26	4,63	3,42	2,90	2,54	2,14	1,93	1,53	1,01	1,33	—
535	Langenhagen .	Wst.	12,18	6,09	4,48	3,78	3,33	2,80	2,53	1,99	1,30	1,73	—
304	Langenhahn . .	Rh.	7,08	3,54	2,63	2,24	1,94	1,64	1,49	1,18	0,79	1,03	—
348	Langenisarhofen .	By.	8,06	4,03	2,98	2,53	2,21	1,86	1,69	1,34	0,89	1,16	1,06
496	Langenleuba .	Sachs.	11,32	5,66	4,17	3,52	3,10	2,60	2,35	1,86	1,21	1,61	—
239	Langenlohnsheim	Saar	5,66	2,83	2,11	1,80	1,55	1,32	1,20	0,96	0,65	0,84	—
406	Langensalza . .	Md.	9,34	4,67	3,45	2,92	2,56	2,15	1,95	1,54	1,01	1,34	—
125	Langenschemmern	Wb.	3,16	1,58	1,20	1,04	0,87	0,75	0,68	0,56	0,40	0,50	0,41
262	Langenschwalbach	Nass.	6,16	3,08	2,30	1,96	1,69	1,43	1,30	1,04	0,70	0,91	—
542	Langenstein . .	Md.	12,34	6,17	4,54	3,85	3,38	2,84	2,57	2,02	1,33	1,74	—
548	Langenweddingen	„	12,46	6,23	4,58	3,87	3,41	2,86	2,59	2,04	1,33	1,76	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
624	Langenwolmsdorf	Sachs.	14,12	7,06	5,19	4,38	3,86	3,24	2,93	2,30	1,49	1,99	—
214	Langenzenn . .	By.	5,22	2,65	2,01	1,69	1,46	1,25	1,14	0,93	0,65	0,82	0,76
425	Langerwehe . .	Rh.	9,76	4,88	3,60	3,05	2,67	2,25	2,03	1,61	1,06	1,40	—
374	Langewiesen . .	Md.	8,72	4,36	3,22	2,73	2,39	2,01	1,82	1,44	0,95	1,25	—
246	Langgöns . .	Wst.	5,82	2,91	2,17	1,85	1,60	1,35	1,23	0,98	0,66	0,86	—
164	Langlau . . .	By.	4,00	2,00	1,51	1,30	1,10	0,94	0,86	0,69	0,48	0,61	0,56
193	Langmeil-Münchweiler .	Pf.	4,64	2,32	1,74	1,49	1,28	1,09	0,99	0,80	0,54	0,70	—
470	Langschede . .	Rh.	10,74	5,37	3,96	3,35	2,94	2,47	2,24	1,77	1,15	1,53	—
166	Langstadt . .	Hess.	4,06	2,03	1,53	1,31	1,12	0,95	0,87	0,70	0,49	0,62	—
617	Langwedel . .	Wst.	13,98	6,99	5,14	4,33	3,82	3,21	2,90	2,28	1,48	1,97	—
515	Lastau . . .	Sachs.	11,74	5,87	4,32	3,65	3,21	2,70	2,44	1,92	1,25	1,67	—
626	Lathen . . .	Rh.	14,18	7,09	5,21	4,39	3,88	3,25	2,94	2,31	1,50	2,00	—
692	Lauban . . .	Schl.	15,62	7,81	5,74	4,84	4,27	3,58	3,23	2,54	1,64	2,20	—
205	Laubenheim . .	Hess.	4,92	2,46	1,84	—	—	—	—	—	—	—	—
458	Laucha . . .	Md.	10,48	5,24	3,86	3,27	2,87	2,41	2,18	1,72	1,13	1,49	—
624	Lauchhammer .	Schl.	14,12	7,06	5,19	4,38	3,86	3,24	2,93	2,30	1,49	1,99	—
93	Lauchheim . .	Wb.	2,44	1,22	0,93	0,82	0,68	0,59	0,54	0,45	0,34	0,40	0,34
137	Lauda . . .	Bd.	3,42	1,71	1,30	1,12	0,94	0,81	0,74	0,60	0,42	0,53	0,44
217	Laudenbach bei Klingenberg .	By.	5,18	2,59	1,94	—	—	—	—	—	—	—	—
143	Laudenbach, Baden	M.N.	3,54	1,77	1,34	1,16	0,98	0,84	0,76	0,62	0,43	0,55	—
146	Laudenbach bei Mergentheim .	Wb.	3,62	1,81	1,37	1,18	1,00	0,85	0,78	0,63	0,44	0,56	0,46
702	Lauenbrück . .	Wst.	15,84	7,92	5,82	4,90	4,33	3,63	3,28	2,58	1,66	2,23	—
1084	Lauenburg i. Pom.	Md.	24,24	12,12	8,87	7,46	6,62	5,54	5,00	3,91	2,50	3,37	—
487	Lauenförde-Beverungen .	Wst.	11,12	5,56	4,10	3,46	3,04	2,56	2,31	1,82	1,19	1,58	—
209	Lauf lks. u. r. der Pegnitz . .	By.	5,00	2,50	1,87	1,60	1,37	1,17	1,06	0,85	0,58	0,75	0,68
196	Laufach . . .	„	4,72	2,36	1,77	1,51	1,30	1,10	1,00	0,81	0,55	0,71	0,65
122	Laufen a. d. Eyach	Wb.	3,08	1,54	1,18	1,02	0,85	0,73	0,67	0,55	0,39	0,49	0,40
401	Laufen . . .	By.	9,34	4,71	3,51	2,95	2,59	2,19	1,98	1,58	1,06	1,38	1,26
236	Laufenburg . .	Bd.	5,60	2,80	2,09	1,78	1,54	1,30	1,18	0,95	0,64	0,83	0,71
41	Lauffen a. Neckar	Wb.	1,30	0,65	0,47	0,47	0,37	0,33	0,30	0,26	0,23	0,24	0,23
138	Lauingen . .	By.	3,44	1,72	1,30	1,12	0,95	0,81	0,74	0,60	0,42	0,53	0,49
117	Laupheim . .	Wb.	2,98	1,49	1,14	0,98	0,82	0,71	0,65	0,53	0,38	0,47	0,39
967	Laurahütte . .	Schl.	21,68	10,84	7,94	6,68	5,92	4,96	4,47	3,50	2,25	3,02	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.											
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							Ausnahme-Tarif für Holz.	
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.						
						A1	B	A2	I	II	III		a.	b.
284	Laurenburg . .	Nass.	6,64	3,32	2,47	2,10	1,82	1,54	1,40	1,11	0,74		0,97	—
346	Lauscha . . .	Md.	8,32	4,16	3,08	2,61	2,28	1,92	1,74	1,38	0,91		1,16	—
518	Laufigk . . .	Sachs.	11,80	5,90	4,34	3,67	3,23	2,71	2,45	1,93	1,26		1,67	—
168	Lautenbach . .	Bd.	4,10	2,05	1,54	1,33	1,13	0,96	0,88	0,71	0,49		0,62	0,52
287	Lautenbach i. Elsaß	E.L.	6,72	3,36	2,50	2,12	1,84	1,56	1,41	1,12	0,75		0,98	—
502	Lautenthal . .	Md.	11,44	5,72	4,22	3,56	3,13	2,63	2,38	1,88	1,22		1,63	—
366	Lauter . . .	By.	8,46	4,23	3,13	2,65	2,32	1,95	1,77	1,40	0,93		1,22	1,11
463	Lauter . . .	Sachs.	10,58	5,29	3,90	3,30	2,90	2,44	2,20	1,74	1,14		1,51	—
523	Lauterbach-Steinbach . . .	„	11,90	5,95	4,38	3,70	3,26	2,74	2,47	1,95	1,27		1,69	—
306	Lauterbach i. Hess.	Md.	7,14	3,57	2,65	2,25	1,96	1,65	1,50	1,19	0,79		1,04	—
921	Lauterbach a. Rügen	„	20,66	10,33	7,57	6,37	5,65	4,73	4,26	3,34	2,15		2,88	—
472	Lauterberg . .	Wst.	10,78	5,39	3,98	3,36	2,95	2,48	2,24	1,77	1,16		1,54	—
127	Lauterburg . .	E.L.	3,20	1,60	1,22	1,05	0,88	0,76	0,69	0,56	0,40		0,50	—
226	Lauterecken . .	Pf.	5,50	2,75	2,08	1,78	1,54	1,30	1,18	0,96	0,68		0,84	—
220	Lautzkirchen . .	„	5,24	2,62	1,96	1,67	1,44	1,22	1,11	0,89	0,60		0,78	—
240	Leberau . . .	E.L.	5,68	2,84	2,12	1,81	1,56	1,32	1,20	0,96	0,65		0,84	—
182	Leeheim-Wolfskehlen . . .	Hess.	4,40	2,20	1,66	1,42	1,21	1,03	0,94	0,76	0,52		0,67	—
670	Leer	Rh.	15,14	7,57	5,56	4,69	4,14	3,47	3,14	2,47	1,59		2,13	—
522	Legden . . .	„	11,88	5,94	4,38	3,70	3,25	2,73	2,47	1,95	1,27		1,69	—
351	Lehesten . . .	By.	8,24	4,16	3,11	2,61	2,29	1,94	1,76	1,41	0,95		1,23	1,13
474	Lehndorf . .	Sachs.	10,82	5,41	3,99	3,38	2,96	2,49	2,25	1,78	1,16		1,54	—
157	Lehrberg . . .	By.	3,86	1,93	1,46	1,25	1,06	0,91	0,83	0,67	0,47		0,59	0,54
533	Lehrte . . .	Wst.	12,12	6,06	4,46	3,77	3,32	2,79	2,52	1,99	1,29		1,72	—
403	Leichlingen . .	Rh.	9,26	4,63	3,42	2,90	2,54	2,14	1,93	1,53	1,01		1,33	—
343	Leimstruht . .	„	7,94	3,97	2,94	2,50	2,18	1,84	1,66	1,32	0,87		1,15	—
419	Leinefelde . .	Md.	9,62	4,81	3,55	3,01	2,63	2,22	2,01	1,59	1,04		1,38	—
282	Leiningen . .	E.L.	6,60	3,30	2,46	2,09	1,81	1,53	1,39	1,11	0,74		0,97	—
159	Leipferdingen .	Bd.	3,90	1,95	1,47	1,27	1,07	0,92	0,84	0,68	0,47		0,60	0,50
115	Leipheim . . .	By.	2,94	1,47	1,12	0,97	0,81	0,70	0,64	0,52	0,37		0,47	0,43
498	Leipzig Bayr. u. Dresd. Bhf. .	Sachs.	11,36	5,68	4,18	3,54	3,11	2,61	2,36	1,86	1,22		1,61	—
501	Leipzig Berl. Bhf.	Md.	11,42	5,71	4,21	3,56	3,13	2,63	2,37	1,87	1,22		1,62	—
498	Leipzig Eilenb. Bhf	„	11,36	5,68	4,18	3,54	3,11	2,61	2,36	1,86	1,22		1,61	—
498	Leipzig Thürg. Bhf.	„	11,36	5,68	4,18	3,54	3,11	2,61	2,36	1,86	1,22		1,61	—
501	Leipzig Magdb. Bhf.	„	11,42	5,71	4,21	3,56	3,13	2,63	2,37	1,87	1,22		1,62	—
543	Leisnig . . .	Sachs.	12,34	6,17	4,54	3,84	3,38	2,84	2,56	2,02	1,31		1,75	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
230	Lemberg	E.L.	5,46	2,73	2,04	1,74	1,50	1,27	1,16	0,93	0,63	0,81	—
616	Lemförde	Rh.	13,96	6,98	5,13	4,33	3,82	3,20	2,89	2,28	1,48	1,97	—
438	Lengeler	Saar	10,04	5,02	3,70	3,13	2,75	2,31	2,09	1,65	1,08	1,43	—
441	Lengenfeld	Sachs.	10,10	5,05	3,73	3,15	2,77	2,33	2,10	1,66	1,09	1,44	—
561	Lengerich	Rh.	12,74	6,37	4,69	3,96	3,49	2,93	2,64	2,08	1,35	1,80	—
159	Lengfeld	Hess.	3,90	1,95	1,47	1,27	1,07	0,92	0,84	0,68	0,47	0,60	—
404	Lenhausen	Rh.	9,28	4,64	3,43	2,91	2,54	2,14	1,94	1,53	1,01	1,33	—
427	Lennep	"	9,80	4,90	3,62	3,06	2,68	2,26	2,04	1,61	1,06	1,40	—
502	Lenningsen	"	11,44	5,72	4,22	3,56	3,13	2,63	2,38	1,88	1,22	1,63	—
880	Leobschütz	Schl.	19,76	9,88	7,24	6,10	5,40	4,52	4,08	3,20	2,06	2,76	—
21	Leonberg	Wb.	0,68	0,34	0,29	0,25	0,19	0,17	0,16	0,14	0,12	0,13	0,12
282	Leopoldshöhe	Bd.	6,60	3,30	2,46	2,09	1,81	1,53	1,39	1,11	0,74	0,97	0,83
573	Leschede	Rh.	13,00	6,50	4,78	4,04	3,56	2,99	2,70	2,13	1,38	1,84	—
909	Leschnitz	Schl.	20,40	10,20	7,47	6,29	5,57	4,67	4,21	3,30	2,12	2,85	—
441	Letmathe	Rh.	10,10	5,05	3,73	3,15	2,77	2,33	2,10	1,66	1,09	1,44	—
734	Letschin	Md.	16,54	8,27	6,07	5,12	4,52	3,79	3,42	2,69	1,73	2,32	—
571	Leuben	Sachs.	12,96	6,48	4,77	4,03	3,55	2,98	2,69	2,12	1,38	1,83	—
527	Leubsdorf	"	12,00	6,00	4,42	3,73	3,28	2,76	2,49	1,96	1,28	1,70	—
676	Leutersdorf	"	15,28	7,64	5,61	4,73	4,18	3,50	3,16	2,49	1,61	2,15	—
138	Leutershausen	By.	3,44	1,72	1,30	1,12	0,95	0,81	0,74	0,60	0,42	0,53	0,49
317	Leutesdorf	Rh.	7,38	3,69	2,74	2,32	2,02	1,71	1,55	1,23	0,82	1,07	—
179	Leutkirch	Wb.	4,34	2,17	1,63	1,40	1,19	1,02	0,93	0,75	0,51	0,66	0,55
492	Leutzsch	Md.	11,22	5,61	4,14	3,50	3,07	2,58	2,33	1,84	1,20	1,60	—
384	Liblar	Rh.	8,84	4,42	3,27	2,77	2,42	2,04	1,85	1,46	0,96	1,27	—
268	Lich	Md.	6,30	3,15	2,34	2,00	1,73	1,46	1,33	1,06	0,71	0,92	—
553	Lichtenberg bei Freiburg	Sachs.	12,56	6,28	4,62	3,91	3,44	2,89	2,61	2,06	1,34	1,78	—
518	Lichtenberg, Br.L.E.	Md.	11,80	5,90	4,34	3,67	3,23	2,71	2,45	1,93	1,26	1,67	—
286	Lichtenberg Friedrichsfelde	"	14,94	7,47	5,49	4,63	4,09	3,43	3,09	2,43	1,57	2,10	—
661	Lichtenfels	By.	6,70	3,35	2,49	2,12	1,84	1,55	1,41	1,12	0,75	0,98	0,89
482	Lichtenstein-Callnberg	Sachs.	11,00	5,50	4,06	3,43	3,01	2,53	2,29	1,81	1,18	1,57	—
753	Liebau	Schl.	16,96	8,48	6,22	5,25	4,64	3,89	3,51	2,76	1,78	2,38	—
431	Liebenau	Rh.	9,88	4,94	3,65	3,09	2,71	2,28	2,06	1,63	1,07	1,41	—
339	Liebenstein-Schweina	Md.	8,04	4,02	2,98	2,52	2,20	1,86	1,68	1,33	0,88	1,14	—
581	Liebenwerda	"	13,18	6,59	4,85	4,09	3,61	3,03	2,73	2,15	1,40	1,86	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarife.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
63	Liebenzell	Wb.	1,78	0,89	0,66	0,62	0,50	0,44	0,40	0,34	0,28	0,31	0,28
509	Liebertwolkwitz	Sachs.	11,60	5,80	4,27	3,61	3,17	2,67	2,41	1,90	1,24	1,65	—
753	Liegnitz	Schl.	16,96	8,48	6,22	5,25	4,64	3,89	3,51	2,76	1,78	2,38	—
379	Lieser-Mülheim	Saar	8,74	4,37	3,23	2,74	2,39	2,02	1,83	1,45	0,95	1,26	—
519	Limbach	Sachs.	11,82	5,91	4,35	3,68	3,23	2,72	2,46	1,94	1,26	1,68	—
269	Limburg	Nass.	6,32	3,16	2,35	2,00	1,73	1,47	1,33	1,06	0,71	0,93	—
540	Limmritz	Sachs.	12,28	6,14	4,52	3,82	3,36	2,82	2,55	2,01	1,31	1,74	—
229	Lindau	By.	5,44	2,72	2,03	1,73	1,49	1,27	1,15	0,92	0,62	0,81	0,74
530	Linden (Fischerhof)	Wst.	12,06	6,03	4,44	3,75	3,30	2,77	2,51	1,98	1,29	1,71	—
534	Linden (Küchengart)	„	12,14	6,07	4,47	3,78	3,32	2,79	2,52	1,99	1,29	1,72	—
302	Lindenbach	Nass.	—	—	—	2,22	1,93	1,63	1,48	1,18	0,78	1,03	—
466	Lindern	Rh.	10,66	5,33	3,93	3,32	2,92	2,45	2,22	1,75	1,15	1,52	—
696	Linderode	Md.	15,72	7,86	5,77	4,86	4,30	3,60	3,25	2,56	1,65	2,21	—
559	Lindhorst	Wst.	12,70	6,35	4,67	3,95	3,47	2,92	2,64	2,08	1,35	1,80	—
587	Lingen	Rh.	13,32	6,66	4,90	4,13	3,64	3,06	2,76	2,17	1,41	1,88	—
121	Lingenfeld	Pf.	3,06	1,53	1,17	1,01	0,85	0,73	0,66	0,54	0,39	0,48	—
188	Lingolzheim	E.L.	4,54	2,27	1,70	1,46	1,25	1,06	0,97	0,78	0,53	0,68	—
96	Linkenheim	Bd.	2,52	1,26	0,97	0,84	0,70	0,60	0,55	0,46	0,34	0,41	0,34
438	Linn	Rh.	10,04	5,02	3,70	3,13	2,75	2,31	2,09	1,65	1,08	1,43	—
570	Linsburg	Wst.	12,94	6,47	4,76	4,02	3,54	2,97	2,69	2,12	1,37	1,83	—
434	Lintorf	Rh.	9,94	4,97	3,67	3,11	2,72	2,29	2,07	1,64	1,07	1,42	—
333	Linz a. Rhein	„	7,72	3,86	2,86	2,43	2,12	1,79	1,62	1,29	0,85	1,12	—
526	Lippstadt	Wst.	11,98	5,99	4,41	3,72	3,28	2,75	2,49	1,96	1,28	1,70	—
804	Lissa (Deutsch)	Schl.	18,08	9,04	6,63	5,59	4,94	4,14	3,74	2,93	1,89	2,53	—
823	Lissa i. P.	„	18,50	9,25	6,78	5,71	5,06	4,24	3,82	3,00	1,93	2,59	—
417	Lissendorf	Saar	9,58	4,79	3,54	—	—	—	—	—	—	—	—
415	Listernohl	Rh.	9,54	4,77	3,52	2,98	2,61	2,20	1,99	1,57	1,03	1,37	—
230	Littenweiler	Bd.	5,46	2,73	2,04	1,74	1,50	1,27	1,16	0,93	0,63	0,81	0,69
373	Littfeld	Rh.	8,60	4,30	3,18	2,70	2,36	1,99	1,80	1,43	0,94	1,24	—
463	Lobberich	Rh.	10,58	5,29	3,90	3,30	2,90	2,44	2,20	1,74	1,14	1,51	—
507	Lobstädt	Sachs.	11,56	5,78	4,26	3,60	3,16	2,66	2,40	1,89	1,24	1,64	—
229	Lochhausen	By.	5,44	2,72	2,03	1,73	1,49	1,27	1,15	0,92	0,62	0,81	0,74
667	Löbau	Sachs.	15,08	7,54	5,54	4,67	4,12	3,46	3,12	2,45	1,59	2,12	—
288	Löhnberg	Nass.	6,74	3,37	2,50	2,13	1,85	1,56	1,42	1,13	0,75	0,98	—
572	Löhne i. W.	Wst.	12,98	6,49	4,78	4,03	3,55	2,98	2,69	2,12	1,38	1,84	—
281	Lörrach	Bd.	6,58	3,29	2,45	2,08	1,81	1,53	1,38	1,10	0,74	0,96	0,83
467	Lößnitz	Sachs.	10,68	5,34	3,94	3,33	2,92	2,46	2,22	1,75	1,15	1,52	—
470	Löttringhausen	Rh.	10,74	5,37	3,96	3,35	2,94	2,47	2,24	1,77	1,15	1,53	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
716	Löwenberg i. Schl.	Schl.	16,16	8,08	5,93	5,00	4,42	3,70	3,34	2,63	1,70	2,27	—
705	Löwenberg i. d. M.	Md.	15,92	7,96	5,84	4,92	4,35	3,65	3,29	2,59	1,67	2,24	—
874	Löwen . . .	Schl.	19,62	9,81	7,19	6,06	5,36	4,49	4,05	3,18	2,04	2,74	—
251	Logelbach . .	E.L.	5,92	2,96	2,21	1,88	1,63	1,38	1,25	1,00	0,67	0,87	—
193	Lohgarten-Roth .	By.	4,76	2,42	1,84	1,55	1,34	1,15	1,05	0,86	0,60	0,76	0,70
608	Lohmen . . .	Sachs.	13,78	6,89	5,06	4,27	3,77	3,16	2,86	2,25	1,46	1,94	—
260	Lohhof . . .	By.	6,12	3,06	2,28	1,94	1,68	1,42	1,29	1,03	0,69	0,90	0,82
680	Lohne . . .	Wst.	15,36	7,68	5,64	4,76	4,20	3,52	3,18	2,50	1,62	2,16	—
207	Lohr a. Main .	By.	4,96	2,48	1,86	1,59	1,36	1,16	1,05	0,84	0,58	0,74	0,68
423	Loitzsch Hohenleuben	Sachs.	9,70	4,85	3,58	3,03	2,66	2,24	2,02	1,60	1,05	1,39	—
264	Lollar . . .	Wst.	6,20	3,10	2,31	1,97	1,70	1,44	1,31	1,04	0,70	0,91	—
576	Lommatzsch . .	Sachs.	13,08	6,54	4,81	4,06	3,58	3,00	2,71	2,14	1,39	1,85	—
737	Lomnitz . . .	Schl.	16,62	8,31	6,10	5,14	4,54	3,81	3,44	2,70	1,74	2,33	—
392	Longerich . . .	Rh.	9,02	4,51	3,34	2,83	2,47	2,08	1,88	1,49	0,98	1,30	—
73	Lonsee . . .	Wb.	2,00	1,00	0,75	0,69	0,56	0,49	0,45	0,38	0,31	0,34	0,31
705	Lopperſum . .	Rh.	15,92	7,96	5,84	4,92	4,35	3,65	3,29	2,59	1,67	2,24	—
44	Lorch	Wb.	1,36	0,68	0,49	0,49	0,38	0,34	0,32	0,27	0,23	0,25	—
246	Lorch	Naſſ.	5,82	2,91	2,17	1,85	1,60	1,35	1,23	0,98	0,66	0,86	0,23
179	Lorchsmühle . .	Heſſ.	4,34	2,17	1,63	1,40	1,19	1,02	0,93	0,75	0,51	0,66	—
221	Lorsbach . . .	„	5,26	2,63	1,97	1,68	1,45	1,23	1,11	0,89	0,61	0,78	—
156	Lorſch . . .	„	3,84	1,92	1,45	1,25	1,06	0,90	0,82	0,67	0,46	0,59	—
94	Losburg-Rodt .	Wb.	2,46	1,23	0,94	0,83	0,68	0,59	0,54	0,45	0,34	0,40	0,34
869	Loſen . . .	Schl.	19,52	9,76	7,15	6,02	5,33	4,47	4,03	3,16	2,03	2,73	—
413	Lottengrün . .	Sachs.	9,48	4,74	3,50	2,97	2,60	2,19	1,98	1,57	1,03	1,36	—
252	Louiſenthal . .	Saar.	5,94	2,97	2,22	1,89	1,63	1,38	1,25	1,00	0,67	0,88	—
700	Lopſtedt . . .	Wst.	15,80	6,90	5,61	4,77	4,24	3,59	3,23	2,57	1,66	2,22	—
958	Lublinitz . . .	Schl.	21,48	10,74	7,86	6,62	5,87	4,91	4,43	3,47	2,23	2,99	—
488	Lucka . . .	Sachs.	11,14	5,57	4,10	3,47	3,05	2,56	2,32	1,83	1,19	1,58	—
480	Luckenau . .	Md.	10,96	5,48	4,04	3,42	3,00	2,52	2,28	1,80	1,18	1,56	—
602	Luckenwalde . .	„	13,64	6,82	5,02	4,23	3,73	3,13	2,83	2,23	1,44	1,93	—
14	Ludwigsburg .	Wb.	0,50	0,25	0,22	0,19	0,14	0,13	0,12	0,11	0,10	0,10	0,10
944	Ludwigsglück .	Schl.	21,16	10,58	7,75	6,52	5,78	4,84	4,37	3,42	2,20	2,95	—
143	Ludwigshafen .	Pf.	3,48	1,76	1,37	1,14	0,97	0,84	0,76	0,62	0,44	0,55	0,46
318	Ludwigshütte .	Rh.	7,40	3,70	2,74	2,33	2,03	1,71	1,55	1,23	0 82	1,07	—
343	Ludwigsſtadt .	By.	7,94	3,97	2,94	2,50	2,18	1,84	1,66	1,32	0,87	1,15	1,05
402	Ludwigsthal . .	„	9,24	4,62	3,42	2,89	2,53	2,13	1,93	1,53	1,00	1,33	1,21
648	Lübben . . .	Schl.	14,66	7,33	5,38	4,54	4,01	3,36	3,04	2,39	1,55	2,06	—
637	Lübbenau . .	„	14,42	7,21	5,30	4,47	3,94	3,31	2,99	2,35	1,52	2,03	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
741	Lübeck . . .	Wst.	15,16	7,58	6,13	5,16	4,57	3,83	3,45	2,71	1,75	2,34	—
775	Lüben . . .	Schl.	17,46	8,73	6,40	5,39	4,77	4,00	3,61	2,83	1,83	2,45	—
679	Lüchow . . .	Md.	15,34	7,67	5,63	4,75	4,19	3,52	3,18	2,50	1,61	2,16	—
484	Lüdenscheid .	Rh.	11,04	5,52	4,07	3,44	3,02	2,54	2,30	1,81	1,18	1,57	—
516	Lüdinghausen .	„	11,76	5,88	4,33	3,66	3,22	2,70	2,44	1,93	1,26	1,67	—
649	Lüneburg . .	Wst.	14,68	7,34	5,39	4,55	4,01	3,37	3,04	2,39	1,55	2,07	—
498	Lünen . . .	Rh.	11,36	5,68	4,18	3,54	3,11	2,61	2,36	1,86	1,22	1,61	—
475	Lütgendortmund	„	10,86	5,43	4,00	3,38	2,97	2,50	2,26	1,78	1,17	1,55	—
430	Lüttringhausen .	„	9,86	4,93	3,64	3,08	2,70	2,27	2,06	1,63	1,07	1,41	—
356	Lützel . . .	„	8,24	4,12	3,05	2,59	2,26	1,90	1,72	1,37	0,90	1,19	—
229	Lützelburg . .	E.L.	5,44	2,72	2,03	1,73	1,49	1,27	1,15	0,92	0,62	0,81	—
218	Lützelhausen . .	„	5,20	2,60	1,94	1,66	1,43	1,21	1,10	0,88	0,60	0,77	—
495	Lugau . . .	Sachs.	11,30	5,65	4,16	3,52	3,09	2,60	2,35	1,85	1,21	1,61	—
297	Luhe . . .	By.	6,94	3,47	2,58	2,19	1,90	1,61	1,46	1,16	0,77	1,01	0,92
498	Lunzenau . .	Sachs.	11,36	5,68	4,18	3,54	3,11	2,61	2,36	1,86	1,22	1,61	—
126	Lustadt . .	Pf.	3,18	1,59	1,21	1,04	0,88	0,75	0,69	0,56	0,40	0,50	—
488	Lutter a. Barenberge	Md.	11,14	5,57	4,10	3,47	3,05	2,56	2,32	1,83	1,19	1,58	—
285	Lutterbach . .	E.L.	6,68	3,34	2 48	2,11	1,83	1,55	1,40	1,12	0,75	0,98	—
359	Luxemburg . .	„	8,30	4,15	3,07	2,61	2,27	1,92	1,74	1,38	0,91	1,20	—
711	Machendorf . .	Sachs.	16,04	8.02	5,89	4,96	4,39	3,68	3,32	2,61	1,68	2,25	—
547	Magdeburg . .	Md.	12,44	6,22	4,58	3,86	3,40	2,86	2,58	2,03	1,32	1,76	—
582	Mahlwinkel . .	„	13,20	6,60	4,86	4,10	3,61	3,03	2,74	2,16	1,40	1,87	—
152	Maikammer-Kirrweiler .	Pf.	3,74	1,87	1,42	1,22	1,03	0,88	0,80	0,65	0,45	0,58	—
209	Mainbernheim .	By.	5,00	2,50	1,87	1,60	1,37	1,17	1,06	0,85	0,58	0,75	0,68
203	Mainkur . . .	Hess.	4,86	2,43	1,82	1,56	1,34	1,14	1,03	0,83	0,57	0,73	—
311	Mainleus . .	By.	7,24	3,62	2,69	2,28	1,99	1,68	1,52	1,21	0,80	1,05	0,96
212	Mainz . . .	Hess.	5,06	2,53	1,90	1,62	1,39	1,18	1,07	0,86	0,59	0,76	0,64
217	Maisach . . .	By.	5,18	2,59	1,94	1,65	1,42	1,21	1,10	0,88	0,60	0,77	0,71
342	Maizières . .	E.L.	7,92	3,96	2,94	2,49	2,17	1,83	1,66	1,32	0,87	1,15	—
916	Malapane . .	Schl.	20,56	10,28	7,53	6,34	5,62	4,70	4,24	3,33	2,14	2,87	—
730	Malmitz . . .	„	16,46	8,23	6,04	5,09	4,50	3,77	3,41	2,68	1,73	2,31	—
483	Malmedy . .	Saar.	11,02	5,51	4,06	3,44	3,02	2,54	2,29	1,81	1,18	1,57	—
104	Malsch . . .	Bd.	2,68	1,34	1,03	0,90	0,74	0,64	0,59	0,48	0,35	0,48	0,35
775	Maltsch . . .	Schl.	17,46	8,73	6,40	5,39	4,77	4,00	3,61	2,83	1,83	2,45	—
249	Malstadt . .	Saar.	5,88	2,94	2,19	1,87	1,61	1,37	1,24	0,99	0,67	0,87	—
358	Mamming . .	By.	8,28	4,14	3,06	2,60	2,27	1,91	1,73	1,37	0,91	1,19	1,09

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B.	A2	I.	II.	III.	a.	b.
207	Manching	By.	4,96	2,48	1,86	1,59	1,36	1,16	1,05	0,84	0,58	0,74	0,68
368	Mandern	Wst.	8,50	4,25	3,14	2,67	2,33	1,96	1,78	1,41	0,93	1,22	—
284	Mangolding	By.	6,64	3,32	2,47	2,10	1,82	1,54	1,40	1,11	0,74	0,97	0,89
131	Mannheim	Bd.	3,28	1,64	1,25	1,08	0,91	0,78	0,71	0,58	0,41	0,51	0,42
143	Mannheim Neckarvorstadt	Hess.	3,48	1,76	1,37	1,14	0,97	0,84	0,76	0,62	0,44	0,55	0,46
214	Mannweiler	Pf.	5,10	2,55	1,91	1,63	1,40	1,19	1,08	0,87	0,59	0,76	—
472	Mansfeld	Md.	10,78	5,39	3,98	3,36	2,95	2,48	2,24	1,77	1,16	1,54	—
140	Marbach	Bd.	3,48	1,74	1,32	1,14	0,96	0,82	0,75	0,61	0,43	0,54	0,45
25	Marbach a. Neckar	Wb.	0,80	0,40	0,32	0,29	0,23	0,20	0,19	0,16	0,14	0,15	0,14
285	Marburg	Wst.	6,68	3,34	2,48	2,11	1,83	1,55	1,40	1,12	0,75	0,98	—
554	Marienberg	Sachs.	12,58	6,29	4,63	3,91	3,44	2,89	2,61	2,06	1,34	1,78	—
222	Marienborn	Hess.	5,28	2,64	1,98	1,69	1,45	1,23	1,12	0,90	0,61	0,79	—
1100	Marienburg	Md.	24,60	12,30	9,00	7,57	6,72	5,62	5,07	3,97	2,54	3,42	—
719	Marienhafe	Rh.	16,22	8,11	5,95	5,02	4,43	3,72	3,36	2,64	1,70	2,28	—
314	Marienrachdorf	"	7,30	3,65	2,71	2,30	2,00	1,69	1,53	1,22	0,81	1,06	—
1096	Marienwerder	Md.	24,52	12,26	8,97	7,54	6,70	5,60	5,05	3,96	2,53	3,41	—
192	Markelfingen	Bd.	—	—	—	1,49	1,27	1,08	0,98	0,79	0,54	0,70	0,59
148	Markelsheim	Wb.	3,66	1,83	1,38	1,19	1,01	0,86	0,79	0,64	0,45	0,56	0,47
247	Markirch	E.L.	5,84	2,92	2,18	1,85	1,60	1,36	1,23	0,98	0,66	0,86	—
389	Markneukirchen	Sachs.	8,96	4,48	3,31	2,81	2,45	2,07	1,87	1,48	0,98	1,29	—
483	Markranstädt	Md.	11,02	5,51	4,06	3,44	3,02	2,54	2,29	1,81	1,18	1,57	—
350	Marksuhl	"	8,26	4,13	3,06	2,59	2,26	1,91	1,73	1,37	0,91	1,17	—
227	Marktbibart	By.	5,40	2,70	2,02	1,72	1,48	1,26	1,14	0,91	0,62	0,80	0,73
207	Marktbreit	"	4,96	2,48	1,86	1,59	1,36	1,16	1,05	0,84	0,58	0,74	0,68
215	Marktsteinersheim	"	5,14	2,57	1,92	1,64	1,41	1,20	1,09	0,87	0,59	0,77	0,70
355	Markgölitz	Md.	8,22	4,11	3,04	2,58	2,25	1,90	1,72	1,36	0,90	1,19	—
186	Marktheidenfeld	By.	4,50	2,25	1,69	1,45	1,24	1,05	0,96	0,77	0,53	0,68	0,62
351	Marktl	"	8,12	4,06	3,01	2,55	2,23	1,88	1,70	1,35	0,89	1,17	1,07
335	Marktleuthen	"	7,78	3,89	2,88	2,44	2,13	1,80	1,63	1,29	0,86	1,13	1,02
125	Marktoffingen	"	3,16	1,58	1,20	1,04	0,87	0,75	0,68	0,56	0,40	0,50	0,46
316	Markt-Redwitz	"	7,36	3,68	2,73	2,32	2,02	1,70	1,54	1,23	0,82	1,07	0,97
314	Marktschorgast-Berneck	"	7,30	3,65	2,71	2,30	2,00	1,69	1,53	1,22	0,81	1,06	0,97
212	Marlenheim	E.L.	5,06	2,53	1,90	1,62	1,39	1,18	1,07	0,86	0,59	0,76	—
191	Marnheim	Pf.	4,60	2,30	1,73	1,48	1,27	1,08	0,98	0,79	0,54	0,69	—
354	Marquartstein	By.	8,18	4,09	3,03	2,57	2,24	1,89	1,71	1,36	0,90	1,18	1,08
465	Marsberg	Rh.	10,64	5,32	3,92	3,32	2,91	2,45	2,21	1,75	1,14	1,52	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
163	Marstetten-Aitrach	Wb.	3,98	1,99	1,50	1,29	1,10	0,94	0,85	0,69	0,48	0,61	0,51
487	Marten . . .	Rh.	11,12	5,56	4,10	3,46	3,04	2,56	2,31	1,82	1,19	1,58	—
347	Martinlamitz .	By.	8,04	4 02	2,98	2,52	2,20	1,86	1,68	1,33	0,88	1,16	1,06
255	Martinstein . .	Saar.	6,02	3.01	2,24	1,91	1,65	1,40	1,27	1,01	0,68	0,89	—
380	Marxgrün-Steben	By.	8,88	4,48	3,34	2,81	2,46	2,08	1,89	1,51	1,02	1,32	1,21
313	Masmünster .	E.-L.	7,28	3,64	2,70	2,30	2,00	1,69	1,53	1,22	0,81	1,06	—
350	Massing . . .	By.	8,10	4,05	3,00	2,55	2,22	1,87	1,70	1,35	0,89	1,17	1,07
529	Mattierzoll . .	Md.	12,04	6,02	4,43	3,74	3,29	2,77	2,50	1,97	1,28	1,71	—
370	Matzing . . .	By.	8,66	4,37	3,26	2,74	2,40	2,03	1,85	1,48	0,99	1,29	1,18
29	Maubach . .	Wb.	0,92	0,46	0,35	0,34	0,26	0,23	0,22	0,19	0,16	0,17	0,16
103	Mauer . . .	Bd.	2,66	1,33	1,02	0,89	0,74	0,64	0,58	0,48	0,35	0,43	0,35
95	Maulach . . .	Wb.	2,50	1,25	0,95	0,84	0,69	0,60	0,55	0,45	0,34	0,41	0,34
53	Maulbronn . .	„	1,56	0,78	0,57	0,56	0,44	0,39	0,36	0,31	0,26	0,28	0,26
270	Maulburg . .	Bd.	6,34	3,17	2,36	2,01	1,74	1,47	1,34	1,07	0,71	0,93	0,80
99	Maxau . . .	„	2,58	1,29	0,99	0,86	0,71	0,62	0,57	0,47	0,34	0,42	0,34
111	Maximiliansau .	Pf.	2,84	1,42	1,09	0,94	0,79	0,68	0,62	0,51	0,36	0,45	—
253	Maybach . . .	Saar.	5,96	2,98	2,22	1,90	1,64	1,39	1,26	1,01	0,68	0,88	—
333	Mayen . . .	Rh.	7,72	3,86	2,86	2,43	2,12	1,79	1,62	1,29	0,85	1,12	—
352	Mayschoß . . .	„	8,14	4,07	3,02	2,56	2,23	1,88	1,70	1,35	0,89	1,18	—
399	Mechernich . .	„	9,18	4,59	3,39	2,87	2,51	2,12	1,92	1,52	1,00	1,32	—
189	Meckenbeuren-Tettnang . .	Wb.	4,56	2,28	1,71	1,47	1,25	1.07	0,97	0,78	0,54	0,69	0,58
368	Meckenheim . .	Rh.	8,50	4,25	3,14	2,67	2,33	1,96	1,78	1,41	0,93	1,22	—
101	Meckesheim . .	Bd.	2,62	1,31	1,01	0,88	0,73	0,63	0,57	0,47	0,34	0,42	0,34
474	Meerane . . .	Sachs.	10,82	5,41	3,99	3,38	2,96	2,49	2,25	1,78	1,16	1,54	—
495	Mehle . . .	Wst.	11,30	5,65	4,16	3,52	3.09	2,60	2,35	1,85	1,21	1,61	—
342	Mehlem . . .	Rh.	7,92	3,96	2,94	2,49	2,17	1,83	1,66	1,32	0,87	1,15	—
395	Mehltheuer . .	Sachs.	9,10	4,55	3,36	2,85	2,49	2,10	1,90	1,50	0,99	1,31	—
490	Mehrhoog . .	Rh.	11,18	5,59	4,12	3,48	3,06	2,57	2,33	1,84	1,20	1,59	—
454	Meiderich . .	„	10,38	5,19	3,83	3,24	2,84	2,39	2,16	1,71	1,12	1,48	—
488	Meinersdorf .	Sachs.	11,14	5,57	4,10	3,47	3,05	2,56	2,32	1,83	1,19	1,58	—
492	Meinerzhagen .	Rh.	11,22	5,61	4,14	3,50	3,07	2,58	2,33	1,84	1,20	1,60	—
302	Meiningen . .	By.	7,04	3,52	2,62	2,22	1,93	1,63	1,48	1,18	0,78	1,03	0,94
579	Meißen . . .	Sachs.	13,14	6,57	4,83	4,08	3,59	3,02	2,73	2,15	1,39	1,86	—
167	Meitingen . .	By.	4,08	2,04	1,54	1,32	1,12	0,96	0,87	0,70	0,49	0,62	0,57
563	Meitzendorf . .	Md.	12,78	6,39	4,70	3,97	3,50	2,94	2,65	2,09	1,36	1,81	—
598	Melle	Wst.	13,56	6,78	4,98	4,21	3,71	3,11	2,81	2,21	1,44	1,91	—
546	Mellendorf . .	„	12,42	6,21	4,57	3,86	3,40	2,85	2,58	2,05	1,32	1,76	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
411	Mellingen	Md.	9,48	4,74	3,50	2,97	2,60	2,19	1,98	1,57	1,03	1,35	—
277	Mellrichstadt	By.	6,50	3,25	2,42	2,06	1,78	1,51	1,37	1,09	0,73	0,95	0,87
364	Melsungen	Md.	8,40	4,20	3,11	2,64	2,30	1,94	1,76	1,39	0,92	1,21	—
1445	Memel	„	32,20	16,10	11,76	9,88	8,79	7,35	6,62	5,18	3,30	4,46	—
147	Memmingen	By.	3,64	1,82	1,38	1,18	1,00	0,86	0,78	0,63	0,44	0,56	0,52
461	Menden	Rh.	10,54	5,27	3,89	3,29	2,89	2,43	2,19	1,73	1,13	1,50	—
483	Mengede	„	11,02	5,51	4,06	3,44	3,02	2,54	2,29	1,81	1,18	1,57	—
170	Mengen	Wb.	4,14	2,07	1,56	1,34	1,14	0,97	0,89	0,72	0,49	0,63	0,53
176	Menningen	Bd.	4,28	2,14	1,61	1,38	1,18	1,00	0,91	0,74	0,51	0,65	0,55
487	Menzelen	Rh.	11,12	5,56	4,10	3,46	3,04	2,56	2,31	1,82	1,19	1,58	—
607	Meppen	„	13,36	6,88	5,06	4,27	3,76	3,16	2,85	2,24	1,46	1,94	—
247	Merchweiler	Saar.	5,84	2,92	2,18	1,85	1,60	1,36	1,23	0,98	0,66	0,86	—
102	Mergelstetten	Wb.	2,64	1,32	1,02	0,88	0,73	0,63	0,58	0,48	0,34	0,43	0,35
142	Mergentheim	„	3,52	1,76	1,34	1,15	0,97	0,83	0,76	0,62	0,43	0,55	0,45
195	Mering	By.	4,70	2,35	1,76	1,51	1,29	1,10	1,00	0,80	0,55	0,71	0,65
482	Merklinde	Rh.	11,00	5,50	4,06	3,43	3,01	2,53	2,29	1,81	1,18	1,57	—
507	Mersch	„	11,56	5,78	4,26	3,60	3,16	2,66	2,40	1,89	1,24	1,64	—
377	Mersch	E.-L.	8,70	4,35	3,22	2,73	2,38	2,01	1,82	1,44	0,95	1,25	—
477	Merseburg	Md.	10,90	5,45	4,02	3,40	2,98	2,51	2,27	1,79	1,17	1,55	—
180	Mertesheim	Pf.	4,36	2,18	1,64	1,41	1,20	1,02	0,93	0,75	0,52	0,66	—
154	Mertingen	By.	3,78	1,89	1,43	1,23	1,04	0,89	0,81	0,66	0,46	0,58	0,54
285	Merzig	Saar.	6,68	3,34	2,48	2,11	1,83	1,55	1,40	1,12	0,75	0,98	—
188	Merzweiler	E.L.	4,54	2,27	1,70	1,46	1,25	1,06	0,97	0,78	0,53	0,68	—
306	Meseritz	Schl.	18,14	9,07	6,65	5,60	4,96	4,15	3,75	2,94	1,89	2,54	—
514	Meschede	Rh.	11,70	5,85	4,31	3,64	3,20	2,69	2,43	1,92	1,25	1,66	—
632	Meßdorf	Md.	14,30	7,15	5,26	4,43	3,91	3,28	2,96	2,33	1,51	2,02	—
183	Messel	Hess.	4,42	2,21	1,66	1,43	1,22	1,04	0,94	0,76	0,52	0,67	—
482	Messinghausen	Rh.	11,00	5,50	4,06	3,43	3,01	2,53	2,29	1,81	1,18	1,57	—
180	Meßkirch	Bd.	4,36	2,18	1,64	1,41	1,20	1,02	0,93	0,75	0,52	0,66	0,56
561	Mesum	Rh.	12,74	6,37	4,69	3,96	3,49	2,93	2,64	2,08	1,35	1,80	—
543	Metelen	„	12,34	6,17	4,54	3,84	3,38	2,84	2,56	2,02	1,31	1,75	—
178	Mettenheim	Hess.	4,32	2,16	1,62	1,39	1,19	1,01	0,92	0,74	0,51	0,65	—
292	Mettlach	Saar	6,82	3,41	2,54	2,16	1,87	1,58	1,43	1,14	0,76	1,00	—
437	Mettmann	Rh.	10,02	5,01	3,70	3,13	2,74	2,31	2,09	1,65	1,08	1,43	—
325	Metz	E.L.	7,56	3,78	2,80	2,38	2,07	1,75	1,58	1,26	0,84	1,10	—
50	Metzingen	Wb.	1,50	0,75	0,54	0,54	0,42	0,37	0,35	0,30	0,25	0,27	0,25
481	Meuselwitz	Sachs.	10,98	5,49	4,05	3,42	3,01	2,53	2,28	1,80	1,18	1,56	—
291	Mickelau	By.	6,80	3,40	2,53	2,15	1,87	1,58	1,43	1,14	0,76	0,99	0,91

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahm-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
253	Michelfeld	By.	5,96	2,98	2,22	1,90	1,64	1,39	1,26	10,1	0,68	0,88	0,80
137	Michelstadt	Hess.	3,42	1,71	1,30	1,12	0,94	0,81	0,74	0,60	0,42	0,53	—
295	Miesbach	By.	6,90	3,45	2,56	2,18	1,89	1,60	1,45	1,15	0,77	1,01	0,92
886	Militsch	Schl.	19,90	9,95	7,29	6,14	5,44	4,55	4,11	3,22	2,07	2,78	—
442	Milspe	Rh.	10,12	5,06	3,74	3,16	2,77	2,33	2,11	1,67	1,09	1,45	—
465	Milspe-Thal	„	10,64	5,32	3,92	3,32	2,91	2,45	2,21	1,75	1,14	1,52	—
223	Miltenberg	By.	5,30	2,65	1,98	1,69	1,46	1,24	1,12	0,90	0,61	0,79	0,72
570	Miltitz	Sachs.	12,94	6,47	4,76	4,02	3,54	2,97	2,69	2,12	1,37	1,83	—
175	Mindelheim	By.	4,26	2,13	1,60	1,37	1,17	1,00	0,91	0,73	0,51	0,65	0,59
588	Minden i. W.	Wst.	13,34	6,67	4,90	4,14	3,65	3,06	2,77	2,18	1,41	1,88	—
537	Minsleben	Md.	12,22	6,11	4,50	3,80	3,34	2,81	2,54	2,00	1,30	1,73	—
320	Mirskofen	By.	7,44	3,72	2,76	2,34	2,04	1,72	1,56	1,24	0,82	1,08	0,98
532	Misburg	Wst.	12,10	6,05	4,46	3,76	3,31	2,78	2,51	1,98	1,29	1,72	—
221	Mittelgründau	Md.	5,26	2,63	1,97	1,68	1,45	1,23	1,11	0,89	0,61	0,78	—
770	Mittelsteine	Schl.	17,34	8,67	6,36	5,36	4,74	3,97	3,59	2,82	1,81	2,43	—
749	Mittelwalde	„	16,88	8,44	6,19	5,22	4,61	3,87	3,49	2,74	1,77	2,37	—
248	Mitterfendling	By.	5,86	2,93	2,18	1,86	1,61	1,36	1,24	0,99	0,67	0,86	0,79
327	Mitterteich	„	7,60	3,80	2,82	2,39	2,08	1,76	1,59	1,26	0,84	1,10	1,00
521	Mittweida	Sachs.	11,86	5,93	4,37	3,69	3,25	2,73	2,46	1,94	1,27	1,68	—
473	Mittweida-Markersbach	„	10,80	5,40	3,98	3,37	2,96	2,49	2,25	1,78	1,16	1,54	—
657	Moabit	Md.	14,86	7,43	5,46	4,60	4,06	3,41	3,08	2,42	1,57	2,09	—
813	Mochbern	Schl.	18,28	9,14	6,70	5,65	5,00	4,19	3,78	2,97	1,91	2,56	—
169	Mochenwangen	Wb.	4,12	2,06	1,55	1,33	1,13	0,97	0,88	0,71	0,49	0,63	0,53
762	Modlau	Schl.	17,16	8,58	6,30	5,31	4,69	3,93	3,55	2,79	1,80	2,41	—
86	Möckmühl	Wb.	2,30	1,15	0,87	0,78	0,64	0,55	0,51	0,42	0,34	0,38	0,34
159	Mödishofen	By.	3,90	1,95	1,47	1,27	1,07	0,92	0,84	0,68	0,47	0,60	0,55
197	Mögeldorf	„	4,74	2,37	1,78	1,52	1,30	1,11	1,01	0,81	0,55	0,71	0,65
65	Mögglingen	Wb.	1,84	0,92	0,68	0,64	0,51	0,45	0,41	0,35	0,29	0,32	0,29
777	Möhlten	Schl.	17,50	8,75	6,42	5,41	4,78	4,01	3,62	2,84	1,83	2,45	—
141	Möhringen	Wb.	3,50	1,75	1,33	1,14	0,97	0,83	0,75	0,61	0,43	0,54	0,45
712	Mölln i. L.	Wst.	16,06	8,03	5,90	4,97	4,39	3,68	3,32	2,61	1,69	2,26	—
399	Mönchehof	Rh.	9,18	4,59	3,39	2,87	2,51	2,12	1,92	1,52	1,00	1,32	—
284	Mörchingen	E.L.	6,64	3,32	2,47	2,10	1,82	1,54	1,40	1,11	0,74	0,97	—
198	Mörfelden	Hess.	4,76	2,38	1,78	1,53	1,31	1,11	1,01	0,81	0,56	0,71	—
458	Mörs	Rh.	10,48	5,24	3,86	3,27	2,87	2,41	2,18	1,72	1,13	1,49	—
89	Möffingen	Wb.	2,36	1,18	0,89	0,80	0,65	0,57	0,52	0,43	0,34	0,39	0,34
125	Möttingen	By.	3,16	1,58	1,20	1,04	0,87	0,75	0,68	0,56	0,40	0,50	0,46

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.										
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.						Ausnahme-Tarif für Holz.	
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B.	A2	I.	II.	III.	a.	b.
936	Mogilno	Md.	21,00	10,50	7,69	6,47	5,74	4,80	4,33	3,40	2,18	2,93	—
445	Mohlsdorf	Sachs.	10,20	5,10	3,76	3,18	2,09	2,35	2,12	1,68	1,10	1,46	—
201	Mohlsheim	E.L.	4,82	2,41	1,81	1,55	1,33	1,13	1,02	0,82	0,56	0,72	—
589	Moldau	Sachs.	13,36	6,68	4,91	4,15	3,65	3,07	2,77	2,18	1,42	1,89	—
215	Mombach	Hess.	5,14	2,57	1,92	1,64	1,41	1,20	1,09	0,87	0,59	0,77	—
205	Mommenheim	E.L.	4,92	2,46	1,84	1,57	1,35	1,15	1,04	0,84	0,57	0,74	—
177	Monsheim	Hess.	4,30	2,15	1,62	1,39	1,18	1,01	0,92	0,74	0,51	0,65	—
296	Montabaur	Rh.	6,92	3,46	2,57	2,18	1,90	1,60	1,45	1,16	0,77	1,01	—
467	Montenau	Saar	10,68	5,34	3,94	3,33	2,92	2,46	2,22	1,75	1,15	1,52	—
482	Montjoie	Rh.	11,00	5,50	4,06	3,43	3,01	2,53	2,29	1,81	1,18	1,57	—
970	Montwy	Md.	21,74	10,87	7,96	6,70	5,94	4,97	4,49	3,52	2,25	3,03	—
251	Monzingen	Saar	5,92	2,96	2,21	1,88	1,63	1,38	1,25	1,00	0,67	0,87	—
294	Moosburg	By.	6,86	3,43	2,55	2,17	1,88	1,59	1,44	1,15	0,77	1,00	0,91
307	Mooſch	E.L.	7,16	3,58	2,66	2,26	1,96	1,66	1,50	1,19	0,80	1,04	—
289	Moosham	By.	6,76	3,38	2,51	2,14	1,85	1,57	1,42	1,13	0,76	0,99	0,90
951	Morgenroth	Schl.	21,32	10,66	7,81	6,57	5,83	4,88	4,40	3,45	2,21	2,97	—
445	Moringen	Wſt.	10,20	5,10	3,76	3,18	2,79	2,35	2,12	1,68	1,10	1,46	—
239	Morlesau	By.	5,78	2,93	2,21	1,86	1,61	1,38	1,26	1,02	0,71	0,90	0,83
445	Morsbach b. Aachen	Rh.	10,20	5,10	3,76	3,18	2,79	2,35	2,12	1,68	1,10	1,46	—
362	Morsbach b. Wiſſen	"	8,36	4,18	3,10	2,63	2,29	1,93	1,75	1,39	0,92	1,21	—
201	Morſchheim-Ilbesheim	Pf.	4,82	2,41	1,81	1,55	1,33	1,13	1,02	0,82	0,56	0,72	—
85	Moosbach	Bd.	2,28	1,14	0,88	0,77	0,63	0,55	0,50	0,42	0,34	0,38	0,34
462	Moſel	Sachs.	10,56	5,28	3,90	3,30	2,89	2,43	2,20	1,74	1,14	1,51	—
323	Moſelkern	Rh.	7,50	3,75	2,78	2,36	2,06	1,74	1,57	1,25	0,83	1,09	—
131	Mothern	E.L.	3,28	1,64	1,25	1,08	0,91	0,78	0,71	0,58	0,41	0,51	—
332	Moulins	"	7,70	3,85	2,86	2,42	2,11	1,78	1,61	1,28	0,85	1,12	—
493	Mücheln	Md.	11,24	5,62	4,14	3,50	3,08	2,59	2,34	1,85	1,20	1,60	—
285	Mücke	"	6,68	3,34	2,48	2,11	1,83	1,55	1,40	1,12	0,75	0,98	—
229	Müdesheim	By.	5,44	2,72	2,03	1,73	1,49	1,27	1,15	0,92	0,62	0,81	0,74
595	Mügeln	Sachs.	13,50	6,75	4,96	4,19	3,69	3,10	2,80	2,20	1,43	1,91	—
47	Mühlacker	Wb.	1,44	0,72	0,52	0,51	0,40	0,36	0,33	0,28	0,24	0,26	0,24
94	Mühlburg	Bd.	2,46	1,23	0,95	0,83	0,68	0,59	0,54	0,45	0,34	0,40	0,84
325	Mühldorf	By.	7,56	3,78	2,80	2,38	2,07	1,75	1,58	1,26	0,84	1,10	1,00
70	Mühlen	Wb.	1,94	0,97	0,72	0,67	0,54	0,47	0,44	0,37	0,30	0,38	0,30
425	Mühlhausen i. Th.	Md.	9,76	4,88	3,60	3,05	2,67	2,25	2,03	1,61	1,06	1,40	—
1160	Mühlhausen, Oſtpr.	"	25,92	12,96	9,48	7,98	7,08	5,92	5,34	4,18	2,67	3,60	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.										Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.								
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					a.	b.
						A1	B	A2	I	II	III			
170	Mühlhausen bei Singen . .	Bd.	4,14	2,07	1,56	1,34	1,14	0,97	0,89	0,72	0,49		0,63	0,53
218	Mühlhausen a. d. Wern . . .	By.	5,20	2,60	1,94	1,66	1,43	1,21	1,10	0,88	0,60		0,77	0,71
241	Mühlhausen a. d. Sulz . . .	„	5,82	2,95	2,23	1,87	1,63	1,39	1,26	1,02	0,71		0,90	0,83
147	Mühlheim a. D.	Wb.	3,64	1,82	1,38	1,18	1,00	0,86	0,78	0,63	0,44		0,56	0,47
198	Mühlheim a. M.	Nass.	4,76	2,38	1,78	1,53	1,31	1,11	1,01	0,81	0,56		0,71	—
193	Mühlingen . .	Bd.	4,64	2,32	1,74	1,49	1,28	1,09	0,99	0,80	0,54		0,70	0,59
251	Mühlthal . .	By.	5,92	2,96	2,21	1,88	1,63	1,38	1,25	1,00	0,67		0,87	0,80
392	Mühltroff . .	Sachs.	9,02	4,51	3,34	2,83	2,47	2,08	1,88	1,49	0,98		1,30	—
442	Mülfort . . .	Rh.	10,12	5,06	3,74	3,16	2,77	2,33	2,11	1,67	1,09		1,45	—
287	Mülhausen, Elsaß	E.L.	6,72	3,36	2,50	2,12	1,84	1,56	1,41	1,12	0,75		0,98	—
289	Mülhausen Nord.	„	6,76	3,38	2,51	2,14	1,85	1,57	1,42	1,13	0,76		0,99	—
451	Mülheim a. d. Ruhr	Rh.	10,32	5,16	3,81	3,22	2,83	2,38	2,15	1,70	1,11		1,47	—
449	Mülheim-Eppinghofen . . .	„	10,28	5,14	3,79	3,21	2,81	2,37	2,14	1,69	1,11		1,47	—
387	Mülheim a. Rhein K.M u. B.M.	„	8,92	4,46	3,30	2,79	2,44	2,06	1,86	1,47	0,97		1,28	—
386	Mülheim a. Rh. Rh.	„	—	4,45	3,29	2,79	2,44	2,05	1,86	1,47	1,97		1,28	—
409	Müllenborn . .	Saar	9,40	4,70	3,47	2,94	2,57	2,17	1,96	1,55	1,02		1,35	—
253	Müllheim . .	Bd.	5,96	2,98	2,22	1,90	1,64	1,39	1,26	1,01	0,68		0,88	0,75
705	Müllrose . . .	Schl.	15,92	7,96	5,84	4,92	4,35	3,65	3,29	2,59	1,67		2,24	—
147	Mümling-Grumbach . .	Hess.	3,64	1,82	1,38	1,18	1,00	0,86	0,78	0,63	0,44		0,56	—
335	Münchberg . . .	By.	7,78	3,89	2,88	2,44	2,13	1,80	1,63	1,29	0,86		1,13	1,02
241	München Centrbhf.	„	5,70	2,85	2,13	1,81	1,57	1,33	1,20	0,96	0,65		0,84	0,77
247	München Südbhf.	„	5,84	2,92	2,18	1,85	1,60	1,36	1,23	0,98	0,66		0,86	0,79
251	München Ostbhf.	„	5,92	2,96	2,21	1,88	1,63	1,38	1,25	1,00	0,67		0,87	0,80
437	München-Gladbach	Rh.	10,02	5,01	3,70	3,13	2,74	2,31	2,09	1,65	1,08		1,43	—
441	München-Gladbach am Böckel .	„	10,10	5,05	3,73	3,15	2,77	2,33	2,10	1,66	1,09		1,44	—
444	München-Gladbach am Speik .	„	10,16	5,08	3,75	3,17	2,78	2,34	2,12	1,67	1,10		1,45	—
306	Münchhausen .	„	7,14	3,57	2,65	2,25	1,96	1,65	1,50	1,19	0,79		1,04	—
220	Münchsmünster .	By.	5,24	2,62	1,96	1,67	1,44	1,22	1,11	0,89	0,60		0,78	0,71
177	Münchweiler am Rodalb. . .	Pf.	4,30	2,15	1,62	1,39	1,18	1,01	0,92	0,74	0,51		0,65	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
410	Münden, Hannover	Wst.	9,42	4,71	3,48	2,95	2,58	2,17	1,97	1,56	1,02	1,35	—
531	Münder a. D.	„	12,08	6,04	4,45	3,76	3,31	2,78	2,51	1,98	1,29	1,71	—
253	Münnerstadt	By.	5,96	2,98	2,22	1,90	1,64	1,39	1,26	1,01	0,68	0,88	0,80
266	Münster i. Elsaß	E.L.	6,26	3,13	2,33	1,98	1,72	1,45	1,32	1,05	0,71	0,92	—
530	Münster in Westfal.	Rh.	12,06	6,03	4,44	3,75	3,30	2,77	2,51	1,98	1,29	1,71	—
228	Münster am Stein	Pf.	5,42	2,71	2,02	1,73	1,49	1,26	1,15	0,92	0,62	0,80	—
821	Münsterberg	Schl.	18,46	9,23	6,77	5,70	5,05	4,23	3,81	2,99	1,93	2,58	—
440	Münsterbusch	Rh.	10,08	5,04	3,72	3,15	2,76	2,32	2,10	1,66	1,09	1,44	—
399	Münstereifel	„	9,18	4,59	3,39	2,87	2,51	2,12	1,92	1,52	1,00	1,32	—
391	Mürlenbach	Saar	9,00	4,50	3,33	2,82	2,47	2,08	1,88	1,49	0,98	1,29	—
108	Muggensturm	Bd.	2,78	1,39	1,06	0,92	0,77	0,66	0,61	0,50	0,36	0,44	0,36
557	Muldau	Sachs.	12,66	6,33	4,66	3,93	3,46	2,91	2,63	2,07	1,35	1,79	—
547	Muldenhütten	„	12,44	6,22	4,58	3,86	3,40	2,86	2,58	2,03	1,32	1,76	—
147	Mundenheim	Pf.	3,64	1,82	1,38	1,18	1,00	0,86	0,78	0,63	0,44	0,56	—
139	Munderkingen	Wb.	3,46	1,73	1,31	1,13	0,95	0,82	0,75	0,61	0,43	0,54	0,45
637	Munster	Wst.	14,42	7,21	5,30	4,47	3,94	3,31	2,99	2,35	1,52	2,03	—
241	Murg	Bd.	5,70	2,85	2,13	1,81	1,57	1,33	1,20	0,96	0,65	0,84	0,72
302	Murnau	By.	7,16	3,62	2,72	2,28	1,99	1,69	1,54	1,24	0,84	1,09	1,00
48	Murrhardt	Wb.	1,46	0,73	0,52	0,52	0,41	0,36	0,34	0,29	0,24	0,26	0,24
696	Muskau	Schl.	15,72	7,86	5,77	4,86	4,30	3,60	3,25	2,56	1,65	2,21	—
161	Mußbach-Gimmeldingen	Pf.	3,94	1,97	1,49	1,28	1,09	0,93	0,84	0,68	0,47	0,60	—
144	Mutterstadt	„	3,56	1,78	1,35	1,16	0,98	0,84	0,77	0,62	0,44	0,55	—
204	Mutzig	E.L.	4,88	2,44	1,83	1,57	1,34	1,14	1,04	0,83	0,57	0,73	—
972	Myslowitz	Schl.	21,78	10,89	7,98	6,71	5,95	4,98	4,49	3,52	2,26	3,04	—
293	Nabburg	By.	6,84	3,42	2,54	2,16	1,88	1,59	1,44	1,15	0,76	1,00	0,91
509	Nachterstedt	Md.	10,60	5,80	4,27	3,61	3,17	2,67	2,41	1,90	1,24	1,65	—
198	Nackenheim	Hess.	4,76	2,38	1,78	1,53	1,31	1,11	1,01	0,81	0,56	0,71	—
464	Nänsen	Md.	10,60	5,30	3,91	3,31	2,90	2,44	2,21	1,74	1,14	1,51	—
73	Nagold	Wb.	2,00	1,00	0,75	0,69	0,56	0,49	0,45	0,38	0,31	0,34	0,31
376	Naila	By.	8,80	4,44	3,31	2,78	2,44	2,06	1,87	1,50	1,01	1,31	1,20
962	Nakel	Md.	21,56	10,78	7,90	6,65	5,89	4,93	4,45	3,49	2,24	3,01	—
871	Namslau	Schl.	19,56	9,78	7,17	6,04	5,35	4,48	4,04	3,17	2,04	2,73	—
210	Nannhofen	By.	5,02	2,51	1,88	1,61	1,38	1,17	1,07	0,86	0,58	0,75	0,69
283	Napoleonsinsel	E.L.	6,62	3,31	2,46	2,10	1,82	1,54	1,39	1,11	0,74	0,97	—
500	Narsdorf	Sachs.	11,40	5,70	4,20	3,55	3,12	2,62	2,37	1,87	1,22	1,62	—
564	Nassau	„	12,80	6,40	4,71	3,98	3,50	2,94	2,66	2,09	1,36	1,81	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse	Spezial-Tarife.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
296	Nassau a. d. L.	Nass.	6,92	3,46	2,57	2,18	1,90	1,60	1,45	1,16	0,77	1,01	—
509	Nauendorf	Md	11,60	5,80	4,27	3,61	3,17	2,67	2,41	1,90	1,24	1,65	—
191	Nauheim	Hess.	4,60	2,30	1,73	1,48	1,27	1,08	0,98	0,79	0,54	0,69	—
445	Naumburg	Md.	10,20	5,10	3,76	3,18	2,79	2,35	2,12	1,68	1,10	1,46	—
598	Naundorf b. Dresd.	Sachs	—	—	—	4,21	3,71	3,11	2,81	2,21	1,44	1,91	—
517	Naunhof	„	11,78	5,89	4,34	3,66	3,22	2,71	2,45	1,93	1,26	1,67	—
433	Neanderthal	Rh.	9,92	4,96	3,66	3,10	2,72	2,29	2,07	1,64	1,07	1,42	—
457	Nebra	Md.	10,46	5,23	3,86	3,26	2,86	2,41	2,18	1,72	1,13	1,49	—
46	Nebringen	Wb.	1,42	0,71	0,51	0,51	0,40	0,35	0,33	0,28	0,24	0,26	0,24
125	Neckarau	Bd.	3,16	1,58	1,20	1,04	0,87	0,75	0,68	0,56	0,40	0,50	0,41
82	Neckarelz	„	2,20	1,10	0,86	0,75	0,61	0,53	0,49	0,41	0,33	0,37	0,33
111	Neckargemünd	„	2,84	1,42	1,09	0,94	0,79	0,68	0,62	0,51	0,36	0,45	0,37
89	Neckargerach	„	2,36	1,18	0,91	0,80	0,65	0,57	0,52	0,43	0,34	0,39	0,34
113	Neckarhausen bei Eberbach	„	2,88	1,44	1,10	0,96	0,80	0,69	0,63	0,52	0,37	0,46	0,38
74	Neckarhausen, Horb	Wb.	2,02	1,01	0,76	0,70	0,56	0,49	0,45	0,38	0,31	0,34	0,31
116	Neckarsteinach	Bd.	2,96	1,48	1,13	0,98	0,82	0,70	0,64	0,53	0,38	0,47	0,38
59	Neckarsulm	Wb.	1,70	0,85	0,62	0,60	0,47	0,42	0,39	0,33	0,27	0,30	0,27
41	Neckarthailfingen	„	1,30	0,65	0,47	0,47	0,37	0,33	0,30	0,26	0,23	0,24	0,23
77	Neckarzimmern	Bd.	2,10	1,05	0,82	0,72	0,58	0,51	0,47	0,39	0,32	0,35	0,32
347	Neef	Rh.	8,04	4,02	2,98	—	—	—	—	—	—	—	—
678	Neermoor	„	15,32	7,66	5,62	4,74	4,19	3,51	3,17	2,49	1,61	2,15	—
436	Neersen-Neuwerk	„	10,00	5,00	3,69	3,12	2,74	2,30	2,08	1,65	1,08	1,43	—
486	Neheim-Hüsten	„	11,10	5,55	4,09	3,46	3,04	2,55	2,31	1,82	1,19	1,58	—
107	Neidenstein	Bd.	2,76	1,38	1,06	0,92	0,76	0,66	0,60	0,49	0,36	0,44	0,36
541	Neinstedt	Md.	12,30	6,15	4,53	3,82	3,37	2,83	2,55	2,01	1,31	1,74	—
844	Neise	Schl.	18,96	9,48	6,95	5,85	5,18	4,34	3,92	3,07	1,98	2,65	—
339	Neitersen	Rh.	7,86	3,93	2,91	2,47	2,15	1,82	1,65	1,31	0,87	1,14	—
26	Nellmersbach	Wb.	0,84	0,42	0,33	—	—	—	—	—	—	—	—
144	Nendingen	„	3,56	1,78	1,35	1,16	0,98	0,84	0,77	0,62	0,44	0,55	0,46
651	Nennhausen	Md.	14,72	7,36	5,41	4,56	4,03	3,38	3,05	2,40	1,55	2,07	—
356	Nennig	Saar.	8,24	4,12	3,05	2,59	2,26	1,90	1,72	1,37	0,90	1,19	—
203	Nenzingen	Bd.	4,86	2,43	1,82	1,56	1,34	1,14	1,03	0,83	0,57	0,73	0,62
532	Nerchau-Trebsen	Sachs.	12,10	6,05	4,46	3,76	3,31	2,78	2,51	1,98	1,29	1,72	—
107	Nersingen	By.	2,76	1,38	1,06	0,92	0,76	0,66	0,60	0,49	0,36	0,44	0,41
660	Neschwitz	Sachs.	14,92	7,46	5,48	4,62	4,08	3,42	3,09	2,43	1,57	2,10	—
418	Nettersheim	Rh.	9,60	4,80	3,54	3,00	2,63	2,21	2,00	1,58	1,04	1,37	—
426	Netzschkau	Sachs.	9,78	4,89	3,61	3,05	2,68	2,25	2,04	1,61	1,06	1,40	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
315	Neubäu . . .	By.	7,34	3,67	2,72	2,31	2,01	1,70	1,54	1,22	0,81	1,07	0,97
991	Neuberun . .	Schl.	22,20	11,10	8,13	6,84	6,07	5,08	4,58	3,59	2,30	3,09	—
794	Neubrandenburg	Md.	17,86	8,93	6,55	5,52	4,88	4,09	3,69	2,90	1,87	2,50	—
263	Neubreisach . .	E.L.	6,18	3,09	2,30	1,96	1,70	1,44	1,30	1,04	0,70	0,91	—
179	Neuburg a. D. .	By.	4,34	2,17	1,63	1,40	1,19	1,02	0,93	0,75	0,51	0,66	0,60
121	Neuburg a. Rh.	Pf.	3,06	1,53	1,17	1,01	0,85	0,73	0,66	0,54	0,39	0,48	—
674	Neukunnersdorf .	Sachs.	15,22	7,61	5,59	4,72	4,16	3,49	3,15	2,48	1,60	2,14	—
76	Neudenau . .	Wb.	2,08	1,04	0,78	0,71	0,58	0,50	0,46	0,39	0,32	0,35	0,32
369	Neudietendorf .	Md.	8,52	4,26	3,15	2,67	2,33	1,97	1,78	1,41	0,93	1,23	—
158	Neudingen . .	Bd.	3,88	1,94	1,46	1,26	1,07	0,91	0,83	0,67	0,47	0,59	0,50
340	Neuenahr . .	Rh.	7,88	3,94	2,92	2,48	2,16	1,82	1,65	1,31	0,87	1,14	—
71	Neuenbürg . .	Wb.	1,96	0,98	0,74	0,68	0,55	0,48	0,44	0,37	0,30	0,33	0,30
256	Neuenburg . .	Bd.	6,04	3,02	2,25	1,92	1,66	1,40	1,27	1,02	0,68	0,89	0,76
306	Neuenmarkt . .	By.	7,14	3,57	2,65	2,25	1,96	1,65	1,50	1,19	0,79	1,04	0,95
87	Neuenstein . .	Wb.	2,32	1,16	0,88	0,78	0,64	0,56	0,51	0,42	0,34	0,38	0,34
311	Neufahrn bei Ergoldsbach .	By.	7,24	3,62	2,69	2,28	1,99	1,68	1,52	1,21	0,80	1,05	0,96
267	Neufahrn, Freising	"	6,28	3,14	2,34	1,99	1,72	1,46	1,32	1,05	0,71	0,92	0,84
1122	Neufahrwasser .	Md.	25,08	12,54	9,18	7,72	6,85	5,73	5,17	4,05	2,59	3,49	—
117	Neufra . . .	Wb.	2,98	1,49	1,14	0,98	0,82	0,71	0,65	0,53	0,38	0,47	0,39
577	Neuhaldensleben	Md.	13,10	6,55	4,82	4,07	3,58	3,01	2,72	2,14	1,39	1,85	—
771	Neuhaus a. d. Oste	Wst.	16,38	8,19	6,37	5,37	4,75	3,98	3,59	2,82	1,82	2,43	—
243	Neuhaus a. d Pegnitz	By.	5,74	2,87	2,14	1,83	1,58	1,34	1,21	0,97	0,65	0,85	0,78
201	Neuhausen . .	Bd.	4,82	2,41	1,81	1,55	1,33	1,13	1,02	0,82	0,56	0,72	0,61
189	Neuhemsbach-Sembach . .	Pf.	4,56	2,28	1,71	1,47	1,25	1,07	0,97	0,78	0,54	0,69	—
360	Neuhof . . .	By.	8,44	4,26	3,18	2,67	2,34	1,98	1,80	1,44	0,97	1,26	—
266	Neuhof . . .	Md.	6,26	3,13	2,33	1,98	1,72	1,45	1,32	1,05	0,71	0,92	1,15
701	Neukalis. . . .	Wst.	15,82	7,91	5,81	4,90	4,33	3,63	3,27	2,57	1,66	2,22	—
309	Neukirchen bei Hersfeld . .	Md.	7,20	3,60	2,67	2,27	1,97	1,67	1,51	1,20	0,80	1,05	—
400	Neukirchen a. Inn	By.	9,32	4,70	3,50	2,94	2,58	2,18	1,98	1,58	1,06	1,38	1,26
237	Neukirchen bei Sulzbach . .	"	5,62	2,81	2,10	1,79	1,54	1,31	1,19	0,95	0,64	0,83	0,76
104	Neulußheim . .	Bd.	2,68	1,34	1,03	0,90	0,74	0,64	0,59	0,48	0,35	0,43	0,35
440	Neumark . . .	Sachs.	10,08	5,04	3,72	3,15	2,76	2,32	2,10	1,66	1,09	1,44	—
784	Neumark i. Schl.	Schl.	17,64	8,82	6,47	5,45	4,82	4,04	3,65	2,86	1,84	2,47	—
229	Neumarkt, Oberpf.	By.	5,44	2,72	2,03	1,73	1,49	1,27	1,15	0,92	0,62	0,81	0,74

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
341	Neumarkt a. d. Rott	By.	7,90	3,95	2,93	2,48	2,17	1,83	1,65	1,31	0,87	1,14	1,04
460	Neumühl	Rh.	10,52	5,26	3,88	3,28	2,88	2,42	2,19	1,73	1,13	1,50	—
444	Neumühle	Sachs.	10,16	5,08	3,75	3,17	2,78	2,34	2,12	1,67	1,10	1,45	—
752	Neumül-Kutzdorf	Schl.	16,94	8,47	6,22	5,24	4,63	3,88	3,50	2,75	1,77	2,38	—
781	Neumünster	Wst.	16,56	8,28	6,45	5,43	4,81	4,03	3,63	2,85	1,84	2,46	—
211	Neunkirch	Bd.	5,04	2,52	1,89	1,61	1,39	1,18	1,07	0,86	0,58	0,75	0,64
228	Neunkirchen, Brand	By.	5,54	2,81	2,12	1,79	1,55	1,32	1,21	0,98	0,68	0,86	0,80
328	Neunkirchen, Westf.	Rh.	7,62	3,81	2,82	2,40	2,09	1,76	1,60	1,27	0,84	1,10	—
236	Neunkirchen bei Saarbrücken	Saar	5,60	2,80	2,09	1,78	1,54	1,30	1,18	0,95	0,64	0,83	—
338	Neuötting	By.	7,84	3,92	2,90	2,46	2,15	1,81	1,64	1,30	0,86	1,13	1,03
125	Neuoffingen	„	3,16	1,58	1,20	1,04	0,87	0,75	0,68	0,56	0,40	0,50	0,46
778	Neurode	Schl.	17,52	8,76	6,42	5,41	4,79	4,01	3,62	2,84	1,83	2,45	—
758	Neusalz a. O.	„	17,08	8,54	6,26	5,28	4,67	3,91	3,53	2,77	1,79	2,39	—
659	Neusalza-Spremberg.	Sachs.	14,90	7,45	5,47	4,62	4,07	3,42	3,09	2,43	1,57	2,10	—
681	Neuschanz	Wst.	15,38	7,69	5,65	4,76	4,21	3,53	3,18	2,50	1,62	2,16	—
305	Neusorg	By.	7,12	3,56	2,64	2,24	1,95	1,65	1,49	1,19	0,79	1,04	0,94
420	Neuß	Rh.	9,64	4,82	3,56	3,01	2,64	2,22	2,01	1,59	1,04	1,38	—
271	Neustadt, Schwarzwald	Bd.	6,36	3,18	2,37	2,02	1,75	1,48	1,34	1,07	0,72	0,93	0,80
233	Neustadt a. d. Aisch	By.	5,52	2,76	2,06	1,76	1,52	1,29	1,17	0,94	0,63	0,82	0,75
227	Neustadt a. D.	„	5,40	2,70	2,02	1,72	1,48	1,26	1,14	0,91	0,62	0,80	0,73
197	Neustadt a. Main	„	4,74	2,37	1,78	1,52	1,30	1,11	1,01	0,81	0,55	0,71	0,65
263	Neustadt a. d. Saale	„	6,18	3,09	2,30	1,96	1,70	1,44	1,30	1,04	0,70	0,91	0,83
295	„ a. Wald Noab	„	6,90	3,45	2,56	2,18	1,89	1,60	1,45	1,15	0,77	1,01	0,92
386	Neustadt-Gillersdorf	Md.	9,24	4,62	3,42	2,89	2,53	2,13	1,93	1,53	1,00	1,33	—
157	Neustadt a. d. Hardt	Pf.	3,86	1,93	1,46	1,25	1,06	0,91	0,83	0,67	0,47	0,59	—
555	Neustadt a. Rübenberg	Wst.	12,62	6,31	4,64	3,92	3,45	2,90	2,62	2,06	1,34	1,79	—
319	Neustadt i. Hessen	„	7,42	3,71	2,75	2,34	2,03	1,72	1,56	1,24	0,82	1,08	—
547	Neustadt-Magdeb.	Md.	12,44	6,22	4,58	3,86	3,40	2,86	2,58	2,03	1,32	1,76	—
851	Neustadt O.S.	Schl.	19,12	9,56	7,01	5,90	5,23	4,38	3,95	3,10	1,99	2,67	—
407	Neustadt a. d. Orla	Md.	9,36	4,68	3,46	2,93	2,56	2,16	1,95	1,54	1,02	1,34	—
629	Neustadt b. Stolpen	Sachs.	14,24	7,12	5,23	4,41	3,89	3,27	2,95	2,32	1,50	2,01	—
323	Neustadt b. Coburg	Md.	7,64	3,82	2,83	2,40	2,09	1,77	1,60	1,27	0,84	1,09	—
17	Neustadt b. Waibl.	Wb.	0,58	0,29	0,25	0,21	0,16	0,15	0,14	0,12	0,10	0,11	0,10
963	Neustettin	Md.	21,58	10,79	7,90	6,65	5,90	4,94	4,45	3,49	2,24	3,01	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahm-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
395	Neustift . . .	By.	9,22	4,65	3,46	2,91	2,55	2,16	1,96	1,56	1,05	1,37	1,25
759	Neustrelitz . .	Md.	17,10	8,55	6,27	5,29	4,67	3,92	3,54	2,78	1,79	2,40	—
800	Neutomischel .	Schl.	18,00	9,00	6,60	5,56	4,92	4,12	3,72	2,92	1,88	2,52	—
97	Neu-Ulm . .	By.	2,54	1,27	0,98	0,85	0,70	0,61	0,56	0,46	0,34	0,41	0,38
553	Neuwegersleben .	Md.	12,56	6,28	4,62	3,91	3,44	2,89	2,61	2,06	1,34	1,78	—
311	Neuwied . . .	Rh.	7,24	3,62	2,69	2,28	1,99	1,68	1,52	1,21	0,80	1,05	—
306	Neuwied-Weißenthurm . . .	„	7,14	3,57	2,65	2,25	1,96	1,65	1,50	1,19	0,79	1,04	—
433	Neviges . . .	„	9,92	4,96	3,66	3,10	2,72	2,29	2,07	1,64	1,07	1,42	—
248	Nidda . . .	Md.	5,86	2,93	2,18	1,86	1,61	1,36	1,24	0,99	0,67	0,86	—
213	Niederarnbach .	By.	5,08	2,54	1,90	1,63	1,40	1,19	1,08	0,87	0,59	0,76	0,70
592	Niederau . .	Sachs.	13,42	6,71	4,94	4,17	3,67	3,08	2,78	2,19	1,42	1,90	—
174	Niederbiegen .	Wb.	4,22	2,11	1,59	1,37	1,16	0,99	0,90	0,73	0,50	0,64	0,54
552	Niederbobritzsch .	Sachs.	12,54	6,27	4,62	3,90	3,43	2,88	2,60	2,05	1,33	1,78	—
261	Niederbrechen .	Hess.	6,14	3,07	2,29	1,95	1,69	1,43	1,29	1,03	0,69	0,90	—
320	Niederbreisig .	Rh.	7,44	3,72	2,76	2,34	2,04	1,72	1,56	1,24	0,82	1,08	—
199	Niederbronn .	E.L.	4,78	2,39	1,79	1,53	1,31	1,12	1,02	0,82	0,56	0,72	—
350	Niederdollendorf .	Rh.	8,10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
345	Niederdreisbach .	„	8,00	4,00	2,96	2,51	2,19	1,85	1,67	1,33	0,88	1,16	—
310	Niederdresselndorf	„	7,22	3,61	2,68	2,28	1,98	1,67	1,52	1,21	0,80	1,05	—
279	Niederehrbach .	„	6,54	3,27	2,43	2,07	1,79	1,52	1,38	1,10	0,73	0,96	—
181	Nieder-Flörsheim	Hess.	4,38	2,19	1,65	1,41	1,21	1,03	0,93	0,75	0,52	0,66	—
234	Niederhausen .	Saar	5,54	2,77	2,07	1,77	1,52	1,29	1,17	0,94	0,63	0,82	—
438	Niederheide . .	Rh.	10,04	5,02	3,70	—	—	—	—	—	—	—	—
241	Niederheimbach .	„	5,70	2,85	2,13	—	—	—	—	—	—	—	—
346	Niederhövels .	„	—	—	—	2,52	2,20	1,85	1,68	1,33	0,88	1,16	—
370	Niederhone . .	Md.	8,54	4,27	3,16	2,68	2,34	1,97	1,79	1,42	0,93	1,23	—
179	Nieder-Kainsbach-Fränkisch-Crumbach . . .	Hess.	4,34	2,17	1,63	1,40	1,19	1,02	0,93	0,75	0,51	0,66	—
402	Niederkaufungen	Wst.	9,24	4,62	3,42	2,89	2,53	2,13	1,93	1,53	1,00	1,33	—
292	Niederlahnstein .	Nass.	6,82	3,41	2,54	2,16	1,87	1,58	1,43	1,14	0,76	1,00	—
259	Niederlauer . .	By.	6,10	3,05	2,27	1,94	1,67	1,42	1,29	1,03	0,69	0,90	0,82
317	Niederlindhart .	„	7,38	3,69	2,74	2,32	2,02	1,71	1,55	1,23	0,82	1,07	0,98
246	Niederlinxweiler .	Saar	—	—	—	1,85	1,60	1,35	1,23	0,98	0,66	0,86	—
324	Niedermending .	Rh.	7,52	3,76	2,79	2,37	2,06	1,74	1,58	1,25	0,83	1,09	—
218	Niedermohr . .	Pf.	5,20	2,60	1,94	1,66	1,43	1,21	1,10	0,88	0,60	0,77	—
84	Niedernau . .	Wb.	2,24	1,12	0,85	0,76	0,62	0,54	0,50	0,41	0,34	0,37	0,34

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
557	Niederndodeleben	Md.	12,66	6,33	4,66	3,93	3,46	2,91	2,63	2,07	1,35	1,79	—
636	Niederneukirch .	Sachs.	14,40	7,20	5,29	4,46	3,94	3,30	2,98	2,35	1,52	2,03	—
232	Niedernhausen .	Hess.	5,50	2,75	2,06	1,75	1,51	1,28	1,16	0,93	0,63	0,82	—
219	Niederolm . .	„	5,22	2,61	1,95	1,67	1,43	1,22	1,11	0,89	0,60	0,78	—
426	Niederorschel .	Md.	9,78	4,89	3,61	3,05	2,68	2,25	2,04	1,61	1,06	1,40	—
422	Niederpöllnitz .	„	9,68	4,84	3,58	3,03	2,65	2,23	2,02	1,60	1,05	1,39	—
204	Niederrad . .	Hess.	4,88	2,44	1,83	1,57	1,34	1,14	1,04	0,83	0,57	0,73	—
175	Nieder-Ramstadt-Traisa . .	„	4,26	2,13	1,60	1,37	1,17	1,00	0,91	0,73	0,51	0,65	—
467	Niedersachswerfen-Ilfeld . . .	Wst.	10,68	5,34	3,94	3,33	2,92	2,46	2,22	1,75	1,15	1,52	—
214	Niedersaulheim .	Hess.	5,10	2,55	1,91	1,63	1,40	1,19	1,08	0,87	0,59	0,76	—
349	Niederschelden .	Rh.	8,08	4,04	2,99	2,54	2,21	1,87	1,69	1,34	0,89	1,17	—
461	Niederschlema .	Sachs.	10,54	5,27	3,89	3,29	2,89	2,43	2,19	1,73	1,13	1,50	—
662	Nieder-Schönweide (Johannisthal)	Md.	14,96	7,48	5,50	4,64	4,09	3,43	3,10	2,44	1,58	2,11	—
170	Niederschopfheim	Bd.	4,14	2,07	1,56	1,34	1,14	0,97	0,89	0,72	0,49	0,63	0,53
591	Niedersedlitz . .	Sachs.	13,40	6,70	4,93	4,16	3,67	3,08	2,78	2,19	1,42	1,89	—
254	Niederselters . .	Hess.	5,98	2,99	2,23	1,90	1,64	1,39	1,26	1,01	0,68	0,88	—
140	Niederstetten . .	Wb.	3,48	1,74	1,32	1,14	0,96	0,82	0,75	0,61	0,43	0,54	0,45
120	Niederstotzingen .	„	3,04	1,52	1,16	1,00	0,84	0,72	0,66	0,54	0,38	0,48	0,39
550	Niedertriegis .	Sachs.	12,50	6,25	4,60	3,89	3,42	2,87	2,60	2,05	1,33	1,77	—
245	Niederwalluf .	Nass.	5,80	2,90	2,16	1,84	1,59	1,35	1,22	0,98	0,66	0,86	—
511	Niederwiesa . .	Sachs.	11,64	5,82	4,29	3,62	3,19	2,68	2,42	1,91	1,24	1,65	—
226	Nieder-Wöllstadt	Wst.	5,38	2,69	2,01	1,71	1,48	1,25	1,14	0,91	0,62	0,80	—
283	Niederzeuzheim .	Rh.	6,62	3,31	2,46	2,10	1,82	1,54	1,39	1,11	0,74	0,97	—
389	Niederzwehren .	Wst.	8,96	4,48	3,31	2,81	2,45	2,07	1,87	1,48	0,98	1,29	—
54	Niefern . . .	Bd.	1,58	0,79	0,63	0,56	0,44	0,39	0,36	0,31	0,26	0,28	0,26
502	Niemberg . .	Md.	11,44	5,72	4,22	3,56	3,13	2,63	2,38	1,88	1,22	1,63	—
524	Nienburg a.d.Saale	„	11,92	5,96	4,39	3,71	3,26	2,74	2,48	1,95	1,27	1,69	—
579	Nienburg . .	Wst.	13,14	6,57	4,83	4,08	3,59	3,02	2,73	2,15	1,39	1,86	—
541	Nienhagen . .	Md.	12,30	6,15	4,53	3,82	3,37	2,83	2,55	2,01	1,31	1,74	—
441	Nierenhof . .	Rh.	10,10	5,05	3,73	3,15	2,77	2,33	2,10	1,66	1,09	1,44	—
193	Nierstein . . .	Hess.	4,64	2,32	1,74	1,49	1,28	1,09	0,99	0,80	0,54	0,70	—
685	Niesky . . .	Md.	15,48	7,74	5,68	4,79	4,23	3,55	3,20	2,52	1,63	2,18	—
462	Nieukerk . . .	Rh.	10,56	5,28	3,90	3,30	2,89	2,43	2,20	1,74	1,14	1,51	—
408	Nievenheim . .	„	9,38	4,69	3,46	2,93	2,57	2,16	1,96	1,55	1,02	1,34	—
300	Nievern . . .	Nass.	—	—	—	2,21	1,92	1,62	1,47	1,17	0,78	1,02	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B.	A2	I.	II.	III.	a.	b.
690	Nikrisch . . .	Schl.	15,58	7,79	5,72	4,82	4,26	3,57	3,23	2,54	1,64	2,19	—
967	Nikolai . . .	„	21,68	10,84	7,94	6,68	5,92	4,96	4,47	3,50	2,25	3,02	—
793	Nimkau . . .	„	17,84	8,92	6,54	5,51	4,88	4,09	3,69	2,90	1,86	2,50	—
864	Nimptsch . .	„	19,40	9,70	7,11	5,99	5,30	4,44	4,01	3,14	2,02	2,71	—
385	Nippes, alt. Bhf.	Rh.	—	—	—	2,78	2,43	2,05	1,85	1,47	0,97	1,28	—
386	Nippes (Werkstätt.	„	8,90	4,45	3,29	2,79	2,44	2,05	1,86	1,47	0,97	1,28	—
461	Nöbdenitz . .	Sachs.	10,54	5,27	3,89	3,29	2,89	2,43	2,19	1,73	1,13	1,50	—
116	Nördlingen . .	By.	2,96	1,48	1,13	0,98	0,82	0,70	0,64	0,53	0,38	0,47	0,43
426	Nörten . . .	Wst.	9,78	4,89	3,61	3,05	2,68	2,25	2,04	1,61	1,06	1,40	—
410	Nohra . . .	Md.	9,56	4,78	3,53	2,99	2,62	2,20	1,99	1,58	1,04	1,37	—
733	Norddeich . .	Rh.	16,52	8,26	6,06	5,11	4,52	3,79	3,42	2,69	1,73	2,32	—
728	Norden . . .	„	16,42	8,21	6,02	5,08	4,49	3,76	3,40	2,67	1,72	2,30	—
161	Nordendorf . .	By.	3,94	1,97	1,49	1,28	1,09	0,93	0,84	0,68	0,47	0,60	0,55
708	Nordenham . .	Wst.	14,68	6,90	5,61	4,77	4,24	3,59	3,23	2,58	1,68	2,24	—
583	Nordgermersleben	Md.	13,22	6,61	4,86	4,11	3,62	3,04	2,74	2,16	1,40	1,87	—
460	Nordhausen . .	„	10,52	5,26	3,88	3,28	2,88	2,42	2,19	1,73	1,13	1,50	—
47	Nordheim . .	Wb.	1,44	0,72	0,52	0,51	0,40	0,36	0,33	0,28	0,24	0,26	0,24
497	Nordstemmen .	Wst.	11,34	5,67	4,18	3,53	3,10	2,61	2,36	1,86	1,21	1,61	—
550	Nordwalde . .	Rh.	12,50	6,25	4,60	3,89	3,42	2,87	2,60	2,05	1,33	1,77	—
413	Norf	„	9,48	4,74	3,50	2,97	2,60	2,19	1,98	1,57	1,03	1,36	—
435	Northeim . . .	Wst.	9,98	4,99	3,68	3,11	2,73	2,30	2,08	1,64	1,08	1,43	—
608	Nortrup . . .	Rh.	13,78	6,89	5,06	4,27	3,77	3,16	2,86	2,25	1,46	1,94	—
557	Nossen . . .	Sachs.	12,66	6,33	4,66	3,93	3,46	2,91	2,63	2,07	1,35	1,79	—
339	Novéant . . .	E.L.	7,86	3,93	2,91	2,47	2,15	1,82	1,65	1,31	0,87	1,14	—
341	Novéant Grenze .	„	7,90	3,95	2,93	2,48	2,17	1,83	1,65	1,31	0,87	1,14	—
192	Nürnberg Centrbhf.	By.	4,62	2,31	1,74	1,49	1,27	1,08	0,98	0,79	0,54	0,70	0,64
196	Nürnberg Ostbhf.	„	4,72	2,36	1,77	1,51	1,30	1,10	1,00	0,81	0,55	0,71	0,65
36	Nürtingen . .	Wb.	1,16	0,58	0,42	0,42	0,32	0,29	0,27	0,23	0,20	0,22	0,20
37	Nufringen . .	„	1,18	0,59	0,43	0,43	0,33	0,30	0,28	0,24	0,21	0,22	0,21
332	Oberaudorf . .	By.	7,70	3,85	2,86	2,42	2,11	1,78	1,61	1,28	0,85	1,12	1,02
258	Oberbrechen . .	Hess.	6,08	3,04	2,26	1,93	1,67	1,41	1,28	1,02	0,69	0,89	—
480	Oberbrügge . .	Rh.	—	5,48	4,04	3,42	3,00	2,52	2,28	1,80	1,18	1,56	—
428	Obercassel bei Düsseldorf . .	„	9,82	4,91	3,62	3,07	2,69	2,26	2,05	1,62	1,06	1,40	—
353	Obercassel b. Bonn	„	8,16	4,08	3,02	2,57	2,24	1,89	1,71	1,36	0,90	1,18	—
491	Obercrottendorf .	Sachs.	11,20	5,60	4,13	3,49	3,07	2,58	2,30	1,84	1,20	1,59	—
678	Obercunnersdorf	„	15,32	7,66	5,62	4,74	4,19	3,51	3,17	2,49	1,61	2,15	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarife.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
168	Oberdachstetten	By.	4,10	2,05	1,54	1,33	1,13	0,96	0,88	0,71	0,49	0,62	0,57
194	Oberdorf bei Immenstadt	By.	4,66	2,33	1,75	1,50	1,28	1,09	0,99	0,80	0,55	0,70	0,64
226	Oberdorf b. Bießenhofen	„	5,50	2,79	2,11	1,77	1,54	1,31	1,20	0,97	0,68	0,86	0,79
483	Oberdorf-Beutha	Sachs.	11,02	5,51	4,06	3,44	3,02	2,54	2,29	1,81	1,18	1,57	—
210	Oberehnheim	E.L.	5,02	2,51	1,88	1,61	1,38	1,17	1,07	0,86	0,58	0,75	—
347	Obererbach	Rh.	8,04	4,02	2,98	2,52	2,20	1,86	1,68	1,33	0,88	1,16	—
875	Ober-Glogau	Schl.	19,66	9,83	7,20	6,06	5,37	4,50	4,06	3,18	2,05	2,75	—
199	Obergriesbach	By.	4,78	2,39	1,79	1,53	1,31	1,12	1,02	0,82	0,56	0,72	0,66
262	Oberhaid	„	6,16	3,08	2,30	1,96	1,69	1,43	1,30	1,04	0,70	0,91	0,83
451	Oberhausen	„	10,32	5,16	3,81	3,22	2,83	2,38	2,15	1,70	1,11	1,47	—
451	Oberhausen, Filiale Gutehoffnungshütte	„	—	—	—	3,22	2,83	2,38	2,15	1,70	1,11	1,47	—
329	Oberhof	Md.	7,64	3,82	2,83	2,40	2,09	1,77	1,60	1,27	0,84	1,11	—
269	Oberhomburg	E.L.	6,32	3,16	2,35	2,00	1,73	1,47	1,33	1,06	0,71	0,93	—
404	Oberkaufungen	Wst.	9,28	4,64	3,43	2,91	2,54	2,14	1,94	1,53	1,01	1,33	—
163	Oberkirch	Bd.	3,98	1,99	1,50	1,29	1,10	0,94	0,85	0,69	0,48	0,61	0,51
85	Oberkochen	Wb.	2,28	1,14	0,86	0,77	0,63	0,55	0,50	0,42	0,34	0,38	0,34
352	Oberkotzau	By.	8,14	4,07	3,02	2,56	2,23	1,88	1,70	1,35	0,89	1,18	1,07
290	Oberlahnstein	Nass.	6,78	3,39	2,52	2,14	1,86	1,57	1,43	1,14	0,76	0,99	—
833	Ober-Langenbielau	Schl.	18,72	9,36	6,86	5,78	5,12	4,29	3,87	3,04	1,95	2,62	—
214	Oberlauchringen	Bd.	5,10	2,55	1,91	1,63	1,40	1,19	1,08	0,87	0,59	0,76	0,65
512	Oberlichtenau	Sachs.	11,66	5,83	4,30	3,63	3,19	2,68	2,42	1,91	1,25	1,66	—
196	Obermodern	E.L.	4,72	2,36	1,77	1,51	1,30	1,10	1,00	0,81	0,55	0,71	—
205	Obernburg	By.	4,92	2,46	1,84	1,57	1,35	1,15	1,04	0,84	0,57	0,74	0,67
92	Oberndorf a. N.	Wb.	2,42	1,21	0,93	0,82	0,67	0,58	0,53	0,44	0,34	0,40	0,34
338	Oberndorf	Rh.	7,84	3,92	2,90	2,46	2,15	1,81	1,64	1,30	0,86	1,13	—
224	Oberndorf Schweinfurt	By.	5,32	2,66	1,99	1,70	1,46	1,24	1,13	0,90	0,61	0,79	0,72
279	Oberneisen	Nass.	6,54	3,27	2,43	2,07	1,79	1,52	1,38	1,10	0,73	0,96	—
640	Oberneukirch	Sachs.	14,48	7,24	5,32	4,49	3,96	3,32	3,00	2,36	1,53	2,04	—
656	Oberneuland	Wst.	14,84	7,42	5,45	4,60	4,06	3,40	3,07	2,42	1,56	2,09	—
844	Obernigk	Schl.	18,96	9,48	6,95	5,85	5,18	4,34	3,92	3,07	1,98	2,65	—
407	Obernjesa	Md.	9,36	4,68	3,46	2,93	2,56	2,16	1,95	1,54	1,02	1,34	—
679	Oberroderwitz	Sachs.	15,34	7,67	5,63	4,75	4,19	3,52	3,18	2,50	1,61	2,16	—
171	Ober-Ramstadt	Hess.	4,16	2,08	1,57	1,35	1,15	0,98	0,89	0,72	0,50	0,63	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
221	Oberreitnau	By.	5,26	2,63	1,97	1,68	1,45	1,23	1,11	0,89	0,61	0,78	0,72
483	Oberröblingen am See	Md.	11,02	5,51	4,06	3,44	3,02	2,54	2,29	1,81	1,18	1,57	—
445	Oberröblingen a. d. Helme	„	10,20	5,10	3,76	3,18	2,79	2,35	2,12	1,68	1,10	1,46	—
420	Oberscheden	Wst.	9,64	4,82	3,56	3,01	2,64	2,22	2,01	1,59	1,04	1,38	—
464	Oberschlema	Sachs.	10,60	5,30	3,91	3,31	2,90	2,44	2,21	1,74	1,14	1,51	—
150	Oberschmeien	Wb.	3,70	1,85	1,40	1,21	1,02	0,87	0,80	0,65	0,45	0,57	0,48
221	Oberstaufen	By.	5,26	2,63	1,97	1,68	1,45	1,23	1,11	0,89	0,61	0,78	0,72
276	Oberstein	Saar	6,48	3,24	2,41	2,05	1,78	1,50	1,36	1,09	0,73	0,95	—
244	Obertheres	By.	5,76	2,88	2,15	1,83	1,58	1,34	1,22	0,97	0,66	0,85	0,78
280	Obertraubling	„	6,56	3,28	2,44	2,08	1,80	1,52	1,38	1,10	0,74	0,96	0,88
11	Obertürkheim	Wb.	0,44	0,22	0,20	0,17	0,13	0,12	0,11	0,10	0,09	0,09	0,09
214	Oberursel	Nass.	5,10	2,55	1,91	1,63	1,40	1,19	1,08	0,87	0,59	0,76	—
284	Oberwarngau	By.	6,76	3,42	2,57	2,16	1,88	1,60	1,46	1,17	0,80	1,03	0,95
231	Oberwerrn	„	5,48	2,74	2,05	1,75	1,51	1,28	1,16	0,93	0,63	0,81	0,74
251	Oberwesel	Rh.	5,92	2,96	2,21	1,88	1,63	1,38	1,25	1,00	0,67	0,87	—
495	Obhausen	Md.	11,30	5,65	4,16	3,52	3,09	2,60	2,35	1,85	1,21	1,61	—
209	Ochenbruck	By.	5,00	2,50	1,87	1,60	1,37	1,17	1,06	0,85	0,58	0,75	0,68
202	Ochsenfurt	„	4,84	2,42	1,82	1,55	1,33	1,13	1,03	0,83	0,56	0,73	0,67
566	Ochtmersleben	Md.	12,86	6,43	4,73	3,99	3,52	2,95	2,67	2,10	1,37	1,82	—
550	Ochtrup	Rh.	12,50	6,25	4,60	3,89	3,42	2,87	2,60	2,05	1,33	1,77	—
378	Odendorf	„	8,72	4,36	3,22	2,73	2,39	2,01	1,82	1,44	0,95	1,25	—
444	Odenkirchen	„	10,16	5,08	3,75	3,17	2,78	2,34	2,12	1,67	1,10	1,45	—
916	Oderberg	Schl.	20,60	10,32	7,57	6,38	5,66	4,74	4,28	3,37	2,18	2,91	—
733	Oderberg-Bralitz	Md.	16,52	8,26	6,06	5,11	4,52	3,79	3,42	2,69	1,73	2,32	—
475	Oderthal	Wst.	10,86	5,43	4,00	3,38	2,97	2,50	2,26	1,78	1,17	1,55	—
605	Odisfelde	Md	13,72	6,86	5,04	4,25	3,75	3,15	2,84	2,24	1,45	1,94	—
525	Oederan	Sachs.	11,96	5,98	4,40	3,72	3,27	2,75	2,48	1,96	1,28	1,70	—
254	Oeflingen	Bd.	5,98	2,99	2,23	1,90	1,64	1,39	1,26	1,01	0,68	0,88	0,76
80	Oehringen	Wb.	2,16	1,08	0,81	0,74	0,60	0,52	0,48	0,40	0,33	0,36	0,33
526	Oelde	Wst.	11,98	5,99	4,41	3,72	3,28	2,75	2,49	1,96	1,28	1,70	—
844	Oels	Schl.	18,96	9,48	6,95	5,85	5,18	4,34	3,92	3,07	1,98	2,65	—
398	Oelsnitz i. Voigtl.	Sachs.	9,16	4,58	3,38	2,87	2,51	2,11	1,91	1,51	1,00	1,31	—
488	Oelsnitz i. Erzgeb.	„	11,14	5,57	4,10	3,47	3,05	2,56	2,32	1,83	1,19	1,58	—
592	Oesede	Wst.	13,42	6,71	4,94	4,17	3,67	3,08	2,78	2,19	1,42	1,90	—
314	Oeslau	Md.	7,42	3,71	2,75	2,34	2,03	1,72	1,56	1,24	0,82	1,06	—
242	Oestrich-Winkel	Nass.	5,72	2,86	2,14	1,82	1,57	1,33	1,21	0,97	0,65	0,85	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
35	Oethlingen . .	Wb.	1,10	0,59	0,41	0,43	0,37	0,34	0,32	0,29	0,21	0,27	0,25
129	Oettingen . .	By.	3,24	1,62	1,23	1,06	0,89	0,77	0,70	0,57	0,40	0,51	0,47
358	Oettingen-Rümelingen . . .	E.L.	8,28	4,14	3,06	2,60	2,27	1,91	1,73	1,37	0,91	1,19	—
500	Oeventrop . .	Rh.	11,40	5,70	4,20	3,55	3,12	2,62	2,37	1,87	1,22	1,62	—
578	Oeynhausen Abhf.	Wst.	13,12	6,56	4,82	4,07	3,59	3,01	2,72	2,14	1,39	1,85	—
566	Oehnhausen Sbhf.	„	12,86	6,43	4,73	3,99	3,52	2,95	2,67	2,10	1,37	1,82	—
68	Offenau . . .	Bd.	1,90	0,95	0,74	0,66	0,53	0,46	0,43	0,36	0,30	0,32	0,30
204	Offenbach . .	Naff.	4,88	2,44	1,83	1,57	1,34	1,14	1,04	0,83	0,57	0,73	—
161	Offenburg . .	Bd.	3,94	1,97	1,49	1,28	1,09	0,93	0,84	0,68	0,47	0,60	0,50
128	Offingen . .	By.	3,22	1,61	1,22	1,06	0,89	0,76	0,70	0,57	0,40	0,50	0,47
554	Offleben . . .	Md.	12,58	6,29	4,63	3,91	3,44	2,89	2,61	2,06	1,34	1,78	—
178	Offstein . . .	Heff.	4,48	2,24	1,69	1,43	1,23	1,05	0,96	0,77	0,55	0,69	—
206	Ofteringen . .	Bd.	4,94	2,47	1,85	1,58	1,36	1,15	1,05	0,84	0,57	0,74	0,63
148	Oggersheim . .	Pf.	3,66	1,83	1,38	1,19	1,01	0,86	0,79	0,64	0,45	0,56	—
844	Ohlau . . .	Schl.	18,96	9,48	6,95	5,85	5,18	4,34	3,92	3,07	1,98	2,65	—
409	Ohligs . . .	Rh.	9,40	4,70	3,47	2,94	2,57	2,17	1,96	1,55	1,02	1,35	—
402	Ohrdruf . . .	Md.	9,24	4,62	3,42	2,89	2,53	2,13	1,93	1,52	1,00	1,33	—
502	Ocker	„	11,44	5,72	4,22	3,56	3,13	2,63	2,38	1,88	1,22	1,63	—
552	Olbernhau . .	Sachs.	12,54	6,27	4,62	3,90	3,43	2,88	2,60	2,05	1,33	1,78	—
222	Olching . . .	By.	5,28	2,64	1,98	1,69	1,45	1,23	1,12	0,90	0,61	0,79	0,72
674	Oldenbüttel . .	Wst.	15,22	6,90	5,59	4,72	4,16	3,49	3,15	2,48	1,60	2,14	—
679	Oldenburg . .	„	14,60	7,30	5,63	4,75	4,19	3,52	3,18	2,50	1,61	2,16	—
532	Oldendorf . .	„	12,10	6,05	4,46	3,76	3,31	2,78	2,51	1,98	1,29	1,72	—
686	Olderfum . .	Rh.	15,50	7,75	5,69	4,80	4,24	3,55	3,21	2,52	1,63	2,18	—
740	Oldesloe . . .	Wst.	15,84	7,92	6,12	5,16	4,56	3,82	3,45	2,71	1,75	2,34	—
424	Olpe	Rh.	9,72	4,86	3,59	3,04	2,66	2,24	2,03	1,60	1,05	1,39	—
499	Olsberg . . .	„	11,38	5,69	4,19	3,54	3,11	2,62	2,37	1,87	1,22	1,62	—
209	Olsbrücken . .	Pf.	5,10	2,55	1,93	1,66	1,42	1,22	1,11	0,90	0,63	0,79	—
122	Oos	Bd.	3,08	1,54	1,18	1,02	0,85	0,73	0,67	0,55	0,39	0,49	0,40
819	Opalnitza . .	Schl.	18,42	9,21	6,75	5,69	5,03	4,22	3,81	2,99	1,92	2,58	—
399	Opladen . . .	Rh.	9,18	4,59	3,39	2,87	2,51	2,12	1,92	1,52	1,00	1,32	—
895	Oppeln . . .	Schl.	20,10	10,05	7,36	6,20	5,49	4,60	4,15	3,25	2,09	2,81	—
173	Oppenau . .	Bd.	4,20	2,10	1,58	1,36	1,16	0,99	0,90	0,73	0,50	0,64	0,54
191	Oppenheim . .	Heff.	4,60	2,30	1,73	1,48	1,27	1,08	0,98	0,79	0,54	0,69	—
38	Oppenweiler . .	Wb.	1,22	0,61	0,43	0,44	0,34	0,30	0,25	0,25	0,21	0,23	0,21
436	Oppum . . .	Rh.	10,00	5,00	3,69	3,12	2,74	2,30	2,08	1,65	1,08	1,43	—
398	Oppurg . . .	Md.	9,16	4,58	3,38	2,87	2,51	2,11	1,91	1,51	1,00	1,31	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
688	Oranienburg .	Md.	15,54	7,77	5,70	4,81	4,25	3,56	3,22	2,53	1,63	2,18	—
404	Orlamünde . .	„	9,42	4,71	3,48	2,95	2,58	2,17	1,97	1,56	1,02	1,33	—
188	Orschweier . .	Bd.	4,54	2,27	1,70	1,46	1,25	1,06	0,97	0,78	0,53	0,68	0,58
157	Ortenberg . .	„	3,86	1,93	1,46	1,25	1,06	0,91	0,83	0,67	0,47	0,59	0,49
957	Orzesche . . .	Schl.	21,46	10,73	7,86	6,61	5,86	4,91	4,43	3,47	2,23	2,99	—
549	Oschatz . . .	Sachs.	12,48	6,24	4,59	3,88	3,41	2,87	2,59	2,04	1,33	1,77	—
552	Oschersleben . .	Md.	12,54	6,27	4,62	3,90	3,43	2,88	2,60	2,05	1,33	1,78	—
582	Osnabrück (Hann. Bhf.) .	Wst.	13,20	6,60	4,86	4,10	3,61	3,03	2,73	2,15	1,40	1,87	—
581	Osnabrück K.M.	Rh.	13,18	6,59	4,85	4,09	3,61	3,03	2,74	2,16	1,40	1,86	—
411	Ostmannstedt . .	Md.	9,44	4,72	3,49	2,95	2,59	2,18	1,97	1,56	1,02	1,35	—
429	Osterath . . .	Rh.	9,84	4,92	3,63	3,07	2,69	2,27	2,05	1,62	1,06	1,41	—
632	Osterburg . .	Md.	14,30	7,15	5,26	4,43	3,91	3,28	2,96	2,33	1,51	2,02	—
102	Osterburken . .	Wb.	2,64	1,32	1,02	0,88	0,73	0,63	0,58	0,48	0,34	0,43	0,35
459	Osterfeld K.M. .	Rh.	10,50	5,25	3,87	3,28	2,87	2,42	2,19	1,73	1,13	1,50	—
456	Osterfeld Rh. .	„	10,44	5,22	3,85	3,26	2,86	2,40	2,17	1,72	1,12	1,49	—
475	Osterhagen . .	Wst.	10,86	5,43	4,00	3,38	2,97	2,50	2,26	1,78	1,17	1,55	—
354	Osterhofen . .	By.	8,18	4,09	3,03	2,57	2,24	1,89	1,71	1,36	0,90	1,18	1,08
575	Osterhofz bei Stadthagen .	Wst.	—	6,53	4,80	4,05	3,57	3,00	2,71	2,13	1,39	1,85	—
667	Osterholz-Scharmbeck . . .	„	15,08	6,90	5,54	4,67	4,12	3,46	3,12	2,45	1,59	2,12	—
514	Osterlinde-Burgdorf . .	Md.	11,70	5,85	4,31	3,64	3,20	2,69	2,43	1,92	1,25	1,66	—
293	Ostermünchen .	„	6,84	3,42	2,54	2,16	1,88	1,59	1,44	1,15	0,76	1,00	0,91
475	Osterode a. Harz	By.	10,86	5,43	4,00	3,38	2,97	2,50	2,26	1,78	1,17	1,55	—
1121	Osterode i. Ostpr.	Md.	25,06	12,53	9,17	7,71	6,85	5,73	5,16	4,04	2,59	3,48	—
281	Osterspai . .	Nass.	6,58	3,29	2,45	2,08	1,81	1,53	1,38	1,10	0,74	0,96	—
500	Osterwald . .	Wst.	11,40	5,70	4,20	3,55	3,12	2,62	2,37	1,87	1,22	1,62	—
174	Osthofen . . .	Hess.	4,22	2,11	1,59	1,37	1,16	0,99	0,90	0,73	0,50	0,64	—
500	Ostönnen . .	Rh.	11,40	5,70	4,20	3,55	3,12	2,62	2,37	1,87	1,22	1,62	—
179	Ostrach . . .	Wb.	4,34	2,17	1,63	1,40	1,19	1,02	0,93	0,75	0,51	0,66	0,55
553	Ostrau . . .	Sachs.	12,56	6,28	4,62	3,91	3,44	2,89	2,61	3,06	1,34	1,78	—
690	Ostritz . . .	Schl.	15,58	7,79	5,72	4,82	4,26	3,57	3,23	2,54	1,64	2,19	—
920	Ostrowo . . .	„	20,64	10,32	7,56	6,36	5,64	4,72	4,26	3,34	2,14	2,88	—
988	Oswiecim . .	„	22,14	11,07	8,10	6,82	6,05	5,06	4,57	3,58	2,29	3,08	—
501	Othfresen . .	Wst.	11,42	5,71	4,21	3,56	3,13	2,63	2,37	1,87	1,22	1,62	—
490	Ottbergen . .	„	11,18	5,59	4,12	3,48	3,06	2,57	2,33	1,84	1,20	1,59	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
66	Ottendorf	Wb.	1,86	0,93	0,69	—	—	—	—	—	—	—	—
635	Ottendorf b. Neustadt i. Schl.	Sachs.	14,38	7,19	5,28	4,45	3,93	3,30	2,98	2,34	1,52	2,03	—
275	Ottenhofen	By.	6,58	3,33	2,50	—	—	—	—	—	—	—	—
213	Ottensoos	„	5,08	2,54	1,90	1,63	1,40	1,19	1,08	0,87	0,59	0,76	0,70
275	Otterfing	„	6,46	3,23	2,40	2,04	1,77	1,50	1,36	1,08	0,73	0,95	0,86
779	Otterndorf	Wst.	16,56	8,28	6,43	5,42	4,79	4,02	3,63	2,85	1,83	2,46	—
670	Ottersberg	„	15,14	7,57	5,56	4 69	4,14	3,47	3,14	2,47	1,59	2,13	—
136	Ottersweier	Bd.	3,40	1,70	1,29	1,11	0,94	0,80	0,73	0,60	0,42	0,53	0,44
223	Ottersweiler	E.L.	5,30	2,65	1,98	1,69	1,46	1,24	1,12	0,90	0,61	0,79	—
523	Otterwisch	Sachs.	11,90	5,95	4,38	3,70	3,26	2,74	2,47	1,95	1,27	1,69	—
828	Ottmachau	Schl.	18,62	9,31	6,82	5,75	5,09	4,26	3,85	3,02	1,94	2,60	—
594	Ottoschacht	Wst.	13,46	6,73	4,95	4,18	3,68	3,09	2,79	2,20	1,43	1,90	—
242	Ottweiler	Saar.	5,72	2,86	2.14	1,82	1,57	1,33	1,21	0,97	0,65	0,85	—
450	Otzenrath	Rh.	10,30	5,15	3,80	3,22	2.82	2,37	2,15	1,70	1,11	1,47	—
343	Otzing	By.	7,94	3.97	2,94	2,50	2,18	1,84	1,66	1,32	0,87	1,15	1,05
442	Oudler	Saar	10,12	5,06	3,74	3,16	2,77	2 33	2,11	1,67	1,09	1,45	—
390	Overath	Rh.	8,98	4,49	3,32	2,81	2,46	2,07	1,88	1,49	0,98	1,29	—
494	Paderborn	Wst.	11,26	5,63	4,15	3,51	3,08	2,59	2,34	1,85	1,21	1,60	—
478	Padiz	Sachs.	10,92	5,46	4,02	3,40	2,99	2,51	2,27	1,79	1,17	1,55	—
975	Pakosch	Md.	21,86	10,93	8,00	6,73	5,97	5,00	4,51	3,53	2,27	3,05	—
653	Papenburg	Rh.	14,76	7,38	5,42	4,58	4,04	3,39	3,06	2,41	1,56	2,08	—
398	Papierfabrik	Wst.	9,16	4.58	3,38	2 87	2,51	2,11	1,91	1,51	1,00	1,31	—
217	Papiermühle	E.L.	5,18	2,59	1,94	1,65	1,42	1,21	1,10	0,88	0,60	0,77	—
186	Pappenheim	By.	4,50	2,25	1,69	1,45	1,24	1,05	0,96	0,77	0,53	0,68	0,62
300	Parksteinhütten	„	7,00	3,50	2,60	2,21	1,92	1,62	1,47	1,17	0,78	1,02	0,93
256	Parsberg	„	6,04	3,02	2,25	1,92	1 66	1,40	1,27	1,02	0,68	0,89	0,81
214	Partenstein	„	5,10	2,55	1,91	1,63	1,40	1,19	1,08	0,87	0,59	0,76	0,70
793	Pasewalk	Md.	17,84	8,92	6,54	5,51	4,88	4,09	3,69	2,90	1,86	2,50	—
234	Pasing	By.	5,54	2,77	2,07	1,77	1,52	1,29	1,17	0,94	0,63	0,82	0,75
390	Passau	„	8,98	4,49	3,32	2,81	2,46	2,07	1,88	1,49	0,98	1,29	1,17
818	Patschkau	Schl.	18,40	9,20	6,74	5,68	5,03	4,21	3,80	2,98	1,92	2.57	—
534	Patzetz	Md.	12,14	6,07	4,47	3,78	3,32	2,79	2,52	1,99	1,29	1,72	—
402	Pausa	Sachs.	9,24	4,62	3,42	2,89	2,53	2,13	1,93	1,53	1,00	1,33	—
486	Peddenberg	Rh.	11,10	5,55	4,09	3,46	3,04	2,55	2,31	1,82	1,19	1,58	—
486	Pegau	Md.	11,10	5,55	4,09	3,46	3,04	2,55	2,31	1,82	1,19	1,58	—
259	Pegnitz	By.	6,10	3,05	2,27	1,94	1,67	1,42	1,29	1,03	0,69	0,90	0,82

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.										
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.						Ausnahme-Tarif für Holz.	
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
552	Peine	Wst.	12,54	6,27	4,62	3,90	3,43	2,88	2,60	2,05	1,33	1,78	—
289	Peißenberg	By.	6,76	3,38	2,51	2,14	1,85	1,57	1,42	1,13	0,76	0,99	0,90
660	Peitz C.G.	Schl.	14,92	7,46	5,48	4,62	4,08	3,42	3,09	2,43	1,57	2,10	—
661	Peitz H.S.G.	"	14,94	7,47	5,49	4,63	4,09	3,43	3,09	2,43	1,57	2,10	—
1096	Pelplin	Md.	24,52	12,26	8,97	7,54	6,70	5,60	5,05	3,96	2,53	3,41	—
319	Peltre	E.L.	7,42	3,71	2,75	2,34	2,03	1,72	1,56	1,24	0,82	1,08	—
489	Penig	Sachs.	11,16	5,58	4,11	3,48	3,05	2,57	2,32	1,83	1,20	1,59	—
289	Penzberg	By.	6,76	3,38	2,51	2,14	1,85	1,57	1,42	1,13	0,76	0,99	0,90
692	Penzig	Schl.	15,62	7,81	5,74	4,84	4,27	3,58	3,23	2,54	1,64	2,20	—
344	Perach	By.	7,96	3,98	2,95	—	—	—	—	—	—	—	—
348	Perl	Saar	8,06	4,03	2,98	2,53	2,21	1,86	1,69	1,34	0,89	1,16	—
244	Petershausen	By.	5,76	2,88	2,15	1,83	1,58	1,34	1,22	0,97	0,66	0,85	0,78
207	Petershausen	Bd.	—	—	—	1,59	1,36	1,16	1,05	0,84	0,58	0,74	0,63
748	Petersdorf	Schl.	16,86	8,43	6,18	5,21	4,61	3,86	3,49	2,74	1,77	2,36	—
148	Peterzell-Königsf.	Bd.	3,66	1,83	1,38	1,19	1,01	0,86	0,79	0,64	0,45	0,56	0,47
231	Pfaffenhofen	By.	5,48	2,74	2,05	1,75	1,51	1,28	1,16	0,93	0,63	0,81	0,74
191	Pfaffenhofen	E.L.	4,60	2,30	1,73	1,48	1,27	1,08	0,98	0,79	0,54	0,69	—
495	Pfalzdorf	Rh.	11,30	5,65	4,16	3,52	3,09	2,60	2,35	1,85	1,21	1,61	—
376	Pfarrkirchen	By.	8,68	4,34	3,21	2,72	2,38	2,00	1,81	1,44	0,95	1,25	1,14
172	Pfeddersheim	Hess.	4,18	2,09	1,58	1,35	1,15	0,98	0,89	0,72	0,50	0,64	—
169	Pfiffligheim	"	4,12	2,06	1,55	—	—	—	—	—	—	—	—
328	Pfirt	E.L.	7,62	3,81	2,82	2,40	2,09	1,76	1,60	1,27	0,84	1,10	—
111	Pflaumloch	Wb.	2,84	1,42	1,09	0,94	0,79	0,68	0,62	0,51	0,36	0,45	0,37
155	Pfohren	Bd.	3,82	1,91	1,44	1,24	1,05	0,90	0,82	0,66	0,46	0,59	0,49
206	Pforzen	By.	4,94	2,47	1,85	1,58	1,36	1,15	1,05	0,84	0,57	0,74	0,68
60	Pforzheim	Bd.	1,72	0,86	0,68	0,60	0,48	0,42	0,39	0,33	0,28	0,30	0,28
297	Pfreimd	By.	6,94	3,47	2,58	2,19	1,90	1,61	1,46	1,16	0,77	1,01	0,92
191	Pfullendorf	Wb.	4,60	2,30	1,73	1,48	1,27	1,08	0,98	0,79	0,54	0,69	0,59
63	Pfullingen	"	1,78	0,91	0,68	0,62	0,54	0,48	0,44	0,38	0,32	0,35	0,32
170	Pfungstadt	M.N.	4,14	2,07	1,56	1,34	1,14	0,97	0,89	0,72	0,49	0,63	—
97	Philippsburg	Bd.	2,54	1,27	0,98	0,85	0,70	0,61	0,56	0,46	0,34	0,41	—
206	Philippsburg	E.L.	4,94	2,47	1,85	1,58	1,36	1,15	1,05	0,84	0,57	0,74	0,34
365	Philippsheim	Saar.	8,44	4,22	3,12	2,65	2,31	1,95	1,76	1,40	0,92	1,22	—
399	Piding	By.	9,18	4,59	3,39	2,87	2,51	2,12	1,92	1,52	1,00	1,32	1,20
588	Piesberg	Wst.	13,34	6,67	4,90	4,14	3,65	3,06	2,77	2,18	1,41	1,88	—
313	Pilling	By.	7,28	3,64	2,70	2,30	2,00	1,69	1,53	1,22	0,81	1,06	0,97
353	Pilsting	"	8,16	4,08	3,02	2,57	2,24	1,89	1,71	1,36	0,90	1,18	1,07
722	Pinneberg	Wst.	15,18	7,59	5,98	5,04	4,45	3,73	3,37	2,65	1,71	2,29	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.										
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.						Ausnahme-Tarif für Holz.	
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B.	A2	I.	II.	III.	a.	b.
234	Pinzberg . . .	By.	5,66	2,87	2,17	1,83	1,58	1,35	1,23	1,00	0,69	0,88	0,81
194	Pirmasens . .	Pf.	4,66	2,33	1,75	1,50	1,28	1,09	0,99	0,80	0,55	0,70	—
405	Pirk	Sachs.	9,32	4,66	3,44	2,91	2,55	2,15	1,94	1,54	1,01	1,34	—
601	Pirna . . .	„	13,62	6,81	5,01	4,23	3,73	3,13	2,82	2,22	1,44	1,92	—
496	Plagwitz-Lindenau	Sachs. u. Md.	11,32	5,66	4,17	3,52	3,10	2,60	2,35	1,86	1,21	1,61	—
315	Plaidt . . .	Rh.	7,34	3,67	2,72	2,31	2,01	1,70	1,54	1,22	0,81	1,07	—
241	Planegg . . .	By.	5,70	2,85	2,13	1,81	1,57	1,33	1,20	0,96	0,65	0·84	0,77
253	Plankstetten . .	„	6,08	3,08	2,32	1,96	1,70	1,45	1,32	1,07	0,74	0,94	0,86
371	Platten . . .	Saar	8,56	4,28	3,17	2,69	2,35	1,98	1,79	1,42	0,94	1,23	—
338	Plattling . .	By.	7,84	3,92	2,90	2,46	2,15	1,81	1,64	1,30	0,86	1,13	1,03
351	Plaue . . .	Md.	8,12	4,06	3,01	2,55	2,23	1,88	1,70	1,35	0,89	1,17	—
406	Plauen i. V. ob. Bhf.	Sachs.	9,34	4,67	3,45	2,92	2,56	2,15	1,95	1,54	1,01	1,34	—
416	„ i. V. unt. Bhf.	„	9,56	4,78	3,53	2,99	2,62	2,20	1,99	1,58	1,04	1,37	—
173	Pleinfeld . . .	By.	4,20	2,10	1,58	1,36	1,16	0,99	0,90	0,73	0,50	0,64	0,59
363	Pleinting . .	By.	8,38	4,19	3,10	2,63	2,30	1,94	1,75	1,39	0,92	1,21	1,10
912	Pleschen . . .	Schl.	20,46	10,23	7,50	6,31	5,59	4,68	4,22	3,31	2,13	2,86	—
414	Plettenberg . .	Rh.	9,50	4,75	3,51	2,97	2,60	2,19	1,98	1,57	1,03	1,36	—
24	Plochingen . .	Wb.	0,76	0,38	0,31	0,28	0,22	0,19	0,18	0,16	0,13	0,14	0,13
36	Plüderhausen .	„	1,16	0,58	0,42	0,42	0,32	0,29	0,27	0,23	0,20	0,22	0,20
352	Pluwig . . .	Saar	8,14	4,07	3,02	2,56	2,23	1,88	1,70	1,35	0,89	1,18	—
210	Pobenhausen .	By.	5,02	2,51	1,88	—	—	—	—	—	—	—	—
542	Pockau-Lengefeld	Sachs.	12,32	6,16	4,54	3,83	3,37	2,83	2,56	2,02	1,31	1,75	—
404	Pocking . . .	By.	9,28	4,64	3,43	2,91	2,54	2,14	1,94	1,53	1,01	1,33	1,21
409	Pöllwitz . . .	Sachs.	9,40	4,70	3,47	2,94	2,57	2,17	1,96	1,55	1,02	1,35	—
325	Pösing . . .	By.	7,56	3,78	2,80	2,38	2,07	1,75	1,58	1,26	0,84	1,10	1,00
393	Pößneck . . .	Md.	9,04	4,52	3,34	2,83	2,48	2,09	1,89	1,50	0,98	1,30	—
268	Poing . . .	By.	6,30	3,15	2,34	—	—	—	—	—	—	—	—
245	Pollanten . .	„	5,92	3,00	2,26	1,90	1,65	1,41	1,28	2,04	0,72	0,92	0,84
284	Polling . . .	„	6,76	3,42	2,57	2,16	1,88	1,60	1,46	1,17	0,80	1,03	0,95
225	Pommelsbrunn .	„	5,36	2,68	2,00	1,71	1,47	1,25	1,13	0,91	0,62	0,80	0,73
657	Pommritz . .	Sachs.	14,86	7,43	5,46	4,60	4,06	3,41	3,08	2,42	1,57	2,09	—
296	Ponholz . . .	By.	6,92	3,46	2,57	2,18	1,90	1,60	1,45	1,16	0,77	1,01	0,92
235	Poppenhausen .	„	5,58	2,79	2,08	1,77	1,53	1,30	1,18	0,94	0,64	0,83	0,75
588	Porta	Wst.	13,34	6,67	4,90	4,14	3,65	3,06	2,77	2,18	1,41	1,88	—
856	Posen . . .	Schl.	19,24	9,62	7,05	5,94	5,26	4,40	3,97	3,12	2,00	2,69	—
260	Possenhofen . .	By.	6,12	3,06	2,28	1,94	1,68	1,42	1,29	1,03	0,69	0,90	0,82
220	Postbauer . .	„	5,24	2,62	1,96	1,67	1,44	1,22	1,11	0,89	0,60	0,78	0,71

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
251	Posthalde	Bd.	5,92	2,96	2,21	1,88	1,63	1,38	1,25	1,00	0,67	0,87	0,75
576	Postschappel	Sachs.	13,08	6,54	4,81	4,06	3,58	3,00	2,71	2,14	1,39	1,85	—
647	Potsdam	Md.	14,64	7,32	5,38	4,53	4,00	3,36	3,03	2,38	1,54	2,06	—
471	Präsident	Rh.	—	—	—	3,36	2,95	2,48	2,24	1,77	1,16	1,53	—
570	Praußitz	Sachs.	12,94	6,47	4,76	4,02	3,54	2,97	2,69	2,12	1,37	1,83	—
1104	Praust	Md.	24,68	12,34	9,03	7,60	6,74	5,64	5,09	3,98	2,55	3,43	—
769	Prenzlau	„	17,32	8,66	6,35	5,35	4,73	3,97	3,58	2,81	1,81	2,43	—
304	Preßath	By.	7,08	3,54	2,63	2,24	1,94	1,64	1,49	1,18	0,79	1,03	0,94
243	Pretzfeld	„	5,86	2,97	2,24	1,89	1,64	1,40	1,27	1,03	0,71	0,91	0,84
1057	Preuß. Stargardt	Md.	23,66	11,83	8,66	7,28	6,46	5,41	4,88	3,82	2,45	3,29	—
331	Prien	By.	7,68	3,84	2,85	2,42	2,11	1,78	1,61	1,28	0,85	1,11	1,01
581	Priestewitz	Sachs.	13,18	6,59	4,85	4,09	3,61	3,03	2,73	2,15	1,40	1,86	—
757	Primkenau	Schl.	17,06	8,53	6,26	5,27	4,66	3,91	3,53	2,77	1,79	2,39	—
473	Prinz v. Preußen	Rh.	—	—	—	3,37	2,96	2,49	2,25	1,78	1,16	1,54	—
350	Probstzella	By.	8,10	4,05	3,00	2,55	2,22	1,87	1,70	1,35	0,89	1,17	1,07
549	Prödel	Md.	12,48	6,24	4,59	3,88	3,41	2,87	2,59	2,04	1,33	1,77	—
435	Pronsfeld	Saar.	9,98	4,99	3,68	3,11	2,73	2,30	2,08	1,64	1,08	1,43	—
276	Prüfening	By.	6,48	3,24	2,41	2,05	1,78	1,50	1,36	1,09	0,73	0,95	0,87
427	Prüm	Saar	9,80	4,90	3,62	3,06	2,68	2,26	2,04	1,61	1,06	1,40	—
327	Puderbach	Rh.	7,60	3,80	2,82	2,39	2,08	1,76	1,59	1,26	0,84	1,10	—
353	Pünderich	Saar.	8,16	4,08	3,02	2,57	2,24	1,89	1,71	1,36	0,90	1,18	—
574	Püsselbüren	Wst.	—	—	—	—	—	2,99	—	2,13	1,38	—	—
262	Püttlingen	Saar.	6,16	3,08	2,30	1,96	1,69	1,43	1,30	1,04	0,70	0,91	—
255	Pullach	By.	6,32	3,22	2,47	2,07	1,77	1,52	1,39	1,12	0,78	0,98	0,91
624	Pulsnitz	Sachs.	14,12	7,06	5,19	4,38	3,86	3,24	2,93	2,30	1,49	1,99	—
844	Puschkowa	Schl.	18,96	9,48	6,95	5,85	5,18	4,34	3,92	3,07	1,98	2,65	—
918	Putbus	Md.	20,60	10,30	7,54	6,35	5,63	4,71	4,25	3,33	2,14	2,87	—
516	Pyrmont-Lügde	Wst.	11,76	5,88	4,33	3,66	3,22	2,70	2,44	1,93	1,26	1,67	—
632	Putzlau	Sachs.	14,30	7,15	5,26	4,43	3,91	3,28	2,96	2,33	1,51	2,02	—
616	Quackenbrück	Rh.	13,96	6,98	5,13	4,33	3,82	3,20	2,89	2,28	1,48	1,97	—
535	Quedlinburg	Md.	12,18	6,09	4,48	3,78	3,33	2,80	2,53	1,99	1,30	1,73	—
498	Querfurt	„	11,36	5,68	4,18	3,54	3,11	2,61	2,36	1,86	1,22	1,61	—
343	Quint	Saar	7,94	3,97	2,94	2,50	2,18	1,84	1,66	1,32	0,87	1,15	—
250	Quirscheid	„	5,90	2,95	2,20	1,88	1,62	1,37	1,25	1,00	0,67	0,87	—
705	Rabishau	Schl.	15,92	7,96	5,84	4,92	4,35	3,65	3,29	2,59	1,67	2,24	—
661	Radbruch	Wst.	14,94	7,47	5,49	4,63	4,09	3,43	3,09	2,43	1,57	2,10	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
606	Radeberg	Sachs.	13,74	6,87	5,05	4,26	3,76	3,15	2,85	2,24	1,45	1,94	—
595	Radebeul	"	13,50	6,75	4,96	4,19	3,69	3,10	2,80	2,20	1,43	1,91	—
211	Radersdorf	By.	5,04	2,52	1,89	1,61	1,39	1,18	1,07	0,86	0,58	0,75	0,69
441	Radevormwald	Rh.	10,10	5,05	3,73	3,15	2,77	2,33	2,10	1,66	1,09	1,44	—
304	Radldorf	By.	7,08	3,54	2,63	2,24	1,94	1,64	1,49	1,18	0,79	1,03	0,94
189	Radolfzell	Bd.	4,56	2,28	1,71	1,47	1,25	1,07	0,97	0,78	0,54	0,69	0,58
455	Rären	Rh.	10,42	5,21	3,84	3,25	2,85	2,40	2,17	1,71	1,12	1,49	—
548	Rästrup-Everswinkel	"	12,46	6,23	4,58	3,87	3,41	2,86	2,59	2,04	1,33	1,76	—
601	Rätzlingen	Wd.	13,62	6,81	5,01	4,23	3,73	3,13	2,82	2,22	1,44	1,92	—
531	Raguhn	"	12,08	6,04	4,45	3,76	3,31	2,78	2,51	1,98	1,29	1,71	—
159	Rain	By.	3,90	1,95	1,47	1,27	1,07	0,92	0,84	0,68	0,47	0,60	0,55
172	Raitersaich	"	4,18	2,09	1,58	1,35	1,15	0,98	0,89	0,72	0,50	0,64	0,58
232	Ramelsbach	Pf.	—	—	—	1,75	1,51	1,28	1,16	0,93	0,63	0,82	—
116	Rammingen	Wb.	2,96	1,48	1,13	0,98	0,82	0,70	0,64	0,53	0,38	0,47	0,38
211	Ramstein	Pf.	5,04	2,52	1,89	1,61	1,39	1,18	1,07	0,86	0,58	0,75	—
469	Randerath	Rh.	10,72	5,36	3,95	3,34	2,93	2,47	2,23	1,76	1,15	1,53	—
247	Ranna	By.	5,84	2,92	2,18	1,85	1,60	1,36	1,23	0,98	0,66	0,86	0,79
309	Ransbach	Rh.	7,20	3,60	2,67	2,27	1,97	1,67	1,51	1,20	0,80	1,05	—
243	Ranstadt	Wd.	5,74	2,87	2,14	1,83	1,58	1,34	1,21	0,97	0,65	0,85	—
73	Rappenau	Bd.	2,00	1,00	0,78	0,69	0,56	0,49	0,45	0,38	0,31	0,34	0,31
74	Rappenau Saline	"	2,02	1,01	0,79	0,70	0,56	0,49	0,45	0,38	0,31	0,34	0,31
235	Rappoltsweiler	E.L.	5,58	2,79	2,08	1,77	1,53	1,30	1,18	0,94	0,64	0,83	—
472	Raschau beim Schwarzenberg	Sachs.	10,78	5,39	3,98	3,36	2,95	2,48	2,24	1,77	1,16	1,54	—
113	Rastatt	Bd.	2,88	1,44	1,10	0,96	0,80	0,69	0,63	0,52	0,37	0,46	0,38
426	Rath	Rh.	9,78	4,89	3,61	3,05	2,68	2,25	2,04	1,61	1,06	1,40	—
640	Rathenow	Wd.	14,48	7,24	5,32	4,49	3,96	3,32	3,00	2,36	1,53	2,04	—
918	Ratibor	Schl.	20,60	10,30	7,54	6,35	5,63	4,71	4,25	3,33	2,14	2,87	—
430	Ratingen	Rh.	9,86	4,93	3,64	3,08	2,70	2,27	2,06	1,63	1,07	1,41	—
721	Ratzeburg	Wst.	16,26	8,13	5,97	5,03	4,45	3,73	3,36	2,64	1,71	2,28	—
196	Ratzenried	Wb.	4,72	2,36	1,77	1,51	1,30	1,10	1,00	0,81	0,55	0,71	0,60
324	Raubach	Rh.	7,52	3,76	2,79	2,37	2,06	1,74	1,58	1,25	0,83	1,09	—
314	Raubling	By.	7,30	3,65	2,71	2,30	2,00	1,69	1,53	1,22	0,81	1,06	0,97
792	Raudten	Schl.	17,82	8,91	6,54	5,51	4,87	4,08	3,68	2,89	1,86	2,50	—
365	Raumland-Berleburg	Rh.	8,44	4,22	3,12	2,65	2,31	1,95	1,76	1,40	0,92	1,22	—
207	Raunheim	Hess.	4,96	2,48	1,86	1,59	1,36	1,16	1,05	0,84	0,58	0,74	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
696	Rauscha . . .	Schl.	15,72	7,86	0,77	4,86	4,30	3,60	3,25	2,56	1,65	2,21	—
424	Rautenkranz . .	Sachs.	9,72	4,86	3,59	3,04	2,66	2,24	2,03	1,60	1,05	1,39	—
478	Rauxel . . .	Rh.	10,92	5,46	4,02	3,40	2,99	2,51	2,27	1,79	1,17	1,55	—
179	Ravensburg .	Wb.	4,34	2,17	1,63	1,40	1,19	1,02	0,93	0,75	0,51	0,66	0,55
856	Rawitsch . .	Schl.	19,24	9,62	7,05	5,94	5,26	4,40	3,97	3,12	2,00	2,69	—
147	Rechtenstein . .	Wb.	3,64	1,82	1,38	1,18	1,00	0,86	0,78	0,63	0,44	0,56	0,47
482	Recklinghausen .	Rh.	11,00	5,50	4,06	3,43	3,01	2,53	2,29	1,81	1,18	1,57	—
241	Reden . . .	Saar	5,70	2,85	2,13	1,81	1,57	1,33	1,20	0,96	0,65	0,84	—
241	Reden Grube .	„	5,70	2,85	2,13	1,81	1,57	1,33	1,20	0,96	0,65	0,84	—
299	Redwitz . . .	By.	6,98	3,49	2,59	2,20	1,91	1,62	1,47	1,17	0,78	1,02	0,93
386	Regen . . .	„	8,90	4,45	3,29	2,79	2,44	2,05	1,86	1,47	0,97	1,28	1,16
272	Regensburg . .	„	6,38	3,19	2,38	2,02	1,75	1,48	1,34	1,07	0,72	0,94	0,85
288	Regenstauf . .	„	6,74	3,37	2,50	2,13	1,85	1,56	1,42	1,13	0,75	0,98	0,90
361	Rehau . . .	„	8,34	4,17	3,09	2,62	2,29	1,93	1,74	1,38	0,91	1,20	1,09
481	Remsdorf . . .	Sachs.	10,98	5,49	4,05	3,42	3,01	2,53	2,28	1,80	1,18	1,56	—
222	Rehweiler . .	Pf.	5,28	2,64	1,98	—	—	—	—	—	—	—	—
201	Reichelsdorf . .	By.	4,82	2,41	1,81	1,55	1,33	1,13	1,02	0,82	0,56	0,72	0,66
186	Reichelsheim . .	Hess.	4,50	2,25	1,69	1,45	1,24	1,05	0,96	0,77	0,53	0,68	—
203	Reichenau . .	Bd.	4,86	2,43	1,82	1,56	1,34	1,14	1,03	0,83	0,57	0,73	0,62
827	Reichenbach i. Schl.	Schl.	18,60	9,30	6,82	5,74	5,08	4,26	3,84	3,01	1,94	2,60	—
678	Reichenbach i. d. Lausitz . .	Sachs.	15,32	7,66	5,62	4,74	4,19	3,51	3,17	2,49	1,61	2,15	—
431	Reichenbach, Voigtl.	„	9,88	4,94	3,65	3,09	2,71	2,28	2,06	1,63	1,07	1,41	—
28	Reichenbach bei Plochingen .	Wb.	0,90	0,45	0,34	0,33	0,25	0,22	0,21	0,18	0,16	0,17	0,16
170	Reichenberg, Würzb	Bd.	4,14	2,07	1,56	1,34	1,14	0,97	0,89	0,72	0,49	0,63	0,53
717	Reichenberg i. Böhm	Sachs.	16,18	8,09	5,94	5,00	4,42	3,71	3,35	2,63	1,70	2,27	—
217	Reichenschwand .	By.	5,18	2,59	1,94	1,65	1,42	1,21	1,10	0,88	0,60	0,77	0,71
237	Reichertshausen .	„	5,62	2,81	2,10	1,79	1,54	1,31	1,19	0,95	0,64	0,83	0,76
208	Reichertshofen .	„	4,98	2,49	1,86	1,59	1,37	1,16	1,06	0,85	0,58	0,74	0,68
164	Reicholzheim	Bd.	—	—	—	1,30	1,10	0,94	0,86	0,69	0,48	0,61	0,51
196	Reichshofen .	E.-L.	4,72	2,36	1,77	1,51	1,30	1,10	1,00	0,81	0,55	0,71	—
194	Reichshofen Werk	„	4,66	2,33	1,75	1,50	1,28	1,09	0,99	0,80	0,55	0,70	—
536	Reifland . .	Sachs.	12,20	6,10	4,49	3,79	3,34	2,80	2,53	2,00	1,30	1,73	—
293	Reigersbeuren .	By.	6,96	3,52	2,64	2,22	1,94	1,65	1,50	1,21	0,82	1,06	0,97
355	Reil	Saar.	8,22	4,11	3,04	2,58	2,25	1,90	1,72	1,36	0,90	1,19	—
164	Reinheim . .	Hess.	4,00	2,00	1,51	1,30	1,10	0,94	0,86	0,69	0,48	0,61	—
235	Reinheim . .	Pf.	5,58	2,79	2,08	1,77	1,53	1,30	1,18	0,94	0,64	0,83	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
354	Reinhold-Forster	Rh.	8,18	4,09	3,03	2,57	2,24	1,89	1,71	1,36	0,90	1,18	—
381	Reinsfeld	Saar.	8,78	4,39	3,25	2,75	2,41	2,03	1,83	1,45	0,96	1,26	—
758	Reifsicht	Schl.	17,08	8,54	6,26	5,28	4,67	3,91	3,53	2,77	1,79	2,39	—
572	Reitzenhain	Sachs.	12,98	6,49	4,78	4,03	3,55	2,98	2,69	2,12	1,38	1,84	—
491	Reken	Rh.	11,20	5,60	4,13	3,49	3,07	2,58	2,33	1,84	1,20	1,59	—
330	Remagen	"	7,66	3,83	2,84	2,41	2,10	1,77	1,61	1,28	0,85	1,11	—
303	Remilly	E L.	7,06	3,53	2,62	2,23	1,94	1,64	1,48	1,18	0,79	1,03	—
432	Remscheid	Rh.	9,90	4,95	3,66	3,09	2,71	2,28	2,06	1,63	1,07	1,42	—
436	Remscheid-Hasten	"	10,00	5,00	3,69	3,12	2,74	2,30	2,08	1,65	1,08	1,43	—
434	Remscheid-Viringhausen	"	9,94	4,97	3,67	3,11	2,72	2,29	2,07	1,64	1,07	1,42	—
475	Remse	Sachs.	10,86	5,43	4,00	3,38	2,97	2,50	2,26	1,78	1,17	1,55	—
148	Renchen	Bd.	3,66	1,83	1,38	1,19	1,01	0,86	0,79	0,64	0,45	0,56	0,47
815	Rendsburg	Wst.	17,34	8,67	6,72	5,66	5,01	4,20	3,79	2,97	1,91	2,57	—
778	Rengersdorf	Schl.	17,52	8,76	6,42	5,41	4,79	4,01	3,62	2,84	1,83	2,45	—
28	Renningen	Wb.	0,90	0,45	0,34	0,33	0,25	0,22	0,21	0,18	,016	0,17	0,16
288	Rentwertshausen	By.	6,74	3,37	2,50	2,13	1,85	1,56	1,42	1,13	0,75	0,98	0,90
428	Rentzmühle	Sachs.	9,82	4,91	3,62	3,07	2,69	2,26	2,05	1,62	1,06	1,40	—
318	Renzendorf	Md.	7,40	3,70	2,74	2,33	2,03	1,71	1,55	1,23	0,82	1,07	—
740	Reppen	Schl.	16,68	8,34	6,12	5,16	4,56	3,82	3,45	2,71	1,75	2,34	—
512	Rethen	Wst.	11,66	5,83	4,30	3,63	3,19	2,68	2,42	1,91	1,25	1,66	—
197	Retzbach	By.	4,74	2,37	1,78	1,52	1,30	1,11	1,01	0,81	0,55	0,71	0,65
478	Reuden	Md.	10,92	5,46	4,02	3,40	2,99	2,51	2,27	1,79	1,17	1,55	—
446	Reuland	Saar	10.22	5,11	3,77	3,19	2,80	2,35	2,13	1,68	1,10	1,46	—
311	Reut b. Erbendorf	By.	7,24	3,62	2,69	2,78	1,99	1,68	1,52	1,21	0,80	1,05	0,96
381	Reuth	Sachs.	8,78	4,39	3,25	2,75	2,41	2,03	1,83	1,45	0,96	1,26	—
58	Reutlingen	Wb.	1,68	0,84	0,61	0,59	0,47	0,41	0,38	0,32	0,27	0,29	0,27
485	Rhade	Rh.	11,08	5,54	4,08	3,45	3,03	2,55	2,30	1,82	1,19	1,58	—
536	Rheda	Wst.	12,20	6,10	4,49	3,79	3,34	2,80	2,53	2,00	1,30	1,73	—
120	Rheinau	Bd.	3,04	1,52	1,16	1,00	0,84	0,72	0,66	0,54	0,38	0,48	0,39
373	Rheinbach	Rh.	8,60	4,30	3,18	2,70	2,36	1,99	1,80	1,43	0,94	1,24	—
263	Rheinböllen	Saar	6,18	3,09	2,30	1,96	1,70	1,44	1,30	1,04	0,70	0,91	—
261	Rheinböllerhütte	"	6,14	3,07	2,29	1,95	1,69	1,43	1,29	1,03	0,69	0,90	—
324	Rheinbrohl	Rh.	7,52	3 76	2,79	2,37	2,06	1,74	1,58	1,25	0,83	1,09	—
447	Rheindalen	"	10,24	5,12	3,78	3,19	2,80	2,36	2,13	1,68	1,10	1,46	—
556	Rheine	"	12,64	6.32	4,65	3,93	3,46	3,90	2,62	2,07	1,34	1,79	—
263	bei Rheinfelden	Bd.	6,18	3,09	2,30	1,96	1,70	1,44	1,30	1,04	0,70	0,91	0,78
148	Rheingönnheim	Pf.	3,66	1,83	1,38	1,19	1,01	0,86	0,79	0,64	0,45	0,56	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarife.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
446	Rheinhausen	Rh.	10,22	5,11	3,77	3,19	2,80	2,35	2,13	1,68	1,10	1,46	—
100	Rheinsheim	Bd.	2,60	1,30	1,00	0,87	0,72	0,62	0,57	0,47	0,34	0,42	0,34
266	Rheinweiler	„	6,26	3,13	2,33	1,98	1,72	1,45	1,32	1,05	0,71	0,92	0,79
122	Rheinzabern	Pf.	3,08	1,54	1,18	1,02	0,85	0,73	0,67	0,55	0,39	0,49	—
283	Rhens	Rh.	6,62	3,31	2,46	2,10	1,82	1,54	1,39	1,11	0,74	0,97	—
441	Rheydt	„	10,10	5,05	3,73	3,15	2,77	2,33	2,10	1,66	1,09	1,44	—
440	Rheydt-Geneiken	„	10,08	5,04	3,72	3,15	2,76	2,32	2,10	1,66	1,09	1,44	—
345	Rhöndorf	„	8,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
837	Ribnitz	Md.	18,82	9,41	6,90	5,81	5,14	4,31	3,89	3,05	1,96	2,63	—
160	Riedlingen	Wb.	3,92	1,96	1,48	1,27	1,08	0,92	0,84	0,68	0,47	0,60	0,50
163	Riedöschingen	Bd.	3,98	1,99	1,50	1,29	1,10	0,99	0,85	0,69	0,48	0,61	0,51
202	Riegel	„	4,84	2,42	1,82	1,55	1,33	1,13	1,03	0,83	0,56	0,73	0,62
285	Riehen	„	6,68	3,34	2,48	2,11	1,83	1,55	1,40	1,12	0,75	0,98	0,84
467	Riemke	Rh.	10,68	5,34	3,94	3,33	2,92	2,46	2,22	1,75	1,15	1,52	—
562	Riesa	Sachs.	12,76	6,38	4,70	3,97	3,49	2,93	2,65	2,09	1,36	1,81	—
564	Riesa-Elbkai	„	12,80	6,40	4,71	3,98	3,50	2,94	2,66	2,09	1,36	1,81	—
196	Rieschweiler	Pf.	4,72	2,36	1,77	1,51	1,30	1,10	1,00	0,81	0,55	0,71	—
574	Riethagen	Wst.	13,02	6,51	4,79	4,05	3,56	2,99	2,70	2,13	1,38	1,84	—
130	Rietheim	Wb.	3,26	1,63	1,24	1,07	0,90	0,77	0,71	0,58	0,41	0,51	0,42
692	Rietschen	Schl.	15,62	7,81	5,74	4,84	4,27	3,58	3,23	2,54	1,64	2,20	—
496	Ringelheim	Wst.	11,32	5,66	4,17	3,52	3,10	2,60	2,35	1,86	1,21	1,61	—
400	Ringleben Gebesee	Md.	9,20	4,60	3,40	2,88	2,52	2,12	1,92	1,52	1,00	1,32	—
517	Rinkerode	Rh.	11,78	5,89	4,34	3,66	3,22	2,71	2,45	1,93	1,26	1,67	—
158	Rinnthal-Larnstall	Pf.	3,88	1,94	1,46	1,26	1,07	0,91	0,83	0,67	0,47	0,59	—
544	Rinteln	Wst.	12,36	6,18	4,55	3,84	3,38	2,84	2,57	2,02	1,32	1,75	—
112	Rißtissen	Wb.	2,86	1,43	1,10	0,95	0,79	0,68	0,62	0,51	0,37	1,46	0,37
294	Ritschenhausen	By.	6,86	3,43	2,55	2,17	1,88	1,59	1,44	1,15	0,77	1,00	0,91
662	Ritterhude	Wst.	14,96	6,90	5,50	4,64	4,09	3,43	3,10	2,44	1,58	2,11	—
654	Rixdorf	Md.	14,78	7,39	5,43	4,58	4,04	3,39	3,06	2,41	1,56	2,08	—
292	Rixheim	E.L.	6,82	3,41	2,54	2,16	1,87	1,58	1,43	1,14	0,76	1,00	—
510	Rochlitz	Sachs.	11,62	5,81	4,28	3,62	3,18	2,67	2,42	1,91	1,24	1,65	—
495	Rochsburg	„	11,30	5,65	4,16	3,52	3,09	2,60	2,35	1,85	1,21	1,61	—
205	Rockenhausen	Pf.	4,92	2,46	1,84	1,57	1,35	1,15	1,04	0,84	0,57	0,74	—
429	Roda	Md.	9,88	4,94	3,65	3,09	2,71	2,28	2,06	1,63	1,07	1,41	—
184	Rodalben	Pf.	4,44	2,22	1,67	1,43	1,22	1,04	0,95	0,76	0,52	0,67	—
201	Rodenbach	By.	4,82	2,41	1,81	1,55	1,33	1,13	1,02	0,82	0,56	0,72	0,66
434	Rodewisch	Sachs.	9,94	4,97	3,67	3,11	2,72	2,29	2,07	1,64	1,07	1,42	—
322	Roding	By.	7,48	3,74	2,78	2,36	2,05	1,73	1,57	1,25	0,83	1,09	0,99

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahm-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
220	Röchweiler-Tiefenbach	Pf.	5,36	2,68	2,02	1,73	1,49	1,27	1,16	0,94	0,66	0,82	—
206	Rödelheim	Nass.	4,94	2,47	1,85	1,58	1,36	1,15	1,05	0,84	0,57	0,74	—
253	Röhrmoos	By.	5,96	2,98	2,22	1,90	1,64	1,39	1,26	1,01	0,63	0,88	0,80
421	Röhrnbach	„	9,78	4,93	3,67	3,08	2,71	2,29	2,07	1,65	1,11	1,44	1,32
146	Röschwoog	E.L.	3,62	1,81	1,37	1,18	1,00	0,85	0,78	0,68	0,44	0,56	—
328	Röslau	By.	7,62	3,81	2,82	2,40	2,09	1,76	1,60	1,27	0,84	1,10	1,01
410	Rösrath	Rh.	9,42	4,71	3,48	2,95	2,58	2,17	1,97	1,56	1,02	1,35	—
464	Rötgen	„	10,60	5,30	3,91	3,31	2,90	2,44	2,21	1,74	1,14	1,51	—
204	Röthenbach b. Lauf	By.	4,88	2,44	1,83	1,57	1,34	1,14	1,04	0,83	0,57	0,73	0,67
222	Röthenbach, Lindau	„	5,28	2,64	1,98	1,69	1,45	1,23	1,12	0,90	0,61	0,79	0,72
275	„ i. d. Oberpfalz	„	6,46	3,23	2,40	2,04	1,77	1,50	1,36	1,08	0,73	0,95	0,86
209	Röthenbach, Feucht	„	5,12	2,60	1,93	1,66	1,43	1,23	1,12	0,91	0,64	0,81	0,74
571	Rogätz	Md.	12,96	6,48	4,77	4,03	3,55	2,98	2,69	2,12	1,38	1,83	—
902	Rogasen	„	20,24	10,12	7,42	6,24	5,53	4,63	4,18	3,28	2,10	2,83	—
799	Rohnstock	Schl.	17,98	8,99	6,59	5,55	4,91	4,12	3,72	2,92	1,88	2,52	—
305	Rohr	Md.	7,12	3,56	2,64	2,24	1,95	1,65	1,49	1,19	0,79	1,04	—
132	Rohrbach	Pf.	3,30	1,65	1,26	1,08	0,91	0,78	0,71	0,58	0,41	0,52	—
242	Rohrbach	E.L.	5,72	2,86	2,14	1,82	1,57	1,33	1,21	0,97	0,65	0,85	—
332	Rohrbach	By.	7,70	3,85	2,86	—	—	—	—	—	—	—	—
80	Rohrdorf	Wb.	2,16	1,10	0,83	0,76	0,64	0,56	0,52	0,44	0,37	0,40	0,37
185	Rohrenfeld	By.	4,48	2,24	1,68	1,44	1,23	1,05	0,95	0,77	0,53	0,68	0,62
586	Rohrsen	Wst.	13,30	6,65	4,89	4,13	3,64	3,05	2,76	2,17	1,41	1,88	—
92	Roigheim	Wb.	2,42	1,21	0,93	0,82	0,67	0,58	0,53	0,44	0,34	0,40	0,34
357	Roisdorf	Rh.	8,26	4,13	3,06	2,59	2,26	1,91	1,73	1,37	0,91	1,19	—
513	Roitzsch	Md.	11,68	5,84	4,30	3,64	3,20	2,69	2,43	1,92	1,25	1,66	—
337	Rolandseck	Rh.	7,82	3,91	2,90	2,46	2,14	1,81	1,64	1,30	0,86	1,13	—
462	Rollshausen	Wst.	10,56	5,28	3,90	3,30	2,89	2,43	2,20	1,74	1,14	1,51	—
219	Romansweiler	E.L.	5,22	2,61	1,95	1,67	1,43	1,22	1,11	0,89	0,60	0,78	—
344	Rombach	„	7,96	3,98	2,95	2,50	2,18	1,84	1,67	1,32	0,88	1,15	—
454	Ronneburg	Sachs.	10,38	5,19	3,83	3,24	2,84	2,39	2,16	1,71	1,12	1,48	—
536	Ronnenberg	Wst.	12,20	6,10	4,49	3,79	3,34	2,80	2,53	2,00	1,30	1,73	—
433	Ronsdorf	Rh.	9,92	4,96	3,66	3,10	2,72	2,29	2,07	1,64	1,07	1,42	—
353	Roodt	E.L.	8,16	4,08	3,02	2,57	2,24	1,89	1,71	1,36	0,90	1,18	—
320	Roppenzweiler	„	7,44	3,72	2,76	2,34	2,04	1,72	1,56	1,24	0,82	1,08	—
967	Rosdzin	Schl.	21,68	10,84	7,94	6,68	5,92	4,96	4,47	3,50	2,25	3,02	—
736	Rosenau	„	16,60	8,30	6,09	5,13	4,54	3,80	3,43	2,70	1,74	2,33	—
162	Rosenbach	By.	3,96	1,98	1,50	1,29	1,09	0,93	0,85	0,69	0,48	0,61	0,56

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarife.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
107	Rosenberg . .	Bd.	2,76	1,38	1,06	0,92	0,76	0,66	0,60	0,49	0,36	0,44	0,36
251	Rosenberg . .	By.	5,92	2,96	2,21	1,88	1,63	1,38	1,25	1,00	0,67	0,87	0,80
928	Rosenberg O.S. .	Schl.	20,82	10,41	7,62	6,42	5,69	4,76	4,30	3,37	2,16	2,90	—
161	Rosengarten . .	Heff.	3,94	1,97	1,49	1,28	1,09	0,93	0,84	0,68	0,47	0,60	—
306	Rosenheim . .	By.	7,14	3,57	2,65	2,25	1,96	1,65	1,50	1,19	0,79	1,04	0,95
205	Rosheim . .	E.L.	4,92	2,46	1,84	1,57	1,35	1,15	1,04	0,84	0,57	0,74	—
488	Rositz . . .	Sachs.	11,14	5,57	4,10	3,47	3,05	2,56	2,32	1,83	1,19	1,58	—
174	Roßberg . . .	Wb.	4,22	2,11	1,59	1,37	1,16	0,99	0,90	0,73	0,50	0,64	0,54
467	Roßla . . .	Md.	10,68	5,34	3,94	3,33	2,92	2,46	2,22	1,75	1,15	1,52	—
511	Roßlau . . .	„	12,52	6,26	4,61	3,89	3,43	2,88	2,60	2,05	1,33	1,77	—
446	Roßleben . .	„	10,22	5,11	3,77	3,19	2,80	2,35	2,13	1,68	1,10	1,46	—
178	Roßstall . . .	By.	4,32	2,16	1,62	1,39	1,19	1,01	0,92	0,74	0,51	0,65	0,60
549	Roßwein . .	Sachs.	12,48	6,24	4,59	3,88	3,41	2,87	2,59	2,04	1,33	1,77	—
809	Rostock . . .	Wst.	18,20	9,10	6,67	5,62	4,97	4,17	3,76	2,95	1,90	2,55	—
687	Rotenburg . .	„	15,52	7,76	5,70	4,80	4,24	3,56	3,21	2,52	1,63	2,18	—
341	Rotenburg a. Fulda	Md.	7,90	3,95	2,93	2,48	2,17	1,83	1,65	1,31	0,87	1,14	—
191	Roth a. Sand .	By.	4,60	2,30	1,73	1,48	1,27	1,08	0,98	0,79	0,54	0,69	0,64
115	Roth a. See .	Wb.	2,94	1,47	1,12	0,97	0,81	0,70	0,64	0,52	0,37	0,47	0,38
227	Rothau . . .	E.L.	5,40	2,70	2,02	1,72	1,48	1,26	1,14	0,91	0,62	0,80	—
444	Rothe Erde .	Rh.	10,16	5,08	3,75	3,17	2,78	2,34	2,12	1,67	1,10	1,45	—
575	Rothehütte-Königshof .	Md.	13,24	6,62	4,80	4,16	3,63	3,05	2,76	2,19	1,47	1,87	—
434	Rothemühle . .	Rh.	9,94	4,97	3,67	3,11	2,72	2,29	2,07	1,64	1,07	1,42	—
75	Rothenbach . .	Wb.	2,06	1,03	0,77	0,70	0,57	0,50	0,46	0,38	0,32	0,35	0,32
191	Rothenburg a. d. T.	By.	4,72	2,40	1,83	1,54	1,33	1,14	1,04	0,85	0,60	0,75	0,70
736	Rothenburg a. O.	Schl.	16,60	8,30	6,09	5,13	4,54	3,80	3,43	2,70	1,74	2,33	—
122	Rothenfels . .	Bd.	3,08	1,54	1,18	1,02	0,85	0,73	0,67	0,55	0,39	0,49	0,40
191	Rothenfels . .	By.	4,60	2,30	1,73	1,48	1,27	1,08	0,98	0,79	0,54	0,69	0,64
325	Rothenkirchen .	„	7,56	3,78	2,80	2,38	2,07	1,75	1,58	1,26	0,84	1,10	1,00
1191	Rothfließ . .	Md.	26,60	13,30	9,73	8,18	7,27	6,08	5,48	4,29	2,74	3,69	—
93	Roth-Malsch .	Bd.	2,44	1,22	0,94	0,82	0,68	0,59	0,54	0,45	0,34	0,40	0,34
832	Rothfürben . .	Schl.	18,70	9,35	6,86	5,77	5,11	4,28	3,86	3,03	1,95	2,62	—
323	Rott a. Inn .	By.	7,50	3,75	2,78	2,36	2,06	1,74	1,57	1,25	0,83	1,09	0,99
135	Rottenacker . .	Wb.	3,38	1,69	1,28	1,10	0,93	0,80	0,73	0,59	0,42	0,53	0,43
83	Rottenburg a. N.	„	2,22	1,11	0,84	0,76	0,62	0,54	0,49	0,41	0,34	0,37	0,34
188	Rottendorf . .	By.	4,54	2,27	1,70	1,46	1,25	1,06	0,97	0,78	0,53	0,68	0,63
244	Rottershausen .	„	5,76	2,88	2,15	1,83	1,58	1,34	1,22	0,97	0,66	0,85	0,78
110	Rottweil . .	Wb.	2,82	1,41	1,08	0,94	0,78	0,67	0,62	0,51	0,36	0,45	0,37

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
607	Rottwerndorf	Sachs.	13,76	6,88	5,06	4,27	3,76	3,16	2,85	2,24	1,46	1,94	—
948	Ruda	Schl.	21,26	10,63	7,78	6,55	5,81	4,86	4,39	3,44	2,21	2,96	—
215	Ruderatshofen	By.	5,14	2,57	1,92	1,64	1,41	1,20	1,09	0,87	0,59	0,77	0,70
387	Rudolstadt	Md.	8,98	4,49	3,32	2,81	2,46	2,07	1,88	1,49	0,98	1,28	—
914	Rudzinitz	Schl.	20,50	10,25	7,51	6,32	5,60	4,69	4,23	3,32	2,13	2,86	—
365	Rübeland	Md.	13,00	6,50	4,72	4,08	3,57	3,00	2,71	2,15	1,44	1,84	—
205	Rückersdorf	By.	4,92	2,46	1,84	1,57	1,35	1,15	1,04	0,84	0,57	0,74	0,67
234	Rüdesheim	Nass.	5,54	2,77	2,07	1,77	1,52	1,29	1,17	0,94	0,64	0,83	—
263	Rügheim	By.	6,30	3,19	2,40	2,02	1,76	1,50	1,36	1,10	0,76	0,97	0,89
127	Rülzheim	Pf.	3,20	1,60	1,22	1,05	0,88	0,76	0,69	0,56	0,40	0,50	—
407	Ründeroth	Rh.	9,36	4,68	3,46	2,93	2,56	2,16	1,95	1,54	1,02	1,34	—
203	Rüsselsheim	Hess.	4,86	2,43	1,82	1,56	1,34	1,14	1,03	0,83	0,57	0,73	—
459	Rüttenscheid	Rh.	10,50	5,25	3,87	3,28	2,87	2,42	2,19	1,73	1,13	1,50	—
261	Rufach	E.L.	6,14	3,07	2,29	1,95	1,69	1,43	1,29	1,03	0,69	0,90	—
376	Ruhla	Md.	8,82	4,41	3,26	2,77	2,42	2,04	1,84	1,46	0,96	1,27	—
615	Ruhland	Schl.	13,94	6,97	5,12	4,32	3,81	3,20	2,89	2,27	1,47	1,97	—
458	Ruhrort-Hafen	Rh.	—	—	—	3,27	2,87	2,41	2,18	1,72	1,13	1,49	—
458	Ruhrort-Rhein	„	10,48	5,24	3,86	3,27	2,87	2,41	2,18	1,72	1,13	1,49	—
408	Ruhstorf	By.	9,50	4,79	3,56	2,99	2,63	2,22	2,02	1,61	1,08	1,40	1,28
662	Rummelsburg, Rangirbahnhof	Md.	—	—	—	4,64	4,09	3,43	3,10	2,44	1,58	2,11	—
467	Rummenohl	Rh.	10,68	5,34	3,94	3,33	2,92	2,46	2,22	1,75	1,15	1,52	—
277	Runkel	Nass.	6,50	3,25	2,42	2,06	1,78	1,51	1,37	1,09	0,73	0,95	—
282	Rupbach	„	6,60	3,30	2,46	2,09	1,81	1,53	1,39	1,11	0,74	0,97	—
237	Rupprechtsegen	By.	5,62	2,81	2,10	1,79	1,54	1,31	1,19	0,95	0,64	0,83	0,76
339	Ruwer	Saar	7,86	3,93	2,91	2,47	2,15	1,82	1,65	1,31	0,87	1,14	—
949	Rybnik	Schl.	21,28	10,64	7,79	6,56	5,81	4,87	4,39	3,44	2,21	2,97	—
249	Saal	By.	5,88	2,94	2,19	1,87	1,61	1,37	1,24	0,99	0,67	0,87	0,79
244	Saales	E.L.	5,76	2,88	2,15	1,83	1,58	1,34	1,22	0,97	0,66	0,85	—
376	Saalfeld	Md.	8,68	4,34	3,21	2,72	2,38	2,00	1,81	1,44	0,95	1,25	—
263	Saaralben	E.L.	6,18	3,09	2,30	1,96	1,70	1,44	1,30	1,04	0,70	0,91	—
804	Saarau	Schl.	18,08	9,04	6,63	5,59	4,94	4,14	3,74	2,93	1,89	2,53	—
247	Saarbrücken	Saar	5,84	2,92	2,18	1,85	1,60	1,36	1,23	0,98	0,66	0,86	—
246	Saarburg	E.-L.	5,82	2,91	2,17	1,85	1,60	1,35	1,23	0,98	0,66	0,86	—
248	Saargemünd	E.L. u. Pf.	5,86	2,93	2,18	1,86	1,61	1,36	1,24	0,99	0,67	0,86	—
296	Saarhölzbach	Saar.	—	—	—	2,18	1,90	1,60	1,45	1,16	0,77	1,01	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B.	A2	I.	II.	III.	a.	b.
269	Sarlouis . .	Saar.	6,32	3,16	2,35	2,00	1,73	1,47	1,33	1,06	0,71	0,98	—
450	Saarn . . .	Rh.	10,30	5,15	3,80	3,22	2,82	2,37	2,15	1,70	1,11	1,47	—
271	Saarunion . .	E.L.	6,36	3,18	2,37	2,02	1,75	1,48	1,34	1,07	0,72	0,93	—
156	Sachsen . . .	By.	3,84	1,92	1,45	1,25	1,06	0,90	0,82	0,67	0,46	0,59	0,54
246	Säckingen . .	Bd.	5,82	2,91	2,17	1,85	1,60	1,35	1,23	0,98	0,66	0,86	0,73
718	Sagan . . .	Schl.	16,20	8,10	5,94	5,01	4,43	3,71	3,35	2,63	1,70	2,27	—
662	Sagehorn . .	Wst.	14,96	7,48	5,50	4,64	4,09	3,43	3,10	2,44	1,58	2,11	—
521	Salder . . .	Md.	11,86	5,93	4,37	3,69	3,25	2,73	2,46	1,94	1,27	1,68	—
361	Salmrohr . .	Saar	8,34	4,17	3,09	2,62	2,29	1,93	1,74	1,38	0,91	1,20	—
230	Salmünster .	Md.	5,46	2,73	2,04	1,74	1,50	1,27	1,16	0,93	0,63	0,81	—
564	Salzbergen . .	Rh.	12,80	6,40	4,71	3,98	3,50	2,94	2,66	2,09	1,36	1,81	—
776	Salzbrunn . .	Schl.	17,48	8,74	6,41	5,40	4,78	4,00	3,61	2,84	1,83	2,45	—
394	Salzburg . .	By.	9,06	4,53	3,35	2,84	2,48	2,09	1,89	1,50	0,99	1,30	1,18
447	Salzderhelden .	Wst.	10,24	5,12	3,78	3,19	2,80	2,36	2,13	1,68	1,10	1,46	—
500	Salzgitter . .	Md.	11,40	5,70	4,20	3,55	3,12	2,62	2,37	1,87	1,22	1,62	—
267	Salzig . . .	Rh.	6,28	3,14	2,34	—	—	—	—	—	—	—	—
507	Salzkotten . .	Wst.	11,56	5,78	4,26	3,60	3,16	2,66	2,40	1,89	1,24	1,64	—
500	Salzmünde . .	Md.	11,40	5,70	4,20	3,55	3,12	2,62	2,37	1,87	1,22	1,62	—
299	Salzschlirf . .	„	6,98	3,49	2,59	2,20	1,91	1,62	1,47	1,17	0,78	1,02	—
584	Salzuflen . .	Wst.	13,24	6,62	4,87	4,11	3,62	3,04	2,75	2,16	1,40	1,87	—
336	Salzungen . .	Md.	7,90	3,95	2,93	2,48	2,17	1,83	1,65	1,31	0,87	1,13	—
663	Salzwedel . .	„	14,98	7,49	5,50	4,64	4,10	3,44	3,10	2,44	1,58	2,11	—
890	Samter . . .	Schl.	19,98	9,99	7,32	6,16	5,46	4,57	4,13	3,24	2,08	2,79	—
309	St. Amarin .	E.L.	7,20	3,60	2,67	2,27	1,97	1,67	1,51	1,20	0 80	1,05	—
483	St. Andreasberg	Wst.	11,02	5,51	4,06	3,44	3,02	2,54	2,29	1,81	1,18	1,57	—
275	St. Avold . .	E.L.	6,46	3,23	2,40	2,04	1,77	1,50	1,36	1,08	0,73	0,95	—
478	St. Egidien .	Sachs.	10,92	5,46	4,02	3,40	2,99	2,51	2,27	1,79	1,17	1,55	—
152	St. Georgen i. Schw.	Bd.	3,74	1,87	1,42	1,22	1,03	0,88	0,80	0,65	0,45	0,58	0,48
258	St. Goar . .	Rh.	6,08	3,04	2,26	1,93	1,67	1,41	1,28	1,02	0,69	0,89	—
263	St. Goarshausen	Nass.	6,18	3,09	2,30	1,96	1,70	1,44	1,30	1,04	0,70	0,91	—
104	St. Ilgen . .	Bd.	2,68	1,34	1,03	0,90	0,74	0,64	0,59	0,48	0,35	0,43	0,35
233	St. Ingbert .	Pf.	5,52	2,76	2,06	1,76	1,52	1,29	1,17	0,94	0,63	0,82	—
244	St. Kreuz i. Leberth.	E.L.	5,76	2,88	2,15	1,83	1,58	1,34	1,22	0,97	0,66	0,85	—
300	St. Ludwig .	„	7,00	3,50	2,60	2,21	1,92	1,62	1,47	1,17	0,78	1,02	—
458	St. Vith . .	Saar	10,48	5,24	3,86	3,27	2,87	2,41	2,18	1,72	1,13	1,49	—
251	St. Wendel . .	„	5,92	2,96	2,21	1,88	1,63	1,38	1,25	1,00	0,67	0,87	—
376	Sandbach . .	By.	8,68	4,34	3,21	2,72	2,38	2,00	1,81	1,44	0,95	1,25	1,14
724	Sande . . .	Wst.	15,66	7,83	5,99	5,05	4,46	3,74	3,38	2,65	1,71	2,29	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.										
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.						Ausnahme-Tarif für Holz.	
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
487	Sandebeck	Wst.	11,12	5,56	4,10	3,46	3,04	2,56	2,81	1,82	1,19	1,58	—
488	Sandersleben	Md.	11,14	5,57	4,10	3,47	3,05	2,56	2,32	1,83	1,19	1,58	—
451	Sangershausen	„	10,32	5,16	3,81	3,22	2,83	2,38	2,15	1,70	1,11	1,47	—
293	Sarnau	Rh.	6,84	3,42	2,54	2,16	1,88	1,59	1,44	1,15	0,76	1,00	—
505	Sarstedt	Wst.	11,52	5,76	4,24	3,58	3,15	2,65	2,39	1,89	1,23	1,64	—
511	Sassendorf	„	11,64	5,82	4,29	3,62	3,19	2,68	2,42	1,91	1,24	1,65	—
106	Satteldorf	Wb.	2,74	1,37	1,05	0,91	0,76	0,65	0,60	0,49	0,35	0,44	0,36
393	Satzvey	Rh.	9,04	4,52	3,34	2,83	2,48	2,09	1,89	1,50	0,98	1,30	—
267	Sauerlach	By.	6,28	3,14	2,34	1,99	1,72	1,46	1,32	1,05	0,71	0,92	0,84
186	Sauldorf	Bd.	4,50	2,25	1,69	1,45	1,24	1,05	0,96	0,77	0,53	0,68	0,57
176	Saulgau	Wb.	4,28	2,14	1,61	1,38	1,18	1,00	0,91	0,74	0,51	0,65	0,55
921	Sausenberg	Schl.	20,66	10,33	7,57	6,37	5,65	4,73	4,26	3,34	2,15	2,88	—
308	Sayn	Rh.	7,18	3,59	2,66	2,26	1,97	1,66	1,51	1,20	0,80	1,04	—
588	Schackensleben	Md.	13,34	6,67	4,90	4,14	3,65	3,06	2,77	2,18	1,41	1,88	—
198	Schaffhausen	Bd.	4,76	2,38	1,78	1,53	1,31	1,11	1,01	0,81	0,56	0,71	0,60
37	Schafhausen	Wb.	1,18	0,59	0,43	0,43	0,33	0,30	0,28	0,24	0,21	0,22	0,21
288	Schafstall	Nass.	—	—	—	2,13	1,85	1,56	1,42	1,13	0,75	0,98	—
289	Schaftlach	By.	6,88	3,48	2,61	2,20	1,91	1,63	1,48	1,19	0,82	1,05	0,96
134	Schaidt b. Weißenb.	Pf.	3,34	1,67	1,27	1,10	0,92	0,79	0,72	0,59	0,41	0,52	—
384	Schalding	By.	8,84	4,42	3,27	2,77	2,42	2,04	1,85	1,46	0,96	1,27	1,16
470	Schalke	Rh.	10,74	5,37	3,96	3,35	2,94	2,47	2,24	1,77	1,15	1,53	—
465	Schalke B.M.	„	—	—	—	3,32	2,91	2,45	2,21	1,75	1,14	1,52	—
471	Schalksmühle	„	10,76	5,38	3,97	3,36	2,95	2,48	2,24	1,77	1,16	1,53	—
233	Schallstadt	Bd.	5,52	2,76	2,06	1,76	1,52	1,29	1,17	0,94	0,63	0,82	0,70
625	Schandau	Sachs.	14,16	7,08	5,20	4,39	3,87	3,25	2,93	2,31	1,50	2,00	—
533	Schandelah	Md.	12,56	6,28	4,62	3,91	2,44	2,89	2,61	2,06	1,34	1,78	—
515	Scharfenstein	Sachs.	11,74	5,87	4,32	3,65	3,21	2,70	2,44	1,92	1,25	1,67	—
969	Scharley	Schl.	21,72	10,86	7,95	6,69	5,93	4,97	4,48	3,51	2,25	3,03	—
468	Scharzfeld	Wst.	10,70	5,35	3,94	3,34	2,93	2,46	2,23	1,76	1,15	1,52	—
316	Schechen	By.	7,36	3,68	2,73	2,32	2,02	1,70	1,54	1,23	0,82	1,07	0,97
444	Schee	Rh.	10,16	5,08	3,75	3,17	2,78	2,34	2,12	1,67	1,10	1,45	—
167	Scheer	Wb.	4,08	2,04	1,54	1,32	1,12	0,96	0,87	0,70	0,49	0,62	0,52
696	Scheffel	Wst.	15,72	7,86	5,77	4,86	4,30	3,60	3,25	2,56	1,65	2,21	—
99	Scheflenz	Bd.	2,58	1,29	0,99	0,86	0,71	0,62	0,57	0,47	0,34	0,42	0,34
238	Scheidt bei St. Ingbert	Pf.	5,64	2,82	2,10	1,79	1,55	1,31	1,19	0,95	0,64	0,83	—
685	Scheibe	Sachs.	15,48	7,74	5,68	4,79	4,23	3,55	3,20	2,52	1,63	2,18	—
481	Scheibenberg	„	10,98	5,49	4,05	3,42	3,01	2,53	2,28	1,80	1,18	1,56	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark. Eilgut.	Stückgut. Allgemeine Klasse.	Stückgut. Spezial-Tarif.	Wagenladungen. Allgem. Klassen. A1	Allgem. Klassen. B	Spezial-Tarife. A2	Spezial-Tarife. I	Spezial-Tarife. II	Spezial-Tarife. III	Ausnahme-Tarif für Holz. a.	Ausnahme-Tarif für Holz. b.
117	Schelklingen . .	Wb.	2,98	1,49	1,14	0,98	0,82	0,71	0,65	0,53	0,38	0,47	0,39
122	Schemmerberg .	„	3,08	1,54	1,18	1,02	0,85	0,73	0,67	0,55	0,39	0,49	0,40
109	Schenkenzell . .	„	2,80	1,40	1,07	0,93	5,77	0,67	0,61	0,50	0,36	0,45	0,36
449	Scherfelde . .	Rh.	10,28	5,14	3,79	3,21	2,81	2,37	2,14	1,69	1,11	1,47	—
483	Scherndeck . .	„	11,02	5,51	4,06	3,44	3,02	2,54	2,29	1,81	1,18	1,57	—
436	Schernberg . .	Wb.	10,06	5,03	3,71	3,14	2,75	2,32	2,10	1,66	1,09	1,44	—
342	Scheuerfeld . .	Rh.	—	—	—	2,49	2,17	1,83	1,66	1,32	0,87	1,15	—
505	Schieder . . .	Wst.	11,52	5,76	4,24	3,58	3,15	2,65	2,39	1,89	1,23	1,64	—
432	Schießbahn . .	Rh.	9,90	4,95	3,66	3,09	2,71	2,28	2,06	1,63	1,07	1,42	—
943	Schierokau . .	Schl.	21,14	10,57	7,74	6,52	5,78	4,84	4,36	3,42	2,19	2,95	—
242	Schierstein . .	Nass.	5,72	2,86	2,14	1,82	1,57	1,33	1,21	0,97	0,65	0,85	—
141	Schifferstadt . .	Pf.	3,50	1,75	1,33	1,14	0,97	0,83	0,75	0,61	0,43	0,54	—
240	Schiffweiler . .	Saar	5,68	2,84	2,12	1,81	1,56	1,32	1,20	0,96	0,65	0,84	—
736	Schildau . . .	Schl.	16,60	8,30	6,09	5,13	4,54	3,80	3,43	2,70	1,74	2,33	—
370	Schillingen . .	Saar	8,54	4,27	3,16	2,68	2,34	1,97	1,79	1,42	0,93	1,23	—
113	Schiltach . . .	Wb.	2,88	1,44	1,10	0,96	0,80	0,69	0,63	0,52	0,37	0,46	0,38
182	Schiltigheim .	E.L.	—	2,20	1,66	1,42	1,21	1,03	0,94	0,76	0,52	0,67	—
649	Schirgiswalde .	Sachs.	14,68	7,34	5,39	4,55	4,01	3,37	3,04	2,39	1,55	2,07	—
225	Schirmeck . .	E.L.	5,36	2,68	2,00	1,71	1,47	1,25	1,13	0,91	0,62	0,80	—
331	Schirnding . .	By.	7,68	3,84	2,85	2,42	2,11	1,78	1,61	1,28	0,85	1,11	1,01
908	Schivelbein . .	Mb.	20,38	10,19	7,46	6,28	5,57	4,66	4,21	3,30	2,12	2,84	—
509	Schleubitz . .	„	11,60	5,80	4,27	3,61	3,17	2,67	2,41	1,90	1,24	1,65	—
216	Schlachters . .	By.	5,16	2,58	1,93	1,65	1,42	1,20	1,09	0,88	0,60	0,77	0,70
519	Schladen . .	Mb.	11,82	5,91	4,35	3,68	3,23	2,72	2,46	1,94	1,26	1,68	—
362	Schladern . .	Rh.	8,36	4,18	3,10	2,63	2,29	1,93	1,75	1,39	0,92	1,21	—
1005	Schlave . . .	Mb.	22,52	11,26	8,24	6,93	6,15	5,15	4,64	3,64	2,33	3,14	—
394	Schlebusch-Morsbroich .	Rh.	—	4,53	3,35	2,84	2,48	2,09	1,89	1,50	0,99	1,30	—
395	Schlebusch . .	„	9,10	4,55	3,36	2,85	2,49	2,10	1,90	1,50	0,99	1,31	—
420	Schleiden (Eifel) .	„	9,64	4,82	3,56	3,01	2,64	2,22	2,01	1,59	1,04	1,38	—
441	Schleiden b. Jülich	„	10,10	5,05	3,73	3,15	2,77	2,33	2,10	1,66	1,09	1,44	—
247	Schleifmühle .	Saar	5,84	2,92	2,18	1,85	1,60	1,36	1,23	0,98	0,66	0,86	—
255	Schleißheim . .	By.	6,02	3,01	2,24	1,91	1,65	1,40	1,27	1,01	0,68	0,89	0,81
404	Schleiz . . .	Sachs.	9,28	4,64	3,43	2,91	2,54	2,14	1,94	1,53	1,01	1,33	—
845	Schleswig . .	Wst.	18,00	9,00	6,96	5,86	5,19	4,35	3,92	3,08	1,98	2,66	—
500	Schlettau . .	Mb.	11,40	5,70	4,20	3,55	3,12	2,62	2,37	1,87	1,22	1,62	—
484	Schlettau . .	Sachs.	11,04	5,52	4,07	3,44	3,02	2,54	2,30	1,81	1,18	1,57	—
226	Schlettstadt . .	E.L.	5,38	2,69	2,01	1,71	1,48	1,25	1,14	0,91	0,62	0,80	—

Digitized by Google

Kilometer:	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
323	Schleufingen	Md.	7,66	3,83	2,84	2,41	2,10	1,77	1,61	1,28	0,85	1,09	—
258	Schliengen	Bd.	6,10	3,05	2,27	1,94	1,67	1,42	1,29	1,03	0,69	0,90	0,77
115	Schlierbach	„	—	—	—	0,97	0,81	0,70	0,64	0,52	0,37	0,47	0,38
302	Schliersee	By.	7,04	3,52	2,62	2,22	1,93	1,63	1,48	1,18	0,78	1,03	0,94
243	Schlüchtern	Md.	5,74	2,87	2,14	1,83	1,58	1,34	1,21	0,97	0,65	0,85	—
329	Schmalkalden	„	7,64	3,82	2,83	2,40	2,09	1,77	1,60	1,27	0,84	1,11	—
213	Schmeißbach-Kraimbach	Pf.	5,20	2,60	1,97	1,69	1,45	1,24	1,12	0,91	0,64	0,80	—
429	Schmidtheim	Saar	9,84	4,92	3,63	3,07	2,69	2,27	2,05	1,62	1,06	1,41	—
746	Schmiedeberg	Schl.	16,82	8,41	6,17	5,20	4,60	3,85	3,48	2,73	1,76	2,36	—
630	Schmölln, Bischofswerda	Sachs.	14,26	7,13	5,24	4,42	3,90	3,27	2,96	2,33	1,51	2,01	—
467	Schmölln i. S. A.	„	10,68	5,34	3,94	3,33	2,92	2,46	2,22	1,75	1,15	1,52	—
266	Schnabelwaid	By.	6,26	3,13	2,33	1,98	1,72	1,45	1,32	1,05	0,71	0,92	0,84
96	Schnaitheim	Wb.	2,52	1,26	0,96	0,84	0,70	0,60	0,55	0,46	0,34	0,41	0,34
213	Schnaittach	By.	5,08	2,54	1,90	1,63	1,40	1,19	1,08	0,87	0,59	0,76	0,70
469	Schneeberg-Neustädtel	Sachs.	10,72	5,36	3,95	3,34	2,93	2,47	2,23	1,76	1,15	1,53	—
645	Schnega	Md.	14,60	7,30	5,36	4,52	3,99	3,35	3,02	2,38	1,54	2,06	—
902	Schneidemühl	„	20,24	10,12	7,42	6,24	5,53	4,63	4,18	3,28	2,10	2,83	—
524	Schneidlingen	Md.	11,92	5,96	4,39	3,71	3,26	2,74	2,48	1,95	1,27	1,69	—
114	Schnelldorf	By.	2,90	1,45	1,11	0,96	0,80	0,69	0,63	0,52	0,37	0,46	0,43
121	Schöllenbach	Hess.	3,06	1,53	1,17	1,01	0,85	0,73	0,66	0,54	0,39	0,48	—
634	Schöna	Sachs.	14,34	7,17	5,27	4,45	3,92	3,29	2,97	2,34	1,51	2,02	—
274	Schönau a. d. Brend	By.	6,54	3,31	2,49	2,10	1,82	1,55	1,41	1,14	0,78	1,00	0,92
389	Schönberg	Sachs.	8,96	4,48	3,31	2,81	2,45	2,07	1,87	1,48	0,98	1,29	—
532	Schönebeck	Md.	12,10	6,05	4,46	3,76	3,31	2,78	2,51	1,98	1,29	1,72	—
405	Schöneck i. V.	Sachs.	9,32	4,66	3,44	2,91	2,55	2,15	1,94	1,54	1,01	1,34	—
598	Schönfeld bei Großenhain	Schl.	13,56	6,78	4,98	4,21	3,71	3,11	2,81	2,21	1,44	1,91	—
498	Schönfeld, Annab.	Sachs.	11,36	5,68	4,18	3,54	3,11	2,61	2,36	1,86	1,22	1,61	—
619	Schönhausen	Md.	14,02	7,01	5,15	4,35	3,83	3,22	2,91	2,29	1,48	1,98	—
434	Schönheider-Hammer	Sachs.	9,94	4,97	3,67	3,11	2,72	2,29	2,07	1,64	1,07	1,42	—
549	Schöningen	Md.	12,48	6,24	4,59	3,88	3,41	2,87	2,59	2,04	1,33	1,77	—
879	Schönlanke	„	19,74	9,87	7,23	6,09	5,39	4,52	4,08	3,20	2,05	2,76	—
1024	Schönsee	„	22,92	11,46	8,39	7,06	6,26	5,24	4,73	3,70	2,37	3,19	—
545	Schöppenstedt	Md.	12,40	6,20	4,56	3,85	3,39	2,85	2,57	2,03	1,32	1,76	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.											
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							Ausnahme-Tarif für Holz.	
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.						
						A1	B	A2	I	II	III		a.	b.
239	Schongau	By.	5,78	2,93	2,21	1,86	1,61	1,38	1,26	1,02	0,71		0,90	0,83
232	Schonungen	By.	5,50	2,75	2,06	1,75	1,51	1,28	1,16	0,93	0,63		0,82	0,75
266	Schopfheim	Bd.	6,26	3,13	2,33	1,98	1,72	1,45	1,32	1,05	0,71		0,92	0,79
152	Schopfloch	By.	3,74	1,87	1,42	1,22	1,03	0,88	0,80	0,65	0,45		0,58	0,53
78	Schopfloch	Wb.	2,12	1,06	0,79	0,72	0,59	0,51	0,47	0,39	0,32		0,35	0,32
968	Schoppinitz O.S.E.	Schl.	—	—	—	6,69	5,93	4,96	4,48	3,51	2,25		3,02	—
969	Schoppinitz ROUE	„	21,72	10,86	7,95	6,69	5,93	4,97	4,48	3,51	2,25		3,03	—
31	Schorndorf	Wb.	1,00	0,50	0,38	0,36	0,28	0,25	0,23	0,20	0,17		0,19	0,17
487	Schraplau	Md.	11,12	5,56	4,10	3,46	3,04	2,56	2,31	1,82	1,19		1,58	—
880	Schrimm	Schl.	19,76	9,88	7,24	6,10	5,40	4,52	4,08	3,20	2,06		2,76	—
221	Schrobenhausen	By.	5,26	2,63	1,98	1,68	1,45	1,23	1,11	0,89	0,61		0,78	0,72
890	Schroda	Schl.	19,98	9,99	7,32	6,16	5,46	4,57	4,13	3,24	2,08		2,79	—
130	Schrozberg	Wb.	3,26	1,63	1,24	1,07	0,90	0,77	0,71	0,58	0,41		0,51	0,42
284	Schupbach	Naff.	6,82	3,41	2,54	2,14	1,87	1,60	1,46	1,18	0,83		1,05	—
152	Schuffenried	Wb.	3,74	1,87	1,42	1,22	1,03	0,88	0,80	0,65	0,45		0,58	0,48
343	Schutzbach	Rh.	—	—	—	2,50	2,18	1,84	1,66	1,32	0,87		1,15	—
202	Schwabach	By.	4,84	2,42	1,82	1,55	1,33	1,13	1,03	0,83	0,56		0,73	0,67
272	Schwaben	„	6,38	3,19	2,38	2,02	1,75	1,48	1,34	1,07	0,72		0,94	0,85
215	Schwabhausen	„	5,14	2,57	1,92	1,64	1,41	1,20	1,09	0,87	0,59		0,77	0,70
203	Schwabmünchen	„	4,86	2,43	1,82	1,56	1,34	1,14	1,03	0,83	0,57		0,73	0,67
87	Schwabsberg	Wb.	2,32	1,16	0,88	0,78	0,64	0,56	0,51	0,42	0,34		0,38	0,34
190	Schwackenreuthe	Bd.	4,58	2,29	1,72	1,47	1,26	1,07	0,98	0,79	0,54		0,69	0,58
350	Schwaigen	By.	8,10	4,05	3,00	2,55	2,22	1,87	1,70	1,35	0,89		1,17	1,07
64	Schwaigern	Wb.	1,80	0,90	0,67	0,63	0,50	0,44	0,41	0,34	0,29		0,31	0,29
20	Schwaikheim	„	0,64	0,32	0,27	0,23	0,18	0,16	0,15	0,13	0,11		0,12	0,11
285	Schwandorf	By.	6,68	3,34	2,48	2,11	1,83	1,55	1,40	1,12	0,75		0,98	0,89
546	Schwanebeck	Md.	12,42	6,21	4,57	3,86	3,40	2,85	2,58	2,03	3,32		1,76	—
211	Schwanheim	Heff.	5,04	2,52	1,89	—	—	—	—	—	—		—	—
564	Schwarmstedt	Wst.	12,80	6,40	4,71	3,98	3,50	2,94	2,66	2,09	1,36		1,81	—
747	Schwartau	„	15,70	7,85	6,18	5,20	4,60	3,86	3,48	2,73	1,76		2,36	—
383	Schwarza	Md.	8,88	4,44	3,28	2,78	2,43	2,05	1,85	1,47	0,97		1,27	—
216	Schwarzenacker	Pf.	5,16	2,58	1,93	1,65	1,42	1,20	1,09	0,88	0,60		0,77	—
348	Schwarzenbach a. d. Saale	By.	8,06	4,03	2,98	2,53	2,21	1,86	1,69	1,34	0,89		1,16	1,06
467	Schwarzenberg	Sachs.	10,68	5,34	3,94	3,33	2,92	2,46	2,22	1,75	1,15		1,52	—
285	Schwarzenfeld	By.	6,68	3,34	2,48	2,11	1,83	1,55	1,40	1,12	0,75		0,98	0,89
378	Schwebda	Md.	8,72	4,36	3,22	2,73	2,39	2,01	1,82	1,44	0,95		1,25	—
755	Schwedt a. O.	„	17,02	8,51	6,24	5,26	4,65	3,90	3,52	2,76	1,78		2,39	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut:		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
346	Schweich . . .	Saar.	8,02	4,01	2,97	2,52	2,20	1,85	1,68	1,33	0,88	1,16	—
809	Schweidnitz . .	Schl.	18,20	9,10	6,67	5,62	4,97	4,17	3,76	2,95	1,90	2,55	—
127	Schweigern . .	Bd.	3,20	1,60	1,22	1,05	0,88	0,76	0,69	0,56	0,40	0,50	0,41
181	Schweighausen .	E L.	4,38	2,19	1,65	1,41	1,21	1,03	0,93	0,75	0,52	0,66	—
527	Schweikershain .	Sachs.	12,00	6,00	4,42	3,73	3,28	2,76	2,49	1,96	1,28	1,70	—
189	Schweinau . .	By.	4,56	2,28	1,71	1,47	1,25	1,07	0,97	0,78	0,54	0,69	0,63
227	Schweinfurt .	„	5,40	2,70	2,02	1,72	1,48	1,26	1,14	0,91	0,62	0,80	0,73
438	Schwelm . .	Rh.	10,04	5,02	3,70	3,13	2,75	2,31	2,09	1,65	1,08	1,43	—
442	Schwelm-Loh .	„	10,12	5,06	3,74	3,16	2,77	2,33	2,11	1,67	1,09	1,45	—
128	Schwenningen .	Wb.	3,22	1,61	1,22	1,06	0,89	0,76	0,70	0,57	0,40	0,50	0,42
250	Schweppenhausen	Saar	5,90	2,95	2,20	1,88	1,62	1,37	1,25	1,00	0,67	0,87	—
738	Schwerin . .	Wst.	16,64	8,32	6,10	5,14	4,55	3,81	3,44	2,70	1,74	2,33	—
461	Schwerte . .	Rh.	10,54	5,27	3,89	3,29	2,89	2,43	2,19	1,73	1,13	1,50	—
115	Schwetzingen .	Bd.	2,94	1,47	1,12	0,97	0,81	0,70	0,64	0,52	0,37	0,47	0,38
794	Schwiebus . .	Schl.	17,86	8,93	6,55	5,52	4,88	4,09	3,69	2,90	1,87	2,50	—
955	Schwientochlowietz	„	21,42	10,71	7,84	6,60	5,85	4,90	4,42	3,46	2,22	2,99	—
305	Schwindegg . .	By.	7,12	3,56	2,64	2,24	1,95	1,65	1,49	1,19	0,79	1,04	0,94
640	Sebaldsbrück .	Wst.	14,48	7,24	5,32	4,49	3,96	3,32	3,00	2,36	1,53	2,04	—
640	Sebnitz . . .	Sachs.	14,48	7,24	5,32	4,49	3,96	3,32	3,00	2,36	1,53	2,04	—
363	Sechtem . . .	Rh.	8,38	4,19	3,10	2,63	2,30	1,94	1,75	1,39	0,92	1,21	—
105	Seckach . . .	Bd.	2,72	1,36	1,04	0,90	0,75	0,65	0,59	0,49	0,35	0,44	0,35
643	Seehausen i. Altm.	Md.	14,54	7,27	5,34	4,51	3,98	3,34	3,01	2,37	1,53	2,05	—
561	Seehausen bei Wanzleben .	„	12,74	6,37	4,69	3,96	3,49	2,93	2,64	2,08	1,35	1,80	—
447	Selingsstädt .	Sachs.	10,24	5,12	3,78	3,19	2,80	2,36	2,13	1,68	1,10	1,46	—
535	Seelze . . .	Wst.	12,18	6,09	4,48	3,78	3,33	2,80	2,53	1,99	1,30	1,73	—
474	Seesen . . .	Md.	10,82	5,41	3,99	3,38	2,96	2,49	2,25	1,78	1,16	1,54	—
278	Seeshaupt . .	By.	6,52	3,26	2,42	2,06	1,79	1,51	1,37	1,09	0,73	0,95	0,87
231	Seewiese . . .	„	5,60	2,84	2,15	1,81	1,57	1,34	1,22	0,99	0,69	0,89	0,80
527	Sehnde . . .	Wst.	12,00	6,00	4,42	3,73	3,28	2,76	2,49	1,96	1,28	1,70	—
332	Seifen . . .	Rh.	7,70	3,85	2,86	2,42	2,11	1,78	1,61	1,28	0,85	1,12	—
680	Seifhennersdorf	Sachs.	15,36	7,68	5,64	4,76	4,20	3,52	3,18	2,50	1,62	2,16	—
638	Seitschen . .	„	14,44	7,22	5,30	4,47	3,95	3,31	2,99	2,35	1,52	2,03	—
372	Selb	By.	8,58	4,29	3,18	2,69	2,35	1,98	1,79	1,42	0,94	1,24	1,12
373	Selbitz	„	8,72	4,40	3,28	2,76	2,42	2,05	1,86	1,49	1,00	1,30	1,19
198	Seligenstadt bei Würzburg .	„	4,76	2,38	1,78	1,53	1,31	1,11	1,01	0,81	0,56	0,71	0,65
181	Seligenstadt a. M.	Hess.	4,38	2,19	1,65	1,41	1,21	1,03	0,93	0,75	0,52	0,66	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
509	Selm . . .	Rh.	11,60	5,80	4,27	3,61	3,17	2,67	2,41	1,90	1,24	1,65	—
310	Selters . . .	„	7,22	3,61	2,68	2,28	1,98	1,67	1,52	1,21	0,80	1,05	—
137	Selz	E.L.	3,42	1,71	1,30	1,12	0,94	0,81	0,74	0,60	0,42	0,53	—
108	Senden . . .	By.	2,78	1,39	1,06	0,92	0,77	0,66	0,61	0,50	0,36	0,44	0,41
628	Senftenberg .	Schl.	14,22	7,11	5,22	4,41	3,89	3,26	2,95	2,32	1,50	2,00	—
95	Sennfeld . .	Wb.	2,50	1,25	0,95	0,84	0,69	0,60	0,55	0,45	0,34	0,41	0,34
294	Sennheim . .	E.L.	6,86	3,43	2,55	2,17	1,88	1,59	1,44	1,15	0,77	1,00	—
196	Sentenhart . .	Bd.	4,72	2,36	1,77	1,51	1,30	1,10	1,00	0,81	0,55	0,71	0,60
308	Sentheim . .	E.L.	7,18	3,59	2,66	2,26	1,97	1,66	1,51	1,20	0,80	1,04	—
307	Serrig . . .	Saar.	—	—	—	2,26	1,96	1,66	1,50	1,19	0,80	1,04	—
151	Sesenheim . .	E.L.	3,72	1,86	1,41	1,21	1,03	0,88	0,80	0,65	0,45	0,57	—
249	Seubersdorf .	By.	5,88	2,94	2,19	1,87	1,61	1,37	1,24	0,99	0,67	0,87	0,79
323	Seußen . . .	„	7,50	3,75	2,78	2,36	2,06	1,74	1,57	1,25	0,83	1,09	0,99
292	Seybothenreuth .	„	6,82	3,41	2,54	2,16	1,87	1,58	1,43	1,14	0,76	1,00	0,91
147	Sibeldingen-Birkweiler .	Pf.	3,64	1,82	1,38	1,18	1,00	0,86	0,78	0,63	0,44	0,56	—
376	Siebenborn .	Saar	8,68	4,34	3,21	2,72	2,38	2,00	1,81	1,44	0,95	1,25	—
370	Siegburg . .	Rh.	8,54	4,27	3,16	2,68	2,34	1,97	1,79	1,42	0,93	1,23	—
209	Siegelsdorf . .	By.	5,00	2,50	1,87	1,60	1,37	1,17	1,06	0,85	0,58	0,75	0,68
356	Siegen . . .	Rh.	8,24	4,12	3,05	2,59	2,26	1,90	1,72	1,37	0,90	1,19	—
694	Siegersdorf . .	Schl.	15,66	7,83	5,75	4,85	4,28	3,59	3,24	2,55	1,65	2,20	—
494	Siegmar . .	Sachs.	11,26	5,63	4,15	3,51	3,08	2,59	2,34	1,85	1,21	1,60	—
345	Sierck . . .	E.L.	8,00	4,00	2,96	2,51	2,19	1,85	1,67	1,33	0,88	1,16	—
304	Sierenz . . .	„	7,08	3,54	2,63	2,24	1,94	1,64	1,49	1,18	0,79	1,03	—
304	Siershahn . .	Rh.	7,08	3,54	2,63	2,24	1,94	1,64	1,49	1,18	0,79	1,03	—
79	Sieglingen . .	Wb.	2,14	1,07	0,80	0,73	0,59	0,52	0,48	0,40	0,33	0,36	0,33
160	Sigmaringen .	„	3,92	1,96	1,48	1,27	1,08	0,92	0,84	0,68	0,47	0,60	0,50
163	Sigmaringendorf	„	3,98	1,99	1,50	1,29	1,10	0,94	0,85	0,69	0,48	0,61	0,51
409	Silberhausen-Dingelstädt .	Md.	9,40	4,70	3,47	2,94	2,57	2,17	1,96	1,55	1,02	1,35	—
513	Silberhütte . .	„	11,68	5,84	4,30	3,64	3,20	2,69	2,43	1,92	1,25	1,66	—
364	Simbach . .	By.	8,40	4,20	3,11	2,64	2,30	1,94	1,76	1,39	0,92	1,21	1,10
276	Simmern . .	Saar.	6,48	3,24	2,41	2,05	1,78	1,50	1,36	1,09	0,73	0,95	—
302	Simtshausen .	Rh.	7,04	3,52	2,62	2,22	1,93	1,63	1,48	1,18	0,78	1,03	—
179	Singen . . .	Bd.	4,34	2,17	1,63	1,40	1,19	1,02	0,93	0,75	0,51	0,66	0,55
287	Sinn	Rh.	6,72	3,36	2,50	2,12	1,84	1,56	1,41	1,12	0,75	0,98	—
91	Sinsheim . .	Bd.	2,40	1,20	0,93	0,81	0,67	0,58	0,53	0,44	0,34	0,39	0,34
125	Singheim . .	„	3,16	1,58	1,20	1,04	0,87	0,75	0,68	0,56	0,40	0,50	0,41

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.										Ausnahme-Tarif für Holz	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.								
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					a.	b.
						A1	B	A2	I	II	III			
326	Sinzig	Rh.	7,58	3,79	2,81	2,38	2,08	1,75	1,59	1,26	0,84		1,10	—
267	Sinzing	By.	6,28	3,14	2,34	1,99	1,72	1,46	1,32	1,05	0,71		0,92	0,84
907	Slaventzitz	Schl.	20,36	10,18	7,46	6,28	5,56	4,66	4,20	3,29	2,12		2,84	—
247	Sobernheim	Saar.	5,84	2,92	2,18	1,85	1,60	1,36	1,23	0,98	0,66		0,86	—
215	Soden	Nass.	5,14	2,57	1,92	1,64	1,41	1,20	1,09	0,87	0,59		0,77	—
97	Söflingen	Wb.	2,54	1,27	0,97	0,85	0,70	0,61	0,56	0,46	0,34		0,41	0,34
79	Söllingen	Bd.	2,14	1,07	0,83	0,73	0,59	0,52	0,48	0,40	0,33		0,36	0,33
544	Söllingen	Md.	12,36	6,18	4,55	3,84	3,38	2,84	2,57	2,02	1,32		1,75	—
406	Sömmerda	"	9,34	4,67	3,45	2,92	2,56	2,15	1,95	1,54	1,01		1,34	—
507	Soest	Wst.	11,56	5,78	4,26	3,60	3,16	2,66	2,40	1,89	1,24		1,64	—
410	Sötenich	Rh.	—	—	—	2,95	2,58	2,17	1,97	1,56	1,02		1,35	—
652	Sohland	Sachs.	14,74	7,37	5,42	4,57	4,03	3,38	3,05	2,40	1,55		2,08	—
971	Sohrau	Schl.	21,76	10,88	7,97	6,71	5,95	4,98	4,49	3,52	2,26		3,03	—
1134	Soldau i. Ostpr.	Md.	25,34	12,67	9,27	7,80	6,92	5,79	5,22	4,09	2,61		3,52	—
418	Solingen-Nord	Rh.	9,60	4,80	3,54	3,00	2,63	2,21	2,00	1,58	1,04		1,37	—
416	Solingen-Süd	"	9,56	4,78	3,53	2,99	2,62	2,20	1,99	1,58	1,04		1,37	—
415	Solingen-Weyersb.	"	—	—	—	2,98	2,61	2,20	1,99	1,57	1,03		1,37	—
435	Sollstedt	Md.	9,98	4,99	3,68	3,11	2,73	2,30	2,08	1,64	1,08		1,43	—
191	Solnhofen	By.	4,60	2,30	1,73	1,48	1,27	1,08	0,98	0,79	0,54		0,69	0,64
619	Soltau	Wst.	14,02	7,01	5,15	4,35	3,83	3,22	2,91	2,29	1,48		1,98	—
711	Sommerfeld	Schl.	16,04	8,02	5,89	4,96	4,39	3,68	3,32	2,61	1,68		2,25	—
123	Sondernheim	Pf.	3,10	1,55	1,18	1,02	0,86	0,74	0,67	0,55	0,39		0,49	—
440	Sondershausen	Md.	10,08	5,04	3,72	3,15	2,76	2,32	2,10	1,66	1,09		1,44	—
327	Sonneberg	"	7,72	3,86	2,86	2,43	2,12	1,79	1,62	1,29	0,85		1,10	—
161	Sontheim	By.	3,94	1,97	1,49	1,28	1,09	0,93	0,84	0,68	0,47		0,60	0,55
118	Sontheim-Brenz	Wb.	3,00	1,50	1,14	0,99	0,83	0,71	0,65	0,53	0,38		0,47	0,39
212	Sonthofen	By.	5,18	2,63	2,00	1,68	1,45	1,24	1,13	0,92	0,65		0,82	0,75
355	Sontra	Md.	8,22	4,11	3,04	2,58	2,25	1,90	1,72	1,36	0,90		1,19	—
706	Sorau	Schl.	15,94	7,97	5,85	4,93	4,36	3,65	3,30	2,59	1,67		2,24	—
781	Sorgau	"	17,58	8,79	6,45	5,43	4,81	4,03	3,63	2,85	1,84		2,46	—
	Sosnovice													
	Sosnovice													
678	Sottrum	Wst.	15,32	7,66	5,62	4,74	4,19	3,51	3,17	2,49	1,61		2,15	—
487	Sourbroot	Saar	11,12	5,56	4,10	3,46	3,04	2,56	2,31	1,82	1,19		1,58	—
338	Soyen	By.	7,84	3,92	2,90	2,46	2,15	1,81	1,64	1,30	0,86		1,13	1,03
125	Spaichingen	Wb.	3,16	1,58	1,20	1,04	0,87	0,75	0,68	0,56	0,40		0,50	0,41
190	Spalt	By.	4,70	2,39	1,82	1,53	1,32	1,13	1,04	0,85	0,60		0,75	0,69
659	Spandau	Md.	14,90	7,45	5,47	4,62	4,07	3,42	3,09	2,43	1,57		2,10	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B.	A2	I.	II.	III.	a.	b.
221	Spardorf . .	By.	5,38	2,73	2,07	1,74	1,51	1,29	1,17	0,95	0,67	0,84	0,78
361	Speicher . . .	Saar	8,34	4,17	3,09	2,62	2,29	1,93	1,74	1,38	0,91	1,20	—
447	Speldorf . .	Rh.	10,24	5,12	3,78	3,19	2,80	2,36	2,13	1,68	1,10	1,46	—
566	Spelle . . .	„	12,86	6,43	4,73	3,99	3,52	2,95	2,67	2,10	1,37	1,82	—
131	Speyer . . .	Pf.	3,28	1,64	1,25	1,08	0,91	0,78	0,71	0,58	0,41	0,51	—
416	Spiegelau . .	By.	9,68	4,88	3,63	3,05	2,68	2,26	2,05	1,64	1,10	1,43	1,30
666	Spindlersfeld .	Md.	15,06	7,53	5,53	4,66	4,12	3,45	3,12	2,45	1,59	2,12	—
271	Spittel . . .	E.L.	6,36	3,18	2,37	—	—	—	—	—	—	—	—
766	Spittelndorf .	Schl.	17,26	8,63	6,33	5,33	4,72	3,95	3,57	2,80	1,81	2,42	—
670	Spremberg . .	„	15,14	7,57	5,56	4,69	4,14	3,47	3,14	2,47	1,59	2,13	—
213	Sprendlingen in Rheinhessen .	Hess.	5,08	2,54	1,90	1,63	1,40	1,19	1,08	0,87	0,59	0,76	—
190	Sprendlingen .	M.R.	4,58	2,29	1,72	1,47	1,26	1,07	0,98	0,79	0,54	0,69	—
539	Springe . . .	Wst.	12,26	6,13	4,51	3,81	3,35	2,82	2,55	2,01	1,31	1,74	—
450	Sprockhivel . .	Rh.	10,30	5,15	3,80	3,22	2,82	2,37	2,15	1,70	1,11	1,47	—
735	Sprottau . .	Schl.	16,58	8,29	6,08	5,12	4,53	3,80	3,43	2,69	1,74	2,33	—
509	Spyck . . .	Rh.	11,60	5,80	4,27	3,61	3,17	2,67	2,41	1,90	1,24	1,65	—
731	Stade . . .	Wst.	15,42	7,71	6,05	5,10	4,51	3,78	3,41	2,68	1,73	2,31	—
567	Stadthagen . .	„	12,88	6,44	4,74	4,00	3,52	2,96	2,67	2,10	1,37	1,82	—
484	Stadtoldendorf .	Md.	11,04	5,52	4,07	3,44	3,02	2,54	2,30	1,81	1,18	1,57	—
430	Stadtfulza . .	„	9,86	4,93	3,64	3,08	2,70	2,27	2,06	1,63	1,07	1,41	—
275	Staffel . . .	Rh.	6,46	3,23	2,40	2,04	1,77	1,50	1,36	1,08	0,73	0,95	—
267	Staffelbach . .	By.	6,28	3,14	2,34	1,99	1,72	1,46	1,32	1,05	0,71	0,92	0,84
280	Staffelstein . .	„	6,56	3,28	2,44	2,08	1,80	1,52	1,38	1,10	0,74	0,96	0,88
978	Stahlhammer .	Schl.	21,92	10,96	8,02	6,75	5,99	5,01	4,52	3,54	2,27	3,05	—
196	Stahringen . .	Bd.	4,72	2,36	1,77	1,51	1,30	1,10	1,00	0,81	0,55	0,71	0,60
184	Staltach . . .	By.	6,64	3,32	2,47	2,10	1,82	1,54	1,40	1,11	0,74	0,97	0,89
325	Stammbach .	„	7,56	3,78	2,80	2,38	2,07	1,75	1,58	1,26	0,84	1,10	1,00
830	Stargard i. Pom.	Md.	18,66	9,33	6,84	5,76	5,10	4,27	3,86	3,03	1,95	2,61	—
255	Starnberg . .	By.	6,02	3,01	2,24	1,91	1,65	1,40	1,27	1,01	0,68	0,89	0,81
563	Starrbach . .	Sachs.	12,78	6,39	4,70	3,97	3,50	2,94	2,65	2,09	1,36	1,81	—
510	Staßfurt . .	Md.	11,62	5,81	4,28	3,62	3,18	2,67	2,42	1,91	1,24	1,65	—
559	Stauchitz . .	Sachs.	12,70	6,35	4,67	3,95	3,47	2,92	2,64	2,08	1,35	1,80	—
351	Staudach . .	By.	8,12	4,06	3,01	2,55	2,23	1,88	1,70	1,35	0,89	1,17	1,07
243	Staudernheim .	Saar	5,74	2,87	2,14	1,83	1,58	1,34	1,21	0,97	0,65	0,85	—
278	Steeden a. Lahn	Nass.	6,58	3,29	2,45	2,08	1,81	1,54	1,40	1,12	0,77	0,99	—
453	Steele . . .	Rh.	10,36	5,18	3,82	3,24	2,84	2,39	2,16	1,71	1,12	1,48	—
464	Steele Rh. . .	„	10,60	5,30	3,91	3,31	2,90	2,44	2,21	1,74	1,14	1,51	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz-	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
369	Stegenwaldhaus	By.	8,64	4,36	3,25	2,73	2,39	2,03	1,84	1,47	0,99	1,29	1,18
650	Steglitz . . .	Md.	14,70	7,35	5,40	4,56	4,02	3,37	3,05	2,40	1,55	2,07	—
377	Stein a. d. Traun	By.	8,82	4,45	3,32	2,79	2,44	2,07	1,88	1,50	1,01	1,31	1,20
187	Stein . . .	„	4,52	2,26	1,70	1,45	1,24	1,06	0,96	0,77	0,53	0,68	0,62
467	Stein-Hartenstein	Sachs.	10,68	5,34	3,94	3,33	2,92	2,46	2,22	1,75	1,15	1,52	—
537	Steina . . .	„	12,22	6,11	4,50	3,80	3,34	2,81	2,54	2,00	1,30	1,73	—
138	Steinach . . .	Bd.	3,44	1,72	1,30	1,12	0,95	0,81	0,74	0,60	0,42	0,53	0,44
180	Steinach . . .	By.	4,36	2,18	1,64	1,41	1,20	1,02	0,93	0,75	0,52	0,66	0,61
341	Steinach a. d. Werrabahn .	Md.	8,16	4,08	3,02	2,57	2,24	1,89	1,71	1,36	0,90	1,14	—
237	Steinau i. Hessen-Nassau . .	„	5,62	2,81	2,10	1,79	1,54	1,31	1,19	0,95	0,64	0,83	—
810	Steinau a. O.	Schl.	18,22	9,11	6,68	5,63	4,98	4,17	3,77	2,96	1,90	2,55	—
128	Steinbach . .	Bd.	3,22	1,61	1,22	1,06	0,89	0,76	0,70	0,57	0,40	0,50	0,42
337	Steinbach a. Wald	By.	7,82	3,91	2,90	2,46	2,14	1,81	1,64	1,30	0,86	1,13	1,03
231	Steinbach b. Brand	„	5,60	2,84	2,15	1,81	1,57	1,34	1,22	0,99	0,69	0,87	0,80
340	Steinbach-Hallenberg .	Md.	7,88	3,94	2,92	2,48	2,16	1,82	1,65	1,31	0,87	1,14	—
214	Steinburg . .	E.L.	5,10	2,55	1,91	1,63	1,40	1,19	1,08	0,87	0,59	0,76	—
273	Steinen . . .	Bd.	6,40	3,20	2,38	2,03	1,76	1,49	1,35	1,08	0,72	0,94	0,81
565	Steinhagen . .	Wst.	12,84	6,42	4,72	3,99	3,51	2,95	2,66	2,10	1,36	1,82	—
497	Steinheim . .	„	11,34	5,67	4,18	3,53	3,10	2,61	2,36	1,86	1,21	1,61	—
332	Steinmühle . .	By.	7,70	3,85	2,86	2,42	2,11	1,78	1,61	1,28	0,85	1,12	1,02
307	Steinrain . .	„	7,16	3,58	2,66	2,26	1,96	1,66	1,50	1,19	0,80	1,04	0,95
88	Steinsfurth . .	Bd.	2,34	1,17	0,90	0,79	0,65	0,56	0,52	0,43	0,34	0,38	0,34
214	Steinwenden .	Pf.	5,10	2,55	1,91	1,63	1,40	1,19	1,08	0,87	0,59	0,76	—
675	Stelle . . .	Wst.	15,26	7,63	5,60	4,72	4,17	3,50	3,16	2,48	1,61	2,15	—
606	Stendal . . .	Md.	13,74	6,87	5,05	4,26	3,76	3,15	2,85	2,24	1,45	1,94	—
457	Stenn . . .	Sachs.	10,46	5,23	3,86	3,26	2,86	2,41	2,18	1,72	1,13	1,49	—
313	Stephanskirchen .	By.	7,28	3,64	2,70	2,30	2,00	1,69	1,53	1,22	0,81	1,06	0,97
332	Stephansposching	„	7,70	3,85	2,86	2,42	2,11	1,78	1,61	1,28	0,85	1,12	1,02
455	Sterkrade . .	Rh.	10,42	5,21	3,84	3,25	2,85	2,40	2,17	1,71	1,12	1,49	—
702	Sternschanze .	Wst.	—	—	—	4,90	4,33	3,63	3,28	2,58	1,66	2,23	—
298	Sterzhausen . .	Rh.	6,96	3,48	2,58	2,20	1,91	1,61	1,46	1,16	0,78	1,01	—
169	Stetten . . .	By.	4,12	2,06	1,55	1,33	1,13	0,97	0,88	0,71	0,49	0,63	0,58
68	Stetten a. H. .	Wb.	1,90	0,95	0,70	0,66	0,53	0,46	0,43	0,36	0,30	0,32	0,30
797	Stettin Centr.-Güterbahnhof	Md.	17,94	8,97	6,58	5,54	4,90	4,11	3,71	2,91	1,87	2,51	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarife.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
795	Stettin Perf.-Bhf.	Md.	17,90	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
258	Stieringen-Wendel	E.L.	5,96	2,98	2,22	1,90	1,64	1,39	1,26	1,01	0,68	0,88	—
104	Stimpfach . .	Wb.	2,68	1,34	1,03	0,90	0,74	0,64	0,59	0,48	0,35	0,43	0,35
200	Stockach . . .	Bd.	4,80	2,40	1,80	1,54	1,32	1,12	1,02	0,82	0,56	0,72	0,61
283	Stockhausen . .	Naff.	6,62	3,31	2,46	2,10	1,82	1,54	1,39	1,11	0,74	0,97	—
319	Stockheim . .	By.	7,42	3,71	2,75	2,34	2,03	1,72	1,56	1,24	0,82	1,08	0,98
237	Stockheim i. Heſſen	Md.	5,62	2,81	2,10	1,79	1,54	1,31	1,19	0,95	0,64	0,83	—
179	Stockſtadt a. Main	Heſſ.	4,34	2,17	1,63	1,40	1,19	1,02	0,93	0,75	0,51	0,66	—
177	Stockſtadt a. Rhein	„	4,30	2,15	1,62	1,39	1,18	1,01	0,92	0,74	0,51	0,65	—
476	Stockum . .	Rh.	10,88	5,44	4,01	3,39	2,98	2,50	2,26	1,79	1,17	1,55	—
300	Störnſtein . .	By.	7,12	3,60	2,70	2,27	1,98	1,68	1,53	1,23	0,84	1,08	0,99
436	Stolberg . .	Rh.	10,00	5,00	3,69	3,12	2,74	2,30	2,08	1,65	1,08	1,43	—
440	Stolberg-Hammer	„	10,08	5,04	3,72	3,15	2,76	2,32	2,10	1,66	1,09	1,44	—
439	Stolberg-Mühle	„	10,06	5,03	3,71	3,14	2,75	2,32	2,10	1,66	1,09	1,44	—
440	Stolberg-Velau .	„	—	—	—	3,15	2,76	2,32	2,10	1,66	1,09	1,44	—
490	Stollberg i. Sachſ.	Sachſ.	11,18	5,59	4,12	3,48	3,06	2,57	2,33	1,84	1,20	1,59	—
480	Stollberg-Rottleberode . .	Md.	10,96	5,48	4,04	3,42	3,00	2,52	2,28	1,80	1,18	1,56	—
1032	Stolp . . .	„	23,10	11,55	8,46	7,11	6,31	5,28	4,76	3,73	2,39	3,22	—
619	Stolpen . . .	Sachſ.	14,02	7,01	5,15	4,35	3,83	3,22	2,91	2,29	1,48	1,98	—
146	Storzingen . .	Wb.	3,62	1,81	1,37	1,18	1,00	0,85	0,78	0,63	0,44	0,56	0,46
392	Stotternheim .	Md.	9,02	4,51	3,34	2,83	2,47	2,08	1,88	1,49	0,98	1,30	—
390	Stotzheim . .	Rh.	8,98	4,49	3,32	2,81	2,46	2,07	1,88	1,49	0,98	1,29	—
477	Strälen . . .	„	10,90	5,45	4,02	3,40	2,98	2,51	2,27	1,79	1,17	1,55	—
880	Stralſund . .	Md.	19,76	9,88	7,24	6,10	5,40	4,52	4,08	3,20	2,06	2,76	—
811	Strasburg i.d.U.M	„	18,24	9,12	6,69	5,63	4,99	4,18	3,77	2,96	1,90	2,55	—
1029	Strasburg i.Weſtpr	Md.	24,14	12,07	8,83	7,43	6,59	5,52	4,98	3,90	2,49	3,36	—
138	Straßberg . .	Wb.	3,44	1,72	1,30	1,12	0,95	0,81	0,74	0,60	0,42	0,53	0,44
182	Straßburg . .	E.L.	4,40	2,20	1,66	1,42	1,21	1,03	0,94	0,76	0,52	0,67	—
638	Straßgräbchen .	Schl.	14,44	7,22	5,30	4,47	3,95	3,31	2,99	2,35	1,52	2,03	—
325	Straßkirchen .	By.	7,56	3,78	2,80	2,38	2,07	1,75	1,58	1,26	0,84	1,10	1,00
313	Straubing . .	„	7,28	3,64	2,70	2,30	2,00	1,69	1,53	1,22	0,81	1,06	0,97
407	Straußfurt . .	Md.	9,36	4,68	3,46	2,93	2,56	2,16	1,95	1,54	1,02	1,34	—
841	Strehlen . .	Schl.	18,90	9,45	6,93	5,83	5,17	4,33	3,90	3,06	1,97	2,64	—
756	Strelitz . . .	Md.	17,04	8,52	6,25	5,27	4,66	3,90	3,52	2,77	1,78	2,39	—
789	Striegau . .	Schl.	17,76	8,88	6,51	5,49	4,85	4,07	3,67	2,88	1,86	2,49	—
859	Ströbel . . .	„	19,30	9,65	7,07	5,96	5,27	4,42	3,99	3,13	2,01	2,70	—
254	Stromberg . .	Saar.	5,98	2,99	2,23	1,90	1,64	1,39	1,26	1,01	0,68	0,88	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
257	Stromberger-Hütte	Saar.	6,06	3,03	2,26	1,92	1,66	1,41	1,28	1,02	0,69	0,89	—
688	Stubben . . .	Wst.	15,54	6,90	5,61	4,77	4,24	3,56	3,22	2,53	1,63	2,18	—
196	Stühlingen . .	Bd.	4,72	2,36	1,77	1,51	1,30	1,10	1,00	0,81	0,55	0,71	0,60
510	Stumsdorf . .	Md.	11,62	5,81	4,28	3,62	3,18	2,67	2,42	1,91	1,24	1,65	—
449	Styrum . . .	Rh.	10,28	5,14	3,79	3,21	2,81	2,37	2,14	1,69	1,11	1,47	—
547	Sudenburg . .	Md.	12,44	6,22	4,58	3,86	3,40	2,86	2,58	2,03	1,32	1,76	—
603	Suderburg . .	Wst.	13,66	6,83	5,02	4,24	3,74	3,14	2,83	2,23	1,45	1,93	—
536	Sudmühle . .	Rh.	12,20	6,10	4,49	3,79	3,34	2,80	2,53	2,00	1,30	1,73	—
297	Sünching . .	By.	6,94	3,47	2,58	2,19	1,90	1,61	1,46	1,16	0,77	1,01	0,92
51	Süßen . . .	Wb.	1,52	0,76	0,56	0,54	0,43	0,38	0,35	0,30	0,25	0,27	0,25
318	Suhl	Md.	7,40	3,70	2,74	2,33	2,03	1,71	1,55	1,23	0,82	1,07	—
160	Sulz u. Wald .	E.L.	3,92	1,96	1,48	1,27	1,08	0,92	0,84	0,68	0,47	0,60	—
81	Sulz a. Neckar .	Wb.	2,18	1,09	0,83	0,74	0,61	0,53	0,48	0,40	0,33	0,36	0,33
278	Sulz i. Oberelsaß	E.L.	6,52	3,26	2,42	2,06	1,79	1,51	1,37	1,09	0,73	0,95	—
249	Sulzbach . .	Saar	5,88	2,94	2,19	1,87	1,61	1,37	1,24	0,99	0,67	0,87	—
250	Sulzbach Grube .	"	—	—	—	1,88	1,62	1,37	1,25	1,00	0,67	0,87	—
248	Sulzbach i. Obpf.	By.	5,86	2,93	2,18	1,86	1,61	1,36	1,24	0,99	0,67	0,86	0,79
195	Sulzbach a. M.	"	4,70	2,35	1,76	1,51	1,29	1,10	1,00	0,80	0,55	0,71	0,65
412	Sulzbach a. Inn	"	9,58	4,83	3,60	3,02	2,65	2,24	2,03	1,62	1,09	1,42	1,29
41	Sulzbach a. d. Murr	Wb.	1,30	0,65	0,47	0,47	0,37	0,33	0,30	0,26	0,23	0,24	0,23
213	Sulzbach i. Taunus	Nass.	5,08	2,54	1,90	1,63	1,40	1,19	1,08	0,87	0,59	0,76	—
205	Sulzbad . .	E.-L.	4,92	2,46	1,84	1,57	1,35	1,15	1,04	0,84	0,57	0,74	—
240	Sulzbürg . .	By.	5,80	2,94	2,22	1,87	1,62	1,38	1,26	1,02	0,71	0,90	0,83
80	Sulzdorf . .	Wb.	2,16	1,08	0,81	0,74	0,60	0,52	0,48	0,40	0,33	0,36	0,33
82	Sulzfeld . . .	Bd.	2,20	1,10	0,86	0,75	0,61	0,53	0,49	0,41	0,33	0,37	0,33
456	Sundwig . .	Rh.	10,44	5,22	3,85	3,26	2,86	2,40	2,17	1,72	1,12	1,49	—
394	Surheim . .	By.	9,18	4,63	3,45	2,90	2,24	2,15	1,95	1,56	1,05	1,36	1,24
862	Swinemünde .	Md.	19,36	9,68	7,10	5,98	5,29	4,43	4,00	3,14	2,02	2,71	—
669	Syke	Rh.	15,12	7,56	5,55	4,68	4,13	3,47	3,13	2,46	1,59	2,13	—
302	Taben . . .	Saar	7,04	3,52	2,62	2,22	1,93	1,63	1,48	1,18	0,78	1,03	—
292	Taimering . .	By.	6,82	3,41	2,54	2,16	1,87	1,58	1,43	1,14	0,76	1,00	0,91
587	Tangerhütte . .	Md.	13,32	6,66	4,90	4,13	3,64	3,06	2,76	2,17	1,41	1,88	—
535	Tanndorf . .	Sachs.	12,18	6,09	4,48	3,78	3,33	2,80	2,53	1,99	1,30	1,73	—
582	Tanne . . .	Md.	13,40	6,70	4,86	4,22	3,68	3,09	2,80	2,21	1,50	1,89	—
426	Tannroda . .	"	10,24	5,12	3,78	3,19	2,80	2,36	2,13	1,68	1,10	1,46	—
772	Tantow . . .	"	17,38	8,69	6,38	5,37	4,75	3,98	3,59	2,82	1,82	2,44	—
154	Tapfheim . .	By.	3,78	1,89	1,43	1,23	1,04	0,89	0,81	0,66	0,46	0,58	0,54

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
970	Tarnowitz . .	Schl.	21,74	10,87	7,96	6,70	5,94	4,97	4,49	3,52	2,25	3,03	—
656	Taubenheim .	Sachs.	14,84	7,42	5,45	4,60	4,06	3,40	3,07	2,42	1,56	2,09	—
145	Tauberbischofsheim	Bd.	3,60	1,80	1,36	1,17	0,99	0,85	0,77	0,63	0,44	0,56	0,46
216	Tauberfeld . .	By.	5,16	2,58	1,93	1,65	1,42	1,20	1,09	0,88	0,60	0,77	0,70
511	Tautenheim . .	Sachs.	—	—	—	3,62	3,19	2,68	2,42	1,91	1,24	1,65	—
455	Teichwolframsdorf	„	10,42	5,21	3,84	3,25	2,85	2,40	2,17	1,71	1,12	1,49	—
59	Teinach . . .	Wb.	1,70	0,85	0,62	0,60	0,47	0,42	0,39	0,33	0,27	0,30	0,27
376	Teisendorf . .	By.	8,68	4,34	3,21	2,72	2,38	2,00	1,81	1,44	0,95	1,25	1,14
541	Telgte . . .	Rh.	12,30	6,15	4,53	3,82	3,37	2,83	2,55	2,01	1,31	1,74	—
738	Templin . . .	Mb.	16,64	8,32	6,10	5,14	4,55	3,81	3,44	2,70	1,74	2,33	—
649	Tempelhof, Ringbh.	„	14,68	7,34	5,39	4,55	4,01	3,37	3,04	2,39	1,55	2,07	—
647	„ Rangirbhf.	„	—	7,32	5,38	4,53	4,00	3,36	3,03	2,38	1,54	2,06	—
282	Teterchen . .	E.L.	6,60	3,30	2,46	2,09	1,81	1,53	1,39	1,11	0,74	0,97	—
648	Tetschen . . .	Sachs.	12,09	5,87	5,38	4,09	3,48	3,20	2,64	2,18	1,55	2,06	—
480	Tetenborn-Sachsa	Wst.	10,96	5,48	4,04	3,42	3,00	2,52	2,28	1,80	1,18	1,56	—
474	Teuchern . . .	Mb.	10,82	5,41	3,99	3,38	2,96	2,49	2,25	1,78	1,16	1,54	—
684	Teuplitz . . .	„	15,44	7,72	5,67	4,78	4,22	3,54	3,20	2,51	1,62	2,17	—
492	Teutschenthal .	„	11,22	5,61	4,14	3,50	3,07	2,58	2,33	1,84	1,20	1,60	—
373	Thal	„	—	—	—	2,73	2,39	2,01	1,82	1,44	0,95	1,25	—
242	Thaltorf . .	By.	5,72	2,86	2,14	1,82	1,57	1,33	1,21	0,97	0,65	0,85	0,77
545	Thale . . .	Mb.	12,40	6,20	4,56	3,85	3,39	2,85	2,57	2,03	1,32	1,76	—
190	Thaleischweiler-Fröschen . .	Pf.	4,58	2,29	1,72	1,47	1,26	1,07	0,98	0,79	0,54	0,69	—
289	Thalham . .	By.	6,76	3,38	2,51	2,14	1,85	1,57	1,42	1,13	0,76	0,99	0,90
104	Thalhausen . .	Wb.	2,68	1,34	1,03	0,90	0,74	0,64	0,59	0,48	0,35	0,43	0,35
483	Thalheim . .	Sachs.	11,02	5,51	4,06	3,44	3,02	2,54	2,29	1,81	1,18	1,57	—
216	Thalkirchdorf .	By.	5,16	2,58	1,93	1,65	1,42	1,20	1,09	0,88	0,60	0,77	0,70
250	Thalkirchen . .	„	6,22	3,17	2,41	2,04	1,74	1,50	1,37	1,11	0,77	0,97	0,90
219	Thalmäßing . .	„	5,34	2,71	2,05	1,73	1,49	1,28	1,17	0,95	0,66	0,84	0,77
159	Thalmühle . .	Bd.	—	—	—	1,27	1,07	0,92	0,84	0,68	0,47	0,60	0,50
21	Thamm . . .	Wb.	0,68	0,34	0,29	0,25	0,19	0,17	0,16	0,14	0,12	0,13	0,12
299	Thann . . .	E.L.	6,98	3,49	2,59	2,20	1,91	1,62	1,47	1,17	0,78	1,02	—
245	Thannhausen .	By.	5,92	3,00	2,26	1,90	1,65	1,41	1,28	1,04	0,72	0,92	0,84
156	Thannheim . .	Wb.	3,84	1,92	1,45	1,25	1,06	0,90	0,82	0,67	0,46	0,59	0,49
569	Tharandt . .	Sachs.	12,92	6,46	4,75	4,01	3,53	2,97	2,68	2,11	1,37	1,83	—
190	Thayingen . .	Bd.	4,58	2,29	1,72	1,47	1,26	1,07	0,98	0,79	0,54	0,69	0,58
227	Theisbergstegen .	Pf.	5,40	2,70	2,02	1,72	1,48	1,26	1,14	0,91	0,62	0,80	—
478	Theißen . . .	Mb.	—	—	—	3,40	2,99	2,51	2,27	1,79	1,17	1,55	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahm-Tarif für Holz	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
312	Themar . . .	Md.	7,30	3,65	2,71	2,30	2,00	1,69	1,53	1,22	0,81	1,06	—
537	Thiede . . .	„	12,22	6,11	4,50	3,80	3,34	2,81	2,54	2,00	1,30	1,73	—
218	Thiengen . .	Bd.	5,20	2,60	1,94	1,66	1,43	1,21	1,10	0,88	0,60	0,77	0,66
161	Thiergarten . .	Wb.	3,94	1,97	1,49	1,28	1,09	0,93	0,84	0,68	0,47	0,60	0,50
997	Thorn . . .	Md.	22,34	11,17	8,18	6,88	6,10	5,11	4,61	3,61	2,31	3,11	—
231	Thüngen . .	By.	5,48	2,74	2,05	1,75	1,51	1,28	1,16	0,93	0,63	0,81	0,74
193	Thüngersheim .	„	4,64	2,32	1,74	7,49	1,28	1,09	0,99	0,80	0,54	0,70	0,64
400	Tiefenbach . .	„	9,32	4,70	3,50	2,94	2,58	2,18	1,98	1,58	1,06	1,38	1,26
873	Tillowitz . . .	Schl.	19,60	9,80	7,18	6,05	5,36	4,49	4,05	3,18	2,04	2,74	—
1352	Tilsit . . .	Md.	30,14	15,07	11,02	9,26	8,23	6,88	6,20	4,85	3,09	4,18	—
332	Tirschenreuth .	By.	7 82	3,95	2,96	2,48	2,17	1,84	1,67	1,34	0,91	1,18	1,08
265	Titisee . . .	Bd.	6,24	3,12	2,32	1,98	1,71	1,45	1,31	1,05	0,70	0,92	0,79
331	Töging . . .	By.	7,68	3,84	2,85	—	—	—	—	—	—	—	—
299	Tölz	„	7,10	3,59	2,69	2,26	1,97	1,68	1,53	1,23	0,84	1,08	0,99
549	Torgau . . .	Md.	12,48	6,24	4,59	3,88	3,41	2,87	2,59	2,04	1,33	1,77	—
810	Torgelow . .	„	18,22	9,11	6,68	5,63	4,98	4,17	3,77	2,96	1,90	2,55	—
700	Tostedt . . .	Wst.	15,80	7,90	5,80	4,89	4,32	3,62	3,27	2,57	1,66	2,22	—
364	Traben-Trarbach	Saar	8,40	4,20	3,11	2,64	2,30	1,94	1,76	1,39	0,92	1,21	—
298	Trabitz . . .	By.	6,96	3,48	2,58	2,20	1,91	1,61	1,46	1,16	0,78	1,01	0,92
862	Trachenberg . .	Schl.	19,36	9,68	7,10	5,98	5,29	4,43	4,00	3,14	2,02	2,71	—
360	Traunstein . .	By.	8,32	4,16	3,08	2,61	2,28	1,92	1,74	1,38	0,91	1,20	1,09
492	Trebanz-Treben .	Sachs.	11,22	5,61	4,14	3,50	3,07	2,58	2,33	1,84	1,20	1,60	—
301	Trebgast . .	By.	7,02	1,51	2,61	2,22	1,93	1,63	1,47	1,17	0,78	1,02	0,93
236	Trechtingshausen	Rh.	5,60	2,80	2,09	—	—	—	—	—	—	—	—
424	Trendelburg .	„	9,72	4,84	3,59	3,04	2,66	2,24	2,03	1,60	1,05	1,39	—
844	Trebnitz . . .	Schl.	18,96	9,48	6,95	5,85	5,18	4,34	3,92	3,07	1,98	2,65	—
180	Trennfeld . .	By.	4,36	2,18	1,64	1,41	1,20	1,02	0,93	0,75	0,52	0,66	0,61
810	Treptow a. d. Toll	Md.	18,22	9,11	6,68	5,63	4,98	4,17	3,77	2,96	1,90	2,55	—
179	Treuchtlingen .	By.	4,34	2,17	1,63	1,40	1,19	1,02	0,93	0,75	0,51	0,66	0,60
429	Treuen . . .	Sachs.	9,84	4,92	3,63	3,07	2,69	2,27	2,05	1,62	1,06	1,41	—
329	Treysa . . .	Wst.	7,64	3,82	2,83	2,40	2,09	1,77	1,60	1,27	0,84	1,11	—
582	Triangel . .	Md.	13,20	6,60	4,86	4,10	3,61	3,03	2,74	2,16	1,40	1,87	—
151	Trieberg . . .	Bd.	3,72	1,86	1,41	1,21	1,03	0,88	0,80	0,65	0,45	0,57	0,48
416	Triebes . . .	Sachs.	9,56	4,78	3,53	2,99	2,62	2,20	1,99	1,58	1,04	1,37	—
378	Triesenried . .	By.	8,72	4,36	3,22	2,73	2,39	2,01	1,82	1,44	0,95	1,25	1,14
333	Trier l. Mosel .	Saar	—	—	—	2,43	2,12	1,79	1,62	1,29	0,85	1,12	—
334	Trier r. Mosel .	„	7,74	3,87	2,87	2,44	2,12	1,79	1,62	1,29	0,85	1,12	—
164	Triesdorf . .	By.	4,00	2,00	1,51	1,30	1,10	0,94	0,86	0,69	0,48	0,61	0,56

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B.	A2	I.	II.	III.	a.	b.
415	Triptis . . .	Md.	9,54	4,77	3,52	2,98	2,61	2,20	1,99	1,57	1,03	1,37	—
365	Troisdorf . .	Rh.	8,44	4,22	3,12	2,65	2,31	1,95	1,76	1,40	0,92	1,22	—
447	Trompet . . .	„	10,24	5,12	3,78	3,19	2,80	2,36	2,13	1,68	1,10	1,46	—
122	Trossingen . .	Wb.	3,08	1,54	1,18	1,02	0,85	0,73	0,67	0,55	0,39	0,49	0,40
382	Trostberg . .	By.	8,92	4,50	3,36	2,82	2,47	2,09	1,90	1,52	1,02	1,33	1,21
498	Trotha . . .	Md.	11,36	5,68	4,18	3,54	3,11	2,61	2,36	1,86	1,22	1,61	—
256	Trudering . .	By.	6,04	3,02	2,25	1,92	1,66	1,40	1,27	1,02	0,68	0,89	—
873	Tschepline . .	Schl.	19,60	9,80	7,18	6,05	5,36	4,49	4,05	3,18	2,04	2,74	—
207	Tschifflick-Niederauerbach .	Pf.	4,96	2,48	1,86	1,59	1,36	1,16	1,05	0,84	0,58	0,74	—
72	Tübingen . .	Wb.	1,98	0,99	0,75	0,68	0,55	0,48	0,44	0,37	0,31	0,34	0,31
222	Türkenfeld . .	By.	5,28	2,64	1,98	1,69	1,45	1,23	1,12	0,90	0,61	0,79	0,72
185	Türkheim . .	By.	4,48	2,24	1,68	1,44	1,23	1,05	0,95	0,77	0,53	0,68	0,62
254	Türkheim . .	E.L.	5,98	2,99	2,23	1,90	1,64	1,39	1,26	1,01	0,68	0,88	—
265	Türkismühle .	Saar.	6,24	3,12	2,32	1,98	1,71	1,45	1,31	1,05	0,70	0,92	—
138	Tuttlingen . .	Wb.	3,44	1,72	1,30	1,12	0,95	0,81	0,74	0,60	0,42	0,53	0,44
267	Tutzing . . .	By.	6,28	3,14	2,34	1,99	1,72	1,46	1,32	1,05	0,71	0,92	0,84
660	Twistringen . .	Rh.	14,92	7,46	5,48	4,62	4,08	3,42	3,09	2,43	1,57	2,10	—
617	Ückro-Luckau .	Md.	13,98	6,99	5,14	4,33	3,82	3,21	2,90	2,28	1,48	1,97	—
271	Ueberherrn . .	E.L.	6,36	3,18	2,37	2,02	1,75	1,48	1,34	1,07	0,72	0,93	—
451	Ueberruhr . .	Rh.	10,32	5,16	3,81	3,22	2,83	2,38	2,15	1,70	1,11	1,47	—
345	Uebersee . . .	By.	8,00	4,00	2,96	2,51	2,19	1,85	1,67	1,33	0,88	1,16	1,05
469	Ueckendorf-Wattenscheid .	Rh.	10,72	5,36	3,95	3,34	2,93	2,47	2,23	1,76	1,15	1,53	—
823	Ueckermünde . .	Md.	18,50	9,25	6,78	5,71	5,06	4,24	3,82	3,00	1,98	2,59	—
332	Ueckingen . .	E.L.	7,70	3,85	2,86	2,42	2,11	1,78	1,61	1,28	0,85	1,12	—
613	Uelzen . . .	Wst.	13,88	6,94	5,10	4,31	3,80	3,19	2,88	2,27	1,47	1,96	—
440	Uerdingen . .	Rh.	10,08	5,04	3,72	3,15	2,76	2,32	2,10	1,66	1,09	1,44	—
363	Uerzig a. d. Mosel	Saar	8,38	4,19	3,10	2,63	2,30	1,94	1,75	1,39	0,92	1,21	—
193	Uffenheim . .	By.	4,64	2,32	1,74	1,49	1,28	1,09	0,99	0,80	0,54	0,70	0,64
296	Uffing . . .	„	7,04	3,56	2,67	2,24	1,96	1,66	1,51	1,22	0,83	1,07	0,98
476	Ustrungen . .	Md.	10,88	5,44	4,01	3,39	2,98	2,50	2,26	1,79	1,17	1,55	—
37	Uhingen . . .	Wb.	1,18	0,59	0,43	0,43	0,33	0,30	0,28	0,24	0,21	0,22	0,21
396	Uhlstädt . . .	Md.	9,20	4,60	3,40	2,88	2,52	2,12	1,92	1,52	1,00	1,31	—
692	Uhsmannsdorf .	Schl.	15,62	7,81	5,74	4,84	4,27	3,58	3,23	2,54	1,64	2,20	—
661	Uhyst . . .	Md.	14,94	7,47	5,49	4,63	4,09	3,43	3,09	2,43	1,57	2,10	—
635	Ulbersdorf . .	Sachs.	14,38	7,19	5,28	4,45	3,93	3,30	2,98	2,34	1,52	2,03	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
428	Ulflingen	E.L.	9,82	4,91	3,62	3,07	2,69	2,26	2,05	1,62	1,06	1,40	—
435	Ulflingen Grenze	"	9,98	4,99	3,68	3,11	2,73	2,30	2,08	1,64	1,08	1,43	—
94	Ulm	Wb.	2,46	1,23	0,94	0,83	0,68	0,59	0,54	0,45	0,34	0,40	0,34
358	Ulrichsberg	By.	8,28	4,14	3,06	2,60	2,27	1,91	1,73	1,37	0,91	1,19	1,09
136	Ummendorf	Wb.	3,40	1,70	1,29	1,11	0,94	0,80	0,73	0,60	0,42	0,53	0,44
337	Umrathshausen	By.	7,94	4,01	3,00	2,52	2,20	1,87	1,70	1,36	0,92	1,19	1,09
156	Ungerhausen	"	3,84	1,92	1,45	1,25	1,06	0,90	0,82	0,67	0,46	0,59	0,54
339	Unkel	Rh.	7,86	3,93	2,91	2,47	2,15	1,82	1,65	1,31	0,87	1,14	—
156	Unlingen	Wb.	3,84	1,92	1,45	1,25	1,06	0,90	0,82	0,67	0,46	0,59	0,49
477	Unna	Rh.	10,90	5,45	4,02	3,40	2,98	2,51	2,27	1,79	1,17	1,55	—
495	Unna-Konigsborn	"	11,30	5,65	4,16	3,52	3,09	2,60	2,35	1,85	1,21	1,61	—
544	Unseburg	Md.	12,36	6,18	4,55	3,84	3,38	2,84	2,57	2,02	1,32	1,75	—
271	Unsleben	By.	6,36	3,18	2,37	2,02	1,75	1,48	1,34	1,07	0,72	0,93	0,85
62	Unterböbingen	Wb.	1,76	0,88	0,66	0,62	0,49	0,43	0,40	0,34	0,28	0,31	0,28
30	Unterboihingen	"	0,96	0,48	0,36	0,35	0,27	0,24	0,23	0,20	0,17	0,18	0,17
218	Unterdießen	By.	5,32	2,70	2,04	1,72	1,49	1,27	1,16	0,94	0,66	0,83	0,77
204	Untereggingen	Bd.	4,88	2,44	1,83	1,57	1,34	1,14	1,04	0,83	0,57	0,73	0,62
105	Unterelchingen	Wb.	2,72	1,36	1,04	0,90	0,75	0,65	0,59	0,49	0,35	0,44	0,35
416	Unter-Eschbach	Rh.	9,56	4,78	3,53	2,99	2,62	2,20	1,99	1,58	1,04	1,37	—
69	Untergriesheim	Wb.	1,92	0,96	0,71	0,66	0,53	0,47	0,43	0,36	0,30	0,33	0,30
85	Untergrombach	Bd.	2,28	1,14	0,88	0,77	0,63	0,55	0,50	0,42	0,34	0,38	0,34
172	Unterhausen	By.	4,18	2,09	1,58	1,35	1,15	0,98	0,89	0,72	0,50	0,64	0,58
68	Unterhausen	Wb.	1,90	0,97	0,72	0,66	0,57	0,50	0,47	0,40	0,34	0,36	0,34
81	Unterkochen	"	2,18	1,09	0,83	0,74	0,61	0,53	0,48	0,40	0,33	0,36	0,33
316	Unterlind	By.	7,48	3,78	2,83	2,38	2,08	1,76	1,60	1,29	0,88	1,13	1,03
360	Unterloquitz	Md.	8,32	4,16	3,08	2,61	2,28	1,92	1,74	1,38	0,91	1,20	—
590	Unterlüß	Wst.	13,38	6,69	4,92	4,15	3,66	3,07	2,78	2,19	1,42	1,89	—
142	Untermarchthal	Wb.	3,52	1,76	1,34	1,15	0,97	0,83	0,76	0,62	0,43	0,55	0,45
70	Unterreichenbach	"	1,94	0,97	0,72	0,67	0,54	0,47	0,44	0,37	0,30	0,33	0,30
130	Unterschüpf	Bd.	3,26	1,63	1,24	1,07	0,90	0,77	0,71	0,58	0,41	0,51	0,42
313	Unterfteinach	By.	7,28	3,64	2,70	2,30	2,00	1,69	1,53	1,22	0,81	1,06	0,97
207	Unterfulzbach	Pf.	—	—	—	—	—	1,21	—	0,89	0,63	—	—
8	Untertürkheim	Wb.	0,38	0,19	0,16	0,15	0,11	0,10	0,10	0,09	0,08	0,08	0,08
281	Unterweißenbrunn	By.	6,70	3,39	2,55	2,14	1,87	1,59	1,44	1,16	0,80	1,02	0,94
381	Unterwellenborn	Md.	8,78	4,39	3,25	2,75	2,41	2,03	1,83	1,45	0,96	1,26	—
176	Unterzeil	Wb.	4,28	2,14	1,61	1,38	1,18	1,00	0,91	0,74	0,51	0,65	0,54
61	Urach	"	1,68	0,90	0,75	0,63	0,53	0,48	0,45	0,39	0,33	0,35	0,33
376	Urbach	Rh.	8,68	4,34	3,21	2,72	2,38	2,00	1,81	1,44	0,95	1,25	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
413	Urft	Rh.	9,48	4,74	3,50	—	—	—	—	—	—	—	—
214	Urmatt . . .	E.L.	5,10	2,55	1,91	1,63	1,40	1,19	1,08	0,87	0,59	0,76	—
301	Urmitz . . .	Rh.	7,02	3,51	2,61	2,22	1,93	1,63	1,47	1,17	0,78	1,02	—
463	Uslar . . .	Wst.	10,58	5,29	3,90	3,30	2,90	2,44	2,20	1,74	1,14	1,51	—
222	Uttenreuth . .	By.	5,40	2,74	2,08	1,75	1,51	1,29	1,18	0,96	0,67	0,85	0,78
206	Vach . . .	By.	4,94	2,47	1,85	1,58	1,36	1,15	1,05	0,84	0,57	0,74	0,68
15	Vaihingen a.d.Fild.	Wb.	0,54	0,27	0,23	0,20	0,15	0,14	0,13	0,11	0,10	0,11	0,10
37	Vaihingen-Sersheim .	"	1,18	0,59	0,43	0,43	0,33	0,30	0,28	0,24	0,21	0,22	0,21
300	Vallendar . .	Rh.	7,00	3,50	2,60	2,21	1,92	1,62	1,47	1,17	0,78	1,02	—
710	Varel . . .	Wst.	15,34	7,67	5,88	4,96	4,38	3,67	3,32	2,61	1,68	2,25	—
553	Vechelde . . .	"	12,56	6,28	4,62	3,91	3,44	2,89	2,61	2,06	1,34	1,78	—
663	Vegesack-Gron .	"	14,98	6,90	5,50	4,64	4,10	3,44	3,10	2,44	1,58	2,11	—
591	Vehrte . . .	Rh.	13,40	6,70	4,93	4,16	3,67	3,08	2,78	2,19	1,42	1,89	—
331	Veilsdorf . .	Md.	7,80	3,90	2,89	2,45	2,14	1,80	1,63	1,30	0,86	1,11	—
187	Veitshöchheim .	By.	4,52	2,26	1,70	1,45	1,24	1,06	0,96	0,77	0,53	0,68	0,62
438	Velbert . . .	Rh.	10,04	5,02	3,70	3,13	2,75	2,31	2,09	1,65	1,08	1,43	—
240	Velden . . .	By.	5,68	2,84	2,12	1,81	1,56	1,32	1,20	0,96	0,65	0,84	0,77
587	Velpe . . .	Wst.	13,32	6,66	4,90	4,13	3,64	3,06	2,76	2,17	1,41	1,88	—
192	Vendenheim .	E.L.	4,62	2,31	1,74	1,49	1,27	1,08	0,98	0,79	0,54	0,70	—
465	Venlo . . .	Rh.	10,64	5,32	3,92	3,32	2,91	2,45	2,21	1,75	1,14	1,52	—
610	Verden . . .	Wst.	13,82	6,91	5,08	4,29	3,78	3,17	2,87	2,26	1,46	1,95	—
649	Vetschau . . .	Schl.	14,68	7,34	5,39	4,55	4,01	3,37	3,04	2,39	1,55	2,07	—
402	Vettweis . .	Rh.	9,24	4,62	3,42	2,89	2,53	2,13	1,93	1,53	1,00	1,33	—
307	Vic	E.L.	7,16	3,58	2,66	2,26	1,96	1,66	1,50	1,19	0,80	1,04	—
510	Vienenburg . .	Md.	11,62	5,81	4,28	3,62	3,18	2,67	2,42	1,91	1,24	1,65	—
443	Vierfen . . .	Rh.	10,14	5,07	3,74	3,17	2,78	2,34	2,11	1,67	1,09	1,45	—
389	Vieselbach . .	Md.	8,96	4,48	3,31	2,81	2,45	2,07	1,87	1,48	0,98	1,29	—
775	Vietnitz . . .	Schl.	17,46	8,73	6,40	5,39	4,77	4,00	3,61	2,83	1,83	2,45	—
214	Vilbel . . .	Wst.	5,10	2,55	1,91	1,63	1,40	1,19	1,08	0,87	0,59	0,76	—
137	Villingen . .	Wb.	3,42	1,71	1,30	1,12	0,94	0,81	0,74	0,60	0,42	0,53	0,44
280	Villmar . . .	Naff.	6,56	3,28	2,44	2,08	1,80	1,52	1,38	1,10	0,74	0,96	—
335	Vilsbiburg . .	By.	7,78	3,89	2,88	2,44	2,13	1,80	1,63	1,29	0,86	1,13	1,02
257	Vilseck . . .	"	6,06	3,03	2,26	1,92	1,66	1,41	1,28	1,02	0,69	0,89	0,81
369	Vilshofen . .	"	8,52	4,26	3,15	2,67	2,33	1,97	1,78	1,41	0,93	1,23	1,12
619	Vinzelberg . .	Md.	14,02	7,01	5,15	4,35	3,83	3,22	2,91	2,29	1,48	1,98	—
600	Visselhövede . .	Wst.	13,60	6,80	5,00	4,22	3,72	3,12	2,82	2,22	1,44	1,92	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
461	Bitzenburg	Md.	10,54	5,27	3,89	3,29	2,89	2,43	2,19	1,73	1,13	1,50	—
560	Blotho	Wst.	12,72	6,36	4,68	3,95	3,48	2,92	2,64	2,08	1,35	1,80	—
113	Böhringen	By.	2,88	1,44	1,10	0,96	0,80	0,69	0,63	0,52	0,37	0,46	0,43
256	Völklingen	Saar	6,04	3,02	2,25	1,92	1,66	1,40	1,27	1,02	0,68	0,89	—
559	Völpke	Md.	12,70	6,35	4,67	3,95	3,47	2,92	2,64	2,08	1,35	1,80	—
467	Börde	Rh.	10,68	5,34	3,94	3,33	2,92	2,46	2,22	1,75	1,15	1,52	—
459	Vogelsang	Rh.	10,50	5,25	3,87	3,28	2,87	2,42	2,19	1,73	1,13	1,50	—
213	Vohburg	By.	5,08	2,54	1,90	1,68	1,40	1,19	1,08	0,87	0,59	0,76	0,70
321	Vohenstraus	„	7,58	3,83	2,87	2,41	2,11	1,79	1,62	1,30	0,89	1,14	1,05
420	Vohwinkel	Rh.	9,64	4,82	3,56	3,01	2,64	2,22	2,01	1,59	1,04	1,38	—
450	Voigtsgrün	Sachs.	10,30	5,15	3,80	3,22	2,82	2,37	2,15	1,70	1,11	1,47	—
358	Voitersreuth	„	8,28	4,14	3,06	2,60	2,27	1,91	1,73	1,37	0,91	1,19	—
503	Voldagsen	Wst.	11,46	5,73	4,22	3,57	3,14	2,64	2,38	1,88	1,23	1,63	—
484	Vollme	Rh.	11,04	5,52	4,07	3,44	3,02	2,54	2,30	1,81	1,18	1,57	—
257	Vollmerz	Md.	6,06	3,03	2,26	1,92	1,66	1,41	1,28	1,02	0,69	0,89	—
463	Vollmarstein	Rh.	10,58	5,29	3,90	3,30	2,90	2,44	2,20	1,74	1,14	1,51	—
358	Volperhausen	„	8,28	4,14	3,06	2,60	2,27	1,91	1,73	1,37	0,91	1,19	—
457	Volpriehausen	Wst.	10,46	5,23	3,86	3,26	2,86	2,41	2,18	1,72	1,13	1,49	—
277	Vorbach	By.	6,50	3,25	2,42	2,06	1,78	1,51	1,37	1,09	0,73	0,95	0,87
232	Vorra	„	5,50	2,75	2,06	1,75	1,51	1,28	1,16	0,93	0,63	0,82	0,75
596	Vorsfelde	Md.	13,52	6,76	4,97	4,19	3,70	3,10	2,80	2,21	1,43	1,91	—
477	Vohrwohle	„	10,90	5,45	4,02	3,40	2,98	2,51	2,27	1,79	1,17	1,55	—
360	Vormwald	Rh.	—	—	—	2,61	2,28	1,92	1,74	1,38	0,91	1,20	—
927	Vossowska	Schl.	20,80	10,40	7,62	6,41	5,68	4,76	4,29	3,36	2,16	2,90	—
356	Wabern	Wst.	8,24	4,12	3,05	2,59	2,26	1,90	1,72	1,37	0,90	1,19	—
169	Wachenheim-Forst	Pf.	4,12	2,06	1,55	1,33	1,13	0,97	0,88	0,71	0,49	0,63	—
180	Wachenheim-Mölsheim	Hess.	4,36	2,18	1,64	1,41	1,20	1,02	0,93	0,75	0,52	0,66	—
262	Wadgassen	E.L.	6,16	3,08	2,30	1,96	1,69	1,43	1,30	1,04	0,70	0,91	—
223	Wächtersbach	Md.	5,30	2,65	1,98	1,69	1,46	1,24	1,12	0,90	0,61	0,79	—
98	Waghäusel	Bd.	2,56	1,28	0,98	0,86	0,71	0,61	0,56	0,46	0,34	0,41	0,34
201	Wahlheim	Hess.	4,82	2,41	1,81	1,55	1,33	1,13	1,02	0,82	0,56	0,72	—
383	Wahlscheid	Rh.	8,82	4,41	3,26	2,77	2,42	2,04	1,84	1,46	0,96	1,27	—
199	Wahlwies	Bd.	4,78	2,39	1,79	1,53	1,31	1,12	1,02	0,82	0,56	0,72	0,61
373	Wahn	Rh.	8,60	4,30	3,18	2,70	2,36	1,99	1,80	1,43	0,94	1,24	—
13	Waiblingen	Wb.	0,48	0,24	0,21	0,19	0,14	0,13	0,12	0,11	0,09	0,10	0,09
104	Waibstadt	Bd.	2,68	1,34	1,03	0,90	0,74	0,64	0,59	0,48	0,35	0,43	0,35

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
394	Walburg . .	Wst.	9,06	4,53	3,35	2,84	2,48	2,09	1,89	1,50	1,99	1,30	—
169	Walburg . .	E.L.	4,12	2,06	1,55	1,33	1,13	0,97	0,88	0,71	0,49	0,63	—
420	Wald . . .	Rh.	9,64	4,82	3,56	3,01	2,64	2,22	2,01	1,59	1,04	1,38	—
239	Waldböckelheim .	Saar	5,66	2,83	2,11	1,80	1,55	1,32	1,20	0,96	0,65	0,84	—
92	Waldenburg bei Oehringen .	Wb.	2,42	1,21	0,93	0,82	0,67	0,58	0,53	0,44	0,34	0,40	0,34
478	Waldenburg .	Sachs.	10,92	5,46	4,02	3,40	2,99	2,51	2,27	1,79	1,17	1,55	—
772	Waldenburg ob. Bahnhof . .	Schl.	17,38	8,69	6,38	5,37	4,75	3,98	3,59	2,82	1,82	2,44	—
779	Waldenburg unt. Bahnhof .	„	17,54	8,77	6,43	5,42	4,79	4,02	3,63	2,85	1,83	2,46	—
313	Waldershof . .	By.	7,28	3,64	2,70	2,30	2,00	1,69	1,53	1,22	0,81	1,06	0,97
40	Waldhausen .	Wb.	1,28	0,64	0,45	0,47	0,36	0,32	0,30	0,26	0,22	0,24	0,22
534	Waldheim . .	Sachs.	12,14	6,07	4,47	3,78	3,32	2,79	2,52	1,99	1,29	1,72	—
143	Waldhof . .	Hess.	3,54	1,77	1,34	1,16	0,98	0,84	0,76	0,62	0,43	0,55	—
383	Waldkappel . .	Md.	8,82	4,41	3,26	2,77	2,42	2,04	1,84	1,46	0,96	1,27	—
231	Waldkirch . .	Bd.	5,48	2,74	2,05	1,75	1,51	1,28	1,16	0,93	0,63	0,81	0,69
524	Waldkirchen . .	Sachs.	11,92	5,96	4,39	3,71	3,26	2,74	2,48	1,95	1,27	1,69	—
344	Waldrach . .	Saar	7,96	3,98	2,95	2,50	2,18	1,84	1,67	1,32	0,88	1,15	—
336	Waldsassen . .	By.	7,80	3,90	2,89	2,45	2,14	1,80	1,63	1,30	0,86	1,13	1,03
166	Waldsee . . .	Wb.	4,06	2,03	1,53	1,31	1,12	0,95	0,87	0,70	0,49	0,62	0,52
223	Waldshut . .	Bd.	5,30	2,65	1,98	1,69	1,46	1,24	1,12	0,90	0,61	0,79	0,67
312	Waldthurn . .	By.	7,38	3,73	2,80	2,35	2,05	1,74	1,58	1,27	0,87	1,12	1,02
366	Walferdingen .	E.L.	8,46	4,23	3,13	2,65	2,32	1,95	1,77	1,40	0,93	1,22	—
277	Wallhallastraße .	By.	6,50	3,25	2,42	2,06	1,78	1,51	1,37	1,09	0,73	0,95	0,87
449	Walheim . .	Rh.	10,28	5,14	3,79	3,21	2,81	2,37	2,14	1,69	1,11	1,47	—
480	Walkenried . .	Wst.	10,96	5,48	4,04	3,42	3,00	2,52	2,28	1,80	1,18	1,56	—
321	Wallau . . .	Rh.	7,46	3,73	2,77	2,35	2,05	1,73	1,56	1,24	0,83	1,08	—
308	Walldorf a. d. Werra . .	Md.	7,20	3,60	2,67	2,27	1,97	1,67	1,51	1,20	0,80	1,04	—
200	Walldorf . .	Hess.	4,80	2,40	1,80	1,54	1,32	1,12	1,02	0,82	0,56	0,72	—
125	Walldürn . .	Bd.	3,16	1,58	1,20	1,04	0,87	0,75	0,68	0,56	0,40	0,50	0,41
348	Wallersdorf .	By.	8,06	4,03	2,98	2,53	2,21	1,86	1,69	1,34	0,89	1,16	1,06
121	Wallerstein . .	„	3,06	1,53	1,17	1,01	0,85	0,73	0,66	0,54	0,39	0,48	0,45
207	Wallertheim .	Hess.	4,96	2,48	1,86	1,59	1,36	1,16	1,05	0,84	0,58	0,74	—
110	Wallhausen . .	Wb.	2,82	1,41	1,08	0,94	0,78	0,67	0,62	0,51	0,36	0,45	0,37
457	Wallhausen . .	Md.	10,46	5,23	3,86	3,26	2,86	2,41	2,18	1,72	1,13	1,49	—
287	Wallmerod . .	Rh.	6,72	3,36	2,50	2,12	1,84	1,56	1,41	1,12	0,75	0,98	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
505	Wallwitz	Md.	11,52	5,76	4,24	3,58	3,15	2,65	2,39	1,89	1,23	1,64	—
548	Wallwitzhafen	"	12,46	6,23	4,58	3,87	3,41	2,86	2,59	2,04	1,33	1,76	—
283	Walpertskirchen	By.	6,62	3,31	2,46	2,10	1,82	1,54	1,39	1,11	0,74	0,97	0,88
346	Walporzheim	Rh.	8,02	4,01	2,97	2,52	2,20	1,85	1,68	1,33	0,88	1,16	—
396	Walschleben	Md.	9,12	4,56	3,37	2,85	2,50	2,10	1,90	1,51	0,99	1,31	—
585	Walsrode	Wst.	13,28	6,64	4,88	4,12	3,63	3,05	2,75	2,17	1,41	1,88	—
189	Waltenhofen	By.	4,56	2,28	1,71	1,47	1,25	1,07	0,97	0,78	0,54	0,69	0,63
485	Waltersdorf bei Buchholz	Sachs.	11,08	5,54	4,08	3,45	3,03	2,55	2,30	1,82	1,19	1,58	—
747	Waltersdorf	Schl.	16,84	8,42	6,18	5,20	4,60	3,86	3,48	2,73	1,76	2,36	—
385	Waltershausen	Md.	8,88	4,44	3,28	2,78	2,43	2,05	1,85	1,47	0,97	1,28	—
712	Wandsbeck	Wst.	15,10	7,55	5,90	4,97	4,39	3,68	3,32	2,61	1,69	2,26	—
200	Wangen	Wb.	4,80	2,40	1,80	1,54	1,32	1,12	1,02	0,82	0,56	0,72	0,61
879	Wangerin	Md.	19,74	9,87	7,23	6,09	5,39	4,52	4,08	3,20	2,05	2,76	—
471	Wanne	Rh.	10,76	5,38	3,97	3,36	2,95	2,48	2,24	1,77	1,16	1,53	—
170	Wanzenau	E.L.	4,14	2,07	1,56	1,34	1,14	0,97	0,89	0,72	0,49	0,63	—
440	Warburg	Rh.	10,08	5,04	3,72	3,15	2,76	2,32	2,10	1,66	1,09	1,44	—
556	Warendorf	"	12,64	6,32	4,65	3,93	3,46	2,90	2,62	2,07	1,34	1,79	—
740	Warmbrunn	Schl.	16,68	8,34	6,12	5,16	4,56	3,82	3,45	2,71	1,75	2,34	—
826	Warnemünde	Wst.	18,58	9,29	6,81	5,73	5,08	4,25	3,84	3,01	1,94	2,60	—
686	Warnsdorf	Sachs.	15,50	7,75	5,69	4,80	4,24	3,55	3,21	2,52	1,63	2,18	—
758	Warstade-Hemmor	Wst.	16,06	8,03	6,26	5,28	4,67	3,91	3,53	2,77	1,79	2,39	—
571	Warstein	"	12,70	6,35	4,77	4,02	3,55	2,98	2,69	2,12	1,40	1,86	—
796	Wartha	Schl.	17,92	8,96	6,57	5,53	4,90	4,10	3,70	2,91	1,81	2,51	—
129	Warthausen	Wb.	3,24	1,62	1,23	1,06	0,89	0,77	0,70	0,57	0,40	0,51	0,42
215	Wasselnheim	E.L.	5,14	2,57	1,92	1,64	1,41	1,20	1,09	0,87	0,59	0,77	—
79	Wasseralfingen	Wb.	2,14	1,07	0,80	0,73	0,59	0,52	0,48	0,40	0,33	0,36	0,33
336	Wasserbillig	E.-L.	7,80	3,90	2,89	2,45	2,14	1,80	1,63	1,30	0,86	1,13	—
332	Wasserburg a. Inn	By.	7,70	3,85	2,86	2,42	2,11	1,78	1,61	1,28	0,85	1,12	1,12
214	Wasserburg am Bodensee	Wb.	5,48	2,74	1,91	1,83	1,55	1,35	1,25	1,05	0,80	0,95	0,84
524	Wasserleben	Md.	11,92	5,96	4,39	3,71	3,26	2,74	2,48	1,95	1,27	1,69	—
141	Wassertrüdingen	By.	3,50	1,75	1,33	1,14	0,97	0,83	0,75	0,61	0,43	0,54	0,50
315	Wasungen	Md.	7,38	3,69	2,74	2,32	2,02	1,71	1,55	1,23	0,82	1,07	—
463	Wattenscheid	Rh.	10,58	5,29	3,90	3,30	2,90	2,44	2,20	1,74	1,14	1,51	—
502	Wechselburg	Sachs.	11,44	5,72	4,22	3,56	3,13	2,63	2,38	1,88	1,22	1,63	—
345	Wecker	E.L.	8,00	4,00	2,96	2,51	2,19	1,85	1,67	1,33	0,88	1,16	—
659	Wedding	Md.	—	—	—	4,62	4,07	3,42	3,09	2,43	1,57	2,10	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.										
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.						Ausnahme-Tarif für Holz.	
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
670	Weener	Wst.	15,14	7,57	5,56	4,69	4,14	3,47	3,14	2,47	1,59	2,13	—
539	Weetzen	„	12,26	6,13	4,51	3,81	3,35	2,82	2,55	2,01	1,31	1,74	—
484	Weeze	Rh.	11,04	5,52	4,07	3,44	3,02	2,54	2,30	1,81	1,18	1,57	—
572	Wefensleben	Md.	12,98	6,49	4,78	4,03	3,55	2,98	2,69	2,12	1,38	1,84	—
370	Wega	Wst.	8,54	4,27	3,16	2,68	2,34	1,97	1,79	1,42	0,93	1,23	—
453	Wegberg	Rh.	10,36	5,18	3,82	3,24	2,84	2,39	2,16	1,71	1,12	1,48	—
524	Wegeleben	Md.	11,92	5,96	4,39	3,71	3,26	2,74	2,48	1,95	1,27	1,69	—
277	Wegfurt	By.	6,62	3,35	2,52	2,12	1,84	1,57	1,43	1,15	0,79	1,01	0,93
257	Wehr	Bd.	6,06	3,03	2,26	1,92	1,66	1,41	1,28	1,02	0,69	0,89	0,76
484	Wehrden (Weser)	Rh.	11,04	5,52	4,07	3,44	3,02	2,54	2,30	1,81	1,18	1,57	—
190	Weichering	By.	4,58	2,29	1,72	1,47	1,26	1,07	0,98	0,79	0,54	0,69	0,63
430	Weida	Sachs. u. Md.	9,86	4,93	3,64	3,08	2,70	2,27	2,06	1,63	1,07	1,41	—
288	Weiden	By.	6,74	3,37	2,50	2,13	1,85	1,56	1,42	1,13	0,75	0,98	0,90
358	Weidenau	Rh.	8,28	4,14	3,06	2,60	2,27	1,91	1,73	1,37	0,91	1,19	—
313	Weidenbach	By.	7,28	3,64	2,70	2,30	2,00	1,69	1,53	1,22	0,81	1,06	0,97
171	Weidenthal	Pf.	4,16	2,08	1,57	1,35	1,15	0,98	0,89	0,72	0,50	0,63	—
212	Weigolshausen	By.	5,06	2,53	1,90	1,62	1,39	1,18	1,07	0,86	0,59	0,76	0,69
280	Weiherhammer	„	6,56	3,28	2,44	2,08	1,80	1,52	1,38	1,10	0,74	0,96	0,88
149	Weikersheim	Wb.	3,68	1,84	1,39	1,20	1,01	0,87	0,79	0,64	0,45	0,57	0,47
285	Weil b. Lörrach	Bd.	6,68	3,34	2,48	2,11	1,83	1,55	1,40	1,12	0,75	0,98	0,84
229	Weilbach	By.	5,44	2,72	2,03	1,73	1,49	1,27	1,15	0,92	0,62	0,81	0,74
291	Weilburg	Naff.	6,80	3,40	2,53	2,15	1,87	1,58	1,43	1,14	0,76	0,99	—
33	Weil der Stadt	Wb.	1,06	0,53	0,39	0,39	0,30	0,26	0,25	0,21	0,18	0,20	0,18
304	Weiler	E. L.	7,08	3,54	2,63	2,24	1,94	1,64	1,49	1,18	0,79	1,03	—
391	Weilerwist	Rh.	9,00	4,50	3,33	2,82	2,47	2,08	1,88	1,49	0,98	1,29	—
232	Weilerthal	E. L.	5,50	2,75	2,06	1,75	1,51	1,28	1,16	0,93	0,63	0,82	—
280	Weilheim	By.	6,56	3,28	2,44	2,08	1,80	1,52	1,38	1,10	0,74	0,96	0,88
302	Weilmünster	Naff.	7,04	3,52	2,62	2,22	1,93	1,63	1,48	1,18	0,78	1,03	—
403	Weimar	Md.	9,26	4,63	3,42	2,90	2,54	2,14	1,93	1,53	1,01	1,33	—
406	Weimar W. Bl. B.	„	9,38	4,69	3,46	2,93	2,57	2,16	1,96	1,55	1,02	1,34	—
603	Weinböhla	Sachs.	4,74	2,41	—	—	—	—	—	—	—	—	—
183	Weingarten	Wb.	13,66	6,83	5,02	4,24	3,74	3,14	2,83	2,23	1,45	1,93	—
88	Weingarten	Bd.	2,34	1,17	0,90	0,79	0,65	0,56	0,52	0,43	0,34	0,38	0,34
137	Weinheim	M. R.	3,42	1,71	1,30	1,12	0,94	0,81	0,74	0,60	0,42	0,53	—
60	Weinsberg	Wb.	1,72	0,86	0,63	0,60	0,48	0,42	0,39	0,33	0,28	0,30	0,28
508	Weipert	Sachs.	11,58	5,79	4,26	3,16	3,17	2,66	2,41	1,90	1,24	1,64	—
409	Weischlitz	„	9,40	4,70	3,47	2,94	2,57	2,17	1,96	1,55	1,02	1,35	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarife.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
206	Weisenau	Hess.	—	2,47	1,85	1,58	1,36	1,15	1,05	0,84	0,57	0,74	—
163	Weisenheim a. Sand	Pf.	3,98	1,99	1,50	1,29	1,10	0,94	0,85	0,69	0,48	0,61	—
211	Weiskirchen	Nass.	5,04	2,52	1,89	1,61	1,39	1,18	1,07	0,86	0,58	0,75	—
475	Weismes	Saar	10,86	5,43	4,00	3,38	2,97	2,50	2,26	1,78	1,17	1,55	—
144	Weißenburg	E.-L.	3,56	1,78	1,35	1,16	0,98	0,84	0,77	0,62	0,44	0,55	—
183	„ a. Sand	By.	4,42	2,21	1,66	1,43	1,22	1,04	0,94	0,76	0,58	0,67	0,61
458	Weißenfels	Mb.	10,48	5,24	3,86	3,27	2,87	2,41	2,18	1,72	1,13	1,49	—
929	Weißenhöhe	„	20,84	10,42	7,63	6,42	5,69	4,77	4,30	3,37	2,16	2,91	—
117	Weißenhorn	By.	3,10	1,59	1,24	1,04	0,88	0,77	0,71	0,59	0,44	0,53	0,50
664	Weißensee b. Berlin	Mb.	15,00	7,50	5,51	4,65	4,10	3,44	3,11	2,44	1,58	2,11	—
411	Weißensee i. Thür.	„	9,44	4,72	3,49	2,95	2,59	2,18	1,97	1,56	1,02	1,35	—
66	Weißenstein	Wb.	1,86	0,93	0,69	0,64	0,52	0,45	0,42	0,35	0,29	0,32	0,29
704	Weißkirchen	Sachs.	15,88	7,94	5,83	4,92	4,34	3,64	3,29	2,58	1,67	2,23	—
443	Weisweiler	Rh.	10,49	5,07	3,74	3,17	2,78	2,34	2,11	1,67	1,09	1,45	—
688	Weißwasser	Schl.	15,54	7,77	5,70	4,81	4,25	3,56	3,22	2,53	1,63	2,18	—
181	Weiterstadt	Hess.	4,38	2,19	1,65	1,41	1,21	1,03	0,93	0,75	0,52	0,66	—
463	Weitmar	Rh.	10,58	5,29	3,90	3,30	2,90	2,44	2,20	1,74	1,14	1,51	—
193	Weizen	Bd.	4,64	2,32	1,74	1,49	1,28	1,09	0,99	0,80	0,54	0,70	0,59
215	Welgesheim-Zotzenheim	Hess.	5,14	2,57	1,92	1,64	1,41	1,20	1,09	0,87	0,59	0,77	—
341	Wellen	Saar.	7,90	3,95	2,93	2,48	2,17	1,83	1,65	1,31	0,87	1,14	—
594	Wellendorf	Wst.	13,46	6,73	4,95	4,18	3,68	3,09	2,79	2,20	1,43	1,90	—
377	Welschenneft	Rh.	8,70	4,35	3,22	2,73	2,38	2,01	1,82	1,44	0,95	1,25	—
521	Welsede	Wst.	11,86	5,93	4,37	3,69	3,25	2,73	2,46	1,94	1,27	1,68	—
508	Welver	Rh.	11,58	5,79	4,26	3,60	3,17	2,66	2,41	1,90	1,24	1,64	—
244	Wemmetsweiler	Saar.	5,76	2,88	2,15	1,83	1,58	1,34	1,22	0,97	0,66	0,85	—
211	Wendelstein	By.	5,16	2,62	1,99	1,67	1,45	1,24	1,13	0,92	0,64	0,81	0,75
626	Wendischfähre	Sachs.	14,18	7,09	5,21	4,39	3,88	3,25	2,94	2,31	1,50	2,00	—
368	Wengerohr	Saar	8,50	4,25	3,14	2,67	2,33	1,96	1,78	1,41	0,93	1,22	—
507	Wennemen	Rh.	11,56	5,78	4,26	3,60	3,16	2,66	2,40	1,89	1,24	1,64	—
448	Werdau	Sachs.	10,26	5,13	3,78	3,20	2,81	2,36	2,14	1,69	1,11	1,46	—
445	Werden	Rh.	10,20	5,10	3,76	3,18	2,79	2,35	2,12	1,68	1,10	1,46	—
422	Werdohl	„	9,68	4,84	3,58	3,03	2,65	2,23	2,01	1,60	1,05	1,39	—
493	Wehrl	„	11,24	5,62	4,14	3,50	3,08	2,59	2,34	1,85	1,20	1,60	—
419	Wermelskirchen	„	9,62	4,81	3,55	3,01	2,63	2,22	2,02	1,59	1,04	1,38	—
304	Wernberg	By.	7,08	3,54	2,63	2,24	1,94	1,64	1,49	1,18	0,79	1,08	0,94
215	Wernfeld	„	5,14	2,57	1,92	1,64	1,41	1,20	1,09	0,87	0,59	0,77	0,70
542	Wernigerode	Mb.	12,32	6,16	4,54	3,83	3,37	2,83	2,56	2,02	1,31	1,75	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.										
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.						Ausnahme-Tarif für Holz.	
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
322	Wernshausen	Md.	7,56	3,78	2,80	2,38	2,07	1,75	1,58	1,26	0,84	1,09	—
169	Wertheim	Bd.	4,12	2,06	1,55	1,33	1,13	0,97	0,88	0,71	0,49	0,63	0,53
478	Wesel	Rh.	10,92	5,46	4,02	3,40	2,99	2,51	2,27	1,79	1,17	1,55	—
312	Wesserling	E.L.	7,26	3,63	2,70	2,29	1,99	1,68	1,52	1,21	0,81	1,06	—
541	Westbevern	Rh.	12,30	6,15	4,53	3,82	3,37	2,83	2,55	2,01	1,31	1,74	—
652	Westend	Md.	14,74	7,37	5,42	4,57	4,03	3,38	3,05	2,40	1,55	2,08	—
298	Westerburg	Rh.	6,96	3,48	2,58	2,20	1,91	1,61	1,46	1,16	0,78	1,01	—
205	Westerreringen	By.	4,92	2,46	1,84	1,57	1,35	1,15	1,04	0,84	0,57	0,74	0,67
291	Westerham	"	6,80	3,40	2,53	2,15	1,87	1,58	1,43	1,14	0,76	0,99	0,91
540	Westerhüsen	Md.	12,28	6,14	4,52	3,82	3,36	2,82	2,55	2,01	1,31	1,74	—
468	Westerode	Wst.	10,70	5,35	3,94	3,34	2,93	2,46	2,23	1,76	1,15	1,52	—
76	Westerstetten	Wb.	2,08	1,04	0,78	0,71	0,58	0,50	0,46	0,39	0,32	0,35	0,32
88	Westhausen	"	2,34	1,17	0,88	0,79	0,65	0,56	0,52	0,43	0,34	0,38	0,34
173	Westheim Schwaben	By.	4,20	2,10	1,58	1,36	1,16	0,99	0,90	0,73	0,50	0,64	0,59
459	Westheim i. Westf.	Rh.	10,50	5,25	3,87	3,28	2,87	2,42	2,19	1,73	1,13	1,50	—
122	Westheim, Pfalz	Pf.	3,08	1,54	1,18	1,02	0,85	0,73	0,67	0,55	0,39	0,49	—
183	Westhofen, Rh.-Hess.	Hess.	4,42	2,21	1,66	1,43	1,22	1,04	0,94	0,76	0,52	0,67	—
457	Westhofen	Rh.	10,46	5,23	3,86	3,26	2,86	2,41	2,18	1,72	1,13	1,49	—
453	Westig	"	10,36	5,18	3,82	3,24	2,84	2,39	2,16	1,71	1,12	1,48	—
176	Wettelsheim	By.	4,28	2,14	1,61	1,38	1,18	1,00	0,91	0,74	0,51	0,65	0,60
298	Wetter (Hess.-Nass.)	Rh.	6,96	3,48	2,58	2,20	1,91	1,61	1,46	1,16	0,78	1,01	—
461	Wetter (Ruhr)	"	10,54	5,27	3,89	3,29	2,89	2,43	2,19	1,73	1,13	1,50	—
268	Wetzlar	"	6,30	3,15	2,34	2,00	1,73	1,46	1,33	1,06	0,71	0,92	—
474	Wickede	"	10,82	5,41	3,99	3,38	2,96	2,49	2,25	1,78	1,16	1,54	—
488	Wickede-Asseln	"	11,14	5,57	4,10	3,47	3,05	2,56	2,32	1,83	1,19	1,58	—
160	Wicklesgreuth	By.	3,92	1,96	1,48	1,27	1,08	0,92	0,84	0,68	0,47	0,60	0,55
445	Wickrath	Rh.	10,20	5,10	3,76	3,18	2,79	2,35	2,12	1,68	1,10	1,46	—
156	Wiebelsbach-Heubach	Hess.	3,84	1,92	1,45	1,25	1,06	0,90	0,82	0,67	0,46	0,59	—
540	Wiedenbrück	Wst.	12,28	6,14	4,52	3,82	3,36	2,82	2,55	2,01	1,31	1,74	—
634	Wiednitz	Schl.	14,34	7,17	5,27	4,45	3,92	3,29	2,97	2,34	1,51	2,02	—
465	Wiemelhausen	Rh.	—	—	—	3,32	2,91	2,45	2,21	1,75	1,14	1,52	—
321	Wiesau	By.	7,46	3,73	2,77	2,35	2,05	1,73	1,56	1,24	0,83	1,08	0,99
241	Wiesbaden	Nass. u. Hess.	5,70	2,85	2,13	1,81	1,57	1,33	1,20	0,96	0,65	0,84	—
502	Wiesenbad	Sachs.	11,44	5,72	4,22	3,56	3,13	2,63	3,38	1,88	1,22	1,63	—
466	Wiesenburg	"	10,66	5,33	3,93	3,32	2,92	2,45	2,22	1,75	1,15	1,52	—
99	Wiesloch	Bd.	2,58	1,29	0,99	0,86	0,71	0,62	0,57	0,47	0,34	0,42	0,34

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
140	Wilburgstetten	By.	3,48	1,74	1,32	1,14	0,96	0,82	0,75	0,61	0,43	0,54	0,50
214	Wilchingen	Bd.	5,10	2,55	1,91	1,63	1,40	1,19	1,08	0,87	0,59	0,76	0,65
83	Wildbad	Wb.	2,22	1,11	0,84	0,76	0,62	0,54	0,49	0,41	0,34	0,37	0,34
66	Wildberg	„	1,86	0,93	0,69	0,64	0,52	0,45	0,42	0,35	0,29	0,32	0,29
192	Wildpoldsried	By.	4,62	2,31	1,74	1,49	1,27	1,08	0,98	0,79	0,54	0,70	0,64
373	Wildungen	Wft.	8,60	4,30	3,18	2,70	2,36	1,99	1,80	1,43	0,94	1,24	—
74	Wilferdingen	Bd.	2,02	1,01	0,79	0,70	0,56	0,49	0,45	0,38	0,31	0,34	0,31
162	Wilgartswiesen	Pf.	3,96	1,98	1,50	1,29	1,09	0,93	0,85	0,69	0,48	0,61	—
195	Wilhelmsbad	Heff.	4,70	2,35	1,76	—	—	—	—	—	—	—	—
70	Wilhelmsglück	Wb.	1,94	0,97	0,72	0,67	0,54	0,47	0,44	0,37	0,30	0,33	0,30
731	Wilhelmshaven	Wft.	15,84	7,92	6,05	5,10	4,51	3,78	3,41	2,68	1,73	2,31	—
386	Wilhelmshöhe	„	8,90	4,45	3,29	2,79	2,44	2,05	1,86	1,47	0,97	1,28	—
311	Wilhelmshütte	Rh.	7,24	3,62	2,69	2,28	1,99	1,68	1,52	1,21	0,80	1,05	—
518	Wilischthal	Sachs.	11,80	5,90	4,34	3,67	3,23	2,71	2,45	1,93	1,26	1,67	—
460	Wilkau	„	10,52	5,26	3,88	3,28	2,88	2,42	2,19	1,73	1,13	1,50	—
459	Willebadessen	Wft.	10,50	5,25	3,87	3,28	2,87	2,42	2,19	1,73	1,13	1,50	—
441	Willich	Rh.	10,10	5,05	3,73	3,15	2,77	2,33	2,10	1,66	1,09	1,44	—
295	Willmenrod	Rh.	6,90	3,45	2,56	2,18	1,89	1,60	1,45	1,15	0,77	1,01	—
66	Willsbach	Wb.	1,86	0,93	0,69	0,64	0,52	0,45	0,42	0,35	0,29	0,32	0,29
653	Wilmersdorf-Friedenau	Md.	14,76	7,38	5,42	4,58	4,04	3,39	3,06	2,41	1,56	2,08	—
291	Wilsenroth	Rh.	6,80	3,40	2,53	2,15	1,87	1,58	1,43	1,14	0,76	0,99	—
781	Wilster	Wft.	16,58	8,29	6,45	5,43	4,81	4,03	3,63	2,85	1,84	2,46	—
645	Wilthen	Sachs.	14,60	7,30	5,36	4,52	3,99	3,35	3,02	2,38	1,54	2,06	—
318	Wiltingen	Saar.	7,40	3,70	2,74	2,33	2,03	1,71	1,55	1,23	0,82	1,07	—
422	Wilwerath	„	9,68	4,84	3,58	3,03	2,65	2,23	2,02	1,60	1,05	1,39	—
432	Wilwerdingen	„	9,90	4,95	3,66	3,09	2,71	2,28	2,06	1,63	1,07	1,42	—
409	Wilwerwiltz	E.L.	9,40	4,70	3,47	2,94	2,57	2,17	1,96	1,55	1,02	1,35	—
276	Wilzhofen	By.	6,48	3,24	2,41	2,05	1,78	1,50	1,36	1,09	0,73	0,95	0,87
427	Wilzschhaus	Sachs.	9,80	4,90	3,62	3,06	2,68	2,26	2,04	1,61	1,06	1,40	—
67	Wimpfen	Bd.	1,88	0,94	0,74	0,65	0,52	0,46	0,42	0,35	0,29	0,32	0,29
349	Wincheringen	Saar.	8,08	4,04	2,99	2,54	2,21	1,87	1,69	1,34	0,89	1,17	—
127	Winden	Pf.	3,20	1,60	1,22	1,05	0,88	0,76	0,69	0,56	0,40	0,50	—
248	Windesheim	Saar	5,86	2,93	2,18	1,86	1,61	1,36	1,24	0,99	0,67	0,86	—
304	Windischeschenbach	By.	7,08	3,54	2,63	2,24	1,94	1,64	1,49	1,18	0,79	1,03	0,94
157	Windschläg	Bd.	3,86	1,93	1,46	1,25	1,06	0,91	0,83	0,67	0,47	0,59	0,49
165	Windsfeld	By.	4,04	2,02	1,52	1,31	1,11	0,95	0,86	0,70	0,48	0,62	0,57
248	Windsheim	„	5,98	3,03	2,28	1,92	1,67	1,42	1,30	1,05	0,73	0,92	0,85

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B.	A2	I.	II.	III.	a.	b.
213	Winkelhaid . .	By.	5,20	2,64	2,00	1,69	1,46	1,25	1,14	0,93	0,65	0,82	0,76
23	Winnenden . .	Wb.	0,74	0,37	0,30	0,27	0,21	0,18	0,17	0,15	0,13	0,14	0,13
300	Winningen . .	Rh.	7,00	3,50	2,60	2,21	1,92	1,62	1,47	1,17	0,78	1,02	—
196	Winnweiler . .	Pf.	4,72	2,36	1,77	1,51	1,30	1,10	1,00	0,81	0,55	0,71	—
668	Winsen . . .	Wst.	15,10	7,55	5,54	4,68	4,13	3,46	3,13	2,46	1,59	2,12	—
27	Winterbach . .	Wb.	0,86	0,43	0,34	0,32	0,24	0,22	0,20	0,18	0,15	0,16	0,15
194	Winterhausen .	By.	4,66	2,33	1,75	1,50	1,28	1,09	0,99	0,80	0,55	0,70	0,64
158	Winterschneidbach	„	3,88	1,94	1,46	1,26	1,07	0,91	0,83	0,67	0,47	0,59	0,55
514	Winterswyk .	Rh.	11,70	5,85	4,31	3,64	3,20	2,69	2,43	1,92	1,25	1,66	—
496	Wipperfürth . .	„	10,00	5,00	3,69	3,12	2,74	2,30	2,08	1,65	1,08	1,43	—
1364	Wirrballen . .	Md.	30,40	15,20	11,11	9,34	8,30	6,94	6,26	4,89	3,12	4,21	—
302	Wirges . . .	Rh.	7,04	3,52	2,62	2,22	1,93	1,63	1,48	1,18	0,78	1,03	—
770	Wismar . . .	Wst.	17,18	8,59	6,36	5,36	4,74	3,97	3,59	2,82	1,81	2,43	—
350	Wissen . . .	Rh.	8,10	4,05	3,00	2,55	2,22	1,87	1,70	1,35	0,89	1,17	—
305	Wissenbach . .	„	7,12	3,56	2,64	2,24	1,95	1,65	1,49	1,19	0,79	1,04	—
355	Wisserhof . .	„	8,22	4,11	3,04	2,58	2,25	1,90	1,72	1,36	0,90	1,19	—
592	Wissingen . .	Wst.	13,42	6,71	4,94	4,17	3,67	3,08	2,78	2,19	1,42	1,90	—
469	Witten B.M. .	Rh.	10,72	5,36	3,95	3,34	2,93	2,47	2,23	1,76	1,15	1,53	—
477	Witten Rh .	„	10,90	5,45	4,02	3,40	2,98	2,51	2,27	1,79	1,17	1,55	—
557	Wittenberg . .	Md.	12,66	6,33	4,66	3,93	3,46	2,91	2,63	2,07	1,35	1,79	—
656	Wittenberge .	Wst.	14,84	7,42	5,45	4,60	4,06	3,40	3,07	2,42	1,56	2,09	—
359	Witterschlick .	Rh.	8,30	4,15	3,07	—	—	—	—	—	—	—	—
513	Wittgensdorf .	Sachs.	11,68	5,84	4,30	3,64	3,20	2,69	2,43	1,92	1,25	1,66	—
153	Wittighausen .	Bd.	3,76	1,88	1,42	1,23	1,04	0,89	0,81	0,66	0,46	0,58	0,48
372	Wittlich . . .	Saar	8,58	4,29	3,18	2,69	2,35	1,98	1,79	1,42	0,94	1,24	—
745	Wittmund . .	Rh.	16,80	8,40	6,16	5,19	4,59	3,85	3,47	2,73	1,76	2,36	—
401	Witzenhausen .	Md.	9,22	4,61	3,41	2,89	2,53	2,13	1,92	1,52	1,00	1,32	—
112	Witzighausen .	By.	2,98	1,53	1,20	1,01	0,85	0,74	0,68	0,57	0,43	0,52	0,48
180	Wixhausen . .	M.R.	4,36	2,18	1,64	1,41	1,20	1,02	0,93	0,75	0,52	0,66	—
222	Wöllstein . .	Hess.	5,28	2,64	1,98	1,69	1,45	1,23	1,12	0,90	0,61	0,79	—
209	Wörrstadt . .	„	5,00	2,50	1,87	1,60	1,37	1,17	1,06	0,85	0,58	0,75	—
245	Wörsdorf . .	„	5,80	2,90	2,16	1,84	1,59	1,35	1,22	0,98	0,66	0,86	—
210	Wörth a. Main	By.	5,02	2,51	1,88	1,61	1,38	1,17	1,07	0,86	0,58	0,75	0,69
330	Wörth a. d. Isar	„	7,66	3,83	2,84	2,41	2,10	1,77	1,61	1,28	0,85	1,11	1,01
114	Wörth i. d. Pfalz	Pf.	2,90	1,45	1,11	0,96	0,80	0,69	0,63	0,52	0,37	0,46	—
178	Wörth a. d. Sauer	E.G.	4,32	2,16	1,62	1,39	1,19	1,01	0,92	0,74	0,51	0,65	—
72	Wöschingen . .	Bd.	1,98	0,99	0,78	0,68	0,55	0,48	0,44	0,37	9,31	0,34	0,31
327	Wohlau . . .	Schl.	18,60	9,30	6,82	5,74	5,08	4,26	3,84	3,01	1,94	2,60	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarife.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
910	Weinowitz	Schl.	20,42	10,21	7,48	6,30	5,58	4,67	4,22	3,31	2,12	2,85	—
123	Wolfach	Bd.	3,10	1,55	1,18	1,02	0,86	0,74	0,67	0,55	0,39	0,49	0,40
180	Wolfegg	Wb.	4,36	2,18	1,64	1,41	1,20	1,02	0,93	0,75	0,52	0,66	0,56
527	Wolfenbüttel	Md.	12,00	6,00	4,42	3,73	3,28	2,76	2,49	1,96	1,28	1,70	—
274	Wolfratshausen	By.	6,83	3,49	2,71	2,22	1,99	1,67	1,52	1,24	0,87	1,07	1,00
436	Wolfsgefährt	Sachs. u. Md.	10,00	5,00	3,69	3,12	2,74	2,30	2,08	1,65	1,08	1,43	—
441	Wolfsgrün	Sachs.	10,10	5,05	3,73	3,15	2,77	2,33	2,10	1,66	1,09	1,44	—
689	Wolfshain	Schl.	15,56	7,78	5,71	4,82	4,25	3,57	3,22	2,53	1,64	2,19	—
182	Wolfskehlen	Hess.	4,40	2,20	1,66	1,42	1,21	1,03	0,94	0,76	0,52	0,67	—
264	Wolfskirchen	E.-L.	6,20	3,10	2,31	1,97	1,70	1,44	1,31	1,04	0,70	0,91	—
228	Wolfsmünster	By.	5,54	2,81	2,12	1,79	1,55	1,32	1,21	0,98	0,68	0,86	0,80
217	Wolfstein	Pf.	5,30	2,65	2,00	1,71	1,48	1,26	1,14	0,93	0,65	0,81	—
871	Wolgast	Md.	19,56	9,78	7,17	6,04	5,35	4,48	4,04	3,17	2,04	2,73	—
484	Wolkenburg	Sachs.	11,04	5,52	4,07	3,44	3,02	2,54	2,30	1,81	1,18	1,57	—
508	Wolkenstein	„	11,58	5,79	4,26	3,60	3,17	2,66	2,41	1,90	1,24	1,64	—
452	Wolkramshausen	Md.	10,34	5,17	3,82	3,23	2,83	2,38	2,15	1,70	1,11	1,48	—
541	Wolmirsleben	„	12,30	6,15	4,53	3,82	3,37	2,83	2,55	2,01	1,31	1,74	—
562	Wollmirstedt	„	12,76	6,38	4,70	3,97	3,49	2,93	2,65	2,09	1,36	1,81	—
805	Wollstein	Schl.	18,12	9,06	6,64	5,59	4,95	4,15	3,74	2,94	1,89	2,54	—
220	Wolnzach	By.	5,24	2,62	1,96	1,67	1,44	1,22	1,11	0,89	0,60	0,78	0,71
166	Worms	Hess.	4,06	2,03	1,53	1,31	1,12	0,95	0,87	0,70	0,49	0,62	—
168	Worms Hafen	„	—	—	—	1,33	1,13	0,96	0,88	0,71	0,49	0,62	—
398	Worringen	Rh.	9,16	4,58	3,38	2,87	2,51	2,11	1,91	1,51	1,00	1,31	—
905	Wreschen	Md.	20,32	10,16	7,44	6,26	5,55	4,65	4,19	3,29	2,11	2,84	—
736	Wriezen a. O.	„	16,60	8,30	6,09	5,13	4,54	3,80	3,43	2,70	1,74	2,33	—
876	Wronke	Schl.	19,68	9,84	7,21	6,07	5,38	4,50	4,06	3,19	2,05	2,75	—
517	Wülfel	Wst.	11,78	5,89	4,34	3,66	3,22	2,71	2,45	1,93	1,26	1,67	—
430	Wülfrath	Rh.	9,86	4,93	3,64	3,08	2,70	2,27	2,06	1,63	1,07	1,41	—
572	Wülknitz	Sachs.	12,98	6,49	4,78	4,03	3,55	2,98	2,69	2,12	1,38	1,84	—
435	Wünschendorf	„	9,98	4,99	3,68	3,11	2,73	2,30	2,08	1,64	1,08	1,43	—
443	Würselen	Rh.	10,14	5,07	3,74	3,17	2,78	2,34	2,11	1,67	1,09	1,45	—
225	Würzbach	Pf.	5,36	2,68	2,00	1,71	1,47	1,25	1,13	0,91	0,62	0,80	—
180	Würzburg	Bd.	4,36	2,18	1,64	1,41	1,20	1,02	0,93	0,75	0,52	0,66	0,56
777	Wüstegiersdorf	Schl.	17,50	8,75	6,42	5,41	4,78	4,01	3,62	2,84	1,83	2,45	—
488	Wüstenbrand	Sachs.	11,14	5,57	4,10	3,47	3,05	2,56	2,32	1,83	1,19	1,58	—
343	Wüstenselbitz	By.	8,06	4,07	3,04	2,56	2,24	1,90	1,72	1,38	0,93	1,21	1,11
482	Wulfen i. Westf.	Rh.	11,00	5,50	4,06	3,43	3,01	2,53	2,29	1,81	1,18	1,57	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
535	Wulfen i. Anhalt	Md.	12,18	6,09	4,48	3,78	3,33	2,80	2,53	1,99	1,30	1,73	—
450	Wulften . . .	Wst.	10,30	5,15	3,80	3,22	2,82	2,37	2,15	1,70	1,11	1,47	—
328	Wunsiedel . .	By.	7,62	3,81	2,82	2,40	2,09	1,76	1,60	1,27	0,84	1,10	1,01
545	Wunstorf . .	Wst.	12,40	6,20	4,56	3,85	3,39	2,85	2,57	2,03	1,32	1,76	—
134	Wurmlingen .	Wb.	3,34	1,67	1,27	1,10	0,92	0,79	0,72	0,59	0,41	0,52	0,43
522	Wurzen . . .	Sachs.	11,88	5,94	4,38	3,70	3,25	2,73	2,47	1,95	1,27	1,69	—
677	Wustermark .	Md.	15,30	7,65	5,62	4,74	4,18	3,51	3,17	2,49	1,61	2,15	—
613	Wusterwitz . .	„	13,88	6,94	5,10	4,31	3,80	3,19	2,88	2,27	1,47	1,96	—
368	Wutha . . .	„	8,50	4,25	3,14	2,67	2,33	1,96	1,78	1,41	0,93	1,22	—
271	Wyhlen . . .	Bd.	6,36	3,18	2,37	2,02	1,75	1,48	1,34	1,07	0,72	0,93	0,80
593	Zabeltitz . . .	Sachs.	13,44	6,72	4,94	4,17	3,68	3,09	2,79	2,20	1,42	1,90	—
219	Zabern . . .	E.L.	5,22	2,61	1,95	1,67	1,43	1,22	1,11	0,89	0,60	0,78	—
944	Zabrze . . .	Schl.	21,16	10,58	7,75	6,52	5,78	4,84	4,37	3,42	2,20	2,95	—
568	Zahna . . .	Md.	12,90	6,45	4,74	4,01	3,53	2,96	2,68	2,11	1,37	1,82	—
79	Zaisenhausen .	Bd.	2,14	1,07	0,83	0,73	0,59	0,52	0,48	0,40	0,33	0,36	0,33
269	Zapfendorf . .	By.	6,32	3,16	2,35	2,00	1,73	1,47	1,33	1,06	0,71	0,93	0,85
498	Zappendorf . .	Md.	11,36	5,68	4,18	3,54	3,11	2,61	2,36	1,86	1,22	1,61	—
937	Zawadzki . .	Schl.	21,02	10,51	7,70	6,48	5,74	4,81	4,34	3,40	2,18	2,93	—
491	Zeche-Gneisenau .	Rh.	—	—	—	3,49	3,07	2,58	2,33	1,84	1,20	1,59	—
256	Zeil	By.	6,04	3,02	2,25	1,92	1,66	1,40	1,27	1,02	0,68	0,89	0,81
167	Zeilhard . .	Hess.	4,08	2,04	1,54	—	—	—	—	—	—	—	—
129	Zeiskam . . .	Pf.	3,24	1,62	1,23	1,06	0,89	0,77	0,70	0,57	0,40	0,51	—
471	Zeitz	Sachs. u. Md.	10,76	5,38	3,97	3,36	2,95	2,48	2,24	1,77	1,16	1,53	—
280	Zell i. W. . .	Bd.	6,56	3,28	2,44	2,08	1,80	1,52	1,38	1,10	0,74	0,96	0,83
141	Zell-Kirchbrombach	Hess.	3,50	1,75	1,33	1,14	0,97	0,83	0,75	0,61	0,43	0,54	—
309	Zell-Romrod .	Md.	7,20	3,60	2,67	2,27	1,97	1,67	1,51	1,20	0,80	1,05	—
324	Zella-Mehlis .	„	7,52	3,76	2,79	2,37	2,06	1,74	1,58	1,25	0,83	1,09	—
359	Zennern . . .	Wst.	8,30	4,15	3,07	2,61	2,27	1,92	1,74	1,38	0,91	1,20	—
550	Zerbst . . .	Md.	12,50	6,25	4,60	3,89	3,42	2,87	2,60	2,05	1,33	1,77	—
364	Zerf	Saar	8,40	4,20	3,11	2,64	2,30	1,94	1,76	1,39	0,92	1,21	—
418	Zeulenroda . .	Sachs.	9,48	4,74	3,50	2,97	2,60	2,19	1,98	1,57	1,03	1,36	—
331	Ziegenhain R.Bez. Cassel . . .	Md.	7,68	3,84	2,85	2,42	2,11	1,78	1,61	1,28	0,85	1,11	—
568	Ziegenhain i. Sachs.	Sachs.	12,90	6,45	4,74	4,01	3,53	2,96	2,68	2,11	1,37	1,82	—
829	Ziegenhals . .	Schl.	18,64	9,32	6,83	5,75	5,09	4,27	3,85	3,02	1,94	2,61	—
770	Zielenzieg . .	„	17,34	8,67	6,36	5,36	4,74	3,97	3,59	2,82	1,81	2,43	—

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.				a.	b.
						A1	B	A2	I	II	III		
174	Zielfingen	Bd.	4,22	2,11	1,59	1,37	1,16	0,99	0,90	0,73	0,50	0,64	0,54
741	Zillerthal	Schl.	16,70	8,35	6,13	5,16	4,57	3,83	3,45	2,71	1,75	2,34	—
148	Zimmern	Bd.	3,66	1,83	1,38	1,19	1,01	0,86	0,79	0,64	0,45	0,56	0,47
341	Zimmersrode	Wst.	7,90	3,95	2,93	2,48	2,17	1,83	1,65	1,31	0,87	1,14	—
204	Zirndorf	By.	5,10	2,55	1,95	1,66	1,40	1,21	1,10	0,90	0,63	0,79	0,73
690	Zittau	Sachs.	15,58	7,79	5,72	4,82	4,26	3,57	3,23	2,54	1,64	2,19	—
197	Zizenhausen	Bd.	4,74	2,37	1,78	1,52	1,30	1,11	1,01	0,81	0,55	0,71	0,60
856	Zobten	Schl.	19,24	9,62	7,05	5,94	5,26	4,40	3,97	3,12	2,00	2,69	—
549	Zöblitz	Sachs.	12,48	6,24	4,59	3,88	3,41	2,87	2,59	2,04	1,33	1,77	—
317	Zollbrück	Bd.	—	—	—	2,35	2,05	1,73	1,56	1,24	0,83	1,07	—
284	Zollhaus	Nass.	6,64	3,32	2,47	2,10	1,82	1,54	1,40	1,11	0,74	0,97	—
168	Zollhaus-Blumbg.	Bd.	4,10	2,05	1,54	1,33	1,13	0,96	0,88	0,71	0,49	0,62	0,52
269	Zorneding	By.	6,32	3,16	2,35	2,00	1,73	1,47	1,33	1,06	0,71	0,93	0,85
660	Zossen	Bd.	14,92	7,46	5,48	4,62	4,08	3,42	3,09	2,43	1,57	2,10	—
520	Zschoppau	Sachs.	11,84	5,92	4,36	3,68	3,24	2,72	2,46	1,94	1,26	1,68	—
205	Zuchering	By.	4,92	2,46	1,84	1,57	1,35	1,15	1,04	0,84	0,57	0,74	0,67
753	Züllichau	Schl.	16,96	8,48	6,22	5,25	4,64	3,89	3,51	2,76	1,78	2,38	—
396	Zülpich	Rh.	9,12	4,56	3,37	2,85	2,50	2,10	1,90	1,51	0,99	1,31	—
82	Züttlingen	Wb.	2,20	1,10	0,84	0,75	0,61	0,53	0,49	0,41	0,33	0,37	0,33
7	Zuffenhausen	"	0,36	0,18	0,16	0,15	0,10	0,10	0,09	0,08	0,08	0,08	0,08
119	Zumhaus	By.	3,02	1,51	1,15	1,00	0,83	0,72	0,66	0,54	0,38	0,48	0,44
98	Zuzenhausen	Bd.	2,56	1,28	0,98	0,86	0,71	0,61	0,56	0,46	0,34	0,41	0,34
211	Zweibrücken	Pf.	5,04	2,52	1,89	1,61	1,39	1,18	1,07	0,86	0,58	0,75	—
503	Zwenkau	Sachs.	11,46	5,73	4,22	3,57	3,14	2,64	2,38	1,88	1,23	1,63	—
454	Zwickau	"	10,38	5,19	3,83	3,24	2,84	2,39	2,16	1,71	1,12	1,48	—
152	Zwiefaltendorf	Wb.	3,74	1,87	1,42	1,22	1,03	0,88	0,80	0,65	0,45	0,58	0,48
396	Zwiesel	By.	9,12	4,56	3,37	2,85	2,50	2,10	1,90	1,51	0,99	1,31	1,19
403	Zwieselau	"	9,38	4,73	3,52	2,96	2,60	2,20	1,99	1,59	1,07	1,39	1,27
92	Zwingenberg	Bd.	2,42	1,21	0,94	0,82	0,67	0,58	0,53	0,44	0,34	0,40	0,34
156	Zwingenberg	M.N.	3,84	1,92	1,45	1,25	1,06	0,90	0,82	0,67	0,46	0,59	—
473	Zwönitz	Sachs.	10,80	5,40	3,98	3,37	2,96	2,49	2,25	1,78	1,16	1,54	—
400	Zwota	"	9,20	4,60	3,40	2,88	2,52	2,12	1,92	1,52	1,00	1,32	—

Digitized by Google

Niederländisch-Südwestdeutscher Güter-Verkehr.

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.							
		Eilgut.	Stückgut.	Wagenladungen.					
				Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.			
				A1	B	A2	I	II	III
641	Amsterdam	11,98	5,99	3,88	3,47	3,07	2,78	2,33	1,63
547	Arnheim	11,98	5,99	3,88	3,41	2,93	2,60	2,07	1,42
578	Breda	12,55	6,45	4,04	3,60	3,04	2,74	2,18	1,48
622	Dordrecht, Stadt	12,99	6,68	4,19	3,78	3,14	2,85	2,33	1,58
622	Dordrecht ohne nähere Bahnhofsbezeichng., sowie Hafen	11,98	5,99	3,88	3,47	3,07	2,78	2,33	1,58
666	s'Grafenhage	12,52	6,39	4,11	3,70	3,27	2,98	2,45	1,66
552	Herzogenbusch	11,98	5,99	3,88	3,44	2,96	2,62	2,09	1,43
666	Leiden	12,52	6,39	4,11	3,70	3,27	2,98	2,45	1,66
670	Middelburg, Stadt	13,37	6,77	4,42	4,01	3,27	2,98	2,50	1,69
670	Middelburg ohne nähere Bahnhofsbezeichng., sowie Hafen	11,98	5,99	3,88	3,47	3,07	2,78	2,33	1,63
581	Nymegen	11,98	5,99	3,81	3,31	2,85	2,53	2,01	1,38
642	Rotterdam, Delftsche-Poort	13,28	6,78	4,28	3,87	3,19	2,90	2,40	1,63
642	Rotterdam ohne näherd Bahnhofsbezeichng., sowie Lekenoord u. Handelsvereeniging	11,98	5,99	3,88	3,47	3,07	2,78	2,33	1,63
599	Utrecht	11,98	5,99	3,88	3,47	3,07	2,78	2,25	1,53
677	Vlissingen, Stadt	13,42	6,80	4,44	4,03	3,28	2,99	2,53	1,70
677	Vlissingen ohne nähere Bahnhofsbezeichng., sowie Hafen	11,98	5,99	3,88	3,47	3,07	2,78	2,33	1,63
539	Zevenaar	11,98	5,99	3,86	3,36	2,89	2,57	2,04	1,40

Digitized by Google

Ausnahme-Tarif

für die nachgenannten Artikel bei Aufgabe als **Stückgut** von und nach den folgenden Sächsischen und Schlesischen Stationen.

Alaun.

Asbest-Feuerschutzplatten (Superator).

Asphalt.

Asphaltfilz (Asphaltpappe, Dachfilz und Dachpappe, Steindachpappe und Theerpappe).

Baumwollabfälle, auch Abfälle von Baumwollengarn und von Twisten.

Baumwollwaren, gemeine, als: Barchent, roh, auch gefärbt, Battist, Calicot, Calmuk, roh, auch bedruckt, Chaly, Croisé, Gradel, Mousselin, Druckneſſel, Molinos, Cottone (Cattun), Körper, Shirtings, alle diese Artikel ohne Emballage oder blos in Papier derart eingeschlagen, daß die Stirnseiten frei von Emballage sind, ohne Garantie gegen Beschmutzung.

Beeren, frische und getrocknete, als: Berberitz-, Brom-, Erd-, Heidel-, Himbeeren, Johannis-, Preißel-, Stachel- und Wachholderbeeren, auch Schlehen und Hagebutten.

Bier.

Bilddruckplatten aus Stein (Lithographiesteine) mit oder ohne Malerei, Zeichnung oder Schrift, unverpackt oder blos in Schutzrahmen.

Blut, eingetrocknetes und flüssiges.

Branntwein, Slibowitz, Rosoglio, Liqueur, Rum, Cognac, Franzbranntwein, Whiskey.

Carbolineum (Imprägnirantrichöl).

Catechu, Gambir, Cutsch, Cachou (japanische Erde).

Chlorkalk, Chlorcalcium (Bleichkalk, Bleicherde, Bleichpulver).

Cichorien fabricirt, und **Cichorienmehl** (Kaffeesurrogate, siehe diese Artikel).

Cichorienwurzel.

Cocosteppiche, ordinäre, ohne Emballage.

Därme und **Saitlinge.**

Dextrin (Stärkegummi, Leiokom, Gommeline).

Druckerschwärze.

Eier.

Erden, wie im Spezial-Tarif III unter dieser Position *) genannt.

Erdfarben (Farberden), sofern dieselben nicht zu den Farbwaren gehören, wie im Spezial-Tarif II und III unter diesen Positionen *) genannt.

Erze, wie im Spezial-Tarif III unter dieser Position *) genannt.

Fackeln, ausgenommen Wachsfackeln.

Farbhölzer, wie im Spezial-Tarif I genannt.

Farbwaren:

a) Alizarin, Anthracen, Bergweiß, Bleisafran, Bleiweiß, Bleizinnober, Chromgelb, Curcumae, Garanzin, Kölner-Erde, Krapp, Kremserweiß, Laubgrün, Mennige, Minium, Neugelb, Perlgrau, Perlweiß, Schieferweiß, Schmalte (Schmalteblau, Waschblau, Kobaltblau und Couleur), Schüttgelb, Ultramarin, Türkisch-

*) Siehe die Klassifikation der Güter der Spezial-Tarife.

Digitized by Google

rot, Zäffer (Safflor, Zaffra, Kobaltfarbe) und Zinkweiß.
b) Bleigelb, Massicot, Sandix.
c) Blancfixe, Permanentweiß.

Felle, rohe, gesalzen oder getrocknet, in verschnürten Ballen oder verpackt (ausgenommen Pelzwerk).

Fette, Dégras de peaux, Knochenfett, Schmeer, Schmiere, Schweinefett, Talg, Wagenfett, Wagenschmiere, Wallrath und Wollfett, Unschlitt, Gänsefett, Butter, Schmalz (Rindsschmalz), Mineralfett, roh (Rohvaseline), Margarin in Fässern, Kübeln, Wännchen, Schaffs oder ähnlichen Gefäßen, sowie in Kisten.

Flachs, gebrecht.

Fleischwaren, wie Schinken, Speck, Würste u. dergl.

Folien, Spiegelfolien aus Blei oder Zinn, Staniol.

Fourniere und **Fournierholz.**

Garnabfälle: Baumwollgarnabfälle, Heedegarn- und Werggarnabfälle, sowie Jutegarnabfälle.

Garne zum Verweben, d. s. einfache (eindrähtige) Garne aller Art, roh, gebleicht oder gefärbt.

Garne, zwei- oder mehrdrähtig (ausgenommen Seidengarn, Seidenzwirn und Leinenzwirn).

Glas und zwar: Fensterglas, Glaspfannen, Rohglas u. ungeschliffene Glastafeln, auch rohe Glasfliesen (geschliffene Glastafeln für Schaufenster und Spiegelfensterscheiben tarifiren nach der gewöhnlichen Stückgutklasse).

Glaswaren, ordinäre und zwar: Wein-, Bier- und Champagnerflaschen, Sodawasser- und Arzneiflaschen, Lampencylinder, gewöhnliche Wasserflaschen, gewöhnliche Trinkgläser und andere ordinäre Hohlglaswaren (als ordinäre werden nur diejenigen Hohlglaswaren betrachtet, welche nur gepreßt, geblasen oder gegossen, jedoch nicht geschliffen, nicht gemustert, nicht gefärbt oder bemalt, nicht versilbert oder vergoldet sind), unverpackt oder in Stroh bezw. Heu verpackt bezw. verschnürt in Geflechten, Ballen, Säcken, Harrassen, offenen (deckellosen) Körben u. Kisten, oder in Lattenkisten, bei denen die Bretter oder Latten mindestens handbreit von einander abstehen.

Gyps, auch gebrannt und roh gemahlen.

Hanf und **Hanfwaren.**

Häute, rohe, gesalzene, in verschnürten Ballen oder verpackt, dann getrocknete Häute (ausgenommen Rauchwaren).

Heede und Heedeabfälle.

Hefe (Germ.), Preßhefe.

Honig.

Jute, roh und ungesponnen, auch Manillahanf und Kalkuttahanf genannt, Juteabfälle, Juteteppiche und Jutegewebe.

Käse.

Kaffe-Surrogate, als: Eichel-, Feigen-, Gersten-, Rüben-, Mandelkaffee u. dergl.

Kreide.

Leder, auch Imitationsleder (Kunstleder), unverpackt.

Leim, nämlich Knochen-, Horn-, Leder-, Fisch-, Vogel-, Pflanzen-, Tischlerleim und Bonefize (ausgenommen Gelatine).

Leimleder.

Leinenwaren (ausgenommen Wäsche und Kleider), auch Packleinen (rohe Sackleinwand, Sackdrillich, Sackzwilch, Rupfen), ohne Em-

Digitized by Google

ballage oder blos in Papier derart eingeschlagen, daß die Stirnseiten frei von Emballage sind, ohne Garantie gegen Beschmutzung.

Malz.

Mineralwasser.

Nüsse.

Obst, frisches, als: Aepfel, Aprikosen, Birnen, Kirschen, Pfirsiche, Pflaumen, (Zwetschgen), Prünellen, Quitten, Weintrauben, sowie Obst, getrocknetes.

Oele, mineralische, in Fässern, als: Benzin, Astralöl, Bergöl, Erdöl, Hydrocarbur, Ligroin, Naphta, Petroleum, Photogen, Pinolin, Schieferöl, Salatöl, Steinöl und Theeröl, Kreosotöl, Steinkohlentheeröl, Braunkohlentheeröl, aus Petroleum gewonnene Schweröle, ferner

Oele, fette, in Fässern, als: Baumöl, Cocosnußöl, Elaïn, Hanföl, Harzöl, Lecceröl, Leinöl, ungekocht, Madiaöl, Mohnöl, Nußöl, Oelstoff, Oleïn, Olivenöl, Palmöl, Palmkernöl, Rüböl, Sesamöl, Sonnenblumenöl und Talgöl.

Papier:

1. (Packpapier), Strohpapier, Schrenzpapier, Holzpapier, Zuckerpapier, sowie die daraus gefertigten Düten in verschnürten Packeten oder Ballen.
2. Makulatur, bedruckt oder beschrieben.
3. Filtrir- und Schreibpapier, Cigarettenpapier, Karten-, Oel-, Pergament-, Wachs-, Holz-, Bimsstein-, Feuerstein-, Rost-, Sand-, Schmirgel- u. Strohpapier, ferner Buntpapier, auch Druckpapier, ungeleimtes gewöhnliches Bücher- und Zeitungspapier..

Papierhülsen für Spinnereien, verpackt.

Pappe (Pappendeckel) in verschnürten Ballen oder Säcken.

Pech, Pechblende, Pechsatz.

Putzpulver aller Art, auch Waschpulver.

Säuren, als: arsenige Säure, Borsäure, Essigsäure, Holzsäure, Karbolsäure, nicht krystallisirte, und Karbolsäuremischung, Phosphorsäure, flüssige in Fässern, Salpetersäure (Scheidewasser), Salzsäure. Schwefelsäure, schweflige Säure, Stearinsäure, Weinsteinsäure.

Schiefergriffel, Schieferstifte, Schiefertafeln.

Schleif- und **Wetzsteine,** grobe.

Schmack (Sumach).

Schmirgel, roh und pulverisirt, auch Schmirgelsteine.

Schuhwichse.

Seife, gemeine, nicht parfümirte, grüne, schwarze, Oel-, Fett-, Schmier- und feste Seife.

Seilerwaren, als: Seile, Taue, Stricke, Bindfaden, Gitter, Gurten, Tragbänder, Schläuche, Spagat und Netze.

Soda.

Spath, bologneser, Feld-, Fluß-, Kalk-, Schwerspath (natürlicher schwefelsaurer Baryt), Witherit (natürlicher kohlensaurer Baryt), Barytin, Cölestin (natürlicher schwefelsaurer Strontian), auch Strontian (natürlicher kohlensaurer Strontian).

Stärke, Stärkemehl und Reisstärke, ferner Stärkeabfall und Kartoffelmehl.

Steine, wie im Spezial-Tarif II u. III unter diesen Positionen *) genannt.

Digitized by Google

Steinhauerwaren, mit Ausnahme von Bildhauerarbeiten, **Marmorwaren**, sämtlich unverpackt oder in Schutzrahmen.
Steinzeugwaren.
Syrup.
Tabak, roh, d. i. Tabakblätter, unverarbeitet, und Tabakschrot, Tabakabfälle, als: Tabaksrippen (Caboschen und Tabakstengel, Tabaksjauche (gebrauchte Tabakslauge).
Thonerde, gewöhnliche, lose oder verpackt, ferner gelöste essigsaure (Beizflüssigkeit), Colloïdal (gallertartige), salzsaure oder Chloraluminium bezw. Chloraluminiumlauge.
Twiste.
Wachsleinwand und Wachstuch.
Wein, auch Obstwein (Cyder), auch Schaumwein (Champagner).
Werg, Abwerg.
Wollabfälle, gepreßt in Ballen runder oder cylindrischer Form von mindestens 100 kg. Einzelgewicht oder in rechtwinklichen Ballen.
Zink in Blöcken und Platten, Zinkblech, Zinkabfälle, Zinkbrocken.
Zucker aller Art.

*) Siehe die Klassifikation der Güter der Spezial-Tarife.

Stuttgart nach und von	Frachtsätze für 100 Kilogr. in Mark.	Stuttgart nach und von	Frachtsätze für 100 Kilogr. in Mark.	Stuttgart nach und von	Frachtsätze für 100 Kilogr. in Mark.
Sächsische Stationen:		Dürröhrsdorf . .	6,33	Hainsberg . . .	6,47
		Ebersbach . . .	6,10	Halsbrücke . . .	6,22
Alt- u. Neugersdorf	6,24	Edle Krone . . .	6,39	Hermsdorf . . .	5,69
Arnsdorf . . .	6,42	Eibau	6,28	Herrnhut	6,39
Bärenstein . . .	5,56	Elstra	6,78	Hohenfichte . . .	5,87
Bautzen	6,57	Freiberg	6,15	Holzhau	5,78
Berggießhübel . .	6,35	„ Schachtbhf. .	6,17	Kamenz	6,69
Berthelsdorf . . .	6,09	Gelobtland . . .	5,44	Kleinwaltersdorf .	6,20
Bienenmühle . .	5,85	Görlitz	6,64	Klingenberg . . .	6,30
Bischheim . . .	6,62	Großhartau . . .	6,51	Klotzsche	6,56
Bischofswerda . .	6,47	Großhartmannsdorf .	6,21	Königstein . . .	5,98
Brand	6,13	Großpostwitz . .	6,49	Königswartha . .	6,79
Coffebaude . . .	6,54	Großröhrsdorf . .	6,51	Kötzschenbroda . .	6,60
Cunewalde . . .	6,55	Großschirma . . .	6,26	Kratzau	6,50
Demitz	6,53	Großschönau . . .	6,17	Krumhenusdorf. .	6,17
Dresden A . . .	6,40	Großvoigtsberg . .	6,29	Laugenau . . .	6,17
Dresden N . . .	6,49	Grottau	6,39	Laugenwolmsdorf .	6,29
Dresden Friedrichsstadt	6,46	Grünhainichen . .	5,80	Leubsdorf . . .	5,84
Dürrhennersdorf .	6,28	Hainewalde . .	6,22	Leutersdorf . . .	6,25

Digitized by Google

Stuttgart nach und von	Frachtsätze für 100 Kilogr. in Mark.
Lichtenberg	6,03
Löbau	6,37
Lohmen	6,27
Machendorf	6,55
Marienberg	5,54
Moldau	5,53
Mügeln	6,25
Mulda	5,98
Muldenhütten	6,19
Nassau	5,91
Neschwitz	6,74
Neucunnersdorf	6,44
Neusalza	6,27
Neustadt	6,23
Niederbobritzsch	6,25
Niederneukirch	6,38
Niedersedlitz	6,30
Obercunnersdorf	6,49
Oberneukirch	6,42
Oberoderwitz	6,32
Olbernhau	5,79
Ottendorf	6,30
Pirna	6,19
Pockau	5,67
Pommritz	6,49
Potschappel	6,51
Pulsnitz	6,56
Putzkau	6,42
Radeberg	6,47
Radebeul	6,55
Reichenbach i. L.	6,49
Reichenberg	6,61
Reifland	5,74
Reitzenhain	5,24
Rottwerndorf	6,27
Schandau	5,92
Scheibe	6,25
Schirgiswalde	6,39
Schmölln	6,44
Sebnitz	6,09
Seifhennersdorf	6,21
Seitschen	6,60
Sohland	6,35
Stolpen	6,34
Taubenheim	6,31
Tharandt	6,43
Ulbersdorf	6,03
Warnsdorf	6,04
Weinböhla	6,66
Weipert	5,44
Weißkirchen	6,47
Wendischfähre	5,94
Wilthen	6,42
Zittau	6,32
Zöblitz	5,59
Schlesische Stationen.	
a) E.-D.-Bez. Berlin.	
Altwasser	7,59
Benau	7,61
Bentschen	8,78
Bolkenhain	8,16
Brechelshof	7,90
Breslau Freib. Bhf.	8,36
„ Märk. Bhf.	8,41
Buck	9,27
Bunzlau	7,22
Canth	8,14
Charlottenbrunn	7,56
Dittersbach	7,49
Döbern	7,36
Dürrlettel	8,94
Frankenstein	7,92
Freiburg	7,72
Friedeberg	7,17
Friedland	7,33
Gnadenfrei	8,03
Goldberg	7,96
Grätz	9,28
Greiffenberg	7,07
Groß-Räschen	7,12
Groß-Rosen	8,01
Halbau	7,22
Hansdorf	7,30
Haynau	7,53
Hermsdorf	7,63
Hirschberg	7,49
Hirschfelde	6,39
Hohenboka	6,95
Jauer	7,96
Kaiserswaldau	7,40
Koldersdorf	6,81
Königszelt	7,83
Kohlfurt	6,95
Landeshut	7,54
Langenbielau	8,17
Lauban	6,92
Liebau	7,32
Liegnitz	7,73
Liffa (Deutsch)	8,29
Löwenberg	7,32
Lomnitz	7,55
Lüben	7,97
Mallmitz	7,55
Maltsch	7,97
Mittelsteine	7,31
Mochbern	8,38
Modlau	7,86
Möhlten	7,49
Muskau	7,28
Neumarkt	8,07
Neurode	7,50
Neutomischel	8,96
Nikrisch	6,57

Digitized by Google

Stuttgart nach und von	Frachtsätze für 100 Kilogr. in Mark	Stuttgart nach und von	Frachtsätze für 100 Kilogr. in Mark.	Stuttgart nach und von	Frachtsätze für 100 Kilogr. in Mark.
Nimkau	8,17	Zillerthal . . .	7,60	Großgraben . . .	8,93
Ober-Langenbielau .	8,21	Züllichau . . .	8,46	Groß-Peterwitz . .	8,77
Opalenitza . . .	9,17			Groß-Strehlitz . .	9,14
Ostritz	6,50	b. E.-D.-Bez. Breslau.		Grottkau	8,52
Penzig	6,80	Antonienhütte . .	9,53	Grünberg	8,13
Petersdorf . . .	7,68	Bauerwitz . . .	8,64	Guhrau	8,99
Rabishau . . .	7,20	Bernstadt . . .	8,88	Habelsschwerdt . .	7,49
Rauscha	7,10	Beuthen a. O. . .	8,01	Hammer	8,91
Reichenbach . . .	8,14	Beuthen O.S. . .	9,55	Heidersdorf . . .	8,37
Reisicht	7,79	Beuthen R.O.U. .	9,54	Herrnstadt . . .	9,20
Rietschen	7,02	Beutnitz	8,51	Jägerndorf . . .	8,19
Rohrstock	8,05	Bohrau	8,64	Jarotschin . . .	9,34
Rosenau	7,54	Bojanowo . . .	8,81	Karschau	8,25
Rothenburg a. O. .	8,26	Borsigwerk . . .	9,48	Kattowitz	9,38
Saarau	7,89	Breslau O.S. . .	8,42	Klettendorf . . .	8,54
Sagan	7,42	Breslau, Oderthor .	8,43	Klopschen	7,93
Salzbrunn . . .	2,58	Brieg	8,75	Koberwitz . . .	8,65
Schildan	7,54	Buchwald . . .	7,52	Königshütte . . .	9,49
Schmiedeberg . .	7,65	Camenz	7,81	Koschmin	9,50
Schweidnitz . . .	7,94	Cosel-Kandrzin . .	8,93	Kosten	8,88
Senftenberg . . .	7,04	Cosel Stadt . . .	8,87	Kotzenau	7,90
Siegersdorf . . .	7,08	Czempin	9,00	Kreuzburg . . .	9,43
Sommerfeld . . .	7,69	Deutsch Rasselwitz .	8,57	Krotoschin . . .	9,33
Sorau	7,40	Deutsch Wette . .	8,24	Kurtwitz	8,30
Sorgau	7,64	Domslau . . .	8,61	Laband	9,28
Spittelndorf . . .	7,87	Dyhernfurth . .	8,65	Lammsdorf . . .	8,44
Spremberg . . .	7,40	Dziedzitz	8,75	Laurahütte . . .	9,41
Straßgräbchen . .	6,82	Ebersdorf . . .	7,39	Leobschütz . .	8,49
Striegau	7,94	Fraustadt . . .	8,38	Leschnitz	9,05
Uhsmannsdorf . .	6,89	Freystadt . . .	7,76	Lissa i. P. . . .	8,58
Waldenburg ob. Bhf.	7,54	Friedenthal . . .	8,13	Löwen	8,92
„ unt. Bhf. .	7,61	Friedrichshütte . .	9,56	Lossen	8,86
Warmbrunn . .	7,59	Gellendorf . . .	8,43	Lublinitz	9,98
Weißwasser . . .	7,19	Glatz	7,58	Ludwigsglück . .	9,44
Wiednitz	6,85	Gleiwitz	9,34	Malapane . . .	9,02
Wolfshain . . .	7,30	Glogau	8,09	Militsch	9,19
Wollstein . . .	9,03	Gogolin	9,01	Mittelwalde . . .	7,19
Wüstegiersdorf . .	7,59	Groschowitz . . .	8,83	Morgenroth . .	9,50

Digitized by Google

Stuttgart nach und von	Frachtsätze für 100 Kilogr. in Mark.	Stuttgart nach und von	Frachtsätze für 100 Kilogr. in Mark.	Stuttgart nach und von	Frachtsätze für 100 Kilogr. in Mark.
Münsterberg . . .	7,98	Posen	9,34	Slaventzitz . . .	9,03
Myslowitz . . .	9,27	Primkenau . . .	7,85	Sohrau	9,34
Namslau	9,02	Puschkowa . . .	8,71	Sprottau	7,61
Neisse	8,22	Ratibor	8,76	Stahlhammer . .	9,78
Neuberun . . .	9,08	Raudten	8,16	Steinau	8,36
Neusalz	7,87	Rawitsch	8,94	Strehlen	8,19
Neustadt	8,41	Rengersdorf . . .	7,61	Ströbel	8,87
Nicolai	9,30	Rosdzin	9,38	Tarnowitz . . .	9,62
Nimptsch	8,44	Rosenberg . . .	9,76	Tillowitz	8,54
Ober-Glogau . .	8,68	Rothsürben . . .	8,44	Trachenberg . . .	8,92
Obemigk	8,75	Ruda	9,47	Trebnitz	8,73
Oderberg . . .	8,33	Rudzinitz . . .	9,11	Tschlepine . . .	9,04
Oels	8,78	Rybnik	8,93	Vossowska . . .	9,14
Ohlau	8,70	Samter	9,71	Waltersdorf . . .	7,74
Oppeln . . .	8,79	Sausenberg . . .	9,39	Wartha	7,70
Orzesche	9,19	Scharley	9,57	Wohlau	8,54
Ostrowo	9,65	Schierokau . . .	9,93	Woinowitz . . .	8,82
Oswiecim . . .	8,92	Schoppinitz . . .	9,34	Zabrze	9,44
Ottmachau . . .	8,05	Schrimm . . .	9,21	Zawatzki	9,25
Patschkau . . .	7,94	Schroda	9,70	Ziegenhals . . .	8,07
Pleschen	9,56	Schwientochlowitz .	9,46	Zobten . . .	8,84

Digitized by Google

Süddeutscher Donau-Umschlags-Verkehr.

Kilometer.	Von Stuttgart nach	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									
		Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klassen.		Spezial-Tarife.				Metallwaaren	
		Allgemein.	Metallwaaren.	A1	B	A2	I	II	III	bei 5 000 kg.	bei 10 000 kg.
390	Passau, Donauländ transit .	2,89	1,44	2,04	1,65	1,65	1,46	1,26	0,95	1,13	0,95
273	Regensburg Donauländ transit .	2,17	1,14	1,52	1,24	1,24	1,11	0,97	0,75	0,89	0,75

Vorstehende Frachtsätze finden nur auf solche Sendungen Anwendung, welche auf Grund der Frachtbriefe — (Angabe des Bestimmungsortes) — in Passau oder Regensburg zum Umschlag gelangen und nach Rumänien, Serbien, Bulgarien und weiterhin bestimmt sind.

Die Beförderung auf der Donau erfolgt durch die Erste k. k. priv. Donau-Dampfschifffahrts-Gesellschaft.

Frachtsätze

für Güter zur Ausfuhr nach den untern Donauländern (Rumänien, Serbien, Bulgarien) und darüber hinaus.

Kilometer.	Von Stuttgart nach	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.										
		Eilgut.	Stückgut.	Wagenladungen.						Eisenwaaren		
				Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.				Stückgut.	bei 5 000 kg.	bei 10 000 kg.
				A1	B	A2	I	II	III			
343	Eger transit .	5,00	2,50	1,78	1,43	1,43	1,26	1,09	0,81	1,22	0,97	0,81
198	Friedrichshafen transit . .	2,97	1,49	1,05	0,85	0,85	0,75	0,65	0,50	0,75	0,60	0,50
353	Furth i. W. transit	5,14	2,57	1,83	1,47	1,47	1,30	1,12	0,84	1,26	1,01	0,84
390	Passau transit .	5,66	2,83	2,01	1,62	1,62	1,43	1,23	0,92	1,38	1,10	0,92
364	Simbach transit .	5,30	2,65	1,88	1,52	1,52	1,33	1,15	0,86	1,29	1,03	0,86

Digitized by Google

Ausnahme-Tarif

für den Versand von Stückgütern, welche als Frachtgut und mit der Bestimmung, seewärts über deutsche Häfen nach außerdeutschen Ländern verfrachtet zu werden, nach folgenden Stationen zur Auflieferung gelangen.

Von Stuttgart nach	Frachtsätze für 100 Kilogr. in Mark	Von Stuttgart nach	Frachtsätze für 100 Kilogr. in Mark.
Altona	4,93	Leer	4,69
Barth	6,05	Lübeck	5,16
Brake	4,77	Memel	9,88
Bremen	4,53	Neufahrwasser	7,72
Bremerhaven	4,77	Norden	5,08
Colberg	6,42	Nordenham	4,77
Cuxhaven	5,51	Papenburg	4,58
Danzig	7,66	Riebnietz	5,81
Elsfleth	4,77	Rostock	5,62
Emden	4,86	Stettin	5,54
Flensburg	6,08	Stralsund	6,10
Geestemünde	4,77	Swinemünde	5,98
Greifswald	6,04	Ueckermünde	5,71
Hamburg	4,87	Vegesack (Grohn-)	4,64
Harburg H	4,80	Warnemünde	5,73
Harburg U E	4,82	Wilhelmshaven	5,10
Kiel	5,64	Wismar	5,36
Königsberg i. Pr.	8,54	Wolgast	6,04
Lauterbach a. Rügen	6,37		

Digitized by Google

Seehafen-Ausnahme-Tarif

in Wagenladungen von 10,000 kg.

Zwischen nebengenannten Stationen und Stuttgart.	Bremen.	Bremerhaven, Geestemünde, Brake, Nordenham.	Harburg.	Hamburg.	Lübeck.	Cuxhaven.	Altona-Ottensee.	Flensburg.	Kiel.
	Frachtsätze für 100 kg. in Mark.								
Für									
1. Baumwolle, rohe . .	2,35	2,42	2,40	2,40	2,53	2,68			
2. Farbehölzer u. Quercitron	2,35	2,55	2,48	2,51	2,65	2,81	2,54	3,07	2,87
3. Felle und Häute, rohe, gesalzene oder getrocknete (nicht aber gegerbte), Gambir und Katechu, Schmalz, Talg, Thran.	2,50	2,74	2,68	2,66	2,79	2,99	2,69	3,27	3,05
4. Fische, frisch oder getrocknet, geräuchert, marinirt oder anderweit behandelt, geräucherte und marinirte Heringe Kaffee, Kassia, Pfeffer, Piment, Rohtabak	2,85	3,09	3,01	3,04	3,20	3,43	3,08	3,75	3,49
5. Heringe, frische, gesalzene	2,35	2,55	2,48	2,51	2,65	2,82	2,54	3,09	2,88
6. Petroleum und Naphta .	2,21	2,21	2,18	2,18	2,29	2,43			
7. Reis	2,38	2,58	2,50	2,54	2,67	2,84	2,57	3,12	2,91

Digitized by Google

Ausnahme-Tarif

für die Beförderung von **Steinkohlen** und **Kokes**.

1. von den Saargruben, elsaß-lothringischen und den pfälzischen Stationen.

	Frachtsätze für 100 Kilogr. in Mark.		Frachtsätze für 100 Kilogr. in Mark.		Frachtsätze für 100 Kilogr. in Mark.
Altenwalt . . .	0,67	Hostenbach . . .	0,69	Sarlouis . . .	0,71
Bexbach	0,63	Itzenblitz	0,65	St. Ingbert . .	0,63
Bous	0,70	Kochern	0,69	Schleifmühle . .	0,66
Burbach	0,66	König	0,65	Spittel	0,72
Camphausen . .	0,68	Kohlwald . . .	0,64	Sulzbach . . .	0,67
Dechen	0,65	Kreuzgraben . . .	0,67	Völklingen . . .	0,68
Dudweiler . . .	0,68	Louisenthal . . .	0,67	Wemmetsweiler .	0,66
Ensdorf	0,70	Malstatt	0,67	Von den württemb.	
Friedrichsthal . .	0,66	Maybach	0,68	Uebergangsstationen:	
Göttelborn . . .	0,67	Neunkirchen . . .	0,64		
Griesborn . . .	0,71	Püttlingen . . .	0,70	Bretten	0,20
Heinitz	0,65	Quirscheid . . .	0,67	Mühlacker . . .	0,16
Homburg i. d. Pf. .	0,61	Reden	0,65		
v. d. Heydt . . .	0,68	Saarbrücken . .	0,66		

2. Aus dem **Ruhr- und Wurm-Gebiet.**

Alsdorf	1,11	Castrop	1,17	Höngen	1,10
Altenessen . . .	1,13	Courl	1,20	Hörde	1,17
Annen B.M. . .	1,16	Dahlhausen . . .	1,13	Holzwickede . . .	1,15
Annen Rh. . . .	1,17	Dortmund . . .	1,18	Homberg	1,11
Aplerbeck	1,17	Dortmunderfeld .	1,18	Horrem	1,00
Barop	1,17	Eschweiler . . .	1,07	Kalscheuren . . .	0,94
Berge-Borbeck . .	1,13	Essen B.M. Kr. .	1,12	Kierberg	0,95
Bismark i. W. Kr.	1,15	Essen K.M. Kr. .	1,14	Kohlscheid . . .	1,12
Blankenstein . . .	1,14	Essen Rh. . . .	1,13	Kray	1,14
Bochum B.M. . .	1,14	Eving	1,19	Kupferdreeh . . .	1,10
Bochum Rh. . .	1,15	Frintrop	1,12	Lär	1,15
Bodelschwingh . .	1,19	Gelsenkirchen . .	1,15	Langendreer B.M. .	1,15
Bommern . . .	1,16	Gladbeck Kr. . .	1,17	„ Rh. . . .	1,16
Bottrop	1,13	Zeche-Gneisenau .	1,20	Liblar	0,96
Bredenscheid . . .	1,12	Haßlinghausen . .	1,11	Löttringhausen . .	1,15
Bruch	1,17	Hattingen . . .	1,13	Lütgendortmund .	1,17
Buer Kr. . . .	1,16	Heißen	1,12	Marten K.M. . .	1,19
Camen	1,22	Herne	1,16	Meiderich . . .	1,12
Camap	1,14	Herzogenrath . .	1,12	Mengede	1,18

Digitized by Google

	Frachtsätze für 100 Kilogr. in Mark.		Frachtsätze für 100 Kilogr. in Mark.		Frachtsätze für 100 Kilogr. in Mark.
Merklinde . . .	1,18	Ruhrort	1,13	Ueck-Wattenscheid .	1,15
Morsbach . . .	1,10	Schalke	1,15	Unna-Königsborn .	1,21
Neumühl . . .	1,13	Schalke Kr. . . .	1,14	Wanne	1,16
Nierenhof . . .	1,09	Schee	1,10	Wattenscheid . .	1,14
Oberhausen . . .	1,11	Silscheede . . .	1,12	Weitmar . . .	1,14
Präsident . . .	1,16	Sprockhövel . . .	1,11	Werden	1,10
Prinz v. Preußen .	1,16	Steele E. . . .	1,12	Wickede-Asseln . .	1,19
Recklinghausen . .	1,18	Steele Kr. . . .	1,14	Wimmelhausen . .	1,14
Riemke	1,15	Styrum	1,11	Witten	1,15
Rüttenscheid . . .	1,13	Ueberruhr . . .	1,11	Würselen	1,09

3. Mineralische Kohlen aus Böhmen.

Station	Frachtsätze für 10 000 Kilogr. in Mark	Station	Frachtsätze für 10 000 Kilogr. in Mark.	Station	Frachtsätze für 10 000 Kilogr. in Mark.
Außig	129,7	Kladno	139,5	Schlan	139,5
Bilin	129,2	Königsberg-Maria-		Staab	111
Bruch	126	Kulm	91,5	Stankau	105
Brüx	125,1	Komotau	115	Schönfeld . . .	129,7
Bustehrad . . .	139,5	Kosten	128,8	Schwarz-Kuttowitz .	128,9
Chodau	101,5	Krupa	126,8	Strebichovic-Vinaric	143,1
Daßnitz	93,4	Lititz	113	Teplitz	129,7
Davidsthal . . .	97,4	Luzna-Lischan . .	127,7	Teplitz-Waldthor .	129,8
Dobran	115	Mariaschein . . .	129,7	Tremosna . . .	113
Duby	139,5	Neukladwo . . .	139,5	Triebschitz . . .	123,8
Dux u. Dux-Ladowitz	127,7	Nürschan	113	Trupschitz	127,2
Dux-Libitz . . .	126,2	Oberleutersdorf . .	123,2	Türmitz	129,7
Ellbogen-Neusattel .	100,1	Offegg	125,7	Tuschmitz . . .	113,6
Falkenau a. E. .	97,1	Radnitz	121	Ullersdorf . . .	128,8
Holzschitz-Seestadtl .	122,1	Rakonitz	129,4	Wejhybka . . .	139,5
Kaaden-Brunnersdorf	112,4	Rene	129,3	Zieditz	95,6
Karbitz	129,7	Rokycan	120		
Kaznau	118	Rosenthal-Graupen .	130		

Digitized by Google

Ausnahme-Tarif

für die direkte Beförderung von Gütern (Frachtstückgut und Wagenladungen) nach **Eydtkuhnen** und **Grajewo** zur Ausfuhr nach Rußland.

Kilometer.	Von Stuttgart nach	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.		
			Wagenladungen.	
		Stückgut.	Allgem. Klassen.	
			A 5 000	B 10 000
1363	Eydtkuhnen . . . für Stationen in der Richtung St. Petersburg.	6,68	5,30	4,42
1363	Eydtkuhnen . . . für Stationen in der Richtung Moskau	6,10	5,10	4,43
1342	Grajewo	6,10	5,10	4,43

Das Waarenverzeichniß nebst Güterklassifikation für diesen Ausnahmetarif ist in dem deutsch-russischen Tarifheft IV enthalten.

Im Verkehre mit den nachstehenden Lokalbahn-Stationen findet eine direkte Güterabfertigung **nicht** statt und werden Sendungen **nach** und **von** denselben auf die nachstehend beigesetzte **Uebergangsstation** zu den für letztere giltigen Frachtsätzen abgefertigt.

Zwischen den betreffenden Uebergangsstationen einer- und den Lokalbahn-Stationen andererseits werden die in nachstehender Tabelle **nachrichtlich** angegebenen Frachtsätze berechnet.

Kilometer.	Bayerische Privat-Lokalbahnstationen.	Uebergangs-Stationen.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.							
			Eilgut.	Stückgut.	Wagenladungen.					
					Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.			
					A1	B	A2	I	II	III
4	Altstädten . .	Sonthofen. Oberdorf	0,35	0,25	0,15	0,15	0,15	0,14	0,10	0,07
8	Balteratsried .	b. Bieß.	0,55	0,40	0,24	0,23	0,23	0,22	0,18	0,14
11	Eschenlohe . .	Murnau	0,62	0,43	0,26	0,25	0,25	0,23	0,19	0,16
21	Farchant . .	"	0,85	0,55	0,33	0,31	0,30	0,28	0,26	0,19
8	Fischen . . .	Sonthofen	0,40	0,34	0,22	0,21	0,21	0,20	0,16	0,12
25	Garmisch-Partenkirchen . .	Murnau	0,94	0,59	0,35	0,33	0,32	0,30	0,27	0,20

Digitized by Google

Kilometer.	Bayerische Privat-Lokalbahnstationen.	Uebergangs-Stationen.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.								
			Eilgut.	Stückgut.	Wagenladungen.						
					Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.				
					A1	B	A2	I	II	III	
8	Gmund . . .	Schaftlach.	0,50	0,20	0,17	0,16	0,16	0,12	0,10	0,75	
16	Gumbenried Asbach	Gotteszell.	0,52	0,33	0,20	0,20	0,19	0,17	0,15	0,11	
3	Hechendorf . .	Murnau.	0,37	0,24	0,15	0,14	0,14	0,14	0,10	0,09	
10	Langenwang .	Sonthofen.	0,42	0,36	0,24	0,22	0,22	0,21	0,17	0,13	
12	Lengenwang .	Oberdorf b. Bieß.	0,64	0,44	0,27	0,26	0,25	0,24	0,20	0,17	
17	Oberau-Oberammergau	Murnau.	0,76	0,50	0,30	0,29	0,28	0,26	0,24	0,18	
14	Oberstdorf . .	Sonthofen.	0,47	0,40	0,26	0,25	0,24	0,23	0,19	0,16	
7	Ohlstadt . . .	Murnau.	0,44	0,30	0,21	0,20	0,20	0,19	0,15	0,11	
5	Ruhmannsfelden	Gotteszell.	0,23	0,15	0,09	0,09	0,09	0,08	0,08	0,06	
17	Seeg	Oberdorf b. Bieß.	0,76	0,50	0,30	0,29	0,28	0,26	0,24	0,18	
11	Teisnach . .	Gotteszell.	0,39	0,25	0,15	0,15	0,14	0,13	0,12	0,09	
6	Thalhofen . .	Sonthofen.	0,37	0,30	0,19	0,18	0,18	0,17	0,13	0,09	
25	Viechtach . .	Gotteszell.	0,75	0,47	0,29	0,29	0,27	0,24	0,21	0,16	
22	Weizen-Hopferau	Oberdorf b. Bieß.	0,87	0,56	0,33	0,32	0,31	0,28	0,26	0,19	
	Badische Wiesenthalbahn.										
3	Atzenbach . .	Zell i. W.	0,14	0,07	0,11	0,09	0,08	0,08	0,07	0,07	0,07
5	Mambach . .	„	—	—	0,14	0,11	0,10	0,10	0,09	0,08	0,08
12	Schönau i. W. .	„	0,52	0,26	0,23	0,19	0,17	0,16	0,13	0,11	0,12
19	Todtnau . .	„	0,84	0,42	0,32	0,28	0,24	0,22	0,18	0,15	0,16
15	Utzenfeld . . .	„	0,66	0,33	0,27	0,23	0,20	0,19	0,16	0,13	0,14
11	Wembach . .	„	0,48	0,24	0,22	0,18	0,16	0,15	0,13	0,11	0,12

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Druck von G. Bäuerle in Ellwangen.

Digitized by Google

Digitized by Google

Nachträge und Berichtigung.

Die im Nachstehenden aufgeführten Frachtsätze und Kilometer gelten für die in den Tariftabellen bei den betreffenden Stationen angegebenen.

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
	Bad Reichenhall							2,14					
	Beerwalde i. S. A.						2,86						
	Benteler				4,49								
	Berlin Hamb. Bhf.		—										
655	„ Potsd. Bhf.												
	„ Schl. Bhf.				5,49								
	Bockau				3,78								
578	Bergholzhausen												
579	Bückeburg												
	Camp											0,95	
	Cattenes						1,99						
	Cham										0,85		
	Clausthal-Zellerfeld						3,22						
	Cörlin a. Pers.								4,39				
526	Cöhlen												
	Dahl				3,90								
423	Dornap												
	Drensteinfurth				4,29								
	Dünn				3,70								
	Ehringshausen						1,79						
	Eibelshausen										0,80		
	Eilenstedt		12,58										
	Einsiedel									1,88			
	Eitorf				3,22								
257	Finstingen												
243	Folpersweiler												
	Freden		10,64										
	Friedeberg N.-M.									2,97	1,91		
	Friedland										1,78	2,38	
	Fürstenfelde				6,28								
	Gaggenau									0,55			
	Gamburg												0,49
723	Grube Vaterland												
	Herzberg a. d. Elster				4,82								
	Landshut								1,52				
661	Lichtenberg Friedrichsfelde												
286	Lichtenfels												
	Löbau			7,54									

Digitized by Google

Kilometer.	Stuttgart nach und von	Eisenbahn-Verband.	Frachtsätze für je 100 Kilogramm in Mark.									Ausnahme-Tarif für Holz.	
			Eilgut.	Stückgut.		Wagenladungen.							
				Allgemeine Klasse.	Spezial-Tarif.	Allgem. Klassen.		Spezial-Tarife.					
						A1	B	A2	I	II	III	a.	b.
	Lorch	Nass.											—
	Lorch	Wb.											0,23
248	München Isarthalbahn										0,69	0,89	0,82
		By.	5,94	2,97	2,23	1,88	1,63	1,39	1,26	1,00			
	Maulbronn									0,31			
	Obercrottendorf								2,33				
	Oppenweiler								0,29				
	Ostrau									2,06			
	Osnabrück (Hann. Bhf.)								2,74	2,16			
	Osnabrück K.M.								2,73	2,15			
	Philippsburg	Bd.											0,34
	Philippsburg	E. L.											—
	Pollanten									1,04			
	Reuth b. E.					2,28							
	Rheine							2,90					
	Riedöschingen							0,94					
	Röhrmoos										0,68		
	Röschwoog									0,63			
	Rißtissen											0,46	
	Saarhölzbach	Saar.	6,92	3,46	2,57								
	Schenkenzell						0,77						
284	Staltach												
	Stollberg	Sachs.		5,59									
	Schandelah						3,44						
313	Straßebersbach	Rh.	7,28	3,64	2,70	2,30	2,00	1,69	1,53	1,22	0,81	1,06	
	Surheim						2,54						
	Thüngersheim					1,49							
	Trebgast			3,51									
	Trendelburg			4,86									
	Werdohl								2,02				
	Walburg	Wst.									0,99		
	Wartha										1,87		
	Weipert					3,60							
	Wiesenbad								2,38				
	Wasserburg a. Inn												1,02

Auf Seite 46 ist zu lesen: Albisheim a. d. Pfrimm statt Thrimm.

Seite 48 Ampfing statt Amphing.
„ 49 Artern statt Atern.
„ 49 Annen statt Anneen.
„ 58 Brand b. Freiberg statt Freiburg.
„ 70 Edenkoben statt Edenkopen
Seite 77 Freren statt Treven.
„ 79 Gaubickelheim st. Gau Birkelheim.
„ 97 Jülich Rh. statt Md.
„ 99 Kirchseeon statt Kirchseem.
„ 141 Scherfede statt Scherfelde.

Digitized by Google

Digitized by Google

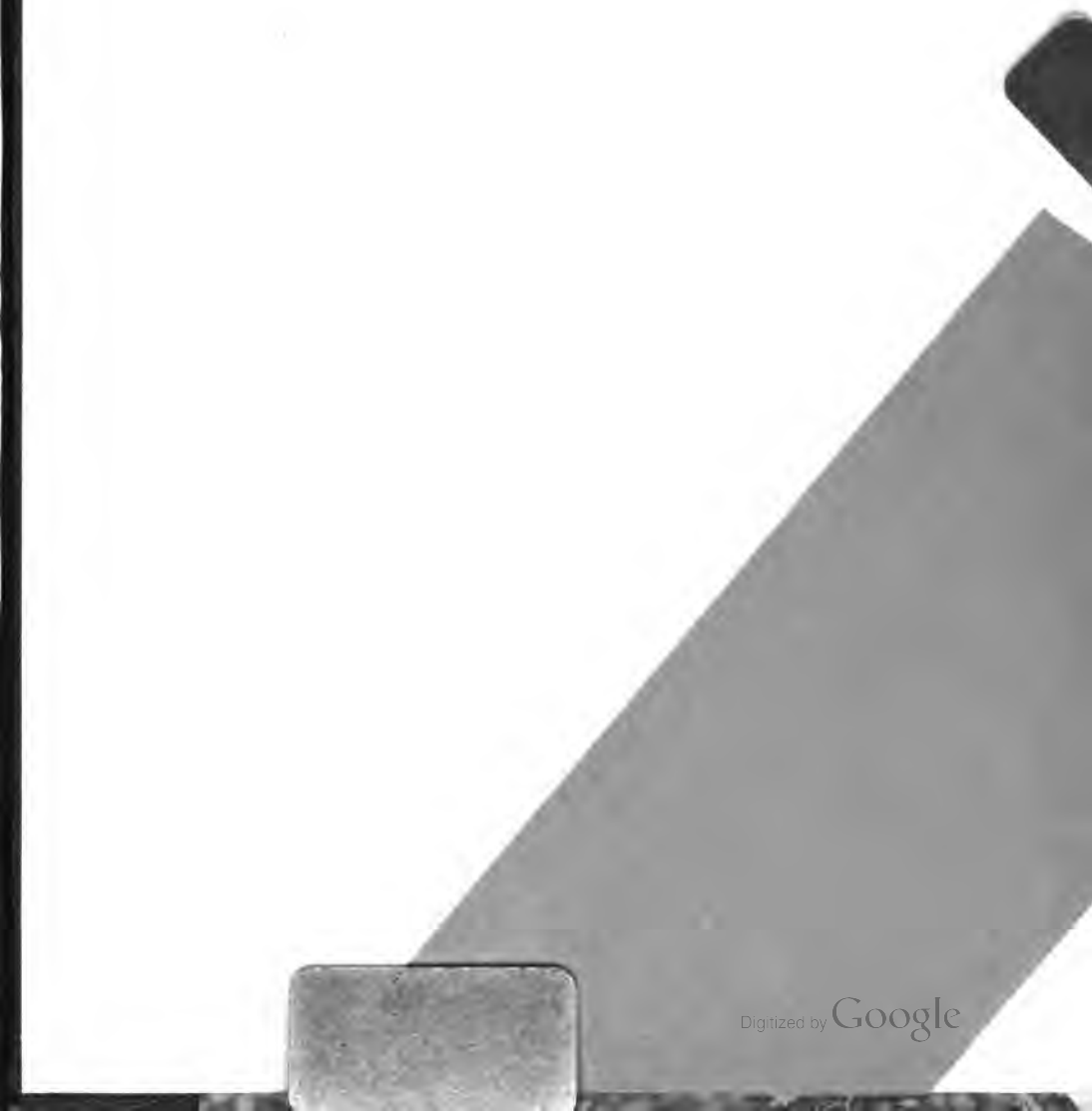
Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

HE 2169 .S84
Local-Gutertarif fur Stuttgart
Stanford University Libraries
3 6105 041 787 651



Digitized by Google

Digitized by Google